

**Großherzoglich-Mecklenburg-Strelitzscher Staatskalender**

**1837**

Neustrelitz: bei G.F. Spalding, 1837

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1682267016>

Band (Zeitschrift) Freier  Zugang  OCR-Volltext

Großherzoglich

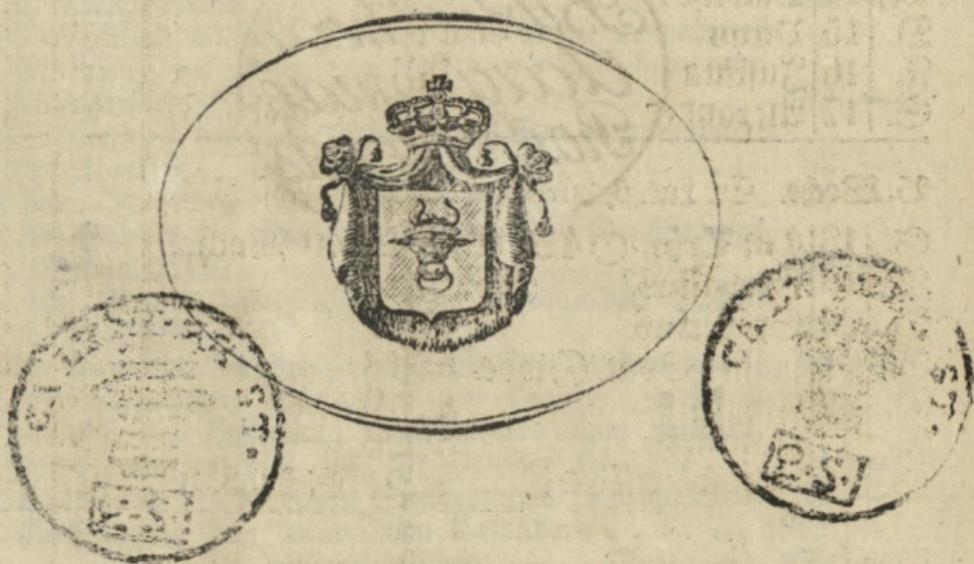
Mecklenburg = Strelitzischer

# Staatskalender

auf

d a s J a h r

1837.



Mit Großherzogl. Privilegium.

Neustrelitz,  
bei G. F. Spalding.

Verrechnung des Jahres 1837

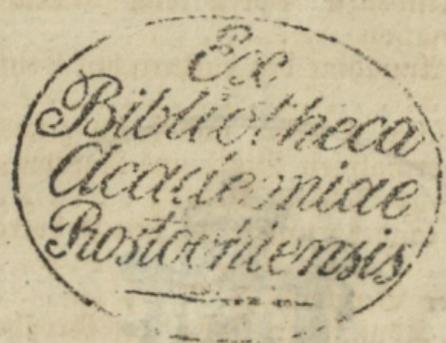
Staatshandlung

Verrechnung des Jahres 1837

# Staatshandlung

Verrechnung des Jahres 1837

1837



Verrechnung des Jahres 1837

Staatshandlung

Verrechnung des Jahres 1837

# Zeitrechnung des Jahres 1837

nach Christi Geburt.

Man zählt von Erschaffung der Welt nach der Zeitrechnung der neuern Griechen, wie auch ehemals der Russen . . . . . 7345 Jahre

nach der Julianischen Periode . . . . .	6550	—
nach der Jobel Aera . . . . .	6018	—
nach Calvisii und Scaligers Rechnung . . . . .	5786	—
nach Jüdischer Zeitrechnung vom 24. Septbr. . . . .	5598	—
nach der Zeitrechnung der Olympiaden . . . . .	2613	—
das dritte Jahr der 645 Olympiade fängt im Jul. an.		
nach Erbauung der Stadt Rom . . . . .	2590	—
nach der Nabonassarischen Zeitrechnung . . . . .	2586	—
nach Türkischer Zeitrechnung . . . . .	1252	—
nach Erlangung der herzoglichen Würde des Hauses Mecklenburg, 8 Julius . . . . .	489	—
nach der völligen Incorporation des Landes Stargard (jetziges Herzogthum Mecklenburg = Strelitz) mit den übrigen Mecklenb. Provinzen, als ein unzertrennliches Reichs = Lehnbares Reichs = Fürstenthum (22 Jun.) . . . . .	464	—
seit Gründung der Residenzstadt Neustrelitz (20 Mai 1733)	104	—
seit Luthers Reformation . . . . .	320	—
seit der öffentlichen Annahme der Lutherischen Confession in Mecklenburg . . . . .	285	—
seit dem Westphälischen Frieden und darin geschehenen Erhebung des vormaligen Bisthums Ratzeburg zum Fürstenthum (14/24 October 1648) . . . . .	189	—
seit Schließung des landesgrundgesetzlichen Erbvergleichs, (18 April) . . . . .	82	—
seit dem Hamburger Vergleich (8 März) . . . . .	136	—
seit der Geburt Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs (12 Aug. 1779) . . . . .	58	—
seit dem Regierungs = Antritt Sr. Königlichen Hoheit (6 Nov. 1816) . . . . .	21	—
seit der Annahme der Großherzogl. Würde (28 Jun. 1815)	22	—
seit den siegreichen Schlachten bei Leipzig, wodurch zunächst die Befreiung Deutschlands vom franzöf. Joche errungen (16, 18, 19 October 1813) . . . . .	24	—
seit Eröffnung des deutschen Bundestages (5 Nov. 1816)	21	—
seit Einführung des Julianischen Calenders . . . . .	1882	—
— — — Gregorianischen — . . . . .	255	—
— — — verbesserten — . . . . .	138	—
— — — allgem. Reichs — . . . . .	61	—
seit Einführung der Schutzblattern = Impfung in der Residenzstadt Neustrelitz (1 April 1801) . . . . .	36	—
und seit Einleitung der gesetzlichen Schutzblattern = Impfung im Jahr 1816 . . . . .	21	—

## Festrechnung für das Jahr 1837.

Guldene Zahl 14.	Fastnacht 7. Febr.	Die 4 Quatember
Epacten XXIII.	Ostern 26. März	15. Febr.
Sonnenzirkel 26.	Himmelfahrt 4. Mai	17. Mai
Röm. Zinszahl 10.	Pfingsten 14. Mai	20. Sept.
Sont. Buchst. A.	Trinitatis 21. Mai	20. Dec.
	Advent 3. Decbr.	

Nach der Angabe des verstorbenen Professors Andreas Mayer zu Greifswald, ist

die Polhöhe von Strelitz  $53^{\circ} 22' 45''$ . Der Abstand des Strelitzischen Meridiani von dem ersten Meridian, davon der 20ste Grad durch das Observatorium in Paris gehet, ist  $31^{\circ} 13' 45''$ .

### Umlaufszeit, Entfernung und Grösse der Sonne und Planeten.

Namen u. Bezeichnung der Planeten.	Umlaufszeit um die Sonne.	Entfernung vond. Sonne in deutschen Meilen.
Die Sonne $\odot$ ist 1448000 größer als die Erde		
Mercur $\text{♀}$ 16mal kleiner	87 $\mathcal{L}$ . 3St. 16'	8071104
Venus $\text{♀}$ $\frac{1}{16}$ kleiner	224 $\mathcal{L}$ . 16St. 49'	14 $\frac{1}{2}$ Mill.
Erde $\text{♁}$	365 $\mathcal{L}$ . 5St. 49'	20,851470
Mars $\text{♂}$ $4\frac{3}{5}$ kleiner	1 $\mathcal{J}$ . 321 $\mathcal{L}$ . 17St. 31'	32 Mill.
Jupiter $\text{♃}$ 1474 größer	11 $\mathcal{J}$ . 314 $\mathcal{L}$ . 20St. 87'	108 Mill.
Saturn $\text{♄}$ 1030 größer	29 $\mathcal{J}$ . 166 $\mathcal{L}$ . 19St. 51'	199 Mill.
Uranus $\text{♅}$ 83 größer	83 $\mathcal{J}$ . 150 $\mathcal{L}$ . 18St.	398 Mill.
Der Mond $\text{☾}$ läuft um die Erde in 27 Tagen, 7 Stunden, 43 Minuten, seine Entfernung von der Erde ist 51000 M., und er ist 50mal kleiner als die Erde.		

### Anfang der vier Jahreszeiten.

Frühling 20. März.	Herbst 23. September.
Sommer 21. Juni.	Winter 22. December.

# Von den Finsternissen des Jahres 1837.

Es ereignen sich in diesem Jahre fünf Finsternisse, von denen 3 an der Sonne und 2 am Monde stattfinden. Nur die letztern sind bei uns sichtbar.

Die erste Sonnenfinsterniß beim Neumonde des 5ten April ist nur im südlichen Eismeere sichtbar und berührt keine bewohnten Gegenden.

Die erste Mondfinsterniß beim Vollmonde des 20sten April ist eine totale. Der Anfang begiebt sich um 7 Uhr 38' Abends Moscocker mittlere Zeit, die totale Verfinsternung dauert von 8 Uhr 39' bis 10 Uhr 19' und das Ende der ganzen Finsterniß tritt um 11 Uhr 20' ein, so daß die ganze Dauer 3 Stunden 42' beträgt.

Die zweite Sonnenfinsterniß am 4ten Mai ist nur im nördlichen Eismeer, dem Norden von Asien und Amerika sichtbar.

Die zweite Mondfinsterniß am 13ten und 14ten October ist total. Der Anfang begiebt sich um 10 Uhr 19' Abends am 13ten October; der Mond ist von 11 Uhr 19' bis den 14ten 0 Uhr 51' Morgens total verfinstert und das Ende der ganzen Erscheinung um 1 Uhr 52' Morgens mittlere Moscocker Zeit, die Dauer beträgt also 3 Stunden 33'.

Die dritte Sonnenfinsterniß am 29sten October ist von bewohnten Gegenden nur im südlichsten Theile von Amerika sichtbar.

---

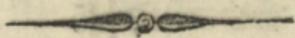
## Bedeutung der 12 Zeichen der Ecliptik.

♈ Widder ♉ Stier. ♊ Zwillinge. ♋ Krebs.	♌ Löwe. ♍ Jungfrau. ♎ Waage. ♏ Scorpion	♐ Schütze. ♑ Steinbock. ♒ Wassermann. ♓ Fische.
--	--	--

---

## Die vier gewöhnlichen Buß- und Bet-Tage.

- 1) Freitag nach Invocavit — — — — — der 17te Februar.
- 2) Charfreitag — — — — — der 24ste März.
- 3) Sonntag nach Margarethen — — — — — der 16te Julius.
- 4) Freitag vor dem 1sten Advent — — — — — der 1ste December.



1837.  
**Januar.**  
 (Wintermonat.)

Jüd. Calendar.  
 Tebeth.  
 5597.

Sonnen  
 Aufg. Untg.  
 u.M. u.M.

1. Woche. Ev. Luc. 2, 21.

S.	1	Neujahr	⊖
M.	2	Abel, Seth	m
D.	3	Enoch	m
M.	4	Methusalah	7
D.	5	Simeon	7
F.	6	Heil. 3 Könige	z
S.	7	Julian O u. 36 <sup>1</sup> / <sub>M.</sub>	z

2 Mos. 1, 1.

24	16	Woche.	8	19	3	49
25				19		50
26				19		51
27				19		52
28		(u. Mg.)		18		53
29		Tefuph 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>		18		55
1		Schebat.		18		56

2. Woche. Ev. Luc. 2, 41 b. z. E.

S.	8	1 nach Epiphan.	⊖
M.	9	Beatus	⊖
D.	10	Paul. Eins.	X
M.	11	Hygin	X
D.	12	Reinhold	Y
F.	13	Hilar ) 5 u. 49 <sup>1</sup> / <sub>Ab.</sub>	Y
S.	14	Felix	Y

2 Mos. 6, 2.

2	17	Woche.		17		58
3				16	4	0
4				15		1
5				14		3
6				14		4
7				13		6
8		Schabb. 15.		12		8

3. Woche. Ev. Joh. 2, 1-11.

S.	15	2 nach Epiphan.	Y
M.	16	Marcell	Y
D.	17	Anton	Π
M.	18	Prisca	Π
D.	19	Sara	ϩ
F.	20	Sabian Sebastian	ϩ
S.	21	Agnes O 8 u. 34 <sup>1</sup> / <sub>u.</sub>	ϩ

2 Mos. 10, 1.

9	18	Woche.		11		9
10				10		11
11				9		13
12				8		15
13				6		17
14				5		18
15		Schabb. 16.		4		20

4. Woche. Ev. Matth. 20, 1-16.

S.	22	Septuagesimā	Ω
M.	23	Emerentia	Ω
D.	24	Timotheus	mp
M.	25	Pauli Bekehrung	mp
D.	26	Polycarp	mp
F.	27	Chrysostomus	⊖
S.	28	Karl	⊖

2 Mos. 13, 17.

16	19	Woche.		3		22
17				2		24
18				0		26
19				7	59	28
20				58		30
21				56		32
22		Schabb. 17.		54		34

5. Woche. Ev. Luc. 8, 4-15.

S.	29	Sexages. (7 u. 19 <sup>1</sup> / <sub>u.</sub>	m
M.	30	Adelgunde	m
D.	31	Virgil	7

2 Mos. 18, 1.

23	20	Woche.		53		36
24				51		38
25				49		39

Mondes Auf- und Untergang.

1837

Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgl. Messen u. Jahrmärkte etc.

Aufg. u. M.      Unterg. u. M.

Jan.

1m.17	02l. 1	1
2 40	0 13	2
4 9	0 30	3
5 43	0 53	4
7 15	1 32	5
8 33	2 35	6
9 29	3 59	7

Leipziger Messe.

10 5	5 37	8
10 27	7 16	9
10 42	8 48	10
10 54	10 16	11
11 4	11 39	12
11 13	Morg	13
11 23	1 0	14

Rieler Umschlag.

(Caroline.  
Geburtst. J. K. der Herzogin  
Geburtst. Sr. K. des Herzogs  
(Georg.

11 35	2 19	15
11 51	3 37	16
02l.12	4 55	17
0 42	6 7	18
1 26	7 10	19
2 22	8 0	20
3 30	8 36	21

Antonii-Termin Anfang.

(herzogin.  
Geburtst. J. K. K. der Groß-

4 44	9 1	22
6 0	9 19	23
7 15	9 32	24
8 30	9 42	25
9 46	9 51	26
11 2	10 0	27
Morg.	10 8	28

Antonii-Termin Ende. Strals  
(Sund, B. u. Pf. M.

Treptow, B. u. Pf. M.

0 22	10 19	29
1 46	10 32	30
3 15	10 50	31

Güstrower Umschlag.

1837.

F e b r u a r .

(Hornung.)

Jüd. Calendar.

Schebat.

5597.

Sonnen

Aufg. Untg.

u. M.

u. M.

M.	1	Brigitta	7	26		7	48	4	41
D.	2	Mar. Reinig.	7	27			46		43
F.	3	Blasius	7	28			44		45
S.	4	Beronica	7	29	Schabb. 18		43		48

6. Woche. Ev. Luc. 18, 31 b. z. E. 2 Mos. 21, 1.

S.	5	Quinquages. ●	10 u. 7	30	21 Woche.		41		50
M.	6	Dorothea (57' Mg.)	X	1	Adar.		39		52
D.	7	Faschnacht	X	2			37		54
M.	8	Aschermittwoch	Y	3			35		56
D.	9	Apollonia	Y	4			33		58
F.	10	Scholastica	Y	5			31	5	0
S.	11	Euphrosine	Y	6	Schabb. 19.		29		2

7. Woche. Ev. Matth. 4, 1 • 11. 2 Mos. 25, 1.

S.	12	Invocavit )	10 u. 27	7	22 Woche.		27		4
M.	13	Benignus (Mg.)	□	8			24		6
D.	14	Valentin	□	9			22		8
M.	15	Quatember	□	10			20		10
D.	16	Juliana	□	11			18		12
F.	17	Betttag	□	12			16		14
S.	18	Concordia	□	13	Schabb. 20.		14		16

8. Woche. Ev. Matth. 15, 21 • 28. 2 Mos. 27, 20.

S.	19	Reminiscere	□	14	Kl. Purim.		12		18
M.	20	Eucharis O	3 u. 12	15			10		20
D.	21	Esaias	ny	16			7		22
M.	22	Petr. Stuhlfeier	ny	17			5		24
D.	23	Serenus	ff	18			3		26
F.	24	Matthias	ff	19			1		28
S.	25	Victorin	m	20	Schabb. 21.	6	59		30

9. Woche. Ev. Luc. 11, 14 • 28. 2 Mos. 30, 11.

S.	26	Oculi	m	21	24 Woche.		57		32
M.	27	Leander	m	22			55		34
D.	28	Justus (6 u. 20' Mg.)	7	23			52		36

Mondes Auf- und  
Untergang.

1837

Geburtstage der Großherzogl.  
Familie,

Febr.

desgl. Messen u. Jahrmärkte etc.

Aufg.  
u. M.

Unterg.  
u. M.

4m.44 11m.21 1

6 8 0h.10 2

7 14 1 22 3

7 59 2 54 4

Altstrelitz.

Greifswald, Pf. M.

8 27 4 34 5

8 45 6 13 6

8 59 7 46 7

9 9 9 14 8

9 19 10 39 9

9 29 Morg. 10

9 41 0 1 11

Braunschweig. Messe. Prenzlau.

1ster Fürstenberg. Buttertermin.

Woldegk. Malchin.

Treptow. Wahren.

Güstrow, B. u. Pf. M. Penzlin.

9 55 1 22 12

10 13 2 43 13

10 41 3 58 14

11 21 5 5 15

0h.13 5 59 16

1 17 6 39 17

2 30 7 7 18

Riel.

Frankfurt a. d. O. Messe. Rostock,

Wittstock. (B. u. Pf. M.)

Neubrandenburg. Demmin.

Erster Buß- und Betttag.

3 46 7 26 19

5 2 7 40 20

6 19 7 51 21

7 35 8 0 22

8 52 8 8 23

10 11 8 16 24

11 33 8 26 25

Schönberg.

Anclam.

Morg. 8 37 26

0 58 8 54 27

2 27 9 18 28

Ratzeburg.

Wesenberg.

1837.

M ä r z.

(Lenzmonat)

Jüd. Calendar.

A d a r.

5597.

Sonnen

Aufg. Untg.

M. U. U. M.

M.	1	Mittfasten	7	24		6	49	5	38
D.	2	Simplicius	7	25			47		40
F.	3	Kunigunde	7	26			45		42
S.	4	Adrian	≡	27	Schabb. 22.		43		44
10. Woche. Ev. Joh. 6, 1-15.				2 Mos. 35, 1.					
S.	5	Lätare Friederich	≡	28	25 Woche.		40		46
M.	6	Gotthard	9 u. 18' X	29			38		48
D.	7	Perpetua	(Ab. X)	30			35		50
M.	8	Eyprian	Y	1	Veadar.		32		52
D.	9	Nathan	Y	2			29		54
F.	10	Michäus	Y	3			27		56
S.	11	Constanz	Y	4	Schabb. 23.		25		58
11. Woche. Ev. Joh. 8, 46 b. 3. E.				2 Mos. 38, 21.					
S.	12	Judica Gregor	□	5	26 Woche.		23		59
M.	13	Ernst	□	6			20	6	1
D.	14	Zacharias	4 u. 57' □	7			18		3
M.	15	Longin	(Mg. 5)	8			16		5
D.	16	Gabriel	5	9			13		7
F.	17	Gertraut	Ω	10			10		9
S.	18	Anshelm	Ω	11	Schabb. 24.		8		11
12. Woche. Ev. Luc. 1, 26-38.				3 Mos. 1, 1.					
S.	19	Palmarum	Ω	12	27 Woche.		5		13
M.	20	Matrona Frühl. L. u. M.	13	13	Fast. Esther.		3		14
D.	21	Benedict (Mgl. M.)	14	14	Purim.		0		16
M.	22	Raphael	7 u. 44' M. 15	15	Schusch. Pur. 5		58		18
D.	23	Gründonnerstag	16	16			56		19
F.	24	Charfreitag Bettag	17	17			54		21
S.	25	Maria Verkündig.	m	18	Schabb. 25.		51		24
13. Woche. Ev. Marc. 16, 1-8.				3 Mos. 6, 8.					
S.	26	Ostern	m	19	28 Woche.		48		26
M.	27	Ostermontag	7	20			45		27
D.	28	Gideon	7	21			43		29
M.	29	Eustach	2 u. 6' Ab. 7	22			40		31
D.	30	Udonias	7	23			38		33
F.	31	Detlof	≡	24			36		34

Mondes Auf- und  
Untergang.

1837

Aufg.  
u. M.

Unterg.  
u. M.

März.

Geburtstage der Großherzogl.  
Familie,

desgl. Messen u. Jahrmärkte etc.

3m.52	9m.57	1
5 4	10 57	2
5 53	9u.19	3
6 27	1 55	4

Gebt. J. K. S. d. Herzogin v.  
(Cumberland. Stargard.

6 49	3 33	5
7 3	5 9	6
7 15	6 40	7
7 25	8 8	8
7 35	9 34	9
7 46	11 0	10
7 58	Morg.	11

Straßburg.

Stavenhagen.

Friedland.

8 15	0 23	12
8 39	1 43	13
9 14	2 55	14
10 2	3 55	15
11 3	4 40	16
0u.14	5 12	17
1 29	5 33	18

Neustrelitz.

2ter Fürstenberg. Buttertermin.

Mirow. Schwerin. Dreptow,  
(B. M.

2 46	5 49	19
4 3	6 1	20
5 20	6 10	21
6 37	6 18	22
7 57	6 26	23
9 19	6 35	24
10 46	6 45	25

Zweiter Buß- und Betttag.

Morg.	7 0	26
0 13	7 21	27
1 40	7 54	28
2 57	8 46	29
3 53	9 59	30
4 30	11 29	31

1837.

A p r i l.

(Ostermonat.)

Jüd. Calendar. Sonnen

Deadar.

Aufg. Untg.

5597.

U. M. U. M.

S.		1		Theodora	☾	25	Schabb. 26.	5	34	6	36
14. Woche. Ev. Joh. 20, 19 b. z. E.											
S.		2		Quasimodogeniti	☾	26	29 Woche.		31		39
M.		3		Ferdinand	☾	27			28		41
D.		4		Ambrosius	☾	28			25		43
M.		5		Maximus	☾	29	8 U. 9' M.		23		44
D.		6		Cölestin	☾	1	Trisan.		20		46
F.		7		Aaron	☾	2	2ef. 6 U. 26.		18		48
S.		8		Liborius	☾	3	Schabb. 27.		16		50
15. Woche. Ev. Joh. 10, 12-16.											
S.		9		Misericord. Dom.	☾	4	30 Woche.		13		51
M.		10		Daniel	☾	5			11		53
D.		11		Ezechiel	☾	6			9		56
M.		12		Julius	☾	7			6		58
D.		13		Justin	☾	8	0 U. 2' Mg.		3		59
F.		14		Tiburtius	☾	9			1	7	1
S.		15		Olympia	☾	10	Sch. 28. Fast.	4	59		3
16. Woche. Ev. Joh. 16, 16-23.											
S.		16		Jubilate	mp	11	31 Woche.		57		5
M.		17		Rudolph	mp	12			54		6
D.		18		Valerian	mp	13			52		8
M.		19		Simon	mp	14			50		11
D.		20		Sulpitius	mp	15	Ostern . . . 1		47		13
F.		21		Abolarius	m	16	— . . . 2		45		14
S.		22		Cajus	m	17	Sch. 29. . . 3		43		16
17. Woche. Ev. Joh. 16, 5-15.											
S.		23		Cantate Georg	☾	18	32 W. . . 4		41		18
M.		24		Albert	☾	19	. . . . . 5		39		20
D.		25		Marcus, Evang.	☾	20	. . . . . 6		37		21
M.		26		Ezechias	☾	21	. . . . . 7		34		24
D.		27		Anastasiuß	☾	22	Ostf. E. . . 8		31		26
F.		28		Vitalis (Ab.	☾	23			29		27
S.		29		Raimund	☾	24	Schabb. 30.		27		29
18. Woche. Ev. Joh. 16, 23-30.											
S.		30		Rogate	☾	25	33 Woche.		25		30

Mondes Aufz. und  
Untergang.

1837

Geburtstage der Großherzogl.  
Familie,

Aufg.  
u. M.

Unterg.  
u. M.

April.

desgl. Messen u. Jahrmärkte u.

4m.54 12l. 3 1

5 10 2 38 2

5 22 4 9 3

5 32 5 38 4

5 42 7 4 5

5 52 8 30 6

6 2 9 56 7

6 18 11 20 8

6 39 Morg. 9

7 9 0 38 10

7 51 1 45 11

8 48 2 37 12

9 56 3 14 13

11 10 3 39 14

02l.28 3 55 15

1 44 4 8 16

3 1 4 18 17

4 19 4 28 18

5 36 4 35 19

6 59 4 43 20

8 26 4 53 21

9 56 5 6 22

11 27 5 25 23

Morg. 5 43 24

0 48 6 40 25

1 52 7 48 26

2 34 9 13 27

3 1 10 46 28

3 18 02l.19 29

3 31 1 48 30

Geburtst. J. G. der verw. Fürz.  
(stin von Thurn u. Taxis.

Wittstock.

Leipziger Messe.

Schwerin.

Stargard.

3ter Fürstenberg. Buttertermin.

Malchin.

1837.

M a i.

(Wonnemonat.)

Jüd. Calendar.

Nisan.

5597.

Sonnen

Aufg. Untg.

u.M. u.M.

M.	1	Phil. Jac.	X	26		4	23	7	32
D.	2	Sigismund	Y	27			21		34
M.	3	† Erfindung	Y	28			19		35
D.	4	Himelf. Chr. ● 7 u.	Y	29			17		37
F.	5	Gotthard (50' u. uns.)	Y	30			15		40
S.	6	Uggäus (○ finst.)	□	1	Jar.		12		42
19. W. Ev. Joh. 15, 26 u. 27. - 16, 1-4.				3 Mos. 21, 1.					
S.	7	Exaudi	□	2	34 Woche.		10		43
M.	8	Stanislaus	□	3	Fasten.		9		45
D.	9	Hermes	□	4			7		47
M.	10	Gordian	□	5			5		48
D.	11	Panfratius	□	6	Fasten.		3		50
F.	12	Liberatus ) 6 u. 28' u.	□	7			2		51
S.	13	Servatius	□	8	Schabb. 32.		0		54
20. Woche. Ev. Joh. 14, 23 b. z. E.				3 Mos. 25, 1.					
S.	14	Pfingsten	□	9	35 Woche.	3	58		56
M.	15	Pfingstmontag	□	10	Fasten.		56		57
D.	16	Peregrinus	□	11			54		59
M.	17	Quatember	□	12			53	8	1
D.	18	Erich	□	13			51		2
F.	19	Potentia (Mg.)	□	14			50		4
S.	20	Athanasius (O 8 u. 17')	□	15	Schabb. 33.		48		5
21. Woche. Ev. Luc. 3, 1-15.				3 Mos. 26, 3.					
S.	21	Trinitatis	□	16	36 Woche.		47		6
M.	22	Selena	□	17			46		8
D.	23	Desiderius	□	18	Lagbeomer.		44		10
M.	24	Esther	□	19			42		11
D.	25	{ Frohnl. Chr. { Urban	□	20			41		13
F.	26	Eduard	□	21			40		14
S.	27	Ludolph (O u. 50' M.)	□	22	Schabb. 34.		39		16
22. Woche. Ev. Luc. 16, 19 b. z. E.				4 Mos. 1, 1.					
S.	28	1 nach Trinitatis	□	23	37 Woche.		38		17
M.	29	Manilius	□	24			37		18
D.	30	Wigand	□	25			36		19
M.	31	Petronella	□	26			35		21

Mondes Auf- und  
Untergang.

1837

Geburtstage der Großherzogl.  
Familie,

Aufg.  
u. M.

Unterg.  
u. M.

Ma i.

desal. Messen u. Jahrmärkte u.

3m.41	3u.15	1
3 50	4 41	2
4 0	6 6	3
4 9	7 31	4
4 22	8 55	5
4 41	10 16	6

Altstrelitz.

5 7	11 29	7
5 43	Morg	8
6 36	0 29	9
7 40	1 12	10
8 52	1 42	11
10 8	2 1	12
11 24	2 15	13

Güstrow.

0u.40	2 26	14
1 56	2 35	15
3 14	2 43	16
4 34	2 51	17
5 59	3 1	18
7 28	3 11	19
9 2	3 28	20

Rostock.

10 30	3 53	21
11 43	4 32	22
Morg.	5 34	23
0 34	6 57	24
1 5	8 32	25
1 26	10 4	26
1 40	11 36	27

Rostock, B. u. Pf. M.

Feldberg.

4ter Fürstenberg. Buttertermin.  
(Fürstenberg.)

1 50	1u. 2	28
1 59	2 26	29
2 8	3 49	30
2 18	5 12	31

(Louise.  
Geburtst. J. S. der Herzogin

1837.

J u n i u s .

(Brachmonat.)

Jüd. Calender.

J i a r .

5597.

Sonnen

Aufg. Untg.

u. M. u. M.

D.	1	Nicodemus	⸄	27		2	34	8	22
F.	2	Gottschalk	□	28			33		24
S.	3	Erasm. ● 8 u. 33' M.	□	29	Schabb. 35.		31		25

23. Woche. Ev. Luc. 14, 16-24.

4 Mos. 4, 21.

S.	4	2 nach Trinitatis	□	1	Sivan.		30		26
M.	5	Bonifacius	□	2			30		27
D.	6	Artemius	□	3			29		28
M.	7	Lucretia	Ω	4	Vorb. z. Ges.		28		29
D.	8	Nedardus	Ω	5	(Gesetzg.		28		29
F.	9	Barnim	Ω	6	Fest d. W.		27		30
S.	10	Flavius	mp	7	Schabb. 36.		27		31

24. Woche. Ev. Luc. 15, 1-10.

4 Mos. 8, 1.

S.	11	3 n. Trin.) 11 u. 18' mp	mp	8	39 Woche.		27		32
M.	12	Basilides (Mg.)	ff	9			27		32
D.	13	Tobias	ff	10			26		33
M.	14	Valerius	ff	11			26		34
D.	15	Vitus	m	12			26		34
F.	16	Justina	m	13			26		35
S.	17	Alexander	f	14	Schabb. 37.		26		35

25. Woche. Ev. Luc. 6, 36-42.

4 Mos. 13, 1.

S.	18	4 n. Trin. ○ 4 u. 41' f	f	15	40 Woche.		26		36
M.	19	Gervasius (Ab.)	z	16			26		36
D.	20	Sylverius	z	17			26		37
M.	21	Rabel Som. ○ wde.	z	18			26		37
D.	22	Achatius	z	19			26		37
F.	23	Basilius	x	20			26		37
S.	24	Joh. d. Täufer	x	21	Schabb. 38.		27		37

26. Woche. Ev. Luc. 5, 1-11.

4 Mos. 16, 1.

S.	25	5 n. Trin. (6 u. 48' Y	Y	22	41 Woche.		28		37
M.	26	Jeremias (Mg.)	Y	23			28		37
D.	27	7 Schläfer	Y	24			29		37
M.	28	Josua	Y	25			29		36
D.	29	Petr. Paul	Y	26			30		36
F.	30	Lucina	□	27			30		36

Mondes Auf- und  
Untergang.

1837

Geburtstage der Großherzogl.  
Familie,  
desgl. Messen u. Jahrmärkte ic.

Aufg.  
u. M.      Unterg.  
u. M.

Jun.

2m.30      6u.35  
2    46      7    58  
3    7      9    15

1  
2  
3

3    40      10 19  
4    26      11  8  
5    26      11 42  
6    36      Morg.  
7    51      0    5  
9    7      0  22  
10 22      0  34

4  
5  
6  
7  
8  
9  
10

11 37      0  43  
0u.52      0  51  
2    9      0  58  
3    31      1    7  
4    56      1  17  
6    28      1  31  
8    1      1  50

11  
12  
13  
14  
15  
16  
17

9    24      2  23  
10 25      3  16  
11  6      4  33  
11 30      6    6  
11 46      7  44  
11 58      9  19  
Morg.      10 48

18  
19  
20  
21  
22  
23  
24

0    8      0u.14  
0    17      1  37  
0    27      3    0  
0    38      4  22  
0    51      5  45  
1    11      7    2

25  
26  
27  
28  
29  
30

Wolbegk.

Schwerin. Wahren.

Treptow, B. M.

Mirow. Treptow.

Trinitatistermin Anfang.

(Wollm. Prenzlau. Stralsund.

5ter Fürstb. Butterterm. Güstrow.

Demmin.

Malchin.

Friedland.

Neubrandenburger  
Wollmarkt.

1837.  
**Julius.**  
 (Heumonat.)

Jüd. Calender. Sonnen  
 Sivan. Aufg. Untg.  
 5597. u. M. u. M.

				Jüd. Calender.	Sonnen	
				Sivan.	Aufg.	Untg.
				5597.	u. M.	u. M.
S.	1	Theobald	II	28 Schabb. 39.	3 31	8 35
27. Woche. Ev. Matth. 5, 20-26.				4 Mos. 19, 1.		
S.	2	6 n. Trinit. 10 u. Mar. Heims. (19' u.)	II	29 42 Woche.	32	35
M.	3	Cornelius	II	30	33	35
D.	4	Ulrich	II	1 Tamuz.	33	35
M.	5	Demetrius	II	2	34	34
D.	6	Hector	II	3	35	34
F.	7	Wilibald	III	4	35	33
S.	8	Kilian	III	5 Def. 1 1/2 u. M.	36	32
28. Woche. Ev. Marc. 8, 1-9.				4 Mos. 22, 2.		
S.	9	7 n. Trinitat.	III	6 43 Woche.	37	31
M.	10	7 Brüder	III	7	38	30
D.	11	Eleonora 1 u. 59' u.	III	8	40	29
M.	12	Heinrich	III	9	42	28
D.	13	Margaretha	III	10	43	27
F.	14	Bonavent.	III	11	44	26
S.	15	Apost. Theil.	III	12 Schabb. 41.	45	25
29. Woche. Ev. Matth. 7, 15-23.				4 Mos. 25, 10.		
S.	16	8 n. Trinitat. Vortrag	III	13 44 Woche.	46	24
M.	17	Alexius 11 u. 40' u.	III	14	48	23
D.	18	Rosina	III	15	49	22
M.	19	Ruffina	III	16	50	21
D.	20	Elias	III	17 Fast. Temp.	52	19
F.	21	Praxedes	III	18 (Erob.	53	18
S.	22	Mar. Magdal.	III	19 Schabb. 42.	55	16
30. Woche. Ev. Luc. 16, 1-9.				4 Mos. 30, 2.		
S.	23	9 n. Tr. Anf. d. Hundst.	III	20 45 Woche.	57	14
M.	24	Christina 2 u. 55' u.	III	21	58	13
D.	25	Jacob	III	22	4 0	12
M.	26	Anna	III	23	1	10
D.	27	Martha	III	24	3	9
F.	28	Panthaleon	III	25	4	7
S.	29	Beatrix	III	26 Schabb. 43.	6	6
31. Woche. Ev. Luc. 19, 41 b. 3. E.				4 Mos. 33, 1.		
S.	30	10 n. Trinitat.	III	27 46 Woche.	8	4
M.	31	Germanus	III	28	10	2

Mondes Auf- und  
Untergang.

1837

Geburtstage der Großherzogl.  
Familie,

desgl. Messen u. Jahrmärkte etc.

Aufg.  
u. M.

Unterg.  
u. M.

Jul.

Trinitatistermin Ende. Kiel.

1m.39 8U.10

1

2 21 9 5

2

3 17 9 43

3

4 24 10 10

4

5 37 10 27

5

6 53 10 41

6

8 8 10 51

7

9 22 10 59

8

10 36 11 6

9

11 51 11 14

10

1U. 9 11 23

11

2 30 11 34

12

3 57 11 51

13

5 28 Morg.

14

6 56 0 16

15

8 9 0 57

16

9 0 2 3

17

9 31 3 30

18

9 51 5 10

19

10 5 6 51

20

10 16 8 25

21

10 24 9 56

22

10 34 11 23

23

10 44 0U.47

24

10 58 2 11

25

11 16 3 34

26

11 41 4 54

27

Morg. 6 4

28

0 18 7 2

29

1 9 7 45

30

2 13 8 14

31

Neubrandenburg.  
Stralsund, Wollm.  
Penzlin.

Frankfurt a. d. D. Messe.

Neustrelitz.

Dritter Buß- und Bettag.

Ratzeburg.

Stavenhagen. Strassburg.

Güstrow.

Gr. Sieviz.

6ter Fürstenberg. Buttertermin.  
(Greifswald.)

1837.

A u g u s t .

(Erntemonat.)

				Jüd. Calendar.	Sonnen	
				Tamuz.	Aufg.	Untg.
				5597.	u.M.	u.M.
D.	1	Petr. Kettenf. ●	1 u. Ω	29	4 11	8 0
M.	2	Gustav	(8' 26. Ω	1 26.	13 7	58
D.	3	Elesar	mp	2	15	56
F.	4	Dominicus	mp	3	16	55
S.	5	Oswald	mp	4 Schabb. 44	18	55
32. Woche. Ev. Luc. 18, 9-14.				5 Mos. 1, 1.		
S.	6	11 n. Trinitat.	⊖	5 47 Woche.	19	51
M.	7	Donatus	⊖	6	21	49
D.	8	Cyriacus	m	7	23	47
M.	9	Romanus ) 2u. 11' u.	m	8	25	44
D.	10	Laurentius	m	9 Fast. Temp.	27	42
F.	11	Herrmann	7	(Verbr.	28	40
S.	12	Clara	7	11 Schabb. 45.	30	38
33. Woche. Ev. Marc. 7, 31 b. 3. E.				5 Mos. 3, 23.		
S.	13	12 n. Trinitat.	7	12 48 Woche.	32	36
M.	14	Eusebius	7	13	33	34
D.	15	Maria's Zimmelfahrt ∴	14	14	35	32
M.	16	Isaac O 6 u. 28' Mg. ∴	15	15	37	30
D.	17	Bilibald	X	16	39	27
F.	18	Agapet	X	17	41	25
S.	19	Sebalb	Y	18 Fast. Sch. 46.	43	23
34. Woche. Ev. Luc. 10, 23-37.				5 Mos. 7, 12.		
S.	20	13 n. Trinitat.	Y	19 49 Woche.	44	21
M.	21	Rebecca	Y	20	46	19
D.	22	Philibert	Y	21	48	17
M.	23	Zachäus C 2 u. 5' Mg. □	22	22	49	14
D.	24	Barthol. End. d. Hdst. □	23	23	51	12
F.	25	Ludwig	⊕	24	53	9
S.	26	Trenäus	⊕	25 Schabb. 47.	55	7
35. Woche. Ev. Luc. 17, 11-19.				5 Mos. 11, 26.		
S.	27	14 n. Trinitat.	⊕	26 50 Woche.	57	4
M.	28	Augustin	Ω	27	59	2
D.	29	Joh. Enthaupt.	Ω	28	5 1	0
M.	30	Benjamin	Ω	29	26	58
D.	31	Paulin ● 4 u. 49' M. ny	ny	30	4	56

Mondes Aufg. und  
Untergang.

1837

Geburtstage der Großherzogl.  
Familie,

desgl. Messen u. Jahrmärkte 2c.

Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	Aug.
3m.26	02.34	1
4 42	8 48	2
5 57	8 59	3
7 12	9 7	4
8 25	9 15	5
9 38	9 22	6
10 53	9 30	7
02.12	9 40	8
1 35	9 53	9
3 3	10 13	10
4 30	10 45	11
5 49	11 37	12
6 49	Morg	13
7 28	0 54	14
7 54	2 29	15
8 9	4 11	16
8 21	5 51	17
8 31	7 27	18
8 41	8 58	19
8 51	10 26	20
9 3	11 53	21
9 19	12.19	22
9 42	2 42	23
10 15	3 57	24
11 2	5 0	25
Morg.	5 47	26
0 3	6 20	27
1 14	6 42	28
2 29	6 57	29
3 45	7 8	30
5 1	7 17	31

(Herzogs.  
Geburtst. Sr. K. S. des Groß-

Braunschweiger Messe.

Friedland, B. u. Pf. M.

(tow, B. u. Pf. M.  
Altstrelitz, B. u. Pf. M. Trep-

1837.  
**September.**  
 (Herbstmonat.)

				Jüd. Calendar.	Sonnen	
				Elul.	Aufg.	Untg.
				5597.	u.M.	u.M.
F.	1	Egydius	mp	1	5	56 53
S.	2	Elisa	h	2 Schabb. 48.	8	50
36. Woche. Ev. Matth. 6, 24 b. z. E.				5 Mos. 16, 18.		
S.	3	15 n. Trinitat.	h	3 51 Woche.	10	48
M.	4	Theodosia	m	4	11	45
D.	5	Moses	m	5	13	43
M.	6	Magnus	m	6	15	41
D.	7	Regina	z	7	16	38
F.	8	Mar. Geb. ) 0 u. 0'	z	8	18	36
S.	9	Bruno Ng.	z	9 Schabb. 49.	20	34
37. Woche. Ev. Luc. 7, 11-17.				5 Mos. 21, 10.		
S.	10	16 n. Trinitat.	z	10 52 Woche.	22	31
M.	11	Probus	m	11	24	28
D.	12	Syrus	m	12	26	26
M.	13	Amatus	x	13	27	23
D.	14	† Erhöb. O 2 u. 17' u.	x	14	29	21
F.	15	Nicomedes	y	15	31	19
S.	16	Euphemia	y	16 Schabb. 50.	33	16
38. Woche. Ev. Luc. 14, 1-11.				5 Mos. 26, 1.		
S.	17	17 n. Trinitat.	z	17 Fast. 53 W.	34	14
M.	18	Titus	z	18	36	11
D.	19	Werner	□	19	38	8
M.	20	Quatember	□	20	40	6
D.	21	Matth. Ev. C 4 u. 43'	□	21	42	3
F.	22	Mauritius (Ab. 5)	z	22	43	1
S.	23	Hoseas Herbst. L. u. Ngl. 5	z	23 Schabb. 51.	45	58
39. Woche. Ev. Matth. 22, 34 b. z. E.				5 Mos. 29, 9.		
S.	24	{ 18 n. Trinitat. Joh. Empf.	z	24 54 Woche.	47	56
M.	25	Cleophas	z	25	48	54
D.	26	Cyprian	z	26	50	51
M.	27	Adolph	mp	27	52	48
D.	28	Wenzeslaus	mp	28	54	46
F.	29	Michael 8 u. 50' u.	h	29 (5598.	56	43
S.	30	Hieronymus	h	1 Tisri Reuj.	58	41

Mondes Auf- und  
Untergang.

1837

Aufg.  
u. M.

Unterg.  
u. M.

Sept.

Geburtstage der Großherzogl.  
Familie,

desgl. Messen u. Jahrmärkte u.

6m.15	7u.24	1
7 29	7 31	2

7ter Fürstenberg. Buttertermin.

8 44	7 39	3
------	------	---

10 2	7 47	4
------	------	---

11 22	7 59	5
-------	------	---

0u.46	8 16	6
-------	------	---

Demmin.

2 13	8 41	7
------	------	---

Wanzka.

3 34	9 23	8
------	------	---

4 40	10 27	9
------	-------	---

5 26	11 53	10
------	-------	----

5 55	Morg	11
------	------	----

Uecklam.

6 13	1 31	12
------	------	----

Güstrow.

6 27	3 11	13
------	------	----

6 37	4 48	14
------	------	----

6 47	6 23	15
------	------	----

6 57	7 55	16
------	------	----

7 8	9 25	17
-----	------	----

7 22	10 54	18
------	-------	----

7 43	0u.22	19
------	-------	----

Stargard. Schwerin.

8 12	1 43	20
------	------	----

8 54	2 53	21
------	------	----

9 51	3 46	22
------	------	----

Wesenberg.

10 59	4 23	23
-------	------	----

Morg.	4 48	24
-------	------	----

0 14	5 6	25
------	-----	----

1 30	5 19	26
------	------	----

2 46	5 28	27
------	------	----

4 1	5 35	28
-----	------	----

Rostock, B. u. Pf. M. Wittstock.

5 16	5 42	29
------	------	----

6 31	5 49	30
------	------	----

1837.  
**October.**  
 (Weinmonat.)

Jüd. Calendar. Sonnen  
 Tisri. Aufg. Untg.  
 5598. u. M. u. M.

40. Woche. Ev. Matth. 9, 1-8.			5 Mos. 31, 1.			
S.	1	19 n. Trinitat.	⚭	2	2. Neuj. Fest	5 59 5 39
M.	2	Bollrath	m	3	Fast. Gedalj.	6 1 36
D.	3	Jairus	m	4		3 34
M.	4	Franz	7	5		5 32
D.	5	Aurelia	7	6		7 29
F.	6	Fides	7	7	(9 u. Mg.	9 26
S.	7	Amalia	7	8	Sch. 53. Tef.	11 24

41. Woche. Ev. Matth. 22, 1-14.			5 Mos. 32, 1.			
S.	8	20 n. Trinitat.	⚭	9	2 Woche.	13 21
M.	9	Dionysius	⚭	10	Bersöhn. Fest.	14 19
D.	10	Gideon	⚭	11		16 17
M.	11	Burchard	X	12		18 14
D.	12	Maximilian	X	13		20 12
F.	13	Angelus (sichtb. Cff.)	Y	14		21 10
S.	14	Calixtus	O u. 3' M.	15	Laubh. F. 1.	23 8

42. Woche. Ev. Joh. 4, 47 b. 3. E.			5 Mos. 33, 1.			
S.	15	21 n. Trinitat.	Y	16	3 Woche 2	26 5
M.	16	Gallus	Y	17	..... 3.	28 2
D.	17	Florentin	□	18	..... 4.	30 0
M.	18	{ Lucas, Evang. { Siegesfest	□	19	..... 5.	31 4 58
D.	19	Lucius	9	20	..... 6.	33 56
F.	20	Felician	9	21	Palm. F. 7.	35 54
S.	21	Ursula	10 u. 44' Mg.	22	Laubh. F. E. 8.	37 52

43. Woche. Ev. Matth. 18, 23 b. 3. E.			Pred. Salom.			
S.	22	22 n. Trinitat.	Ω	23	Gesetzfr. 4 W.	39 48
M.	23	Severin	Ω	24		41 46
D.	24	Salome	m	25		43 44
M.	25	Crispin	m	26		45 42
D.	26	Amandus	m	27		47 40
F.	27	Sabina	⚭	28		49 38
S.	28	Sim. Jud.	⚭	29	Schabb. 1.	50 37

44. Woche. Ev. Matth. 22, 15-22.			1 Mos. 1, 1.			
S.	29	23 n. Trin. ● 0 u. 22' m	m	30	5 Woche.	52 34
M.	20	Abfal. (U. uns. Offt.)	m	1	Marches	55 31
D.	31	Wolfgang	7	2	(van.	57 29

Mondes Auf- und  
Untergang.

1837

Geburtstage der Großherzogl.  
Familie,

Aufg.  
u. M.

Unterg.  
u. M.

Octbr.

desgl. Messen u. Jahrmärkte ic.

7m.49	5U.57	1	Leipziger Messe.
9 9	6 7	2	
10 33	6 22	3	Wolbegk.
0U. 0	6 44	4	Malchin.
1 23	7 19	5	
2 33	8 14	6	Kiel. Stavenhagen.
3 24	9 31	7	Anclam, B. M.
<hr/>			
3 58	11 2	8	
4 20	Morg.	9	
4 33	0 39	10	Schönberg.
4 45	2 14	11	Altstrelitz. Wahren.
4 54	3 49	12	Treptow.
5 3	5 20	13	Penzlin.
5 14	6 51	14	
<hr/>			
5 27	8 21	15	
5 43	9 52	16	Prenzlau. (Friedr. Wilhelm.
6 9	11 18	17	Gebt. S. K. S. des Erbgröfsh.
6 45	0U.36	18	Siegesfest.
7 37	1 38	19	Ster Fürstenberg. Vutertermin.
8 43	2 22	20	
9 57	2 53	21	Anclam, B. M.
<hr/>			
11 14	3 13	22	
Morg.	3 25	23	Stralsund, B. M.
0 30	3 35	24	Schwerin.
1 45	3 45	25	Neubrandenburg. Raseburg,
3 0	3 52	26	(B. M. Greifswald, B. M.
4 14	3 58	27	Mirow. Güstrow, B. u. Pf. M.
5 31	4 6	28	Anclam, B. M.
<hr/>			
6 52	4 16	29	
8 17	4 29	30	
9 44	4 48	31	Friedland. Treptow, B. M.

1837.  
**November.**  
 (Windmonat.)

Jüd. Calendar.  
 Marchesvan.  
 5598.

Sonnen  
 Aufg. Untg.  
 U. M. U. M.

M.	1	Aller Heiligen	7	3	6 59	4 27
D.	2	Aller Seelen	7	4	7 1	25
F.	3	Malachias	7	5		3 23
S.	4	Charlotte	7	6	Schabb. 2.	5 22

45. Woche. Ev. Matth. 9, 18-26.

1 Mos. 6, 9.

S.	5	(24 n. Trin.) 3U. 12' Reform. Fest (Ab.	7	7	6	Woche.	6 20
M.	6	Leonhard	7	8		Fasten.	8 18
D.	7	Engelbert	X	9			11 15
M.	8	Cäcilia	X	10			13 14
D.	9	Theodor	Y	11		Fasten.	15 12
F.	10	Martin Luther	Y	12			16 10
S.	11	Martin Bischof	Y	13		Schabb. 3.	18 9

46. Woche. Ev. Matth. 24, 15-28.

1 Mos. 12, 1.

S.	12	25 n. Trin. O 0U. 19' 8	8	14	7	Woche.	20 7
M.	13	Briccius (Ab. □	□	15			22 6
D.	14	Levin	□	16			24 4
M.	15	Leopold	□	17			26 2
D.	16	Ottomar	□	18		Fasten.	28 0
F.	17	Alphäus	□	19			30 3 59
S.	18	Selasius	□	20		Schabb. 4.	32 58

47. Woche. Ev. Matth. 25, 31 b. 3. E.

1 Mos. 18, 1.

S.	19	(26 n. Trinitat. Elisabeth	□	21	8	Woche.	34 56
M.	20	Amos (7U. 23' Mg.	□	22			35 55
D.	21	Mar. Opfer	□	23			37 54
M.	22	Alphonsus	□	24			39 53
D.	23	Clemens	□	25			40 52
F.	24	Chrysogen	□	26			42 50
S.	25	Catharina	□	27		Schabb. 5.	45 48

48. Woche. Ev. Matth. 25, 1-13.

1 Mos. 23, 1.

S.	26	27 n. Trinitat.	m	28	9	Woche.	46 47
M.	27	Otto	m	29			48 46
D.	28	Günther ● 2U. 39' M.	7	30			50 46
M.	29	Eberhard	7	1		Cisleu.	51 45
D.	30	Andreas	7	2			53 44

Mondes Auf- und  
Untergang.

1837

Geburtstage der Großherzogl.  
Familie,

Aufg.  
u. M. Unterg.  
u. M.

Nov.

desgl. Messen u. Jahrmärkte u.

11m.10	5M.20	1
0M.26	6 9	2
1 24	7 19	3
2 2	8 46	4

Greifswald.  
Demmin.  
Fürstenberg.

2 26	10 20	5
------	-------	---

Reformationsfest.

2 42	11 52	6
------	-------	---

Reg. Antr. S. R. H. d. Großherzogs.

2 53	Morg.	7
------	-------	---

(Frankf. a. d. D. Messe.

3 2	1 25	8
-----	------	---

Feldberg.

3 11	2 54	9
------	------	---

3 21	4 22	10
------	------	----

3 32	5 51	11
------	------	----

3 46	7 21	12
------	------	----

4 8	8 49	13
-----	------	----

4 39	10 13	14
------	-------	----

Wesenberg. Strasburg.

5 25	11 24	15
------	-------	----

6 26	0M.17	16
------	-------	----

7 37	0 53	17
------	------	----

8 55	1 16	18
------	------	----

10 11	1 32	19
-------	------	----

11 26	1 43	20
-------	------	----

Morg.	1 52	21
-------	------	----

0 41	2 0	22
------	-----	----

1 55	2 7	23
------	-----	----

3 11	2 14	24
------	------	----

Iter Fürstenberg. Buttertermin.

4 28	2 23	25
------	------	----

5 51	2 35	26
------	------	----

7 19	2 51	27
------	------	----

8 48	3 19	28
------	------	----

10 12	4 1	29
-------	-----	----

11 17	5 6	30
-------	-----	----

Gebt. S. H. des Herzogs Carl.

1837.  
**December.**  
 (Christmonat.)

Jüd. Calendar. Sonnen  
 Cisleu. Aufg. Untg.  
 5598. u. M. u. M.

F.	1	Betttag	z	3		7	54	3	43
S.	2	Candidus	z	4	Schabb. 6.		56		43
49. Woche. Ev. Matth. 21, 1-9.				1 Mos. 25, 19.					
S.	3	1 Advent	z	5	10. Woche.		57		42
M.	4	Barbara ) 10 u. 41'	X	6			59		41
D.	5	Abigail (Ab. X	X	7		S	1		40
M.	6	Nicolaus	Y	8			2		39
D.	7	Agathon	Y	9			3		39
F.	8	Mar. Empf.	Y	10			5		39
S.	9	Joachim	Y	11	Schabb. 7.		6		39
50. Woche. Ev. Luc. 21, 25-36.				1 Mos. 28, 10.					
S.	10	2 Advent	Y	12	11. Woche.		7		38
M.	11	Damasus	□	13			8		38
D.	12	Epimachus O 3 u. 7'	□	14			9		38
M.	13	Lucia (Mg. G	G	15			10		38
D.	14	Nicasius	G	16			11		38
F.	14	Johanna	Ω	17			12		38
S.	16	Albina	Ω	18	Schabb. 8.		13		38
51. Woche. Ev. Matth. 11, 2-10.				1 Mos. 32, 4.					
S.	17	3 Advent	Ω	19	12. Woche.		14		39
M.	18	Christoph	mp	20			14		39
D.	19	Loth	mp	21			15		39
M.	20	Quatember C 5 u. 1'	p	22			16		40
D.	21	Thomas Ap. (Mg. p	p	23			16		40
F.	22	Beata Wint. Owend. p	p	24			17		40
S.	23	Victoria	m	25	Sch. 9. Kirchw. 1.		18		41
52. Woche. Ev. Joh. 1, 19-28.				1 Mos. 37, 1.					
S.	24	{ 4 Advent Adam, Eva	m	26	13. Woche. 2.		18		42
M.	25	Christtag	z	27	..... 3.		18		42
D.	26	{ 2 Weihn. Fest Stephan	z	28	..... 4.		19		43
M.	27	Joh. Ev. ● 3 u. 22' u.	z	29	..... 5.		19		44
D.	28	Unschuld. Kind.	z	30	..... 6.		19		45
F.	29	Noah	z	1	Tebeth . 7.		19		46
S.	30	David	z	2	Kirchw. E. 8.		19		46
1. Woche. Ev. Luc. 2, 33-40.				1 Mos. 41, 1.					
S.	31	{ Sonnt. n. Weihn. Sylvester	X	3	14. Woche.		19		47

Mondes Aufg. und  
Untergang.

1837

Geburtstage der Großherzogl.  
Familie,

besgl. Messen u. Jahrmärkte etc.

Aufg. Unterg.  
u. M. u. M.

Dec.

02. 3 62. 30  
0 30 8 5

1  
2

Vierter Buß- und Bettag.

0 48 9 39

3

1 1 11 10

4

Prenzlau.

1 11 Morg.

5

Wittstock.

1 20 0 38

6

Stralsund.

1 29 2 4

7

1 40 3 30

8

1 51 4 58

9

2 10 6 25

10

2 36 7 51

11

3 16 9 5

12

4 11 10 7

13

5 20 10 50

14

6 36 11 18

15

7 53 11 37

16

9 9 11 50

17

10 23 02. 0

18

Braunschweig.

11 36 0 7

19

Neustrelitz.

Morg. 0 14

20

0 49 0 21

21

Wahren.

2 5 0 30

22

Stargard.

3 24 0 39

23

4 49 0 53

24

6 17 1 15

25

7 45 1 50

26

9 1 2 47

27

9 56 4 6

28

10 31 5 40

29

10 53 7 19

30

11 8 8 53

31

Schuljahr 1837/38		Schuljahr 1838/39		Schuljahr 1839/40		Schuljahr 1840/41	
Monat	Tag	Monat	Tag	Monat	Tag	Monat	Tag
Januar	1	Januar	1	Januar	1	Januar	1
Januar	2	Januar	2	Januar	2	Januar	2
Januar	3	Januar	3	Januar	3	Januar	3
Januar	4	Januar	4	Januar	4	Januar	4
Januar	5	Januar	5	Januar	5	Januar	5
Januar	6	Januar	6	Januar	6	Januar	6
Januar	7	Januar	7	Januar	7	Januar	7
Januar	8	Januar	8	Januar	8	Januar	8
Januar	9	Januar	9	Januar	9	Januar	9
Januar	10	Januar	10	Januar	10	Januar	10
Januar	11	Januar	11	Januar	11	Januar	11
Januar	12	Januar	12	Januar	12	Januar	12
Januar	13	Januar	13	Januar	13	Januar	13
Januar	14	Januar	14	Januar	14	Januar	14
Januar	15	Januar	15	Januar	15	Januar	15
Januar	16	Januar	16	Januar	16	Januar	16
Januar	17	Januar	17	Januar	17	Januar	17
Januar	18	Januar	18	Januar	18	Januar	18
Januar	19	Januar	19	Januar	19	Januar	19
Januar	20	Januar	20	Januar	20	Januar	20
Januar	21	Januar	21	Januar	21	Januar	21
Januar	22	Januar	22	Januar	22	Januar	22
Januar	23	Januar	23	Januar	23	Januar	23
Januar	24	Januar	24	Januar	24	Januar	24
Januar	25	Januar	25	Januar	25	Januar	25
Januar	26	Januar	26	Januar	26	Januar	26
Januar	27	Januar	27	Januar	27	Januar	27
Januar	28	Januar	28	Januar	28	Januar	28
Januar	29	Januar	29	Januar	29	Januar	29
Januar	30	Januar	30	Januar	30	Januar	30
Januar	31	Januar	31	Januar	31	Januar	31

Großherzoglich

Mecklenburg-Strelitzischer

Staatskalender

auf

das Jahr

1837.

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

1831

# STAMM - TAFEL

## des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

### ERSTE DYNASTIE.

(Ungewisse Ahnherren.)

### ZWEITE DYNASTIE.

Witzan, Fürst der Obotriten, Bundesgenosse Karls des Grossen, 780, + 795.

Thrasiko, Fürst der Obotriten 798, von Karl dem Grossen zum König von Nord-Albingen erklärt 804, + 809.

Ceodrach, Fürst der Obotriten, 817, + 839.

Gozzomvil, Fürst der Obotriten, + 844.

Tabamvizil, Fürst der Obotriten, 844 — 862.

N. N.  
Könige der Obotriten 930.

Mistui (Billung), Fürst der Obotriten 963, regiert zu Mecklenburg 969, getauft 973, + 985. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.

Mizislav, Fürst der Obotriten 985 bis 1018 zu Schwerin.

Mistewoy, Fürst der Obotriten 1012 bis 1025.

Udo, Fürst der Obotriten 1025, + 1032.

Gottschalk, unabhängiger Fürst der Obotriten, Wagrier und Polaben 1042. + 1066. Gem. (2) Siritha, K. Sueno Estridtsons v. Dänemark Tochter.

Heinrich, Fürst der Wagrier, Polaben, Obotriten, Kissiner u. Circipaner zu Lübeck 1105, der Rügier u. Pommern 1114, der Linonen 1117, König 1115, + 1125.

Zwentepolk, Fürst der Obotriten 1125, + 1129. Kanut, Fürst der Obotriten 1125 — 1127.

Zwinike, Fürst der Obotriten + 1130.

### DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung,) in XXIII Geschlechtsfolgen.

I. Niclot, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der Obotriten, Kissiner und Circipaner 1131, getauft 1147, + 1161; Gem. unbekannt.

II. PRIBISLAV II., regiert zu Werle 1161, Fürst der Wenden, zu Mecklenburg 1166, zum Reichs-Fürsten erklärt 5 Januar 1170, + 25 December 1181; Gem. N. N.

Wertislav, + 1164.

Prisclav, Herr zu Laland 1161, + vor 1170; Gem. N., des Obotritischen K. Kanuts T.

Kanut, Herr zu Laland 1169, lebt noch 1183.

III. HEINRICH BORWIN I., Fürst zu Mecklenburg und Kissin 1181, zu Wenden 1197, + 1226; Gem. (1) Mechtild, H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T. 1166; (2) Adelheid, 1219.

Nicolas I., Fürst der Wenden, + 1197.

IV. HEINRICH BORWIN II., Herr zu Rostock (Werle) 1219, + 1226; Gem. N.

NICOLAS II., Herr zu Mecklenburg (Gadebusch) 1219, + vor 13 Dec. 1227.

V. JOHANN I., Herr zu Mecklenburg 1227, + 1264; Gem. Ludgard, Gr. Poppo's zu Henneberg T., + vor 14 Jun. 1268.

NICOLAS I., Herr zu Rostock, 1233, hernach zu Werle, + nach 1275; Stamm - Vater der Herren zu Werle und Fürsten zu Wenden, (bis 7 Sept. 1436)

HEINRICH BORWIN III., Herr zu Rostock 1237, + 1278; Stamm - Vater der Herren zu Rostock (bis 25 Nov. 1314.)

PRIBISLAV III., Herr zu Richenberg (Parchim) 1247. Seine Nachkommenschaft lebt noch 1289.

VI. HEINRICH I., reg. zu Wismar vor 17 März 1265 bis 1272 nach 4 März, gefangen bis 24 Aug. 1298, + nach 5 Oct. 1301; Gem. Anastasia, H. Barnims von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272 — 1287, + 1314.

Albrecht I., succ. vor 17 März 1265, + vor 5 Jan. 1266.

Nicolas III., Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu Schwerin 1266, und zu Lübeck 1275, reg. in Mecklenburg 1275 — 1283, + nach 1289.

Johann II., Dom-Scholasticus zu Lübeck 1255 bis nach 1283, reg. zu Gadebusch seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276 — 1283, + 1299; Gem. nach 1283 N. Gräfin von Ravensberg.

Herrmann, Domprobst zu Schwerin 1289; lebt noch 1313.

VII. HEINRICH II., geb. nach 1266, reg. Herr zu Mecklenburg 1287, zu Stargard 15 Jan. 1304, zu Rostock 21 Mai 1323, + 21 Jan. 1329; Gem. (1) 14 April 1292, Beatrix, Markgrafen Albrechts zu Brandenburg T., + vor 25 Sept. 1314; (2) 6 Jul. 1315, Anna, H. Albrechts zu Sachsen-Wittenberg T., verwitwete Landgräfin von Thüringen, + nach 25 Jun. 1327; (3) 1328, Agnes, Gr. Günthers von Lindow-Ruppin T., F. Witzlavs IV. zu Rügen Wittwe, lebt noch 19 Jul. 1343.

Johann III., succ. 1287, + 1298; Gem. 3 Nov. 1289, Helene, F. Witzlavs III. zu Rügen T.

VIII. ALBRECHT II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur Herzogswürde erhoben 8 Jul. 1348, Graf zu Schwerin 31 März 1359, + 19 Febr. 1379; Gem. (1) 1335, Eufemia, H. Erichs von Schweden T., + vor 16 Jun. 1370; (2) 5 März 1378, Adelheid, Gr. Ulrichs von Hohenstein Tochter, (Stifter der Schwerinschen Linie.)

Johann (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu Mecklenburg 8 Jul. 1348, reg. in Stargard seit 25 Nov. 1352, Regent zu Schwerin 1390, + 1393, Stifter der älteren Stargardischen Linie; Gem. (1) Anna, Graf Adolphs von Holstein T., + vor 1356, (2) Agnes, Graf Ulrichs von Lindow u. Ruppin T., (vor 1361) Nicolaus VI., Herrn v. Werle Goldberg Wittwe.

IX. HEINRICH III., succ. 1379, + März 1383; Gem. (1) Ingeburg, König Waldemars IV. zu Dänemark T., verl. 23 Oct. 1350, + vor 16 Jun. 1370; (2) 26 Februar 1377, Mechtild, Hrn. Bernhards zu Werle Waren Tochter.

ALBRECHT III., König in Schweden 30 Nov. 1363 bis 29 Sept. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24 Febr. 1389 bis 26 September 1395, + vor 28 Jul. 1412; Gem. (1) 1359, Richardis, Gr. Otto des I. von Schwerin T., + nach 23 April 1377; (2) Febr. 1396, Agnes, H. Magnus zu Braunschweig T., Landes-Regentin 28 Jul. 1412 bis 1417, + vor 28 Januar 1436.

MAGNUS I., succ. 1379, + Apr. 1385; Gem. 1362, Elsabe, H. Barnims von Pommern Rügen T.

X. JOHANN IV., reg. in Stockholm 1389 bis 1395, in Mecklenburg-Schwerin seit 25 October 1395, in Stargard seit 1417, + 16 October 1422; Gem. (1) 29 Sept. 1399, Jutta, Grafen Otto von der Hoya-Brockhusen Tochter; (2) 1416, Catharina, Herzog Erichs IV. z. Sachsen-Lauenburg T., Landes-Regentin 6 Dec. 1423 bis 27 Sept. 1436, + nach 18 Nov. 1448.

Agnes, Anna, Gem. Johann II., Herz. zu Mecklenburg, reg. in Stargard seit 3 Febr. 1393, Gem. Margarethe, Herz. Svantibor III. ra vor 1389, Dorpat 1396 — 1397, + nach 8 Febr. 1405.

Ulrich I., Herz. z. Mecklenburg, succ. 1393, + 8 Apr. 1417, Gem. Margarethe, Herz. Svantibor III. ra vor 1389, Dorpat 1396 — 1397, + nach 8 Febr. 1405.

Rudolph, Albrecht IV., Constanzie, gebor. 1373, kommt ins Kloster Ribnitz 1376, Vicaria daselbst 1395, + 20 Sept. 1408.

Ulrich I., Herz. z. Mecklenburg, succ. 1393, + 8 Apr. 1417, Gem. Margarethe, Herz. Svantibor III. ra vor 1389, Dorpat 1396 — 1397, + nach 8 Febr. 1405.

X. ALBRECHT IV., Erbe zu Dänemark 25 October 1375, succed. in Mecklenburg-Schwerin 1385, + 1388; Gem. Elisabeth, Gr. Claus von Holstein T., v. 1404 mit H. Erich IV. von Sachsen-Lauenburg.

X. Erich, reg. in Gothland 1395, + 8 Sept. 1397; Gem. Febr. 1396, Margarethe, H. Bogislavs v. Pommern Wolgast T.

ALBRECHT V., succ. in Mecklenburg-Schwerin 1417, + 8 Sept. 1397; Gem. Febr. 1396, Margarethe, Kurf. Friedrich I. zu Brandenburg T., v. 1438 mit H. Ludwig v. Baiern Ingolstadt.

Johann III., Herz. zu Mecklenburg, succ. in Stargard 1417, gefangen 1419 — 1427, succed. in Wenden 1436, + 31 Dec. 1439; Gem. Luttrad, Fürst Albrechts von Anhalt Tochter, verm. vor 10 Nov. 1434, + 1472.

Hedwig, geb. 1390, kommt ins Kloster Ribnitz 1396, Äbtissin 1423, + 1467.

Anne, Äbtissin zu Wanzkavor 25 Nov. 1422.

(Johann, etc. einer oder mehrere Söhne. + vor 1423.) Heinrich II., Herzog zu Mecklenburg, succ. in Stargard 1423, in Wenden 7 Sept. 1436, + nach 25 Mai 1466; Gem. 1) Ingeburg, Herzog Bogislavs VIII. v. Pommern u. Stettin T. 2) Margarethe, Herzog Friedrichs zu Lüneburg T., verl. 4 Sept. 1452, lebte noch 1512.

XI. HEINRICH IV., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Swerin nach 24 Jul. 1436, im Fürstenthum Wenden 7 September 1436, in Stargard etc. 15 Jul. 1471, + 25 Febr. 1477; Gem. 1437, Dorothea, Kurfürsten Friedrichs I. zu Brandenburg Tochter, geb. 9. Februar 1420, + 1491.

Johann V., geb. etwa 1418, succ. 1436, + vor 13 Jan. 1443; Gem. 17 Sept. 1436, Anna, Herz. Casimirs VI. v. Pommern Settin T.

Ulrich II., Herzog zu Mecklenburg, succ. vor 20 August 1466, + nach 25 Februar 1471; Gemahlin Catharina, Fürsten Wilhelms von Wenden Tochter, verlobt 5 Jul. 1454, vermählt 1455; lebte noch 21 Jul. 1475.

Magdalene, Gemahl 1) Herzog Wartislav X. von Pommern, verlobt 7 Aug. 1475, + 1479. 2) Graf Burchard von Barby zu Mühlingen, 14 Juli 1482; sie lebte noch 14 Januar 1520.

Anna, geboren 1465, kommt ins Kloster Wienhausen 1469, ins Kloster Ribnitz 1473.

XII. ALBRECHT VI., geb. 1438, reg. zu Güstrow seit 16 Februar 1464, + vor 27 April 1483; Gem. vor 28 Mai 1472, Catharine, Grafen Wiechmanns von Lindow-Ruppin Tochter, + nach 1 Nov. 1483.

Johann VI., geb. 1439, reg. in Güstrow seit 16 Febr. 1464, + nach 20 Mai 1474.

MAGNUS II., geb. 1441, succ. in Mecklenburg-Schwerin vor 7 April 1477, in Güstrow 27 April 1483, + 20 Nov. 1503; Gem. Nov. 1477, Sophie, H. Erichs III. von Pommern T., + 26 April 1504.

Balthasar, geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25 Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13 März 1480, + 7 März 1507; Gem. 1487, Margarethe, H. Erichs III. von Pommern T., + 27 März 1526.

Ingeburg, + vor 7 Aug. 1509. Gem. Graf Eberwin von Bentheim, verl. 7 Juli 1489, verm. 10 Mai 1490, + 7 August 1509.

Elisabeth, geb. 1468, Priorin zu Rhena vor 1505, lebte noch 8 Sept. 1522.

<p><b>XIII.</b> HEINRICH V., geb. 3 Mai 1479, succ. 27 Dec. 1503, reg. in Schwerin seit 22 Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6 Febr. 1552; Gem. (1) 12 Dec. 1505, <i>Ursula</i>, Kurf. Johannes zu Brandenburg T., geb. 17 Oct. 1488, † 18 Sept. 1510; (2) 12 Jun. 1513, <i>Helene</i>, Kurf. Philipps zu Pfalz T., geb. 1493, † 4 Aug. 1524; (3) 14 Mai 1551, <i>Ursula</i>, H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † 15 . . .</p>	<p><i>Erich II.</i>, geb. 3 Sept. 1483, † 24 Dec. 1508.</p>	<p>ALBRECHT VII., geb. 25 Jul. 1486, succ. 1519, reg. seit 22 Dec. 1534 in <i>Güstrow</i>, † 7 Jan. 1547; Gem. 17 Jan. 1524, <i>Anna</i>, Kurf. Joachims zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19 Jun. 1567.</p>	<p><i>Georg</i>, geb. 23 Febr. 1528, † 26 Jul. 1552.</p>	<p>CARL, geb. 38 Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1571, z. <i>Mirow</i> seit 1587, Coadjutor zu Ratzeburg 1575, Administrator daselbst 9 Mai 1592, succ. in Mecklenburg-<i>Güstrow</i> 14 März 1603, reg. in Mecklenburg - <i>Schwerin</i> bis 16 April 1608, † 22 Jul. 1610.</p>
<p><b>XIV.</b> <i>Magnus</i>, geb. 4 Jul. 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21 Jun. 1516, inst. 16 Sept. 1532, † 28 Jan. 1550; Gem. 26 Aug. 1543, <i>Elisabeth</i>, K. Friedrichs I. von Dänemark T., geb. 14 Oct. 1524.</p>	<p><i>Philipp</i>, geb. 12 Sept. 1514, blödsinnig 1534, † 4 Januar 1557.</p>	<p><b>XIV.</b> JOHANN ALBRECHT I., geb. 22 Dec. 1525, succ. in <i>Güstrow</i> 7 Jan. 1547 bis 17 Febr. 1555, in <i>Schwerin</i> 6 Febr. 1552, † 12 Febr. 1576; Gem. 24 Febr. 1555, <i>Anne Sophie</i>, Herz. Albrechts von Preussen T., geb. 11 Jun. 1527, † 6 Februar 1591.</p>	<p><i>Ulrich</i>, geb. 22 April 1527, Bischof zu Schwerin 26 März 1550, reg. in Mecklenb. <i>Güstrow</i> seit 17 Febr. 1555, in Mecklenb. <i>Schwerin</i> vom 1 März 1576 bis 12 Sept. 1585, und seit 27 April 1592; † 14 März 1603; Gem. (1) 1556, <i>Elisabeth</i>, des Pr. Magnus zu Mecklenb.-Schwerin W., † 15 Oct. 1586; (2) 9 Dec. 1588, <i>Anna</i>, Herz. Philipps von Pommern Wolgast T., † 10 September 1626.</p>	<p>CHRISTOPH, geb. 30 Jun. 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19 Febr. 1569, reg. zu <i>Gadebusch</i> seit 27 Jan. 1570, † 3 März 1592; Gem. (1) 27 Oct. 1573, <i>Dorothea</i>, K. Friedrichs I. zu Dänemark T., geb. 1528, † 11 Nov. 1575; (2) 7 Mai 1581, <i>Elisabeth</i>, K. Gustavs I. von Schweden T., geb. 1549, † 20 Nov. 1597.</p>
<p><b>XV.</b> JOHANN VII., geb. 7 März 1558, succ. in <i>Schwerin</i> 12 Sept. 1585, † 22 März 1592; Gem. 17 Febr. 1588, <i>Sophie</i>, H. Adolphs zu Holstein T., geb. 31 Mai 1569, † 14 Nov. 1634 zu Lübz.</p>	<p><i>Sigismund August</i>, geb. 10 Nov. 1561, res. zu <i>Ienack</i> seit 20 Mai 1586, † 5 Sept. 1600; Gem. 7 Oct. 1593, <i>Clara Marie</i>, H. Bogislavs XIII. zu Pommern-Barth T., geb. 11 Juli 1574, † 19 Febr. 1623.</p>		<p>JOHANN ALBRECHT II., geb. 4 Mai 1590, res. zu <i>Gadebusch</i> seit 2 Juli 1608, succ. in Mecklenburg-<i>Güstrow</i> 9 Jul. 1611 bis 28 März 1628, restit. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 1623, † 23 April 1636; Gem. (1) 9 Oct. 1608, <i>Margarethe Elisabeth</i>, H. Christophs zu Mecklenburg-Gadebusch T., geb. 11 Jul. 1584, † 16 Nov. 1616; (2) 25 März 1618, <i>Elisabeth</i>, Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14 Mai 1596, † 16 Dec. 1625; (3) 7 Mai 1626, <i>Eleonore Marie</i>, F. Christians I. zu Anhalt-Bernburg T., geb. 7 Aug. 1600, † 7 Jul. 1657.</p>	<p>GUSTAV ADOLPH, geb. 26 Febr. 1633, succ. in <i>Güstrow</i> 2 Mai 1654, † 6 Oct. 1695; Gem. 28 Dec. 1654, <i>Magdalene Sybille</i>, H. Friedrichs III. zu Holstein-Gottorp T., geb. 14 Nov. 1631, † 22 Sept. 1719 zu <i>Güstrow</i>.</p>
<p><b>XVI.</b> ADOLPH FRIEDRICH I., geb. 15 Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-<i>Schwerin</i> 28 April 1608 bis 28 März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17 Mai 1634, reg. in Mecklenburg-<i>Güstrow</i> 11 Jun. 1636 bis 2 Mai 1654, Fürst zu <i>Schwerin</i> und <i>Ratzeburg</i> 24 Oct. 1648, † 27 Febr. 1658; Gem. (1) 4 Sept. 1622, <i>Anne Marie</i>, Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 1607, † 5 Febr. 1634; (2) 15 Sept. 1635, <i>Marie Catharine</i>, H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 1616, † 1 Jul. 1665.</p>	<p><i>Carl</i>, geb. 8 März 1626, Domherr z. Strassburg, † 20 Aug. 1670.</p>	<p><i>Johann Georg</i>, geb. 5 Mai 1629, res. zu <i>Mirow</i>, † 9 Jul. 1675; Gem. 2 Feb. 1675, <i>Elisabeth Eleonore</i>, H. Anton Ulrichs I. zu Braunsch. Wolfenbüttel T., geb. 30 Sept. 1658, v. 25 Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meinungen, † 15 März 1729.</p>	<p><i>Gustav Rudolph</i>, geb. 26 Febr. 1632, Domherr zu Strassburg 1666, † 14 Mai 1670; Gem. 31 Oct. 1665, <i>Erdmuth Sophie</i>, Herz. Franz Heinrichs zu Sachsen-Lauenburg T., geb. 5 Jun. 1644, † 1689.</p>	<p><i>Friedrich</i>, g. 13 Febr. 1638, Domh. z. Strassburg 1667, res. z. Grabow seit 1669, † 28 April 1688; Gem. 28 Mai 1671, <i>Christine Wilhelmine</i>, Landgr. Wilhelms z. Hessen-Homburg T., geb. 30 Jun. 1653, † 16 Mai 1722 zu <i>Grabow</i>.</p>
<p><b>XVII.</b> CHRISTIAN (<i>Louis</i>) I., geb. 1 Dec. 1623, Administrat. des St. Schwerin 26 Aug. 1625, succ. 27 Febr. 1658, katholisch 19 Oct. 1663, † 21 Jun. 1692; Gem. (1) 6 Jul. 1650, <i>Christine Margarethe</i>, H. Johann Albrechts zu Mecklenburg-<i>Güstrow</i> T., geb. 9 März 1615, geschieden 1663, † 16 Aug. 1666; (2) Nov. 1663, <i>Isabelle Angelique</i> de Monmorcency Bouteville, verwittwete Herz. von <i>Chatillon</i>, † 23 Jan. 1695.</p>	<p>CARL LEOPOLD, geb. 26 Nov. 1678, res. zu <i>Doberan</i> seit 31 Jan. 1707, succ. 31 Jul. 1713, † 28 Nov. 1747; Gem. (1) 27 Mai 1708, <i>Sophie Hedwig</i>, F. Heindr. Casimirs z. Nassau-Diez T., geb. 8 März 1690, geschied. 2 Jun. 1710, † 1 März 1734; (2) 19 Apr. 1716, <i>Catharina Ivanovna</i>, des Czars Ivan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28 Jan. 1692, † 25 Jun. 1733.</p>	<p>CHRISTIAN LUDWIG II., geb. 25 Mai 1683, res. zu <i>Grabow</i> seit 28 März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28 April 1733, succ. 28 Nov. 1747, † 30 Mai 1756; Gem. 13 Nov. 1714, <i>Gustave Caroline</i>, Adolph Friedrichs II. zu Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12 Jul. 1694, † 13 April 1748.</p>	<p>ADOLPH FRIEDRICH II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19 Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Stargardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge des Hamburgischen Vergleichs vom 8 März 1701, † 12 Mai 1708; Gem. 1) <i>Marie</i>, Gustav Adolphs, Herz. von Mecklenburg-<i>Güstrow</i> T., geb. 9 Jul. 1659, verm. 23 Sept. 1684, † 16 Jan. 1701. 2) <i>Johanne</i>, Friedrichs, Herzogs von Sachsen - Gotha T., geb. 1 Oct. 1680, verm. 20 Jun. 1702, † 9 Jul. 1704. 3) <i>Christiane Emilie Antonie</i>, Christian Wilhelms, Fürsten von Schwurburg-Sondershausen T., geb. 13 März 1681, verm. 10 Jun. 1705, † 1 Nov. 1751.</p>	<p><i>Carl</i>, Erbpr. geb. 18 Nov. 1664, † 15 März 1688; Gem. 8 Aug. 1687, <i>Marie Emilie</i>, Kurfürst Friedrich Wilhelms zu Brandenburg T., geb. 16 Nov. 1670, verm. 25 Jun. 1689 mit H. Moritz Wilhelm zu Sachsen-<i>Zeitz</i>, † 14 Nov. 1728.</p>
<p><b>XVIII.</b> FRIEDRICH WILHELM, geb. 28 März 1675, succ. in Mecklenburg-<i>Schwerin</i> 21 Jun. 1692, in Mecklenburg-<i>Güstrow</i> 26 Oct. 1695, † 31 Jul. 1713; Gem. 2 Jan. 1704, <i>Sophie Charlotte</i>, Landgraf Carls zu Hessen-Cassel T., geb. 16 Jul. 1678, † 30 Mai 1749 zu <i>Bützow</i>.</p>	<p><i>Ludewig</i>, geb. 6 August 1725, † 12 Sept. 1778; Gemahlin 24 Mai 1755, <i>Charlotte Sophie</i>, H. Franz Josias zu Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24 Sept. 1731, † 2 Aug. 1810 zu <i>Schwerin</i>.</p>	<p><i>Gustav Wilhelm</i>, geb. 31 Jan. 1781, Domherr zu <i>Magdeburg</i>.</p>	<p><i>Magdalen Marie</i>, geb. 7 Jun. 1686, succ. 12 Mai 1708, † 11 Dec. 1752; Gem. <i>Dorothea Sophie</i>, Johann Adolphs, H. v. Holstein-Plön T., geb. 4 Dec. 1692, verm. 16 April 1709, † 29 April 1765.</p>	<p><i>Auguste</i>, geb. 27 Dec. 1674, resid. zu <i>Dargun</i> seit 28 Aug. 1720, † 6 Mai 1756.</p>
<p><b>XIX.</b> FRIEDRICH, geb. 9 Nov. 1717, succ. 30 Mai 1756, † 24 April 1785; Gem. 2 März 1746, <i>Louise Friederike</i>, des Erbprinzen Friedr. Ludwigs zu Württemberg-Stuttgart T., geb. 3 Febr. 1722, † 2 Aug. 1791 zu <i>Hamburg</i>.</p>	<p><i>Carl August</i>, geb. 22 Mai 1833.</p>	<p><i>Charlotte Friederike</i>, geb. 4 Dec. 1784, verm. 21 Jun. 1806 mit dem Prinz. <i>Christian Friedrich</i> von <i>Dänemark</i>, (geschieden.)</p>	<p><i>Marie Sophie</i>, Äbtissin z. <i>Rühne</i>, geb. 5 Mai 1710, † 21 Febr. 1728.</p>	<p><i>Marie</i>, geb. 7 Aug. 1690, † an demselb. Tage. <i>Eleonore</i>, geb. 13 Jul. 1691. <i>Gustava Caroline</i>, geb. 12 Jul. 1694, † 13 April 1748. <i>Sophie Christiane</i>, geb. 1 Oct. 1706, † 22 Dec. 1708. <i>Carl Ludwig Friedrich</i>, Herz. z. Mecklenburg, geb. 23 Febr. 1708, † 4 Jun. 1752, Gem. <i>Elisabeth Albertine</i>, H. von Sachsen-Hildburghausen T., geb. 3 Aug. 1713, verm. 15 Febr. 1735, † 29 Jun. 1761.</p>
<p><b>XX.</b> FRIEDRICH FRANZ, geb. 10 Dec. 1756, succedirt in Mecklenburg 24 April. 1785, in <i>Wismar</i> 19 Aug. 1803, souverain 6 Aug. 1806, <i>Grossherzog</i> 17 Jun. 1815; Gem. 1 Jun. 1775, <i>LOUISE</i>, H. Joh. August zu Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9 März 1756, † 1 Jan. 1808.</p>	<p><i>Marie Louise Friederike</i>, geb. 31 März 1803, verm. 7 Oct. 1825 mit dem Prinzen <i>Georg Carl Friedrich</i> zu Sachsen-Altenburg.</p>	<p><i>Albrecht</i>, geb. 11 Febr. 1812, † 18 Oct. 1834 zu <i>Ludwigslust</i>.</p>	<p><i>Magdalene Christiane</i>, geb. 21 Jul. 1711, † 27 Jan. 1713.</p>	<p><i>Adolph Friedrich</i>, geb. 18 Dec. 1785, † 8 Mai 1821.</p>
<p><b>XXI.</b> FRIEDRICH LUDWIG, Erbgrössherzog, geb. 13 Jun. 1778, † 29 Nov. 1819; verm. (1) 23 Oct. 1799, mit HELENA PAWLOWNA, Kaiser Pauls I. v. <i>Russland</i> T., geb. 25 Dec. 1784, † 24 Sept. 1803; (2) 1 Jul. 1810 mit CAROLINE LOUISE, d. Grössherzogs Carl Aug. zu Sachs. <i>Weimar</i> T., geb. 18 Jul. 1785, † 20 Jan. 1816; (3) 3 Apr. 1818 mit AUGUSTE FRIEDRIKE, des Landgr. Friedr. Ludw. zu <i>Hessen-Homburg</i> T., geb. 28 Nov. 1776, Wittwe den 29 Nov. 1819.</p>	<p><i>Louise Marie Helene</i>, geb. 17 Mai 1824.</p>	<p><i>Friedrich Wilhelm Nicolaus</i>, geb. 5 März 1827.</p>	<p><i>Marie Sophie</i>, geb. 5 Mai 1710, † 21 Febr. 1728.</p>	<p><i>Ernst Gottlob Albrecht</i>, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27 Aug. 1742, † 27 Jan. 1814.</p>
<p><b>XXII.</b> (1) PAUL FRIEDRICH, Erbgrössherzog, geb. 15 Sept. 1800, vermählt 25 Mai 1822 mit der Prinzessin ALEXANDRINE, K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23 Febr. 1803.</p>	<p><i>Georg Carl Friedrich</i>, geb. 4 März 1772, † 21 Mai 1773.</p>	<p><i>Helene Louise Elisabeth</i>, geb. 24 Jan. 1814.</p>	<p><i>Ernst Gottlob Albrecht</i>, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27 Aug. 1742, † 27 Jan. 1814.</p>	<p><i>Sophie Charlotte</i>, geb. 19 Mai 1744; Gem. <i>Georg III.</i>, König v. <i>Grossbritannien</i>, verm. 8 Sept. 1761, † 17 Nov. 1818.</p>
<p><b>XXIII.</b> FRIEDRICH FRANZ, geb. 28 Febr. 1823.</p>	<p><i>Georg Carl Friedrich</i>, geb. 4 März 1772, † 21 Mai 1773.</p>	<p><i>Helene Louise Elisabeth</i>, geb. 24 Jan. 1814.</p>	<p><i>Ernst Gottlob Albrecht</i>, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27 Aug. 1742, † 27 Jan. 1814.</p>	<p><i>Georg August</i>, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16 August 1748, † 6 Nov. 1785.</p>
<p><b>XIX.</b> <i>Christiane Sophie Albertine</i>, geb. 6 Dec. 1735, † 31 Aug. 1794.</p>	<p>ADOLPH FRIEDRICH IV., Herz. zu Mecklenburg-Strelitz, geb. 5 Mai 1738, succ. 11 Dec. 1752, † 2 Jun. 1794.</p>	<p><i>Elisabeth Christine</i>, geb. 13 April 1739, † 8 Apr. 1740.</p>	<p>CARL LUDWIG FRIEDRICH, Grössherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10 Oct. 1741, succ. 2 Jun. 1794, Grössherz. 28 Jun. 1815, † 6 Nov. 1816. Gem. (1) <i>Friederike Caroline Luise</i>, Georg Wilhelms, Pr. v. <i>Hessen-Darmst.</i> T., geb. 20 Aug. 1752, verm. 8 Sept. 1768, † 22 Mai 1782. (2) <i>Charlotte Wilhelmine Christiane Marie</i>, der vor. Gem. Schwest., g. 5 Nov. 1755, verm. 28 Sept. 1784, † 12 Dec. 1785.</p>	<p><i>Sophie Charlotte</i>, geb. 19 Mai 1744; Gem. <i>Georg III.</i>, König v. <i>Grossbritannien</i>, verm. 8 Sept. 1761, † 17 Nov. 1818.</p>
<p><b>XX.</b> (1) <i>Charlotte Georgine Luise Friederike</i>, geb. 17 Nov. 1769. Gem. <i>Friedrich</i>, Herz. v. <i>Sachsen-Hildburghausen</i>, verm. 3 Sept. 1785, † 14 Mai 1818.</p>	<p><i>Therese Mathilde Amalie</i>, geb. 5 April 1773. Gem. Carl Alexander Fürst v. <i>Thurn u. Taxis</i>, verm. 25 Mai 1789. Wittwe den 15 Jul. 1827.</p>	<p><i>Luise Auguste Wilhelmine Amalie</i>, geb. 10 März 1776. Gem. <i>Friedr. Wilhelm III.</i> König v. <i>Preussen</i>, verm. 24 Dec. 1793, † 19 Jul. 1810.</p>	<p><i>Friederike Caroline Sophie Alexandrine</i>, geb. 2 März 1778. Gem. 1) <i>Ludwig</i>, Prinz v. <i>Preussen</i>, verm. 26 Dec. 1793, † 28 Dec. 1796; 2) <i>Friedrich Wilhelm</i>, Prinz zu <i>Solms-Braunfels</i>, verm. 10 Dec. 1798, † 13 Apr. 1814. 3) verm. 29 Mai 1815 mit dem Königl. <i>Grossbritannischen u. Hannöverschen</i> Prinzen <i>Ernst August</i>, Herzog von <i>Cumberland</i>.</p>	<p>GEORG FRIEDRICH CARL JOSEPH, Grössherzog von Mecklenburg, geb. 12 Aug. 1779, succ. 6 Nov. 1816. Gem. <i>Marie Wilhelmine Friederike</i>, Friedrich, Landgraf zu <i>Hessen-Cassel</i> T., geb. 21 Jan. 1796, verm. 12 Aug. 1817.</p>
<p><b>XXI.</b> <i>Caroline Luise Friederike Marie Therese Charlotte Wilhelmine Auguste</i>, Herzogin zu Mecklenburg; geb. 31 Mai 1818.</p>	<p><i>Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav</i>, Erbgrössherzog, geb. 17 Oct. 1819.</p>	<p><i>Caroline Charlotte Mariane</i>, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10 Jan. 1821.</p>	<p><i>Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig</i>, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11 Januar 1824.</p>	<p><i>Friedrich Carl Ferdinand</i>, geb. 19 Mai 1781, † 24 März 1783.</p>

Das

# Großherzogliche Haus.

## Mecklenburg = Strelitz.

Se. Königl. Hoheit Georg Friedrich Carl Joseph, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Rakeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, geb. 12 August 1779, des Kön. Preuß. schwarzen und rothen Adler-, des Kön. Schwed. Seraphinen-, des K. Hannöv. Guelphen-, des Kais. Russ. St. Andreas = und des K. Bairischen St. Hubertus = Ordens Ritter, wie auch des Churf. Hess. goldn. Löwen = Ordens, und des Großhzgl. Hessen Darmstädtisch. Ludwigs = oder Verdienst = Ordens Großkreuz, succedirte seinem am 6 Novbr. 1816 verstorbenen Herrn Vater Carl Ludwig Friedrich, Großherzoge von Mecklenburg ic., vermählt seit dem 12 August 1817 mit

Marie Wilhelmine Friederike, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Durchl. Landgrafen Friedrich zu Hessen = Cassel zweiten Prinzessin Tochter, geb. 21 Jan. 1796, des Königl. Preuß. Louisen = Ordens Dame.

### Kinder:

1. Caroline Louise Marie Friederike Theresese Charlotte Wilhelmine Au-

guste, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 31 Mai 1818.

2. Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 17 Oct. 1819.
3. Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10 Jan. 1821.
4. Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 11 Januar 1824.

### Geschwister

aus der ersten Ehe des hochsel. Großherzogs Carl, Königl. Hoheit, mit Friederike Caroline Louise, Georg Wilhelms, Landgrafen und Prinzen von Hessen = Darmstadt Tochter, geboren 20 Aug. 1752, gestorben 22 Mai 1782.

1. Therese Mathilde Amalie, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 5 April 1773, Dame des Königl. Preuß. Louisen = Ordens, vermählt 25 Mai 1789 mit Carl Alexander, Fürsten von Thurn und Taxis, Wittwe 15 Jul. 1827.
2. Friederike Caroline Sophie Alexandrine, Herzogin zu Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 2 März 1778, Dame des Königl. Preuß. Louisen = Ordens. Erster Gemahl: Friedrich Ludwig Carl, Prinz von Preußen, vermählt 26 December 1793, starb 28 Decbr. 1796; zweiter Gemahl: Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms = Braunsfels, ver-

mählt 10 December 1798, starb den 13 April 1814; vermählt zum dritten Mal den 29 Mai 1815 mit dem Königl. Großbritannischen und Hannöverschen Prinzen Ernst August, Herzoge von Cumberland.

### Bruder

aus der zweiten Ehe des hochsel. Großherzogs Carl, Königl. Hoheit, mit der Schwester der ersten Gemahlin Charlotte Wilhelmine Christiane Marie, Prinzessin von Hessen = Darmstadt, geb. 5 Nov. 1755, gest. 12 Dec. 1785.

Carl Friedrich August, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 30 November 1785, Königlich Preuß. General der Infanterie und kommandirender General des Garde-Corps, Chef des ersten Infanterie-Regiments, (erstes Ostpreussisches), Ritter des Königlich Preussischen schwarzen und rothen Adler-Ordens, des Militär-Verdienst-Ordens, des eisernen Kreuzes 1ster Klasse und des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens, des Oesterreichisch Kaiserl. Maria Theresien-Ordens, des Russisch Kaiserlichen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky- und des St. Annen-Ordens Großkreuz, des St. Vladimir-Ordens 2ter Klasse und St. Georgen-Ordens 3ter Klasse Ritter; des Königl. Hannöverschen Guelphen-Ordens und Großherzoglich Hessen = Darmstädtischen Ludwigs-Ordens Großkreuz.

## Mecklenburg = Schwerin = Güstrow.

Se. Königl. Hoheit Friederich Franz, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Rakeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, des Russ. Kaiserl. St. Andreas =, Alexander = Newsky = und Annen =, des Königl. Dänischen Elephanten =, des Königl. Preussischen schwarzen Adler =, des Königl. Schwedischen Seraphinen =, des Kaiserl. Königl. Ungarschen St. Stephans = und anderer Königl. Orden Ritter, geboren den 10 Decbr. 1756, succedirte seinem Herrn Oheim, dem Herzog Friederich, den 24 April 1785, feiert sein Regierungs = Jubiläum am 24 April 1835, vermählt den 1 Junius 1775 mit Louise, des weiland Herzogs Johann Augusts zu Sachsen = Gotha = Roda Tochter, Wittwer seit dem 1 Jan. 1808.

---

Weiland Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs Friederich Ludwig Durchlauchtigste Frau Wittwe:

Auguste Friederike, des weiland regierenden Landgrafen Friederich Ludwig zu Hessen = Hom = burg Tochter, geb. 28 Nov. 1776, vermählt 3 April 1818; Wittwe seit 29 Nov. 1819.

Desselben Kinder erster Ehe mit Helene Pawlowna, Großfürstin von Rußland, des Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, verm. 23 Oct. 1799, gest. 24 Sept. 1803.

1. Paul Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, K. Preuß. General-Major und Chef des 24sten Infanterie-Regiments, auch Chef des Kaiserlich Russ. Grenadier-Regiments Moskau, Ritter d. Russ. K. Orden, und des K. Preuß. schw. Adl. Ord., auch des Ordens St. Johann v. Jerusalem Bailli u. Commandeur, geb. 15ten Septbr. 1800, verm. 25 Mai 1822 mit Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, K. Friedrich Wilhelm III. v. Preußen Tochter, geb. 23 Febr. 1803, des K. Preuß. Louise- u. des K. Russ. St. Cathar. Ordens Dame.

Davon:

1. Friedrich Franz Alexander, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 28 Febr. 1823.
  2. Louise Marie Helene, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geboren 17 Mai 1824.
  3. Friedrich Wilhelm Nicolaus, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geboren 5 März 1827.
2. Marie Louise Friederike Alexandra Elisabeth Charlotte Catharine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Russ. St. Cathar. Ordens Dame, geb. 31 März 1803, verm. 7 October 1825 mit Georg Carl Friedrich, Prinzen von Sachsen-Altenburg, geb. 24 Jul. 1796.

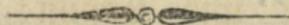
## Zweiter Ehe mit

Caroline Louise, des Großherzogs Carl August zu Sachsen-Weimar Tochter, vermählt 1 Jul. 1810, gest. 20 Jan. 1816.

3. Helene Louise Elisabeth, Herzogin zu Mecklenb., Hoheit, geb. 24 Jan. 1814.

Kinder Sr. Königl. Hoheit des  
Großherzogs.

1. Gustav Wilhelm, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Dom-Capitular zu Magdeburg, des Kön. Preuß. rothen Adler- u. St. Johanniter-, auch des Kaiserl. Russ. St. Georg-Ordens Ritter, des Königl. Schwedischen Schwert-Ordens Commandeur und des Königl. Hannoverschen Guelphen-Ordens Großkreuz, Inhaber der Meckl. Militair-Verdienst-Medaille, geb. den 31 Januar 1781.
2. Charlotte Friederike, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 4 Dec. 1784, verm. 21 Jun. 1806 mit dem Königl. Prinzen Christian Friedrich von Dänemark. (geschieden).



Das Großherzogliche  
Staats-Ministerium  
zu Neustrelitz.

Se. Excellenz, August Otto Ernst von Derzen auf Klockow, wirklicher Staatsminister, des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 1ster Klasse Ritter und des Churheffischen goldenen Löwen-Ordens Großkreuz.

Se. Excellenz, Otto Ludwig Christoph von Dewitz, wirklicher Staatsminister, auch Kammerherr, Ritter des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens und des Churheff. goldn. Löwen-Ordens Commandeur 1ster Klasse.

Geheime Canzlei.

Geheimer Secretair: Hofrath Joh. Heinrich Friedrich Horn.

Registrator: Regierungs-Secretair Rath Gustav Hermann Ferdinand Bahlcke.

Geheime Canzlisten: Friedrich Flemming.  
Andreas Ackermann.

Copist: Friedrich Sebel.

Registratur-Gehülfe und Copist: Adolph Philipp Friedrich Hollandt.

Pedell: Adolph Franz Ludwig Scharlau.

Geheimes Archiv  
des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz  
und des Fürstenthums Rügen  
zu Neustrelitz.

Geheimer Archivarius: Hofrath Horn.

Auswärtige am hiesigen Großherzogl.  
Hofe accreditirte Gesandte.

Frankreich: Minister Resident Baron J. E. Buzignot de Barenne, Ritter des Ordens der Ehrenlegion, zu Hamburg.

Großbritannien: General-Consul Henry Canning Esq., zu Hamburg.

Oesterreich: Minister Resident vac.

Preußen: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, Königl. Preuß. Legationsrath von Hänlein, Ritter mehrerer Orden, zu Hamburg.

Schweden: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister vac.

Großherzogl. Gesandte,  
Geheime - und Legationsräthe, Residenten,  
Agenten ꝛc.

Berlin: Minister Resident vac.

Frankfurt a. M.: Bundestags-Gesandter Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinscher Geheimer Rath Adam Reimar Christoph von Schack auf Brüsewitz.

Legations-Secretair: Legationsrath Philipp Anton Guido von Meyer.

Legations-Canzlist: Johann Franz Falckenhainer.

Hannover: Agent, Archivrath, Georg Heinrich Friedrich Wilhelm Restner, welchem die Geschäfte der Agentie in Braunschweig mit übertragen sind.

Lübeck: Consul, Peter Heinrich Tesdorpf.

Paris: Chargé d'Affaires, Großherzogl. Sachsen-Weimarscher Legationsrath Friedrich Carl Weyland.

Weglar: Dr. Hans Carl von Zvierlein, Königl. Preuß. Geh. Kriegsrath, Ritter des Königl. Preuß. St. Johanner-Ordens.

Wien: Minister Resident Großherzogl. Badenscher Rittmeister von Philippsborn.

## Großherzoglicher Hofstaat.

(Die beobachtete Ordnung soll weder den Großherzoglichen Collegien, noch einem der Herrschaftlichen Diener oder den charakterisirten Personen an ihrem Range oder sonst nachtheilig seyn.)

### Oberhof- und Hof-Chargen.

Oberhofmeister: Casp. Matth. Ludw. von Kampf, auch Kammerherr.

Hausmarschall: Ernst Friedr. Georg von Monroy, auch Kammerherr.

Hofmarschall: Eduard Alexander Graf von der Schulenburg.

### Kammerherren.

Carl Gustav Friedrich von Moltke, Oberjägermeister.

Georg Sigismund August Andreas, Freiherr von Geld auf Ruffow, im Großherzogthum Posen.

Just. Christian Joh. Carl von Ledebuhr, auf Mühlensburg, im Fürstenthum Osnabrück.

Adam Joachim Ernst Theodosius Adrian Friedrich von Bos, auf Lupelow.

Heinrich Adolph von Dppel, auf Wolkau in Sachsen.

Carl Christian von Schüler, zu Hildburghausen.

Caspar Matthias Ludwig von Kampf, auch Oberhofmeister.

Hans Felix Bernhard von Behr, auf Stresow, in Neu-Vor-Pommern.

Georg Heinrich Leopold von Dertzen, auf Groß-  
Biehlen, auch Landrath.

Wilhelm Carl Christian von Türk, Königl. Preuß.  
Regierungs- und Schulrath zu Potsdam und  
Ritter des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens  
3ter Klasse mit der Schleife.

Ernst Friedrich Georg von Monroy, auch Haus-  
marschall.

Carl Friedrich Heinrich von Jasmund, Joh. Ritter,  
Oberhofmeister.

Se. Excellenz, Otto Ludwig Christoph von Dewitz,  
wirklicher Staatsminister, R. des Königl. Preuß.  
St. Joh. Ordens und des Churhessischen goldenen  
Löwen-Ordens Commandeur 1ster Klasse.

Friedrich Ludwig Otto von Gamm, auf Frie-  
drichshof.

Bernhard Joachim Ulrich von Kampz, Beamter zu  
Stargard, auch Oberlanddrost.

F. von Bötticher.

August Christian von Moltzahn, auch Oberforstmeister  
zu Kowa.

Adolph Friedrich Christian von Kampz, auch Cam-  
mer-Director, Ritter des Kaiserl. Russ. St.  
Annen-Ordens 3ter Klasse, und Inhaber des  
eisernen Kreuzes 2ter Klasse, auch Ritter des  
Königl. Preuß. St. Joh. Ordens.

Carl von Bosz zu Grabowhöfe, auch Major.

Heinrich Baron von Malkahn.

Leberecht von Grävenitz, R. Preuß. Obristlieutenant.

Freiherr Ludwig Anton von Oberkirch, Ritter des  
R. Russ. St. Vladimir-, des R. Würtemb. Militä-  
r-Verdienst- und des R. Franz. Lilien-Ordens.

Theodor von Scheve, auch Canzlei-Director, Inhaber  
des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Ernst von Scheve, auch Landdrost und Beamter im  
Amte Strelitz.

Friedrich von Wenckstern, auch Obristlieutenant, des  
K. Hannöverschen Guelphen-Ordens Ritter.

Friedr. Carl von Grävenitz, auch Oberforstmeister und  
Geheimer Cammerrath, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse.

Carl August von Bork auf Möllenbeck.

Graf Carl Emil Adolph von Finkenstein, Gouverneur  
Sr. Königl. Hoheit des Erbgroßherzogs und  
Königl. Preuß. Hauptmann.

Baron Adolph von Kessel, Königl. Preuß. Rittmeister  
von der Armee, des eisernen Kreuzes, so wie des  
Kais. Russ. St. Annen- und des St. Georgen-  
Ordens, auch des Kön. Preuß. St. Johanniter-  
Ordens Ritter.

Carl von Engel, auch Drost zu Feldberg.

Adolph v. Derzen auf Rattey, auch Vice-Landmarschall.

Hans von Derzen.

Adolph von Engel auf Breesen.

August von Gräfe, auch Geheimer Cabinetssecretair.

Carl von Derzen, auch Justizrath.

Heinrich von Jagow, auch Justizbeamter zu Mirow.

Friedrich von Boff, auch Forstmeister.

August von Derzen zu Mirow.

Friedr. Wilhelm von Scheve, auch Beamter zu Mirow.

Franz von Walbau auf Dannenwalde, des Königl.  
Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.

Adolph von Derzen auf Salow.

Euno August von der Kettenburg, auf Matgendorf,  
im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin.

Nota: Von obstehenden Kammerherren sind im beständig  
alternirenden activen Dienst:

Kammerherr	Adolph von Kampf,
— — —	Theodor von Scheve,
— — —	Friedrich Carl von Grävenitz,
— — —	Hans von Derzen,
— — —	August von Gräfe,
— — —	Carl von Derzen,
— — —	Friedrich von Boff.

## Kammerjunker.

Abolphy von Buch.	Carl von Derzen.
Friedrich von Kardorff.	Georg von Drenckhahn.
Alexander v. Malschitzky.	Carl von Dewiz.
August v. Heyden-Linden.	Bernhard von der Lancken.

## Hofmarschallamt.

(Sitzung, Freitags.)

Hausmarschall: von Monroy, auch Kammerherr.  
 Hofmarschall: Eduard Alexander Graf von der  
 Schulenburg.  
 Hoffsecretair und Gerichtshalter: Anton Friedrich  
 Christian Carl Piper, auch Stadtgerichts-Beisitzer  
 und Secretair.

\* \* \*

Revisor sämmtlicher Hofmarschallamts-Cassen: Rent-  
 meister Joh. Friedrich Theodor Hempel.

Canzlist und Copiist: Heinr. Adolph Joh. Gundlach.

Den Pedellen-Dienst versteht der Schloßdiener  
 Steinführ.

## Hof-Bau-Amt.

(errichtet durch das Rescr. v. 15. Dec. 1824.)

Hausmarschall von Monroy.  
 Hofmarschall Graf von der Schulenburg.  
 Baurath Friedrich Wilhelm Buttler.

\* \* \*

Bauschreiber: Johann Daniel Friedrich Kandelker.  
 Hofglaser: Carl Scharenberg.

## Cabinet.

Geheime Cabinetssecretairs: Adolph Friedrich Reinicke,  
Hofrath.  
Aug. v. Gräfe, Kammerherr.

Die Großherzogliche Bibliothek,  
das Münz-Cabinet und die Sammlung  
der Obotritisch-Wendischen  
Alterthümer.

Direction und Aufsicht führt Geheimer Legationsrath  
Reichenbach.

Bibliothek-Aufwärter: Joachim Friedrich Gley.

## Hofgeistlichkeit.

Hofprediger: D. Andr. Fr. Gottlieb Glaser, introd.  
14. Mai 1809, auch Consistorialrath und Super-  
intendent.

Hülfsprediger: Hermann Leberecht Ohl, introd.  
9. Januar 1831.

\* \* \*

Schloß-Organist: dessen Dienst versteht der Musikus  
Kehl.

Hof- und Schloßcantor: Joh. Nicol. Messing.

Küster: Heinrich Carl Christian Strauß.

## Leibmedicus,

## Leibchirurgus und Hofapotheker.

Leibmedicus: D. Theodor Kortüm, Geh. Medi-  
cinalrath.

Leibchirurgus: Georg Lange, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse.

Hofapotheker: Ludw. Siemerling in Neubrandenburg.

## Hof-Capelle.

Intendant: Kammerherr August von Gräfe.

\* \* \*

Capellmeister: Freiherr Georg Friedrich Mantey von Dittmer.

Sängerin: Sophie Friederike Tomasini, geb. Croll.

Kammersänger: Eduard Rucheweyh.

Violinisten, 1ste: Luigi Tomasini, Concertmeister.

Wilhelm Valentin van Duijz.

Johann Friedrich Schmidt.

Carl Friedrich Joseph Mieszke.

— — — 2te: Carl Franz Lenz.

Johann Christian Michaehl.

Fr. Wilh. Christ. Braun,

Aug. Fr. Theod. Mieszke, } Accessisten.

Bratschisten: Johann Friedrich Krackow.

Johann Elasen.

Carl Ludwig Georg Classow, Accessist.

Violoncellisten: Joh. Conrad Göpfert, Concertmeister.

Johann Friedrich Leonhard Röbe.

Contra-Bassisten: Christian Carl Gröschel.

Ludwig Lau.

Flötist: Carl Schönfeld.

Hautboist: Friedrich Carl Christian Reinhard.

Clarinetisten: Johann Friedr. Gottlob Lehmann.

Christian Greve.

Fagottisten: Gustav Friedrich Stübener.

Johann Christian Mieszke.

Waldhornisten: Andreas Friedr. Elias Bock.

Georg Heinrich Fischer.

Wilhelm August Lehmann.

Trompeter: Friedrich August Böhme.

Carl Ernst Johann Lau.

Pauker: Traugott Philipp Eifemann.

\* \* \*

Capelldiener: Friedrich Benicke.

## H o f - T h e a t e r.

Intendant: Kammerherr August von Gräfe.

\* \* \*

Regisseur: August Wilhelm Thieme.

Chor-Director und Correpetitor: Gottlob Weidner.

Cassenberechner: Heinrich Adolph Johann Gundlach,  
Canzlist.

Controleuse: Wilhelmine Gundlach.

Souffleur: Friedrich Steinicke.

Inspicient: Carl Hauptner.

Cassirer: Christian Koch.

## P e r s o n a l e.

Sängerinnen und resp. Schauspielerinnen.

Friederike Görner, }  
Caroline Möwes, } Sängerinnen.Louise Winger, }  
Amalie Peters, } Schauspielerinnen.  
Johanne Thieme, }Amalie v. Massow, }  
Minna Zieten, } Sängerinnen  
und Schauspielerinnen.Bertha Görner, }  
Auguste Thieme, }  
Henriette Freitag, }  
Pauline Bauer, }  
Cath. Weingärtner, } Schauspielerinnen und  
Choristinnen.  
Bertha Börger, }  
Henriette Lenz, }  
Friederike Franz, }  
Friederike Behrendt, }  
Minna Görner, }

Sänger und resp. Schauspieler.

Regisseur: August Wilhelm Thieme, (Schauspieler.)

W. J. Swoboda, }  
Gottlob Weidner, } Tenoristen.Ludwig Subitz, }  
Albert Brede, } Bassisten  
und Schauspieler.

Carl Görner,	}	Schauspieler, und Sänger für kleine Parthien.
Carl Peters,		
Eduard Winger,		

Aug. Lebr. Bauer,	}	Schauspieler und Choristen.
August Franz,		
Wilhelm Behrendt,		
Carl Hauptner,		
Gustav Haase,		
Ludwig Matthes,		
Wilhelm Kruse,		
Louis Kochendorffer,		
Carl Schnack,		
Wilhelm Classow,		

## G a r d e r o b e.

Garderobe-Inspector: Regisseur Aug. Wilh. Thieme.

Garderobieren: Wilhelmine Gräber.  
Caroline Wegner.

Garderobier und Theaterschneider: Christian Gundlach.

Friseur: Friedrich Algenstadt.

## M a s c h i n e r i e u n d D e c o r a t i o n s - W e s e n.

Decorateur: August Leberecht Bauer.

Theatermeister: Johann Michael Heuchler.

1ster Gehülfe: Carl Stutz.

Gehülfen:	}	Adolph Lechmann.
		Wilhelm Martens.
		Adolph Schüler.
		Friedrich Miltzow.
		Ludwig Schüler.
		Friedrich Langmann.

Illuminateur: Wilhelm Remer.

Gehülfe: Albert Schulz.

Einheizer: Johann Reckling.

Fegefrau: Dorothea Hildebrandt.

## D r u c k e r e i.

Drucker: Christian Koch.  
 Gehülffen: Wilhelm Koch.  
 Friedrich Appel.  
 Theaterdiener: Wilhelm Koch.  
 Friedrich Appel.

\* \* \*

## Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: Christoph Christ. Friedr. Scharenberg.  
 Büchsenspanner und Kammerdiener: Carl Aug. Ludw.  
 Kannengießer.  
 Kammerlaquais: Christoph Friedrich Tiedt.

## Livree-Dienerschaft.

Hoffourier: Georg Friedrich Rosenow, Inhaber des  
 eisernen Kreuzes 2ter Klasse.  
 Jäger: August Dessau.  
 Carl Schwarz.  
 Georg Joachymi.  
 Carl Knebusch.  
 Laquais: Carl Stiehler.  
 Friedrich Kordt.  
 August Lange.  
 Friedrich Preen.  
 David Treet.  
 Wilhelm Kochow.  
 Christian August Ernst Behring.

## K ü c h e.

Haushofmeister: Friedrich Wilhelm Klein.  
 Oeconomieschreiber: Joach. Friedrich Aug. Grapow.  
 Joh. Friedrich Christ. Gebecke.  
 Küchenmeister: Carl Friedrich Christian Wolfram.  
 Mundköche: Johann Friedrich Christian Krasemann.  
 Johann Carl Wilhelm Rauwert.  
 August Heinrich Friedrich Andrees.  
 Ernst Luz.

**Küchenburschen:** Johann August Schmidt.  
 Carl Friedrich August Behrends.  
 Ludwig Georg Kruse.  
 Johann Gottfried Wagner.  
 Otto Andreas Friedrich Ziedt.  
 Heinrich Groth.

**Küchenmädchen:** Johanna Rosenberg.  
 Dorothea Neumann.

**Küchenfrau:** Charlotte Mewis, verheh. Fischer.

**Bratenwender:** Ernst Hildebrandt.

### Konditorei und Kaffeesiederei.

**Konditor:** Joh. Gottfr. Grenzenberg, (außer Activität.)

**Konditorei-Mädchen:** Ernestine Fromm.

### K e l l e r.

**Mundschenk:** Theodor Selmer, Inhaber des eisernen  
 Kreuzes 2ter Klasse.

**Küper:** Wilhelm Progowsky.

### Silberkammer.

**Tafelbecker:** Friedrich Caspar Franz Groth, auch  
 Silberdiener.

**Tafeldeckergehülfen:** Johann Friedrich Seeberg.  
 Johann Friedrich Merock.

**Silberwäscherinnen:** Friederike Müller.  
 Dorothea Boldt.

### Schloßbediente.

Neustrelitz.

**Castellan:** Eduard Ruscheweyh, auch Kammerfänger.

**Tapezier:** Georg Kruse.

Schloßdiener: Heinrich Friedrich Steck.  
 Friedrich Deuster.  
 Johann Klarack.  
 Friedrich Steinführ.  
 Heinrich Köster.  
 Adolph Johann Christian Granzow.  
 Johann Beselin.

Auffeherin der Betten und des Weißzeuges: Johanna  
 Christ. Dorothea Musow, geb. Schulze.

Garderobe-Frauen: Louise Ehedran.  
 Ernestine Granzow.

Schloßmädchen: Bertha Voß.  
 Friederike Blank.  
 Friederike Kruse.  
 Louise Krüger.

\* \* \*

### In dem Prinz Ernst Palais zu Neustrelitz.

Castellanin: Charlotte Sievert.  
 Mädchen derselben: Louise George.

### Neubrandenburg.

Castellan: Johann Philipp Drescher.  
 Schloßdiener: Christian Philipp.  
 Mädchen: Dorothea Stapel.

### Belvedere bei Neubrandenburg.

Auffeher: Heinrich Ferdinand Schelhase.

### M i r o w.

Auffeher: Schloßdiener Adolph Gebel.

### Fürstenberg.

Castellan: Rath Stroh.

## Hohenzierig.

Castellanin: Die Ehefrau des Hofgärtners Siemers,  
Charlotte, geb. Schlick.

Schloßknecht: Friedrich Engelhard.

— — Mädchen: Louise Krüger.

## W a s c h h a u s .

Auffeherin: Castellanin Hedewig Christine Friederike  
Scharenberg.

Wäscherinnen: Friederike Mertens.

Wilhelmine Schulz.

Dorothee Voigt.

Auguste Braun.

Louise Wilhelms.

Mädchen bei der Castellanin: Wilhelmine Müller.

## G ä r t e n .

## Neustrelig.

Lust- und Küchengärtner: Hofgärtner Wlth. Böllner.

Gehülfen: Carl Kossow.

Julius Freitel.

Adolph Loycke.

Lehrlinge: August Engel.

Carl Höcker.

Ludwig Treet.

Gartenknechte: Carl Adler.

Adolph Lütcke.

Joachim Tengler.

Gartenwärter: Johann Ulrich.

Schloßkoppelwärter: Friedrich Braun.

## Hohenzieris.

Hofgärtner: Carl Theodor Siemers.

Lehrling: Heinrich Koptelmann.

Gartenknecht: Friedrich Pellien.

## Prillwis.

Hofgärtner: Georg Schuhmacher.

Gartenknecht: Carl Reissner.

\* \* \*

## Hofbuchhändler.

Ludwig Dümmler in Neustrelitz und in Neubrandenburg.

## Hofkünstler.

Decorateur: Wilhelm Gottfried Friedr. Ruscheweyh.

Graveur: Nathan Meyer in Güstrow.

M. Marcus Josephson in Strelitz.

Maler: Wilhelm Unger, Professor.

## Hoflieferanten und Hofouvriers.

Buchbinder: Gottlieb Spalding.

August Ferdinand Lorenz.

Buchdrucker: Heinrich Korb.

Büchsenmacher: Gottfried Plöse.

Drechsler: Carl Schärffer.

Glaser: Johann Hartwig Theodor Scharenberg.

Goldschmiede: Carl Petschler in Neubrandenburg.

Gottfried Christian David Petschler  
in Neustrelitz.

Klempner: M. N. Meyer.

Kupferschmidt: Carl Gustav Luffsmann.

Maurer: Friedrich Krull.

Schlächter: Friedrich Heise.

Schleifer: Joseph Kämisch.

Schlösser: Joachim Christian Veu.

Schornsteinfeger: Gottfried Krause zu Mirow.

Heinrich Christian Ludwig Salinger  
zu Neustrelitz.

Sprizenmeister: Friedrich Thieme.

Stuhlmacher: August Friedrich Schulz.

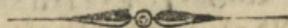
Tischler: Carl Böse, Cabinets-Tischler.

Ludwig Wilken zu Neubrandenburg.

N. N. Seiffing.

Uhrmacher: Carl Groth.

Zimmermeister: Carl Ludwig Wilhelm Seyberlich.



## M a r s t a l l.

Stallmeister: Friedrich Ernst Linde.  
Georg Ernst Carl August Schweppe.

\* \* \*

Bereuter: Julius Marie in Neubrandenburg.  
Stallcommissair und Rosarzt: Christian Friedr. Kindel.  
Stallfourier: Johann Manzel.  
Hoflieferant: Carl Maas zu Strelitz.

## Livree- Bediente.

Wagenmeister: Johann Christian Colbass.

Leibkutscher: Johann Krüger.

Kutscher: Joachim Christian Dabbert.  
Johann Friedrich Ihlenfeld.  
Johann Friedrich Maas.  
Carl Georg.  
Johann Tiedt.

Vorreiter: Heinrich Schäffer.  
Friedrich Barkholz.  
Carl Postier.

Nebenkutscher: Adolph Barkholz.  
Georg Blanck.

Futterknecht: Johann Heinrich Stiehler.

Reitknechte: Johann Jacob Jost.  
Johann Heinrich Blanck.  
Johann Postier.  
Wilhelm Ihlenfeld.

Futterschneider: Andreas Jürgen Erdmann Wegner.

Stallburschen: Wilhelm Maas, } welche Vorreiter- und  
Carl Barkholz, } Reitknechtdienste thun.

Wagenmeister-Gehülfe: Johann Krüger.

Marstall-Gehülfe: Theodor Tiedt.

\* \* \*

Landgestüt für die Domainen  
des hiesigen Herzogthums,  
in Gemäßheit des Rescr. an die Kammer vom 26. Jan. 1825.

Landgestüt knechte.

Carl Drews, Joh. Gendrich, Joh. Michael, Friedr.  
Michael.

\* \* \*  
D u r i e r s .

Hofgürtler: Gottfried Usmann.  
— Husschmidt: Peter Gustav Christoph Zimmermann.  
— Sporer: vac.  
— Sattler: Christian Reith.

H o f s t a a t  
der Großherzogin Königlichen Hoheit.

Oberhofmeister.

Casp. Matth. Ludw. v. Kampf, auch Kammerherr.

Kammerherren:

Die dienstthuenden Kammerherren des Großherzogs  
alterniren im Dienste bei der Großherzogin.

\* \* \*

Berechner der Chatouille Ihrer Königlichen Hoheit der  
Großherzogin: Cassirer Joh. Christ. Zander.

Kammerdiener: Christian Andreas Friedrich Ulrich.  
Heinrich Hoffmann.

Livree-Bediente: Laquais: Johann Christian Luz.  
Friedrich Dettmann.  
Otto Friedr. Aug. Classow.  
Friedrich Unmack.  
Theodor Krüger.

Laquais der Hofdamen: Ernst Blanck.

Oberhofmeisterin.

vac.

## Hof-Damen.

Erste: Fräulein Marie von Hesseberg.

Zweite: Fräulein Auguste von Dewitz.

\* \* \*

Kammerfrauen: Christiane Steingrüber.  
Wilhelmine Fincke.

Garderobejungfer: Christiane Boff.

Laufmädchen in der Garderobe der Großherzogin:  
Louise Brinkmann.

\* \* \*

Kammerjungfer der Hofdame von Hesseberg: Friederike  
Beu.Kammerjungfer der Hofdame von Dewitz: Ernestine  
Wüstenberg.

Laufmädchen der Hofdamen: Friederike Schwiedopp.

Kammerjungfer:

Die Kammerjungfer der Hofdame von Hesseberg: Friederike Beu.

Die Kammerjungfer der Hofdame von Dewitz: Ernestine Wüstenberg.

Die Laufmädchen der Hofdamen: Friederike Schwiedopp.

Die Kammerfrauen: Christiane Steingrüber, Wilhelmine Fincke.

Die Garderobejungfer: Christiane Boff.

Die Laufmädchen in der Garderobe der Großherzogin: Louise Brinkmann.

Bei des Erbgroßherzogs Friedrich Wilhelm  
von Mecklenburg, Königl. Hoheit, und des  
Herzogs Georg zu Mecklenburg, Hoheit.

Gouverneur: Hauptmann Graf Carl Emil Adolph  
von Finkenstein, auch Kammerherr.

\* \* \*

Laquais: Ludwig Kruse, Inhaber des eisernen Kreuzes  
2ter Klasse.

Ehr. Friedrich Georg Rust.  
Christian Hartwig.

Bei den Prinzessinnen Louise und Caroline,  
Herzoginnen zu Mecklenburg, Hoheiten.

Gouvernante: Fräulein Marie von Faizan.

Kammerjungfer: Henriette Rose.

Garderobejungfer: Therese Stiehler.

Kammerjungfer der Gouvernante von Faizan: Louise  
Raumann.

Laufmädchen: Sophie Frick.

Laquais: Carl Dörnbrack.

---

### H o f s t a a t des Herzogs Carl, Hoheit.

Kammerdiener: Heinrich Ludwig Christian Maas.  
Otto Friedrich Franz Thedran.

Leibjäger: Adolph Pfeiffer.

Laquais: Friedrich Krüger.  
Martin Müller.

Koch: Gustav Kikelhahn.

Kutscher: Carl Krüger.  
Carl Neu.

Reitknechte: Franz Kolbe.  
Adolph Siebel.  
N. N. Steck.

---

## Characterisirte Personen

und solche,

die von ihren ehemaligen hiesigen Diensten noch ihre Titel führen und nicht schon anderswo im Kalender genannt sind.

---

Freifrau von Moltke, geb. Gräfin  
von Bassow, Excellenz, Oberhofmeisterin.

Fräulein Wilhelmine Elisabeth von  
Ludwiger, Hofdame.

\* \* \*

Mechanicus J. Amuel in Berlin, Hofmechanikus.

Eduard Julius Arndt in Hamburg, Hofcommissär.

Johann August Bause zu Koburg, Hofrath.

Henning August Ehrenreich Ma-  
thias Ludwig von Bredow auf  
Zollen, in der Neumark, Oberforstmeister.

Ernst Gottfried Georg von Bülow  
auf Kummerow, in Hinter-  
pommern, Kammerjunker und  
Stallmeister.

Ernst Heinr. Friedr. von Bülow  
auf Diecheln, Regierungsrath.

Ludwig Corty in Hamburg, Professor.

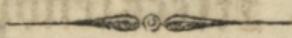
- Nicol. Alexander Danzel in Hamburg, Professor.  
 Friedrich Dähn, Canzlist.  
 Joh. Julius Dierffen zu Strelitz, Kammercommissär.  
 Carl Georg Friedrich Diedrichs,  
 Eigenthümer zu Osterndorf, im  
 Bremischen, Hofrath.  
 Dr. Friedrich Diez, ehem. Reichs-  
 Kammergerichts-Procurator zu  
 Wezlar, Hofrath.  
 Friedr. Ludwig Christian Eggers, Hofapotheker.  
 Johann Anton Wilhelm Govers  
 in Hamburg, Commerzienrath.  
 Georg Friedrich Großkopf zu Neu-  
 strelitz, Hoffschmidt.  
 Hans Carl von Gundlach, Lieutenant.  
 Simon Hasse in Lübeck, Geheimer Commer-  
 zienrath.  
 Eduard von Hieronymi, Professor.  
 Carl Hollin, Amtrath.  
 Franz August Carl Friedrich von  
 Oldenburg, Premierlieutenant.  
 Carl Fr. Christian von Koppelow  
 zu Perleberg, Kammerjunker.  
 Georg Kruse zu Charlottenburg, Hofrath.  
 Carl Löper zu Neubrandenburg, Commerzienrath.  
 Carl von Meyenn, Kammerjunker.  
 Adolph Wilhelm Ludwig Müller,  
 zu Polle an der Weser, Drost.  
 Georg von Münchhausen auf Ne-  
 meringhausen, zu Bückeberg, Oberforstmeister.  
 Adolph Friedrich von Dertzen zu  
 Neubrandenburg, Landrath.

Heinrich Pöpke auf Quassel,	Domainentrath.
von Peterson, vormals Gouverneur des Fürsten Maximilian Carl von Thurn und Taxis,	Major.
Kaufmann Duttel in Berlin,	Hoflieferant.
Anton Friedrich Carl, Graf von Ranzow zu Stralsund,	Kammerjunker.
Philipp Salomon zu Hannover,	Hof- und Kammer- Agent.
von Scheither,	Obrister.
Adolph Friedrich von Scheve, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse,	Major.
Gustav von Schmalensee,	Major.
L. Schmidt & Comp. in Berlin,	Hoflieferanten.
Johann Siegfried Springsfeld in Neubrandenburg,	Amtmann.
Julius Strübing,	Premierlieutenant.
Wilhelm Leo Georg Herbold von Uslar,	Drost.
Carl Borries von Uslar,	Hof- und Canzlei- Rath.
Peter Carl Wegener, Dr. phil. zu Friedland,	Professor.
Ferdinand Wegener in Altstrelitz,	Lieutenant.
Carl Ludtwig Albert von Wehrs, Dr. jur. zu Berlin,	Rath.
A. Wessely, zu Berlin,	Hof-Comissionair.
Johann Heinrich Wilhelmi, zu Kobenberg,	Oberamtman.

Carl Gustav von Winterfeld zu Roggenhagen, Premierlieutenant.

Eduard von Zimmermann zu Lang-  
meil bei Züllichau, Inhaber des  
eisernen Kreuzes 2ter Klasse. Staatsrittmeister.

Wilh. Zimmermann auf Medow,  
in Vorpommern, Domainenrath.



Zweiter Theil.

---

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

---



Erste Abtheilung.

---

L a n d e s = S t a a t .

---

Landes-Verordnung

in Preussien

(Erlassen durch den Königlichen Minister)

Der Minister, der Staatsangelegenheiten, hat die Ehre, durch dieses Verordnungsblatt, die nachfolgenden Bestimmungen zu veröffentlichen, welche die Angelegenheiten des öffentlichen Unterrichts betreffen.

Verordnungs-Beilage

Bestimmungen über die Einrichtung von Schulen in Preussien

§ 1. Die Schulen in Preussien sind in drei Klassen zu theilen: in die Elementar-Schulen, die Mittelschulen und die höheren Schulen.

§ 2. Die Elementar-Schulen sind in die gemeinen Elementar-Schulen und die höheren Elementar-Schulen zu theilen.

§ 3. Die Elementar-Schulen sind in die gemeinen Elementar-Schulen und die höheren Elementar-Schulen zu theilen.

Die Elementar-Schulen sind in die gemeinen Elementar-Schulen und die höheren Elementar-Schulen zu theilen. Die Elementar-Schulen sind in die gemeinen Elementar-Schulen und die höheren Elementar-Schulen zu theilen.

§ 4. Die Elementar-Schulen sind in die gemeinen Elementar-Schulen und die höheren Elementar-Schulen zu theilen.

§ 5. Die Elementar-Schulen sind in die gemeinen Elementar-Schulen und die höheren Elementar-Schulen zu theilen.

Landes-Regierung  
zu Neustrelitz.

(Sitzungen Mittwochs u. Sonnabends Vormittags.)

Se. Excellenz, der Staatsminister August Otto Ernst  
von Derzen.

Se. Excellenz, der Staatsminister Otto Ludwig Chri-  
stoph von Dewitz, auch Kammerherr.

Regierungs-Canzlei.

Geheimer Secretair: Hofrath Joh. Heinrich Friedrich  
Horn.

Registrator: Regierungs-Secretair Rath Gustav Her-  
mann Ferdinand Bahlcke.

Geheime Canzlisten: Friedrich Flemming.  
Andreas Ackermann.

Copiist: Friedrich Gebel.

Registratur-Gehülfe und Copiist: Adolph Philipp  
Friedrich Hollandt.

Pedell: Adolph Franz Ludwig Scharlau.

Lehn-Cammer zu Neustrelitz,

welche auch als Gerichtsbehörde für die Fälle, in welchen die  
Großherzogliche Justizcanzlei oder einzelne Mit-  
glieder derselben aus ihren amtlichen Handlungen, oder als  
Hypotheken-Behörde vermittelt rechtlich zulässiger Entschä-  
digungsklagen, in Ansprache genommen werden kann, durch  
die Verordnung vom 26. Decbr. 1827 einstweilen und bis  
auf weitere Verfügung bestellt ist.

Se. Excellenz, der Staatsminister von Derzen.

Se. Excellenz, der Staatsminister von Dewitz.

\* \* \*

Secretair: Hofrath Horn.

Copiist: Friedrich Gebel.

Pedell: Scharlau.

Geheime Commission zu Neustrelitz,  
zur Abtragung der Schulden angeordnet.

Se. Excellenz, der Staatsminister von Dewiz.  
Finanzrath und Landrentmeister Scheuermann.

\* \* \*

Canzlist: Cassirer Johann Christian Zander.

Buchhalter, Registrator, Canzlist u. Copiist: Adolph  
Scharlau.

Pedell: Adolph Franz Ludwig Scharlau.

# Justiz = Etat.

## A. Obergerichte.

### 1) Ober-Appellationsgericht zu Parchim,

(errichtet durch die unterm 1. July 1818 promulgirte Ober-Appellat. Gerichts-Ordnung, eröffnet am 1. Oct. 1818.)

Dahin wird aus dem Herzogthum Mecklenburg-Strelitz von den Erkenntnissen und gegen das Verfahren der Justiz-Canzlei in Neustrelitz appellirt und querulirt. Dasselbe ist auch Obergericht und letzte Instanz für Criminalsachen nach der Verordnung vom 23ten December 1836.

Präsident: Friedrich von Derzen, Dr. jur.

Vice-Präsident: Helmuth Friedrich von Hobe.

Oberappellations-Räthe: Fr. Ernst Carl Fromm, Dr. jur.

Christian Carl Friedrich Wilhelm Baron v. Kettelbladt,  
Dr. jur.

Johann Heinrich Viereck.

August Wilhelm v. Schröter,  
Dr. jur.

Der fünfte Rath vac.

## Canzlei.

Secretair: Carl Friedrich Wilhelm Scheel.

Protonotarien und Registratoren: Friedrich Christoph Eißfeldt, auch Berechner des Fiscis.  
Friedrich Ebeling.

Canzlisten: Friedrich Richter.

Heinrich Carl Friedrich Julius Uterhart.

Copiist: Georg Diedrich Christian Wilhelms.

Bedell: Friedrich Joach. Heinrich Krowass.

## Procuratoren.

Abvocat: Joachim Heinrich Lettow.  
 Johann Wilhelm Ludwig Jcke.  
 Adolph von KönigsLöw.  
 Dr. jur. Jacob Brasch.  
 Christian Friedrich Grothe.

## 2) Justiz - Canzlei zu Neustrelitz.

(Sitzungen Montags und Freitags.)

Canzlei-Director: Kammerherr Theodor von Scheve,  
 Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Vice-Canzlei-Director: Geheimer Justizrath August  
 Wilhelm Ludwig Weber, Dr. jur.

Justizräthe: Carl Friedrich von Schulz, Dr. jur.  
 Kammerherr Carl Ludwig von Derzen.

Auditoren: Kammerjunker Friedrich von Kardorff.  
 Kammerjunker Georg Alexander v. Mal-  
 schitzky.

Kammerjunker Carl von Dewitz.

\* \* \*

Canzlei-Secretair: August Bernhard Wilh. Benzmer,  
 auch Berechner der Bruchkasse.

Canzlei-Registrator: Paul Gollmann, auch Canzlist.

Copiiisten: Friedrich August Behrends.

Johann Friedrich Plettner.

Georg Ernst Wilhelm Göze.

Executor: Carl Julius August Jacobs.

Pedell: Johann Friedrich Baldow.

Reisebote: Schlächtermeister Friedrich Berg.

Gefangenhausewärter: Christoph Kulow.

## Hypotheken - Behörde,

(nach der Hypotheken-Ordnung für die ritterschaftlichen Güter  
 im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz v. 22. Nov. 1819.)

Die Großherzogliche Justiz-Canzlei zu Neustrelitz und  
 unter deren Aufsicht und Leitung die Hypotheken-  
 Cammer.

\* \* \*

Beständiger Referent und Rath für das Departement des Hypothekenwesens, wie auch erster Hypothekenbewahrer: Canzlei-Director von Scheve.

Zweiter Hypothekenbewahrer, Registrator und Extendent: Justiz-Canzlei-Secretair Benzmer.

Buchhalter und Expedient: Justiz-Canzlei-Registrator Gollmann.

Pedell: Justiz-Canzlei-Pedell Walbow.

### Immatriculirte Canzlei-Advocaten und Notarien.

(Die Namen der von der Großherzogl. Justiz-Canzlei zu Neustrelitz in Gemäßheit der Verordnung vom 23. July 1821 zur Uebernahme von Justitiariatsstellen auf ritterschaftlichen Gütern denominirten Advocaten sind mit gesperrter Schrift gedruckt.)

#### Neustrelitz.

Stadtrichter Hofrath und Fiskal Rahne, R.

Geheimer Secretair Hofrath Joh. Helm. Friedr. Horn  
Carl Friedrich Ebert, R.

Steuer-Secretair Joh. Georg Ludw. Zwachtmann, R.  
Regierungs-Secretair Rath Gustav Hermann Ferdinand Bahlcke, R.

Otto Albert Wilh. Dunkelberg, Dr. jur., auch Auditeur.  
Gustav August Christian Zimmermann, R.

Carl August Eduard Fischer, auch Stadtgerichts-  
Auditor, R.

Hoffsecretair Anton Friedrich Christian Carl Piper, R.  
Franz Schröder, R.

Consistorial- und Kirchenvisitations-Secretair Wil-  
helm Wulffleff, R.

Ferdinand Johann Carl Siemssen, R.

Not. Finanzrath und Landrentmeister Scheuermann.

Not. Bürgermeister Hofrath Johann Steinfeld.

- Not. Justiz - Canzlei - Secretair Genzmer.  
 Not. Justiz - Canzlei - Copiist Behrends.  
 Not. Hofmarschallamts - Canzlist Heintr. Adolph Joh.  
 Gundlach.  
 Not. Justiz - Canzlei - Registrator Paul Gollmann.  
 Not. Carl Rose.

## Neubrandenburg.

- Hofrath Friedrich Neumann.  
 D. Ernst Friedrich Christoph Brückner, Großherzogl.  
 Mecklenb. Schwerinscher Hofrath.  
 Rath Christian Friedrich Bernhard Funk.  
 Ludwig Desten.  
 Carl Merker, R.  
 Georg Heinrich Rümker, R.  
 Rath Carl Julius Friedr. Moll, auch Bürgermeister.  
 Rath D. Carl Heinrich Müller, auch Stadtrichter.  
 Ludwig Friedrich Roggenbau, R., auch Senator.  
 Heintr. Friedrich Dietrich Hahn, R., auch Gerichts-  
 Secretair.  
 D. Friedrich Gustav Brückner, R., auch Bürger-  
 meister.  
 Friedr. Nicolai, R., auch Syndicus und Senator.  
 Carl Ludwig Theodor Desten, R., auch Land-  
 syndicus.  
 Franz Friedrich August Adolph Toll, R.  
 Franz Victor Friedrich Wilhelm Siemssen, R., auch  
 Rath's - Secretair.  
 Heinrich Frodien, R.  
 Carl Rudolph Daniel Burchard, R., auch Steuer-  
 Einnehmer.  
 Carl Georg Wilhelm Ahlers, R.  
 Not Kreis - Secretair Johann Gottfried Meyncke.  
 — Johann Friedrich Hahn, auch Senator.  
 — Carl Jacob Christian Springborn.  
 — Adolph Ernst Wilhelm Niedel.  
 — Carl Friedrich Bluhm.  
 — Johann August Gäth.  
 — Carl Adolph Friedrich Wilhelm Rindt.

## Friedland.

Bürgermeister Besendahl, R.  
 Georg Wilhelm Göden, R.  
 Rath und Bürgermeister Friedr. Wilh. Schröder, R.  
 Rath Carl Ludwig Seip.  
 Carl Ludwig Friedrich Berlin, R., auch Syndicus.  
 Heinrich Carl Wilhelm Uterhart, R., auch Senator.  
 Johann Friedrich Durchschlag, R., auch Stadt-  
 Secretair.  
 Kurt Johann Friedr. Wilh. Besendahl, Dr. jur., R.  
 Bernhard Friedrich Nehrenst, R.  
 Carl Wilhelm Nätebusch, R.  
 Not. Otto Friedrich Ludwig Uterhart.

## Woldegk.

Bürgermeister Hans Heinrich Wilhelm Wulffleff, R.  
 Gerichtsverwalter Hermann Held, R.  
 Not. Stadtgerichts-Secretair Johann Friedrich Brasch.

## Strelitz (Alt.)

Gerichtsverwalter Rath Fr. Enoch Christ. Zander, R.  
 Bürgermeister Rath Siemssen, R.  
 Johann Carl Ernst Ehrich, R.  
 Not. Amtsgerichts-Actuarius Johann Daniel Harloff.  
 Not. Stadtsecretair Ludwig Friedrich Theodor Schott.

## Fürstenberg.

Rath Stroh, R.  
 Carl Ernst Eduard Buschmann, R.  
 Not. Bürgermeister Beutell.  
 Not. Friedrich Wilhelm Merker.

## Stargard.

Bürgermeister und Stadtrichter Johann Carl Gottfried  
 Bahr, R.  
 Justizbeamter Ferdinand Christian Andreas Desteu, R.  
 Not. Amtschreiber Bartold.  
 Not. Amtsgerichts-Actuarius August Thiele.

## M i r o w.

Not. Postmeister Boldt.

Not. Johann Friedrich Heinrich Horn.

## F e l d b e r g.

Amtsgerichts - Actuarius Christian Friedrich Gustav  
Dessen, N.

Not. Carl Friedrich Heinrich Cuniz.

## T r o l l e n h a g e n.

Wilhelm Johann Carl Georg Koch, N.

## R o g a.

Not. Carl Wilhelm Nievers.

## R l. D a b e r f o w.

Johann Carl Wilhelm Hellwig, N.

Die Bezeichnung Not. vor dem Namen der Vorsehenden be-  
deutet, daß solche bloß Notarien und keine Advocaten sind.

## B. N i e d e r g e r i c h t e.

## 1) S t a d t g e r i c h t e.

## Neustrelitz.

Großherzogl. Stadtrichter: Hofrath Johann Friedrich  
Theodor Rahne.

Beisitzer: Hofrath und Bürgermeister Joh. Steinfeld.

Beisitzer und Gerichtssecretair: Anton Friedrich Chri-  
stian Carl Piper, auch Hofsecretair.

Auditor: Adv. Carl August Eduard Fischer.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Christian Friedrich Mater.

Gehülfe des letzteren: Christ. Ludw. Theodor Niefstahl.

## Neubrandenburg.

Großherzoglicher Stadtrichter: Rath Carl Heinrich Müller, Dr. jur.

Städtische Beisitzer: Rath und Bürgermeister Moll.  
Bürgermeister Dr. Brückner.

Syndicus und Senator Nicolai.  
Secretair: Heinrich Friedrich Dietrich Hahn.

\* \* \*

Gerichtsbdiener: Johann Friedrich Warnemünde.

Pförtner: Johann Dietrich Schmidt.

## Friedland.

Großherzoglicher Stadtrichter: Rath Carl Ludwig Seip.

Städtische Beisitzer: Rath u. Bürgermeister Schröder.  
Bürgermeister und Cämmerer Besendahl.

Syndicus und Senator Berlin.  
Secretair: Friedrich Lemcke.

\* \* \*

Gerichtsbdiener: Johann Friedrich Wilhelm Ulrich.

Pförtner: Wilhelm Ohm.

## Waldegg.

Großherzoglicher Stadtrichter: Gerichtsverwalter Hermann Held.

Beisitzer: Bürgermeister Wulffleff.

Senator Herzog.

Secretair: Johann Friedrich Brasch.

\* \* \*

Gerichtsbdiener: Johann Ludwig Gustav Wossack.

Pförtner: Joachim Heinrich Kort.

## Strelitz (Alt.)

Großherzoglicher Stadtrichter: Rath Friedrich Enoch Christian Zander.

Beisitzer: Rath und Bürgermeister Siemssen c. v.  
Rathsherr Dücker.

Secretair: Adolph Christoph Heinrich Zillmann.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Joachim David Heinrich Colterjahn.  
 Pförtner: Rasmann.

### F ü r s t e n b e r g.

Großherzoglicher Stadtrichter: Rath Johann Chri-  
 stoph Heinrich Stroh.  
 Beisitzer: Rathmann Carl Friedrich Nürnberg.  
 Rathmann Wilhelm Proß.  
 Secretair: Georg Friedrich Ziegenhagen.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Johann Michael Rolle.  
 Pförtner: Christian Schmidt.

### W e s e n b e r g.

Großherzoglicher Stadtrichter: Gerichtsverwalter Dr.  
 jur. Carl Petermann.  
 Beisitzer: Senator Johann Friedrich Lindemann.  
 Secretair: Carl Gustav Ludwig Grischow.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Johann Friedrich Dörbandt.

### S t a r g a r d.

Großherzoglicher Stadtrichter: Gerichtsverwalter Jo-  
 hann Carl Gottfried Bahr.  
 Beisitzer: Rathmann Johann Friedrich Schröder.  
 Rathmann Wilhelm Schmidt.  
 Secretair: Rathmann Daniel Friedrich Müller.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Ernst Ludwig Wilhelm Denker.

\* \* \*

Sämmtliche Gerichte stehen dem Landesherrn zu, jedoch  
 concurrirt an den Stadtgerichten zu Neubrandenburg  
 und zu Friedland der dortige Magistrat zur Hälfte.

## 2) Amtsgerichte.

## F e l d b e r g.

Drost und Kammerherr Carl von Engel.

Justizbeamter: Gerichtsverwalter Hermann Held, in  
Woldegk.

Actuarius: Christian Friedrich Gustav Dessen.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Andreas Friedrich Schmidt.

## M i r o w.

Kammerherr Wilhelm von Scheve.

Justizbeamter: Kammerherr Heinrich Ludwig Friedrich  
von Jagow.

Die Geschäfte des Amtsgerichts, Actuarii besorgt  
einstweilen der Kammerjunker und Justizkanzlei-  
Auditor Alexander von Malschizky.

Copist: Friedrich Daniel Gottfried Reinhard.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Durchschlag.

Pförtner und Polizeidiener: Johann Christian Lampe.  
Carl Lampe, Adjunct.

## S t a r g a r d.

Oberlanddrost und Kammerherr: Bernhard Joachim  
Ulrich von Kampf.

Justizbeamter: Ferdinand Christian Andreas Dessen.

Actuarius: Christian August Ludwig Thiele.

Amtschreiber: Carl Friedrich Christian Bartold.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Ernst Ludwig Wilhelm Denker.

Pförtner u. Polizeidiener: Heinrich Gottlieb Lupelow.

## Strelitz (Alt.)

Kammerherr und Landdrost Ernst von Scheve.

Justizbeamter: Rath Friedrich Enoch Christ. Zander.

Auditoren: Kammerjunker Carl von Derzen.

Kammerjunker August Adolph Georg von Drenkhahn.

Kammerjunker August v. Heyden-Linden.

Kammerjunker Bernhard von der Lancken.

Actuarius: Johann Daniel Harloff.

\* \* \*

Gerichtsdienner: Johann Friedrich Stapel.

Pförtner: Rasmann.

\* \* \*

Die Justiz- und Polizeipflege auf dem Amtsgebiete sowohl als auf dem Bauhose und auf dem Drögen bei Fürstenberg, so wie auch die Jurisdiction zu Buchholz wird von dem Rath und Stadtrichter Stroh in Fürstenberg verwaltet.

### 3) In den ritter- und landschaftlichen Gütern

die resp. Patrimonialgerichte.

#### Justitiarien.

Dr. jur. Hofrath Brückner in Neubrandenburg in den Gütern

Dischley, Reddemin, Neverin, Pleetz, Koga und Rossow.

Rath Bernhard Funk in Neubrandenburg in dem Gute

Podewall.

Advocat Koch auf Trollenhagen in den  
Gütern

Brunn, Neuenkirchen, Cammin und Niepfe.

Senator und Advocat Uterhart zu Fried-  
land in dem Gute

Bresewitz.

Rath und Bürgermeister Moll zu Neu-  
brandenburg in den Gütern

Dahlen, Sevezin, Jhlenfeld, Möllenbeck, Quaden-  
schönsfeld, Stolpe, Trollenhagen und Buchhof.

Syndicus und Advocat Nicolai zu Neu-  
brandenburg

in der Krappmühle.

Bürgermeister u. Advocat Rath Schröder  
zu Friedland in den Gütern

Bassow, Beseritz, Gahlenbeck, Ganzkow, Gehren,  
Klockow, Kotelow, Liepen, Kamelow, Roggen-  
hagen, Rohrbeck's-Sandhagen, Schönhausen,  
Wittenborn.

Rath Stroh zu Fürstenberg in den  
Gütern

Blumenow, Voltenhof, Dannenwalde, Tornow.

Senator und Advocat Roggenbau zu Neu-  
brandenburg in den Gütern

Krumbeck und Lichtenberg.

Rath D. Müller zu Neubrandenburg in  
den Gütern

Wittenhagen, Kreckow, Gr. Daberkow, Milbenitz,  
Carlslust, Hornshurrah.

Syndicus und Advocat Berlin zu Fried-  
land in den Gütern

Brohm, Eichhorst, Friedrichshof, Genskow, Glock-  
sin, Helpte, Holzendorf, Jaske, Lübbersdorf,  
Mazdorf, Groß- und Klein-Milchow, Sadel-  
kow, Salow, Staven, Voigtsdorff.

Bürgermeister Dr. jur. Fr. G. Brückner in  
Neubrandenburg in dem Gute

Godenswege.

Bürgermeister und Advocat Wulffleff in  
Woldegk in dem Gute

Cankow.

Gerichtsverwalter Held in Woldegk in  
den Gütern

Barsdorf, Cöhren, Brechen.

In den Gütern Cölpin, Leppin und Rattey vac.  
der Justitiarius.

---

Nach der seit dem 2. October 1777 unter der  
Ritterschaft des hiesigen Herzogthums bestehenden  
bisher wiederholt, zuletzt im Jahr 1835 auf sechs  
Jahre Landesherrlich genehmigten und bestätigten  
Vereinbarung, ist der jedesmalige Landsyndicus zu  
Neubrandenburg zum Justitiarius und der jedes-  
malige Kreis=Secretair daselbst zum Actuarius bei  
den dort zu führenden ritterschaftlichen Inquisi-  
tions=Prozessen bestellt.

---

## Geistlicher Etat.

### Consistorium zu Neustrelitz.

(Sitzungen Dienstags u. Donnerstags Nachmittags.)

Consistorialrath, Superintendent und Hofprediger,  
D. Andreas Friedrich Gottlieb Glaser.

Consistorialrath, Johann Christian Carl Bisbeck.

Geheimer Justizrath und Consistorialrath D. Weber.

Consistorial- und Schulrath Kämpffer.

\* \* \*

Secretair: Carl Wilhelm Wulffleff.

Copist: Friedrich Gebel.

Pedell: Daniel Friedrich Latendorf.

### Superintendentur zu Neustrelitz.

Superintendent D. Andr. Friedrich Gottlieb Glaser,  
auch Consistorialrath und Hofprediger.

Kirchenvisitations- Secretair: Consistorial- Secretair  
Wulffleff.

\* \* \*

Kirchen- Procurator: Consistorial- Secretair Wulffleff.

\* \* \*

Prediger,  
desgleichen Organisten und Küster in den  
Städten, und Küster und Schulmeister  
in den Dörfern.

Die mit gesperrter Schrift gedruckten Gemeinden und  
Orte sind landesherrliche Patronat- Pfarren, die mit un-  
gesperrter Schrift gedruckten, ritterschaftliche oder städtische  
Patronat- Pfarren.

K. bedeutet Küster, S. Schulmeister.

### Neustrelitz.

Hofgemeinde, (nach dem Herzogl. Reglement vom  
25. März 1761) s. Hofgeistlichkeit, S. 13.

Schloß- Organist, Hof- und Schloß- Cantor und  
Küster, s. Hofgeistlichkeit S. 13.

Stadtgemeinde, (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761), desgleichen

a) Zierke, (Prelank u. Torwitz.)

Nota. Die eingeklammerten Dörfer sind eingepfarrt, in den uneingeklammerten sind Kirchen.

Consistorialrath Johann Christian Carl Bisbeck, Stadtprediger und Präpositus zu Stargard 9 April 1809, zu Neustrelitz 14 Oct. 1821.

Hilfsprediger Herm. Lebrecht Dhl, 9 Jan. 1831.

Organist an der Stadtkirche: Concertmeister Joh. Conrad Göpfert.

Cantor: Hof- und Schloßcantor Messing.

Rüster: Heinrich Carl Christian Strauß.

a. Anton Carl Christian Reinke, R. und S.

### Neubrandenburg.

Marienkirche: Pastor primarius Friedrich Johann Martin Lillemann, 18 April 1819.

Carl August Anton Kühne, bei der Johanniskirche 28 Mai 1826, bei der Marienkirche 21 Juni 1835, auch einstweiliger Hilfsprediger an der Johanniskirche, dem St. Georg und dem dahin eingepfarrten Broda.

Johanniskirche: Franz Boll, 10 Januar 1836, auch Prediger am St. Georg, wohin Broda a. eingepfarrt ist.

Organist an beiden Kirchen: Carl Heinrich Friedr. Gerlach.

Cantor desgleichen: Johann Theophilus Richter.

Rüster an der Marienkirche: Christian Friedrich Bolzendahl.

Rüster an der Johanniskirche: Johann Georg Kohlhardt.

a. Jacob Friedrich Schulz, S.

## Friedländischer Synodus.

## Erste Abtheilung. (Cisinsulani.)

## Friedland.

Marienkirche: Joh. Gottlieb Polykarp Rudolphy,  
1 October 1786.

Heinrich Armin Niemann, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse, 22 Febr. 1835.

Cantor: Johann Carl Heinrich Pfizner.

Organist: Johann Georg Erdmann Biese.

Küster: Johann Peters.

Nicolaikirche: Johann Carl Conrad Heinrichs,  
20 Jun. 1819.

Küster: Carl Ernst Heinrich Driver, auch Organist.

a. Brunn, b. Ganzkow und (Neuhoff.)

Christian Rabloff, 6 Januar 1828.

a. Christian Lippert, S.

b. Adam Gottfried Brees, S.

a. Dahlen, (Birkhof) b. Beseritz und (Dischley.)

Carl Wilhelm Emanuel Piper, 31 März 1799.

a. Carl Friedr. Christian Meinke, R. und S.

b. Christian Ludwig Joachim Schröder, S.

a. Nebdemin, (Hohenmin) b. Trossenhagen und  
Podewall, (Buchhof und Hellfeld.)

Ernst Heinrich Ferdinand Brückner, 27 Jun. 1819.

a. R. N. Bohnstädt, R. u. S.

b. Sanft, S.

a. Neuenkirchen und b. Zhlenfeld.

Johann Joachim Friedr. Bohm, Jan. 1803, emer.  
Ferdinand Christoph Bohm, 15. Nov. 1829, adj.

a. Carl Bogislav Lütke, R. und S.

b. Gotthard Friedrich Wilhelm Rossow, S.

a. Neverin und b. Glocksin.

Ludwig Johann August Meier, 25 Sept. 1791.

a. Johann Friedrich Hacker, R. u. S.

b. Cord Ernst Hacker, S.

a. Roga und (Pleetz) b. Bassow.

Christian Ehregott Carl Leuschner, 31 Mai 1813.

a. Julius David Brandt, emer., R. und S.

Carl Christian Brandt, adj.

b. Gottlieb Unmack, S.

a. Schwanbeck, b. (Namelow) c. Salow und (Kloster.)

Johann Gabriel Gottlob Buchka, 24 April 1808.

a. Adolph Christian Knoll, R. und S.

b. Wilhelm Scharf, S.

c. Johann Holm, S.

a. Staven, b. Roggenhagen, c. Rossow und (Birkenfeld.)

Daniel Gottlieb Carl's, 23 October 1831.

a. Julius Brest, R. und S.

b. Samuel Brest, S.

c. Johann Maaß, S.

### Zweite Abtheilung. (Transinsulani.)

a. Eichhorst und b. Liepen.

Peter Carl Christian Hännings, 25 April 1802.

a. Daniel Wilhelm Polle, R. und S.

b. Friedrich Schallje, S.

a. Gehren, b. Galenbeck, (Rohrkrug und Annenhof,) Neuenfund in der Ufermark.

Joh. Martin Daniel Wohlfahrt, 14 Mai 1809.

a. Johann Peter Köncke, S.

b. Johann Friedrich Engeler, S.

a. Jatzke, und b. Genzkow.

Carl Heinrich Friedrich Spiegelberg, 7 December 1834.

a. Joh. Friedrich Wilhelm Kooß, R. und S.

b. Johann Carl Friedrich Krüger, S.

a. Kotelow, (Neue Mühle), b. Klockow, c. Lübbersdorf und d. Wittenborn.

Wilhelm Muffehl, 4 Juli 1830.

- a. Johann Joachim Friedrich Staffelt, emer., S. Staffelt jun., adj.
- b. Johann Gottlieb Wilhelm Bluhm, S.
- c. Gottlieb Scharlau, S.
- d. Johann Carl Friedrich Schoof, S.

a. Külow, b. Glienke und c. Sadelkow.

Friedr. Wilh. Theodor Sponholz, 1 Oct. 1820.

- a. Christoph Fr. Wilhelm Schröder, R. und S.
- b. Johann Appel, S.
- c. Johann Staffeld, S.

a. Schönbeck, b. Lindow, c. Brohm, d. (Friedrichshoff, e. Heinrichswalde und Liebeck.)

August Alexander Ferdinand Milarch, Ritter des Kaiserlich Russ. St. Wladimir-Ordens 4ter Klasse, 6 Jan. 1833.

- a. Joh. Christ. Friedrich Pfizner, R. und S.
- b. Kley, S.
- c. Johann Friedrich Anton Müller, R. und S.
- d. Carl Christian Hoppe, S.
- e. Christian Friedrich Hagemann, S.

a. Schwichtenberg, b. Sandhagen und c. (Bresewitz.)

Friedrich Heinrich Gottl. Lawrenz, 29 Oct. 1826.

- a. Johann Schröder, S.
- b. Ludwig Risch, S.
- c. Johann Christoph Wodrich, S.

a. Warlin, b. Pragsdorf, (Georgendorf), c. Sponholz und d. (Rüffow.)

Carl Denzin, 9 Jan. 1816, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

- a. Joachim Gustav Rock, R. und S.
- b. Johann Kandler, S.
- c. Carl Langmann, S.
- d. Johann Daniel Gottfried Hörning, S.

### Woldegkscher Synodus.

a. Käbelich, b. (Neu-Käbelich), c. Petersdorf.

Präpositus Johann Friedrich Theodor Horn,  
19 October 1806.

- a. Joachim Christian Rieck, R. und S.
- b. Wilhelm Kühn, S.
- c. Christian Freundt, S.

a. Woldegk, b. Pasenow, (Tollenhof, Johannesberg, Melckenhof), c. Canzow.

Daniel Ewald Friedrich Runge, 3 März 1833.

Wilhelm Heinrich Kracht, 30 Jun. 1833.

- a. Johann Friedrich Bruhn, R.
- b. Christian Friedrich Freundt, emer., R. und S.  
Georg Freundt, adj.
- c. Johann Friedrich Käder, S.

a. Badresch, b. (Klein-Daberkow, Klein-Milzow), c. Ratten, (Charlottenhof und die alte Meiercy), d. Schönhausen, e. (Maszdorf und f. Voigtsdorf.)

Carl Otto Albert Horn, 8 Januar 1826.

- a. Johann Michael Riebe, R. und S.
- b. Johann Christian Andreas Curth, S.
- c. Carl Friedrich Peters, S.
- d. Friedrich Koch, S.
- e. Langmann, S.
- f. Friedrich Kooß, S.

a. Göhren, (Friedrichshof), b. Leppin, c. Plathe,  
d. (Grauenhagen und Bogelsang.)

Johann Heinrich Selmer, 5 Mai 1805.

- a. Johann Friedrich Gottsmann, R. und S.
- b. Johann Georg Jacobs, S.
- c. Christian Wilhelm Just, R. und S.
- d. Johann Wilhelm Theod. Hirschert, R. und S.

a. Groß-Daberkow, b. Mildenitz, (Carlslust, Hornshurrah, Blücherſvornwärts und Scharnhorst.)

Gottfried Ewald Haſper, 18 December 1836.

a. Werner Friedr. Wilhelm Voigt, R. und S.

b. Johann Chriſtian Friedrich Dieckmann, S.

a. Helpt, b. Kreckow, (Schillſverſteck), c. Holzendorf, (Derzhnhof, Sophienhorſt und Groß-Milzkow.)

Johann Carl Friedrich Hartwig, 21 October 1821.

a. Johann Hartwig Jacob Müller, R. u. S.

b. Wilhelm Breu, S., emer.  
Panckow, adj.

c. Otto Mohrmann, R. und S., emer.  
Friedrich Mohrmann, adj.

a. Hinrichshagen, (Oltſchlott), b. Rehberg, (Vorheide), c. Ballin, (Roſenhagen.)

Philipp Wilhelm Prozell, 28 December 1834.

a. Carl Friedrich Schnelle, R. und S.

b. Georg Joachim Friedrich Beyer, S.

c. Friedr. Wilh. Julius Schröder, R. und S.

a. Ruhblank, (Dorotheenhof, Funckenhof), b. Reekka, (Razenhagen), c. Golm, (Friedrichshof.)

Schulrath Georg Gottfr. Phil. Siefert, 26 April 1829.

a. Eduard Phil. Adolph Teichmann, R. u. S.

b. Chriſtian Erdmann Poſſe, S.

c. Carl David Kley, S.

## Stargardscher Synodus.

a. Stargard (nebst der Burg, und Bauhof Stargard) b. Bagensdorf, (Lannenkrug), c. Quastenberg und d. Sabel.

Präpositus und Pastor Johann Conrad Müller,  
7 October 1821.

- a. Michael Friedrich Kämrich, emer., R.  
Johann Carl Christian Kankelwitz, adj.
- b. Carl Friedrich Kankelwitz, emer., R. u. S.  
Johann Friedrich Ludwig Becker, adj.
- c. Johann Daniel Friedrich Jetting, R. u. S.
- d. Johann Joachim Friedrich Miezner, S.

u. Ballwitz, (Wiesenbrück), b. Groß-  
Nemerow, (Ahrendshof, Bornshof, Stege-  
mannshof), c. Nowa, d. Holdorf, e. (Klein-  
Nemerow, f. Krickow, Lohmühle, Nonnen-  
hof und Ziegelei).

Friedrich Wilhelm Weinrich, 3 Mai 1829.

- a. Christian Knoll, R. und S.
- b. Carl Ludwig Pfizner, R. und S.
- c. Ludwig Georg Gustav Nieck, S.
- d. Friedrich Lütke, S.
- e. Johann Carl Friedrich Zapel, S.
- f. Adolph Reincke, S.

a. Bredenfelde, b. (Neugarten und Neu-  
haus), c. Cantniz, d. Lüttenhagen, e. Lich-  
tenberg (nebst der Meierei, dem Rothenhause und  
der Ziegelei), f. Krumbek.

Carl Ernst Friedr. Wilh. Brückner, 5 Jun. 1825.

- a. Johann Joachim Häfke, R. und S.
- b. Theodor Jacobs, S.
- c. Johann Pittius, R. und S.
- d. R. R. Müller, S.
- e. Christian Friedrich Staffelt, R. und S.
- f. Friedrich Mehlert, R. und S.

a. Dewitz und b. Cölsin.

Carl Christian Friedrich Neuschel, 28 Jun. 1829.

a. N. N. Degener, R. und S.

b. Friedrich Diedrichs, S.

a. Prillwitz, b. Hohenzieritz, (Christenhof),  
c. Weisdin, (Blumenholz, Blumenhagen,  
Carlshof, Ehrenhof, Friedrichshof, Glam-  
beck, d. Usadel, Wendfeld, Wilhelminen-  
hof und Zippelow.)

Johann Heinrich Horn, 17 Jun. 1810.

a. Georg Martin Friedrich König, R. und S.

b. Friedrich König, S.

c. Andreas David Friedr. Schulz, R. und S.

d. Joachim Friedrich Jacobs, S.

a. Röbblin, b. Cammin, (Niepke, Carlshof,  
c. Carpin, Friedrichsfelde, d. Godenswege,  
e. Groß-Schönfeld, Hoffelde.)

Carl August Rippe, 24 März 1833.

a. Johann Otto Wilhelm Wilcke, R. und S.

b. Hermann Andreas Friedrich Kankelwitz, S.

c. Johann David Wilhelm Behncke, S.

d. Caspar Friedrich Jacobs, S.

e. Ernst Friedrich David Pittius, S.

a. Teschendorf und b. Loitz.

Friedrich Heinrich Jacobi, 20 December 1829.

a. Joachim Friedrich Müller, R. und S.

b. Abraham Manzel, emer., S.

Friedrich Sump, adj.

a. Wanzka, b. Blankensee, c. Rollen-  
hagen, d. Zachow, (Neuhof, Papiermühle  
und Rodenkrug), e. Möllenbeck.

Magister Christian Friedrich Johann August Beyer,  
2 Jun 1799, emer.

Gottlieb Wilhelm Reibhardt, 10 Febr 1833, adj.

- a. Johann Jacob Auster, R. und S.
- b. Heinrich Ludwig Friedrich Jacobs, S.
- c. Carl Gottlob Gottsmann, S.
- d. Andreas Friedrich Krüger, R. und S.
- e. Friedrich Anton Zinow, R. und S.

a. Warbende, b. Gramelow, c. Wasken-  
dorf, d. Quadenschönfeld, (Flatow und e. Stolpe)

Christian Conrad Benzmer, 25 November 1798.

- a. Gottlieb Wiegert, R. und S.
- b. Ludw. Christ. Conr. Schünemann, R. und S.
- c. Penzlin, S.
- d. Johann Christian Friedrich Rock, S.
- e. Ernst Joachim Christian Hafer, S.

### Mirowscher Synodus.

a. Mirow, b. Leussow, c. Zirtow,  
d. (Fleeth, e. Granzow, f. Mirowdorf,  
g. Peetsch, h. Staarsow)

Friedrich Gustav Theodor Giesebrecht, 17 März  
1816.

- a. Ludwig Christian Schütte, R.
- b. Friedrich Stahlmann, S.
- c. Christian Friedrich Sumpf, S.
- d. Franz Ludwig Lemke, S.
- e. Johann Friedrich Christian Rohmann, S.
- f. Johann Caspar Heinrich Granzow, S.
- g. Ludwig Gießow, S.
- h. Daniel Christoph Friedrich Schnell, S.

a. (Saark, b. Buschhof, Kozow),  
c. Viezen.

Johann Friedrich Neuschel, 6 November 1791,  
auch Prediger zu Krümmel in der Mecklenburg-  
Schwerinschen Präpositur Röbel.

- a. Friedrich Wilhelm Ehlers, R. und S.
- b. Köppe, S.
- c. Carl Rühz, S.

a. Krageburg (und Dalmstorf) b. Gran-  
zin, c. Kriencke und (Priesterbeck.)

Christian Leopold Bartholdi, 11 October 1812.

- a. Carl Rühn, R. und S.
- b. Gottfried Schröder, S.
- c. Ludwig Knispel, S.

a. Schillersdorf, Blankenförde,  
b. Babcke, c. (Kafeldütt, Dualzow, d. Rog-  
gentin, Neufeld, e. Zartwitz.)

Georg Conrad Eggers, 27 September 1812.

- a. Carl Timm, R. und S.
- b. Friedrich Westphal, S., emer.  
Johann Friedrich Warncke, adj.
- c. Johann Ludwig Lemcke, R. und S.
- d. Johann Friedrich Fahrenow, S.
- e. Johann Christian Franke, interimist. S.

### Strelitz-Wesenbergischer Synodus.

a. Strelitz (Alt): Erste Pfarre, b. Userin,  
(Belowsche Theerofen), c. Groß-Quassow,  
(Groß-Trebbow, d. Klein-Trebbow und  
e. Bosswinkel.)

Johann Christian Probsthan, Senior des Strelitz-  
Wesenbergischen Synodi, 25 Oct. 1789.

- a. Carl Christoph Theodor Piper, R.
- b. Nieck, R. und S.
- c. Adolph Schnell, S.
- d. Andreas Friedrich Seegert, S., emer.  
Heinrich Warncke, adj.
- e. Carl Kley, S.

a. Strelitz (Alt): Zweite Pfarre, b. Fürsten-  
see, c. Thurow, (Domjuch-Mühle, Drevin,  
Düsterfurth, Löwitzer Krug, Serrahnsche

Berge, Thurowsche Theerofen, Zechow und Zinow.)

Ernst August Friedrich Becker, 28 Septbr. 1823.

- a. Carl Christoph Theodor Piper, R.
- b. Johann Friedrich Strasen, R. und S.
- c. Daniel Friedrich Cleve, R. und S.

a. Carwitz, b. Feldberg, c. Wittenhagen, d. Conow, e. (Neuhof, Feldberger Hütte, Neuhöfer Hütte, f. Schlicht, g. Weiten-  
dorf.)

Heinrich Gottfried Wehstein, 21 December 1834.

- a. Adolph Friedrich Pittius, R. und S.
- b. Friedrich Wilhelm Heinrich Kock, S.
- c. R. N. Berncke, S.
- d. Johann Kook, R. u. S.
- e. Johann Ernst Christian Nisch, S.
- f. Daniel Christoph Friedrich Lutter, S.
- g. Carl Schwarz, S.

a. Fürstenberg, b. Buchholz, (Menow, Drögen und Zerlinger Kalkbrennerei.)

Ernst Siegmund Buschmann, 20 Aug. 1797.

- a. Joachim Friedrich Wilhelm Schröder, R.
- b. Adolph Ludwig Friedrich Kley, R. und S.

a. Fürstehagen, b. (Brechen mit der Meierei Schönhof.)

Friedrich Wilhelm Blindow, 29 August 1790,  
auch Prediger zu Weggun in der Uckermark,  
seinem Wohnort.

- a. Friedrich Kiebel, emer., S.  
Johann Friedrich Christoph Mähl, adj.
- b. Legemann, S.

a. Grünow, b. Dolgen, c. Goldenbaum,  
(Herzvolde und Wutschendorf), d. (Berg-  
feld, e. Koldenhof, Oldendorf.)

Designirter Pastor Adolph Göze, Rector an der  
Stadtschule in Wesenberg.

Collaborator Georg Friedrich Wilhelm Hamann,  
20 December 1835, designirter Rector an  
der Stadtschule in Wesenberg.

- a. Johann Friedrich Gottsmann, R. und S.
- b. Heinrich Warncke, emer., S.  
R. R. Warncke, adj.
- c. Johann Martin Heinrich Schwandt, S.
- d. Johann Heinrich Theodor Wesemann, S.
- e. Carl Müller, S.

- a. Strasen, b. Priepert, c. Wustrow,
- d. (Canow, Grünplan, e. Neu-Canow,
- f. Steinförde.)

Friedrich Walz, 26 Februar 1804.

- a. Johann Carl Friedrich Schulz, R. und S.
- b. Volkmann, S.
- c. Carl Albrecht Köhn, R. und S.
- d. Johann Christian Friedrich Dörbandt, S.
- e. Friedrich Graubmann, S.
- f. Carl Kirschbaum, S.

- a. Tornow, (Ringsleben), b. Barßdorf, c. Blu-
- menow, d. (Gramzow, Dualzow), e. Dannenwalde,
- (Calitz, Pözerne.)

Johann Friedrich Ahrendt, 25 April 1830.

- a. C. Fuhr, R. und S.
  - b. Theodor Manthe, S.
  - c. Christian Friedrich Niemar, S.
  - d. vac., S.
  - e. Friedrich Andreas Mankel, S.
- Die Küsterstelle vac.

- a. Triepkendorf, (Dolger Theerofen,
- b. Hasselförde, Labee Theerofen, c. Läven),
- d. Mechow und (Krüselin.)

Joh. Ludw. Leopold Thiele, zu Tornow introd.  
13 Jun. 1824, zu Triepkendorf 2 Mai 1830.

- a. Carl Bartel, R. und S.
- b. Ernst Friedrich Wilhelm Dieckmann, S.
- c. Maybauer, S.
- d. Theodor Lüdke, S.

a. Wesenberg, b. Drosedow, (Neu-Drosedow, Below, Klein-Quassow und Theerofen in den Zwenzower Tannen.)

Steph. Sigism. Georg Rahmmacher, 5 April 1812.

- a. Johann Caspar Otto Pittius, R. und S.
- b. Friedrich Rugler, R. und S.

a. Wokuhl, (Brückentin, Bucken Theerofen, Comthurey, b. Dabelow, Gnewitz, c. Godendorff, Grammertin und Neubrück.)

Ferdinand Bartholdi, 28 September 1788.

- a. Johann Friedrich Schmiot, R. und S.
- b. Friedrich Hartwig Bartel, S.
- c. Wilhelm Gotsmann, S.

### Extra-Synodum.

a. Weitin, b. Zirzow, c. (Neuendorf.)

Carl Ludwig Boffart, Dr. phil., 1 April 1832.

- a. Friedrich Gähke, S.
- b. Johann Joachim Wilhelm, R. und S., emer.  
David Wilhelm, adj.
- c. Heinrich Reincke, S.

a. Wulkenzin, b. Gevezin, (Blankenhof, Brandmühle und c. NeuenRheese.)

Heinrich Wedig Otto Heinzelmann, 5 April 1807,  
auch Prediger zu Passentin im Schwerinschen.  
Collaborator Heinrich Gottlob Ludwig Bluhme,  
27 September 1835.

- a. Georg Christoph Friedr. Wilhelm, R. und S.
- b. Johann Koloff, R. und S.
- c. Rhode, S.

### Candidaten des Predigtamts.

I. Candidaten, welche die zweite Prüfung bestanden und das Zeugniß der Anstellungsfähigkeit erhalten haben.

Ab. Gottl. Kortüm, Rector zu Strelitz.

Carl Präfke, Prorector an der Schule zu Friedland.

Gustav Horn, Subrector an der Schule zu Friedland.  
 Martin Joseph Dautwiz, Subrector an der Dom-  
 schule zu Raseburg.

Rudolph Werner, Collaborator am Gymnasium zu  
 Neustrelitz.

Georg Friedrich Wilhelm Hamann, designirter Rector  
 zu Wesenberg.

Ernst Adolph Pätow, Cantor zu Strelitz.

Johann Alexander Bickel zu Neustrelitz.

Joachim Christian Wilhelm Siehrcke zu Friedrichshof.

Leopold Kracht

J. F. G. Schmidt } außer Landes.

## II. Candidaten, welche die erste Prüfung be- standen und Erlaubniß zum Predigen er- langt haben.

Jul. Gottlieb Barnewitz in Neustrelitz.

Samuel Fürchtegott Bürger auf der Wanzkaer  
 Papiermühle.

N. N. Delius, außer Landes.

Otto Karl Theodor Dühr zu Stargard.

Heinrich Durchschlag zu Rollenhagen.

Friedrich Amalius Hartmann in Rossow.

Karl August Hartmann in Wittenhagen.

Karl König, außer Landes.

Johann Christian Henkel in Fürstenberg.

Wilhelm Ludwig Theodor Kortüm in Feldberg.

Karl Meinhold, außer Landes.

Johann Wilhelm August Merteg, außer Landes.

Johann Friedrich Otto in Böhren.

Johann Karl Wilhelm Richter in Ramelow.

Friedrich Wilhelm Rossack in Warbende.

Friedr. Heinr. Theodor Sandmann in Kl. Nemerow.

Friedrich Schmidt in Cantnitz.

Otto Stüber in Hinrichshagen.

Karl Adolph Wilhelm Wollmer in Friedland.

## Verwaltung des Kirchenvermögens, unter Oberaufsicht des Großherzogl. Consistorii zu Neustrelitz.

Revisoren der sämtlichen Kirchenrechnungen und  
der Berechnungen des Vermögens der übrigen  
frommen Stiftungen unter landesherrlichem Pa-  
tronate:

Rath Bahlcke in Neustrelitz.

Consistorialsecretair Wulffleß daselbst.

## Gesamt = Aerar der Großherzoglichen Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der landesherrlich  
bestätigten verbesserten Grund = Einrichtung vom  
7. März 1832, Rath Bahlcke in Neustrelitz.

Die Activa des Gesamt = Aerars betragen Johannis 1836  
59,289 Rtl. 23 s. 1½ pf. G.

Das Guthaben der einzelnen pia cor-  
pora, von denen Capitalien beim  
aerario communi untergebracht  
sind, bestand Johannis 1836 in 57,539 Rtl. 15 s. — " "  
so daß der Fond der Casse Johan-  
nis 1836 sich belief auf . . . . . 1750 Rtl. 8 s. 1½ pf. G.

## Kirchen = Deconomi und Provisores der Stadtkirchen.

### Neustrelitz.

Consistorialrath und Ref. Stadtprediger Bisbeck.

Hofrath und Bürgermeister Steinfeld.

### Neubrandenburg.

Rath und Stadtrichter Müller bei der Marienkirche,  
zu welcher auch der St. Georg gehört.

Senator und Camerarius Hahn bei der St. Johan-  
niskirche.

### Friedland.

Rath und Stadtrichter Seip, erster Deconomus bei  
der Marienkirche, auch Director im Deconomie-  
Collegio.

Rath und Bürgermeister Schröder.

Wilhelm Gottlieb Bruns.

Einer der Prediger, alljährlich abwechselnd als Beisitzer.

Registrator und Gerichtsactuar beim Kirchenöconomie-

Collegio: Stadtgerichts-Secretair Fr. Lemcke.

Provisor, Buchbinder Heinrich Hofmann.

Woldegk.

Gerichtsverwalter Held.

Strelitz.

Pastor Probsthan.

Sürstenberg.

Pastor Buschmann.

Wesenberg.

Pastor Rahmmacher.

Stargard.

Präpositus Müller, desgleichen zu Bargensdorf und  
Quastenberg. Derselbe ist auch Provisor des Ar-  
menhauses zu Stargard.

Bei den übrigen Landpfarren sind die Pastoren jeden  
Orts die Berechner.

Die Administration des geistlichen Guts Sabel bei  
Stargard hat das Consistorium, und die Unter-  
administration zur Zeit der Oberlanddrost, Kam-  
merherr Bernhard von Kampf zu Stargard.

### Ober-Schulcollegium

das Großherzogl. Consistorium zu Neustrelitz nach  
dem landesherrl. Rescr. vom 20 Mai 1809, jedoch  
mit Ausnahme der Oberaufsicht über die Lehr-  
anstalten zu Neustrelitz, welche bis auf weitere  
Verfügung der Curatel der Landes-Regierung un-  
mittelbar untergeben sind.

### Stadt-Schulen.

Neustrelitz: Ephorat über sämtliche Residenz-  
Schul-Anstalten: die Großherzogliche Landes-  
Regierung.

## 1. Gymnasium Carolinum.

Lehrer.

Consistorial- u. Schulrath: Andr. Heinr. Carl Kämpffer,  
auch Director der Residenz-Schul-Anstalten.

Professor: Friedrich Ludwig Eggert, Dr. phil. und  
Licent. theol.

Professor: Wilhelm Bergfeld.

Lehrer: Ferdinand Groth.

Lehrer: Theodor Ladewig, Dr. phil.

Collaborator: Rudolph Werner.

Lehrer der französischen Sprache: Césaire Billatte,  
Inhaber des Königl. Franz. Lilien-Ordens.

Zeichnenlehrer: Hofdecorateur Ruscheweyh.

## 2. Real-Schule.

Lehrer: Carl Wilhelm Knochenhauer.

Johann Langmann.

Johann Friedrich Gustav Gentzen.

Hülfslehrer: Ernst Heinrich Friedrich Collin.

## 3. Bürgerschule.

Lehrer: Johann Christian Schneider.

Hof- und Schloß-Cantor Messing.

Johann Ludwig Friedrich Kneuß.

Zeichnenlehrer: Hofdecorateur Ruscheweyh.

## 4. Mädchenschule.

Lehrer: Adolph Schröder.

Lehrerinnen: Christiane Ruscheweyh.

Christiane Gruhl.

Gehülfe der letzteren: Heinrich Nief-  
stahl.

Clara Ternite.

## 5. Armenschule für Mädchen.

Lehrerin: Caroline Flotow.

## 6. Die Sonntags-Schule für Handwerks-Lehrlinge,

deren Errichtung durch das Regim. Rescript vom 4. Octbr. 1827 genehmigt ist, steht unter der Leitung des Bauraths Duttel.

\* \* \*

Schuldiener und Einheizer in den Schulhäusern:  
Friedrich Eichler.

\* \* \*

Die durch das Regierungsreser. vom 30. Aug. 1834 angeordnete Prüfungsbehörde für die Elementarlehrer und Lehrerinnen besteht aus dem Consistorialrath Kämpfer, dem Hilfsprediger Dhl, dem Cantor und Lehrer Messing und dem Mädchenschullehrer Schröder.

Neubrandenburg: Patron der Magistrat.

Die besondere Aufsicht über sämtliche Lehr-Anstalten steht unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich bestätigten Schul-Commission.

## Gelehrten-Schule

und die mit ihr eng verbundene Bürger-Schule  
oder die große in 7 Klassen bestehende Schule.

Ordentliche Lehrer.

Rector: Johann Wilhelm Friese, Dr. phil.

Conrector: Carl Franz Gottfried Arndt.

Prorector: vac.

Subrector: Ferdinand August Franz Waldästel.

Schulamts Candidat Alexander Friedr. Wilh. Rassew.

Cantor: Johann Theophilus Richter.

Lehrer: Hans Barthold Rubach.

## Hülfslehrer.

Fürs Lateinische und einige andere Lehrgegenstände:  
Collaborator Friedrich Wilhelm Schröder.

Fürs Lesen: Johann Heinrich August Ziche, zweiter  
Lehrer an der Mädchenschule.

Unterricht im Reiten ertheilt an diejenigen Schüler,  
welche vom Rector die Erlaubniß dazu nachsuchen,  
für die Hälfte des sonst üblichen Honorars der  
Stallmeister Marie auf der zu dem Zwecke eröff-  
neten Großherzogl. Reitbahn.

## M ä d c h e n s c h u l e .

Erster Lehrer: Carl Heinrich Müller.

Zweiter Lehrer: Johann August Heinrich Ziche.

Lehrerinnen: Marie Charlotte Hencke.

Henriette Auguste Johanne Wulffleß.

Den Unterricht in der Religion besorgt in der ersten  
Klasse dieser Anstalt der Prediger an der Johan-  
niskirche.

Den Gesang-Unterricht ertheilt der Cantor Richter.

## A r m e n s c h u l e .

Für die Knaben der Küster an der St. Johannis-  
kirche, Johann Georg Kohlhard.

Für die Mädchen, der Lehrer Johann Diezens.

Bemerkung. Freischule genießen an 100  
Kinder.

Friedland: Patron der Magistrat.

Scholarchen einer der Bürgermeister und einer  
der dortigen Prediger.

## Gelehrten-Schule.

Rector und erster Lehrer: Herm. Schmidt, Dr. phil.  
 Conrector und zweiter Lehrer: Wilhelm Langbein.  
 Prorector und dritter Lehrer: Carl Präcke.  
 Subrector und vierter Lehrer: Ludwig Lehnert, Dr. phil.  
 Subrector und fünfter Lehrer: Gustav Horn.  
 Cantor und sechster Lehrer: Johann Carl Heinrich  
 Pfizner.  
 Schreib- und Rechnenlehrer: Friedrich Springstube.

## Bürgerschule.

Erster Lehrer: Friedrich Springstube.  
 Zweiter Lehrer: A. Preusse.  
 Dritter Lehrer: Küster Peters.  
 Lehrerin: Auguste Stüber.

**Waldegg:** Patron der Magistrat.

Rector: Friedrich David Müller.

Cantor: Adolph Carl Gottlob Alsmis.

Dritter Lehrer: Küster Johann Friedrich Bruhn.

Organist und Lehrer an der Mädchenschule zc.

Carl Wilhelm Gottlieb Jacoby.

**Strelitz (Alt):** Patron der Magistrat.

Nach der unterm 5ten Mai 1829 Landesherrlich  
 bestätigten Schulordnung ist die besondere Aufsicht  
 über sämtliche Lehranstalten einer eigen-  
 nen Behörde, unter der Benennung: Schul-  
 Commission übertragen.

## Oeffentliche Stadtschule.

a. für Knaben:

Rector und Organist: Ab. Gottl. Kortüm.

Cantor: Ernst Adolph Pätow.

b. für Mädchen:

Lehrer: Adolph Friedrich August Classow.

Lehrerin: Friederike Dieckmann.

## Elementarschulen.

Schulhalter und Hospitalverwalter: Johann Bohm.

— — August Friedrich Heinrich Eisdörfer.

— — Johann Friedrich Wilhelm Bluhm.

Elementarlehrerin: Wittwe Rathmann.

## Fürstenberg:

Ephorat der Schule nach dem Regulativ vom 2ten November 1821 der Bürgermeister und der Prezdiger daselbst.

Rector: Anton Probsthan.

Zweiter Lehrer: Otto Beutell.

Organist und Mädchenlehrer: Joh. Carl Ludw. Strauch.

Lehrerin in den Anfangsgründen der französischen Sprache und in Handarbeiten für Mädchen: Wilhelmine Salpius.

Die Mädchen-Elementarschule wird interimistisch durch den Seminaristen Schünemann verwaltet.

## Wesenberg:

Designirter Rector: Georg Friedrich Wilhelm Hamann.

Zweiter Lehrer, Organist und Cantor: Johann Christ. Eulenberg.

Schulhalter: Küster Johann Caspar Otto Pittius.

## Stargard:

Rector: Ernst Meno Benzmer.

Cantor und Organist: Friedrich Blanck.

Schulhalter: Küster Kämmerich, emer.

Johann Carl Christian Kankelwitz, adj.

## Mirow.

Schul-Commission nach dem Großherzogl. Reglement vom 26. Jul. 1826 der erste Beamte, der Prezdiger und der Seminarvorsteher daselbst.

Rector: Adolph Fr. Linde, auch Organist und Cantor.

Lehrer: Messing.

Nota. Die Verbindung des Seminars zu Mirow mit der Ortsschule ist durch das Großherzogl. Reglement vom 26. Jul. 1826 in der Art festgesetzt, daß theils die Lehrer am Seminar und die ältesten Seminaristen auch in der Ortsschule Unterricht ertheilen, theils daß Seminaristen mit Kindern dieser Schule in derselben gemeinschaftlich unterrichtet werden.

Bauhof Strelitz:

Nach der Schulordnung vom 16. Jul. 1833.

Schulhalter: Carl Adolph Friedrich Bartelt.

## Bildungs - Anstalt

für Küster und Landschullehrer in Mirow,

Geöffnet Ostern 1820, nachdem das bis dahin mit der Schulanstalt zu Neustrelitz verbunden gewesene Landschullehrers-Seminarium aufgehoben worden.

Lehrer und Vorsteher der Anstalt: Hermann Carl Wilhelm Theodor Serling.

Musik- und Singlehrer: Nector Linde.

Hülfslehrer: Johannes Gottfried Neubert.

Hausverwalter: Carl Adolph Friedrich Müller.

Hausmutter: verwittwete Amtmannin Mühlport, geb. Kröplin.

Nota. Die ärztlichen Verrichtungen bei der Anstalt sind dem Districts-Physikus Dr. Rudolphi daselbst übertragen.

# C a m m e r.

## Cammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz,

(ist nach dem Großherzogl. Rescr. und der Bekanntmachung aus Großherzogl. Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch die oberste Administrations-Behörde für das gesammte Forstwesen in den Domainen und hält seine Sitzungen Dienstags und Sonnabends.)

Präsident: Se. Excellenz, der Staatsminister August Otto Ernst von Derzen.

Cammerdirector: Kammerherr Adolph Friedr. Christian von Ramph, Ritter des Kaiserlich Russischen St. Annen-Ordens 3ter Klasse, und Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse, auch Ritter des Königl. Preuß. St. Joh. Ordens.

Geheimer Cammerrath: Kammerherr und Oberforstmeister von Grävenitz, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Cammerrath: Friedrich Wilhelm Vocius.

Cammerassessor c. v. d.: Kammerherr und Forstmeister Friedrich von Boß.

Cammerauditor: Kammerjunker Carl von Dewitz.

\* \* \*  
Cammer-Procurator bei der Justiz-Canzlei: Hofrath Rahne zu Neustrelitz.

## \* \* \* Cammer-Canzlei.

Cammersecretair: Hofrath Ludw. Carl Gottl. Rauwerck.

Forstsecretair: Joach. Dietr. Lorenz, auch Registrator.

Steuersecretair: Johann Georg Ludwig Zwachtmann, auch Revisor.

Cammer-Registratoren: Aug. Theodor Friedr. Schröder,  
Cammer-Commissair.

Joh. Heinr. Christian Rakow.

Adolph Friedrich Aldermann.

August Christoph Friedr. Lorenz.

Cammer-Coplisten: Joh. Gottfr. Christian Heinr. Böcker.  
Theodor Rodewald.

Cammer-Pedellen: Joh. Adolph Ludwig Breuß.  
Daniel Friedrich Latendorf.

### Cammer-Revision.

Revisoren: Forstsecretair Lorenz.

Cammer-Registrator Schröder.

— — — Rakow.

— — — Aldermann.

— — — Lorenz.

Kentschreiber Uterharcß.

### Renten.

Landrentmeister: Fr. Ernst Scheuermann, Finanzrath.

Rentmeister: Johann Friedrich Theodor Hempel.

Cassirer: Johann Christian Zander.

Kentschreiber: Johann Friedrich Ernst Uterharcß.

### Bau-Bediente.

Landbaumeister: Friedrich Wilhelm Dunkelberg.

Hofbaumeister: Baurath Friedrich Wilhelm Buttell.

Bauschreiber: Wilhelm Beuthe.

### Uebrige Cammerbediente.

Cammer-Ingenieur: Landbaumeister Dunkelberg.

Forst-Ingenieur: Johann Christian Theodor Dräseke.

\* \* \*

Aufseher und Einheizer im Collegien-Gebäude: Johann Meinke.

Dorf-Aufseher: in dem Amte Strelitz: Johann Christoph Heise.

in dem Amte Mirow: Carl Hagendorf.

in dem Amte Stargard: Joh. Christian Ludwig Heise.

in den Aemtern Stargard und Feldberg:  
W. Rogge zu Sponholz.

in dem Amte Feldberg: Ortman zu Dianenhof.

Alleenwärter: N. N. Bleist.

## Hof-Agent.

Arnold Arndt in Neustrelitz.

## Kornböden und Magazine.

## Neustrelitz.

Berechner: Bauschreiber Beuthe.

## M i r o w.

Berechner: Kammerherr von Scheve.

## S t a r g a r d.

Berechner: Oberlanddrost und Kammerherr von Kampfz.

## D o m a i n e n - A m t e r.

## F e l d b e r g.

Drost: Kammerherr Carl von Engel.

Amtsactuarius: Heinrich Runge.

\* \* \*

Amtsreiter: Gottlieb Vogler.

## M i r o w.

Beamter: Kammerherr Wilhelm von Scheve.

Amtsverwalter: Wilh. Friedr. Adolph Heinr. Becker.

Amtscoopiist: Friedrich Daniel Gottfried Reinhard.

\* \* \*

Amtsreiter: Joachim Friedrich Zander.

Amts-Polizeidiener: Carl König,

## S t a r g a r d.

Oberlanddrost: Kammerherr Bernhard von Kampfz.

Amtsverwalter und Registrator: August Biese.

Erster Amtschreiber: August Thiele, auch Gerichts-  
actuarius.

Zweiter — — Carl Friedr. Christian Bartold.

\* \* \*

Amtsreiter: Johann Benjamin Pomerencf.

Johann Porzehl.

Burg- und Amts-Nachtwächter: Bengelsdorf.

Amts-Polizeidiener: Heinrich Gottlieb Lupelow.

Strelitz (Alt.)

Landdrost: Kammerherr Ernst von Scheve.

Amtsauditoren: Kammerjunker Adolph von Buch.

Kammerjunker Carl von Derzen.

Kammerjunker Christian Aug. Adolph

Georg von Drenkhahn.

Kammerjunker August von Heiden-  
Linden.

Kammerjunker Bernhard von der  
Lancken.

Amtsactuarius: Amtsverwalter Adolph Moritz Sta-  
venhagen.

\* \* \*

Amtsreiter: Johann Wollitz.

Die Cameral-Amtsgeschäfte auf dem Amtsgebiete  
in Fürstenberg sowohl wie auf dem Bauhose  
und auf dem Drögen bei Fürstenberg werden  
von dem Rath und Stadtrichter Stroh in  
Fürstenberg verwaltet.

R e c e p t u r

der bei den Verpachtungen der Domanalgüter  
und Bauerndörfer reservirten übrigen Gefälle  
an Recognition, Grundgeldern und kleinen  
Ackerpächten.

Felßberg:

Mirow:

Stargard:

Strelitz und im  
ehemal. Amte  
Fürstenberg:

Cammerregistrator Aldermann  
zu Neustrelitz.

R e c e p t u r

der Schutzgelder der Judenschaft.

Aus den Städten

und aus den

Flecken Mirow

und Felßberg:

Cammerregistrator Aldermann  
zu Neustrelitz.

## Das Steuer-Regal.

In den Domainen der Aemter Feldberg, Mirow, Stargard und Strelitz, wie auch in den Ortschaften des ehemaligen Amtes Fürstenberg, hebt die Steuer und Contribution der Cammerregistrator Udermann zu Neustrelitz.

In den ritterschaftlichen Gütern der Engere Ausschuß der Ritter- und Landschaft.

In den Städten die Steuerstuben.

## Neustrelitz.

Steuereinnehmer: Carl Wilhelm Moll.

Mühlenschreiber: Friedrich Henning.

Johann Georg Trottnow, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Kl.

## Neubrandenburg.

Steuerinspector: Senator Anton August Wilhelm Helm.

Steuereinnehmer: Steuercommissair Gottlieb Lebrecht Bluhme, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Carl Rudolph Daniel Burchard.

Mühlenschreiber: Friedrich Klöckner.  
Johann Daniel Zerwick.  
Johann Joachim Theodor Holz.

Thorschreiber: Dreptower Thor, Johann Heinrich Zieseniß.

Friedländer Thor, Ferdinand Arnold  
Blancf.

Neue Thor, Heinrich Bartell.

Stargarder Thor, Mühlenschreiber Joh.  
Wilhelm Fischer.

## F r i e d l a n d.

Steuereinnehmer: Postmeister Carl Christoph Theodor Strübing.

Mühlenschreiber: Friedrich Maack, auch Thorschreiber am Burgthor.

Matthias Heinrich Ahrend, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse, auch Thorschreiber am Dreptower Thor.

Friedrich Ludwig Tolch.

Thorschreiber am Steinthor: Johann Carl Christian Michael.

## B o l d e g k.

Steuereinnehmer: Postmeister Joh. Friedrich Gottlieb Kober.

Mühlenschreiber: Joachim Friedrich Kollhoff, auch Thorschreiber am Neubrandenburger Thor, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Thorschreiber am Burgthor: Johann Carl Ludwig Berger.

— — am Neuenthor: Heinrich Christian Carl Rohmann.

## S t r e l i z (Alt.)

Steuereinnehmer: Johann Friedrich Säckow.

Mühlenschreiber: Christian Heinrich Theodor Groth.  
Friedrich Schmarbeck.

Thorschreiber am Neubrandenburger Thor: Durchschlag.

— — — Fürstenberger Thor: Heinrich Christ. Millahn.

— — — Wesenberger Thor: Johann Heinrich Schröder.

## Fürst e n b e r g.

Steuereinnehmer: Johann Christian Parow.

Mühlenschreiber: Christian Dahl.

N. N. Prehn, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse.

Thorschreiber am Strelitzer Thor: Johann Heinrich  
Gerdes.

## W e s e n b e r g.

Steuereinnehmer: Carl Gustav Ludwig Grischow,  
auch Gerichts- und Stadtsecretair.

Mühlen- und Thorschreiber: vac.

## S t a r g a r d.

Steuereinnehmer: Rathmann Daniel Friedr. Müller.

Mühlenschreiber: Christ. Heinrich Ernst Bluhm, auch  
Thorwärter am Mühlenthor.

Thorwärter am Friedländer Thor: Carl Ludw. Lorenz,  
auch Stadtjäger.

— — — Neubrandenburger Thor: Friedrich  
Bartelt.

— — — Schloßthor: Christian Müller.

— — — Niepker Thor: C. F. Croll.

## M i r o w.

Steuereinnehmer: Amtsverwalter Wilhelm Becker.

Steuerdiener: Carl König.

## Das Post-Regal.

- Feldberg: Postverwalter Hauptmann a. D. Friedrich Stückert.
- Friedland: Postmeister Carl Christ. Theod. Strübing.
- Fürstenberg: Postmeister Carl Wiese.
- Mirow: Postmeister Friedrich Boldt.
- Neubrandenburg: Postmeister Hauptmann Johann David Dühr.
- Neustrelitz: (Hof-Post-Amt) Hof-Postmeister Johann Carl Friedrich Lingnau.
- Stargard: Postverwalter Rathmann Friedr. Schröder.
- Strelitz (Alt): Postmeister Johann Friedrich Lemcke.
- Wahren: Postmeister Friedrich Viereck.
- Wesenberg: Postverwalter Heinrich Carl Christian Lübecke.
- Woldegk: Postmeister Johann Friedr. Gottlieb Kober.
- Schirrmeister bei der Post von Neustrelitz nach Berlin:  
Joh. Christ. Lange, Inhaber des eisernen Kreuzes  
2ter Klasse, und Franz Engelbrecht.

## Das Zoll-Regal.

### Neubrandenburg.

- Hauptzollberechner: die Steuerstube zu Neubrandenburg.
- Nebenzölle: Carwitz, Adolph Friedrich Pittius.
- Fürstenhagen, Johann Friedrich Laven.
- Mechow, Schulmeister Theod. Lüdtke.
- Neuhof, Schulmeister Kühne.
- Triepkendorf, Carl C. F. Bartel.
- Warlin, Küster Rock.

### Friedland.

- Hauptzollberechner: Postmeister Strübing.

Rebenzölle: Golm, Schneider Hilbrandt.  
 Kavelpaß, Joh. Carl Heinrich Reckling.  
 Kuhblank, Joseph Anton Heidrich.  
 Schwichtenberg, Wilhelm Greve.

### W o l d e g k.

Hauptzollberechner: zur Zeit die Steuerstube in  
 Woldegk.

Rebenzölle: Bredenfelde, Küster Häffe.  
 Grauenhagen, Johann Hirschert.  
 Reetzka, Schulmeister Polle.  
 Pafenow, Johann Müller.  
 Peterssdorf, Krüger Johann Meyn.

### S t r e l i z (Alt.)

Hauptzollberechner: Steuereinnehmer Johann Friedr.  
 Säckow.

Rebenzölle: Blankensee, Krüger Johann Tiedt.  
 Christiansburg, Rieck.  
 Fürstensee, Johann Friedrich Busch.  
 Godendorfer Mühle, Müller Heinrich  
 Gerber.  
 Goldenbaum, Mühle, Mühlenmeisterin  
 Holdorf.  
 Groß-Trebbow, Krüger Wilhelm Dof.  
 Thurow, Johann Samuel Ahlgrimm.  
 Uferiner Mühle, Ludwig Hoth.

### F ü r s t e n b e r g.

Hauptzollberechner: Steuereinnehmer Parow.

Nebenzölle: Canow, Pachtfischer Ludwig Raumann.  
 Godendorf, Zimmermann.  
 Neubrück, Friedrich Hartwig Raabe.  
 Priepert, Rechlin.  
 Strafen, Leggen.  
 Tornow, Müller Carl Friedrich Ernst.

### S t a r g a r d.

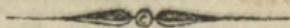
Hauptzollberechner: Rathmann D. F. Müller.  
 Nebenzölle: Teschendorf, Krüger Johann Friedrich  
 Staffeldt.  
 Warbende, Schmidt Unmack.

### M i r o w.

Zollberechner: Amtsverwalter Wilhelm Becker.  
 Zöllner: Carl Ludwig Doß.

### S c h l e u s e n - R e g a l.

Haupt-Schleusenberechner: Steuereinnehmer Parots  
 zu Fürstenberg.  
 Canow: Ludwig Raumann.  
 Fürstenberg: Müllerin Wittwe Stuhr.  
 Steinförde: Mühlenmeister Rickmann.  
 Strafen: Müller Berners Wittwe.



## Jagd-Departement.

---

### C h e f.

Forstmeister: Friedrich von Böß, auch Kammerherr.

\* \* \*

Jagdsecretair und Berechner der Großherzogl. Jagd-  
Casse: August Christoph Friedrich Lorenz, auch  
Cammer-Registrator.

Bedell: Daniel Friedrich Latendorf.

\* \* \*

Wildmeister und Aufseher im Thiergarten: Ludwig  
Böß.

Hofjäger: Dessau, Schwarz, Joachymi und Knebusch.

Hundewärter: Johann Christoph David Leonhard.

---

## Forst-Departement.

Der Oberforstmeister, Kammerherr und Geheime Cammerrath von Grävenitz zu Neustrelitz ist in Gemäßheit des Großherzogl. Rescr. vom 29. Jan. 1829 bestimmt und delegirt, nicht nur für die Ausführung der vom Cammer- und Forstcollegio beschlossenen Maßregeln im Forstwesen zu sorgen, sondern auch zugleich Namens des Collegii die unmittelbare Inspection der gesammten und einzelnen Forsten zu führen.

Zur practischen Ausbildung sind angestellt (ohne Anciennetät): die Forstpracticanten Hermann Wulff, Albert Kannengiesser und Leopold Siemssen.

### 1. Nowaer Forst.

Kammerherr und Oberforstmeister von Molkahn zu Nowa, Erbherr auf Schloß Grubenhagen, Klein-Luckow, Bockholt und Krestsee.

Dazu gehört:

- a. das Nowaer Revier.
- b. das Külower Revier.
- c. das Wanzkaer Revier.
- d. die Hölzung des Gutes Dewitz.

### Holzwärter:

Dräger zu Meyershoff, bei Neu-Rheese.

Utech zu Neuendorf.

Carl Miezner auf dem Tannenkrüge.

Wilhelm Heinrich Carl Ernst Brandt zu Bannensbrück, bei Pragsdorf.

Carl Johann Julius Wedow zu Raxenhagen.

Carl Leonhard zu Zachow.

Neckling zu Georgendorff.

Friedrich Voigt zu Dewitz.

### 2. Lüttenhäger Forst.

Förster: Theodor Schröder zu Lüttenhagen.

Dazu gehört:

- a. das Grünower Revier.
- b. das Lüttenhäger Revier.
- c. das Schlichter Revier.

- d. das Carwitzer Revier.
- e. das Gnewitzer Revier.

**Holzwärter:**

- Johann Heinrich Vährens zu Gnewitz.
- Johann Friedrich Lentzow zu Grünow.
- Joh. Friedrich Behrens auf der Feldberger Hütte.
- Johann Lucas Gustav Zeitz zu Mechow.
- Johann Christoph Lübcke zu Läven.
- N. N. Wöller in Carwitz.

**3. Hinrichshäger Forst.**

**Förster:** Christ. Fr. Wandelow zu Hinrichshagen.

Dazu gehört:

- a. das Hinrichshäger Revier.
- b. das Neugartensche Revier.
- c. das Badrescher Revier.

**Holzwärter:**

- Friedrich Wagenführer zu Vallin.
- N. N. Sonnenberg in Neugarten.
- Wilhelm Jacobi zu Schönbeck.

**4. Blumenhäger Forst.**

**Förster:** Friedrich Christ. Wienroth zu Glambek.

Dazu gehört:

- a. das Blumenhäger Revier.
- b. das Zechower Revier.

**Holzwärter:**

- Johann Friedrich Glasow zu Wilhelminenhof.
- Johann Carl Joachim Schulz zu Zechow.

**5. Altstrelitzer Forst.**

**Förster:** Georg Fr. August Kämpffer zu Altstrelitz.

Dazu gehören:

- a. die Altstrelitzer Reviere.
- b. das Ködliner Revier.
- c. das Dabelower Revier.

**Holzwärter:**

- August Nassow in den Serrahnschen Bergen.
- Adolph Carl Friedrich Drews zu Herzwolde.

Joachim David Friedrich Dessau zu Dianenhoff.  
 Johann Friedrich Wilhelm Schlee in Drewin.  
 Friedrich Seegert in der Kalkhorst.  
 Carl Sonnenberg zu Godendorf.  
 Johann Georg Daniel Brandt zu Dabelow.  
 Ludwig Brandt zu Fürstensee.

## 6. Steinförder Forst.

Förster: Georg Ludwig Joachymi zu Steinförde.

Dazu gehört:

- a. das Steinförder Revier.
- b. das Fürstenberger Revier.
- c. das Canower und Bustrower Revier.

Holzwärter:

Puchert zu Strasfen.

Johann Wilhelm Dietrich auf dem Priepertschen  
 Eheerosen.

Adolph Friedrich Christian Baster zu Canow.

Ludwig Hilgert auf dem Drögen.

## 7. Mirower Forst.

Kammerherr August von Derzen zu Mirow.

Dazu gehört:

- a. das Mirower Revier.
- b. das Wesenberger Revier.

Holzwärter:

Ludwig Frank in Holm.

Carl Christian Kabel auf der Priester-Bäck.

Hans Bester zu Peetsch.

Otto Fr. Kumm auf dem Zwenzower Eheerosen.

Hofjäger Friedrich Schlange zu Wesenberg.

August Ferdinand Carl Ludwig Kumm zu Babcke.

## 8. Neustrelitzer Forst.

Förster: Joh. Christ. Theodor Köster zu Neustrelitz.

Dazu gehört:

Das Neustrelitzer Revier.

## Holzwärter:

Heinr. Friedr. Christian Sonnenberg zu Prälanf.  
 Johann Christian Zyll zu Gr. Quassow.  
 Cobow zu Neustrelitz.

Der Flächeninhalt der einzelnen Forsten besteht,  
 und zwar:

1. der Nowaer Forst in . . .	1,974,576	□ R.
2. der Lüttenhäger Forst in . . .	3,734,020	— —
3. der Hinrichshäger Forst in . . .	1,005,523	— —
4. der Blumenhäger Forst in . . .	806,503	— —
5. der Altstrelitzer Forst in . . .	5,019,270	— —
6. der Steinförder Forst in . . .	2,597,255	— —
7. der Mirower Forst in . . .	3,361,248	— —
8. der Neustrelitzer Forst in . . .	719,051	— —
zusammen in		19,217,446 □ R.

## Administration der Cabinetsgüter.

## Cabinets - Amt

Der Hohenzieritzer, Prillwitzer und Weis-  
 diner Güter zu Neustrelitz.

Beamte: Se. Excellenz, der Staatsminister  
 und Kammerherr v. Dewitz } zu  
 Kammerherr Hans v. Derzen } Neustrelitz.  
 Amtsactuar: Forstsecretair Lorenz

## Cabinets - Amtsgericht.

Se. Excellenz, der Staatsminister und  
 Kammerherr von Dewitz }  
 Justitiarius: Hofrath Rahne } zu  
 Kammerherr Hans von } Neustrelitz.  
 Derzen }  
 Secretair: Hofrath Steinfeld

\* \* \*

Gerichtsdienner: Georg Martin Christian Brege zu  
 Neustrelitz.

Cabinets - Forstdistrict,  
unter der Direction des Forstmeisters und Kammer-  
herrn Friedrich von Bos zu Neustrelitz.

\* \* \*  
Cabinets-Forstsecretair: August Christoph Fr. Lorenz,  
auch Cammer-Registrator.  
— — — Pedell: Daniel Friedrich Latendorf.

- \* \* \*
1. Blumenholz-Weißdiner Forst: Förster Frie-  
drich Christian Wienroth zu Glambeck.
  2. Hohenzieritzer Forst: Förster Johann Christ.  
Holz zu Hohenzieritz.
  3. Prillwitzer Forst: Davon ist das Zipplower  
Revier der Hohenzieritzer Forst, und das Prillwitzer  
Revier der Blumenholz-Weißdiner Forst zugelegt.  
Holzwärter: Johann Christian Friedrich Braun zu  
Prillwitz.

---

## Militair = Etat.

### I. Militair-Collegium zu Neustrelitz.

(angeordnet durch die Herzögl. Rescripte vom 29. Jun. 1813.)  
Hofrath Johann Friedrich Theodor Rahne.  
Major Ludwig Wilhelm von Malschitzky.

#### Subalternen.

Actuarius: Johann Matthias Ludwig Stoll, dem bis  
auf Weiteres auch die Geschäfte des Magazin-  
Inspectors übertragen sind.

Magazin-Diener: Johann Joachim Friedr. Buströw,  
dem auch die Pedellen-Geschäfte übertragen sind.

### II. Infanterie-Bataillon und Reserve.

Chef und Commandeur. Anciennetat.

Obrist-Lieutenant Friedr. von Benckstern,  
K. d. R. Hannöv. Suelphen-Ord. und  
Inhaber der Engl. Waterloo-Medaille 25 Jun. 1820.

## Compagnie - Chefs.

Anciennetät.

Major Eduard Georg von Kampz, Inhaber der Hannöv. Waterloo - Medaille	7 Jul. 1821.
Hauptmann Hans Ludwig von Zülow	12 Febr. 1819.
Hauptmann Johann Friedr. von Krüger, Inhaber der R. Preuß. Campagne - Medaille von 18 $\frac{1}{4}$	13 Febr. 1819.
Hauptmann Joh. Heinr. von Matthiessen	13 März 1824.

\* \* \*

Hauptmann Gustav von Lowkow . . . 4 Nov. 1830.

\* \* \*

## Premier - Lieutenants.

Georg Friedrich von Koppelow . . .	27 Febr. 1826.
Georg Ludwig von Sprewitz, Adjutant	28 Febr. 1826.
Ludwig Gottlieb Hartwig von Bülow	1 Mai 1826.
Carl Ludwig Dietrich von Pressentin	14 Nov. 1832.

## Seconde - Lieutenants.

Lucian Hellmuth von Jasmund . . .	12 Aug. 1823.
Georg Manzel . . . . .	28 Febr. 1826.
Carl Friedr. Ernst Aug. von der Lancken	2 Mai 1831.
Oswald Julius von Löben . . . . .	14 Nov. 1832.
Wilhelm Georg August Ehrhard von Netzelbladt . . . . .	30 Dec. 1834.
Otto Friedrich Carl von Gagern . . .	31 Dec. 1834.

## Oberwundarzt.

Dr. med. Hermann Carl Lothar Lorenz 24 Dec. 1832.

## Auditeur.

Dr. jur. Otto Albert Wilh. Dunkelberg 27 Sept. 1831.

## Quartiermeister.

Gottfried Wilhelm Theodor Rakow.

## Chirurgus.

Carl Eduard Windschffel.

## III. Districts - und Ordonnanz - Husaren.

(bestehend aus 1 Wachtmeister, 2 Unterofficieren und 22 Husaren.)

(Garnison Neustrelitz.)

Stehen unter dem Commando des Wachtmeisters  
Wilhelm Koloff.

Arzt und Chirurgus.

Obermedicinalrath Dr. med. Ludwig Göze.

Kosarzt.

Stallcommissair Christian Friedrich Kindel.

---

Polizei - Anstalten.

---

## Local - Polizei - Verwaltung.

## I. In den Städten.

Neustrelitz.

Polizei - Collegium.

Dirigent: Hofrath Rahne.

Hofrath und Bürgermeister Steinfeld, welcher zu-  
gleich das Secretariat verwaltet.

Hoffsecretair Piper.

Unterbediente wie beim Magistrat.

Neubrandenburg.

Richter und Rath.

Unterbediente: die Gerichts- und Rathssdiener.

Polizeidiener: August Bendschneider.

Friedland.

Richter und Rath.

Unterbediente: Friedrich Bibow.

Die Gerichts- und Rathssdiener.

## W o l d e g k .

Der Magistrat, unter Mitaufsicht des Stadtrichters.

## S t r e l i z (Alt.)

Rath und Gerichtsverwalter Zander.

Rath und Bürgermeister Siemssen.

## F ü r s t e n b e r g .

## P o l i z e i = C o l l e g i u m .

Das Stadtgericht und der Magistrat, bei welchem der jedesmalige Bürgermeister als Stadtsecretair zugleich vices Secretarii vertritt.

Polizeidiener: Johann Michael Rolle.

## W e s e n b e r g .

Der Stadtrichter und der Magistrat.

## S t a r g a r d .

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Nota. Unterbediente bei den Polizeien zu Woldegk, Strelitz, Weseenberg und Stargard sind die Gerichts- und die Rathsdienner.

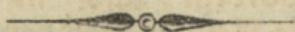
## II. In den Domainen.

Die Beamten in jedem Amte.

Unterbediente wie bei den Aemtern.

## III. In den Ritter- und Landschaftlichen Gütern.

Die respectiven Gutsherrschaften.



# Medicinal = Anstalten.

---

## Medicinal = Collegium zu Neustrelitz,

(errichtet durch die Verordnung vom 24. Februar 1818, welche den seit der Verordn. vom 22. Apr. 1812 gesetzlichen Namen der Medicinal = Examinations = Commission aufhob.)

Geheimer Medicinalrath und Leibmedicus D. Theodor Kortüm.

Obermedicinalrath D. Ludwig Göze.

Medicinalrath D. Martin Hanius.

\* \* \*

Copist: Ludwig Stoll.

Bedell: Latendorf.

---

## Districts = und Stadt = Physici.

(in Gemäßheit der Großherzogl. Rescripte vom 24. Decbr. 1818 und der Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung vom 13. Febr. 1819.)

### I. Neubrandenburger Physicat

in den Städten Neubrandenburg, Friedland und Stargard und in einem Theile der Ortschaften des Domanial = Amtes Stargard:

Districts = Physicus: Hofrath D. Walther in Neubrandenburg.

Amts = Chirurgen: Joachim Christian David Rohmann in Neubrandenburg.

Dr. med. W. G. Runge in Stargard.

### II. Woldegker Physicat

in der Stadt Woldegk und in einem Theile der Ortschaften der Aemter Feldberg und Stargard:

Districts = Physicus: D. Wilh. Zimmermann in Woldegk.

Amts-Chirurgen: Joh. Carl Friedr. Gaarz zu Feldberg.  
Daniel Dieze zu Wolbegk, Inhaber  
des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

### III. Neustrelitzer Physicat

in den Städten Neustrelitz, Strelitz und Wesenberg  
und in einem Theile der Ortschaften der Aemter  
Strelitz und Feldberg:

Districts-Physicus: Medicinalrath D. Martin Hanius  
in Neustrelitz.

Amts-Chirurgus: Friedrich Retel zu Altstrelitz.

Physicats-Chirurgus: Carl Ludwig Köppel in Neu-  
strelitz.

### IV. Mirower Physicat

in den mehrsten Ortschaften des Amtes Mirow.

Districts-Physicus: D. Bernhard Rudolphi in Mirow.

Amts-Chirurgus: Hofchirurgus Theodor Christian  
Mertens in Mirow.

### V. Fürstenberger Physicat

in der Stadt Fürstenberg, mit Einschluß des  
sogenannten Amtsgebietes, des Bauhofes und  
des Drögen bei Fürstenberg, wie auch in einigen  
Ortschaften der Aemter Strelitz und Mirow:

Districts-Physicus und einstweiliger Amts-Chirurgus:  
D. Julius Blunner in Fürstenberg.

### VI. Cabinetsamts-Physicat.

Physicus: Geheimer Medicinalrath und Leibmedicus  
D. Kortüm in Neustrelitz.

Cabinetssamts-Chirurgus: Carl Ludwig Köppel in  
Neustrelitz.

## Practisirende Aerzte.

## Friedland:

D. Carl Christian Friedr. Berlin, auch Stadtphysicus.

D. Ludwig Göden.

D. August Berlin.

## Fürstenberg:

D. Julius Blummer, auch Districtsphysicus.

## Mirow:

D. Bernhard Rudolphi, auch Districtsphysicus.

## Neubrandenburg:

Hofrath D. Carl Fr. Schulz.

Hofrath D. Heinrich Walther, auch Districtsphysicus.

D. Carl Friedrich Ferdinand Kirchstein.

Rath D. Gottlob August Preller.

D. Moriz Löper.

D. Carl Richter.

## Neustrelitz:

Obermedicinalrath D. Ludwig Göke.

Obermedicinalrath D. Ludw. Christ. Friedr. Willberg.

Geheimer Medicinalrath, Leibmedicus und Cabinets-  
amts-Physicus D. Theodor Kortüm.

Oberwundarzt D. Hermann Carl Lothar Lorenz.

Medicinalrath u. Districtsphysicus D. Martin Hanius.

## Stargard:

D. W. G. Runge, auch Amtschirurgus.

## Strelitz (Alt):

D. Carl Rudolph Berlin.

## Wesenberg:

D. Carl Peters.

## Woldegk:

D. Wilhelm Zimmermann, auch Districtsphysicus.

D. Carl Wilhelm Marung.

## Practisirende Wundärzte.

## Feldberg:

Amts-Chirurgus Johann Carl Friedrich Gaark.

## Friedland:

Carl Dörwald.

Ferdinand Moritz.

## Fürstenberg:

Wilhelm Thuer.

## Mirow:

Hof- und Amts-Chirurgus Theodor Christ. Mertens,  
auch practisirender Arzt.

## Neubrandenburg:

Carl Friedrich Salchow.

Carl Friedrich Ferdinand Petschler.

Amts-Chirurgus Christ. Rohmann.

Ulrich.

Groschopf.

Ernst Kluge.

Keller.

## Neustrelitz:

Leib-Chirurgus Georg Lange, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse.

Cabinetsamts-Chirurgus Carl Ludwig Köppel.

## Stargard:

Amtschirurgus Dr. med. W. G. Runge.

Albert Weiglin.

## Strelitz (Alt):

Amts-Chirurgus Friedrich Ketel.

## Waldegg:

Amts-Chirurgus Daniel Dieze, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse.

## Approbirter Zahnarzt.

Hofzahnarzt Louis Jacoby Wolffsohn in Neustrelitz.

## Apotheken.

Feldberg: Andreas Daniel Plümcke.

Friedland: Johann August Friedrich Mayer.

Fürstenberg: Franz Lazarowicz.

Mirow: Friedrich Wilhelm Kroner.

- Neubrandenburg: Hofapotheker Ludwig Siemerling.  
Die Rathsapotheke gehört den  
Wegenerschen Erben und wird  
durch den examinirten und ver-  
eideten Provisor Carl Gustav  
Bachmann verwaltet.
- Neustrelitz: Friedrich Heinrich Reinhard.  
Carl Gremlin.
- Stargard: Johann Friedrich Ritzingsche Erben.  
Der Apotheke steht der vereidete und examinirte  
Provisor Gustav Senger vor.
- Strelitz (Alt: Johann Jacob Berend.
- Wesenberg: Heinrich Carl Christian Lübecke.
- Woldegk: Malte Fr. Ludwig Frank.

## Examinirte und approbirte Hebammen.

## I. In den Städten.

1. Neustrelitz: verehel. Scholz, geb. Johanne Caroline  
Harnecker.  
verehel. Joost, geb. Charlotte Koch.
2. Neubrandenburg: Regina Elisab. Ewert, geb. Helm.  
Catharina Maria Rubeny, geb.  
Herrmann.  
verwittwete Wulff, geb. Maria  
Dorothea Krämer.  
Adolphine Leonore Stövhase, geb.  
Ewert.  
Christine Wachsmuth, geb. Holz.
3. Friedland: verehel. Marie Charlotte Rackow.  
verehel. Anne Dorothea Block.  
verehel. Louise Jonas.  
verehel. Maria Leppin, geb. Genschow.
4. Woldegk: Charlotte Friederike Müller, geb. Kayser.
5. Strelitz: Marie Liebe.  
Die zweite Hebammenstelle vac.
6. Fürstenberg: verehel. Polekow, geb. Koch.  
verehel. Rentner.
7. Stargard: verehel. Weiglin.  
verehel. Godenswege.
8. Wesenberg: verehel. Hünze, geb. Scharenberg.

## II. In den Domainen,

nach der unterm 13. Oct. 1824 Landesherrl. genehmigten Uebersicht einer eventuellen Anordnung der Hebammen-Sprengel.

Der Unterricht der in den Domainen anzustellenden Hebammen ist dem Obermedicinalrath D. Göze in Neustrelitz übertragen.

## 1. Im Neubrandenburger Physicat.

- a. Gr. Nemerow: verhehlchte Preshn, geb. Hagenow.
- b. Pragsdorf: verw. Hahn, geb. Fieliz.
- c. Stargard: verhel. Godenswege.
- d. Teschendorf: verhel. Leidt.
- e. Weitin: verhel. Kunkel, geb. Wilck.

## 2. Im Wolbegker Physicat.

- a. Cantniz: verhel. Maria Dorothea Martin.  
verhel. Wendt, geb. Lange.
- b. Feldberg: verhel. Peters, geb. Ziz.
- c. Ruhblank: verhel. Hederich, geb. Brasch.
- d. Lindow: verhel. Frank.
- e. Pasenow, verhel. Jackwitz.
- f. Rehberg: verhel. Becker, geb. Johanne Marie Neumann.
- g. Triepkendorf: verhel. Willß.

## 3. Im Neustrelitzer Physicat.

- a. Grünow: verhel. Bahresel.
- b. Gr. Quassow: verhel. Klotzsch, geb. Buchert.
- c. Wanzka: verhel. Horn, geb. Hinzpeter.
- d. Goldenbaum: verhel. Wolgast.

## 4. Im Mirower Physicat.

- a. Babke: verhel. Bruhn, geb. Lemcke.
- b. Granzin: verhel. Wenzel.
- c. Mirow: Albert. Sophia Labewig, geb. Heise.  
Geschiedene Schomann, geb. Kiepietsch.  
verhel. Schröder.
- d. Vießen: verhel. Moncke.

## 5. Im Fürstenberger Physicat.

- a. Dabelow: verehel. Schwerdtfeger.
- b. Strasen: verehel. Drewes.

## 6. Im Cabinetsamts - Physicat.

- a. Hohenzieritz: Christ. Car. Timm, geb. Rossow.

## Thier - Aerzte.

Stallcommissair Christ. Friedr. Kindel	} in Neustrelitz.
Johann Ludwig Carl Genzke	
Christian Brandt, auch im Amte	} in Neubrandenburg.
Stargard	
Johann Gottlieb Hidde	
Carl Joh. Friedr. Wilh. Zander	
Abolph Brunn zu Friedland.	
Abolph Hutloff zu Mirowdorf.	
Moritz Piper zu Petersdorf, Amts Stargard.	

## Armen - Polizei - Verwaltung.

Berechner der General - Armenkasse für die Domainen ist der Cammer - Copiist Böcker, welcher auch die Rechnungen der Special - Armenkassen der Aemter revidirt.

Zur Handhabung der Polizei - Anstalt wegen Abstellung der Bettelei und Abwehrung der Bagabonden versehen Commando's vom Districts - Husaren - Corps den Dienst der Gensd'armierie.

Die Local - Armenkassen und die Armen - Polizei - Verwaltungen stehen in den Domainen unter den Beamten, in den ritterschaftlichen Gütern unter der Gutsherrschaft, in der Stadt Neubrandenburg unter einem besondern Armencollegio, in den Städten Friedland, Woldegk, Stargard, Strelitz, Wesenberg unter dem Magistrat, zum Theil mit Zuziehung der Prediger oder anderer Beisitzer und

Deputirten aus den Eximirten und der Bürger-  
schaft, in Fürstenberg unter dem Polizei-Collegio,  
in Neustrelitz aber wird das Armenwesen zur Zeit  
von einem landesherrlichen Commissario und von  
einer Gesellschaft Armenpfleger beiderlei Geschlechts  
unter dem Schutz der Frau Großherzogin Königl.  
Hoheit besorgt.

---

L a n d a r b e i t s - ,  
Z u c h t - u n d I r r e n h a u s z u A l t s t r e l i t z .

Directorium und Ober-Inspection  
(in Gemäßheit der Herzogl. Rescripte v. 12. Dec. 1804.)

Kammerherr und Cammerdirector von Kampf zu  
Neustrelitz.

Kammerherr und Landdrost von Scheve zu Strelitz.

\* \* \*

Secretair: Rentmeister Hempel.

Pedell: Latendorf.

\* \* \*

Inspector: Wilhelm Creplin.

Berkmeister: Friedrich Könnebeck.

Krankenwärter: Johann Gottlieb Ziege.

Hausköchin: geschiedene Maaß, geb. Johansen.

Hausknecht: Joh. Friedr. Carl Heintz. Kley.

Pförtner und Schließer: Raschmann, Amtspförtner.

\* \* \*

Arzt: Medicinalrath D. Hanius in Neustrelitz.

---

## Begebesserungs-Commission,

(angeordnet in Gemäßheit der Großherzogl. Rescripte vom  
24. Jul. 1817.)

Großherzoglicher Commissarius: Kammerherr und  
Cammerdirector Adolph von Rampus.

Ritterschaftlicher Deputirter: Wilhelm von Derzen  
auf Barsdorf.

Städtischer Deputirter: Bürgermeister Dr. Brückner  
in Neubrandenburg.

## Chaussee-Bau-Commission in Neustrelitz,

(angeordnet für die Dauer des Baues der Chaussee von Neu-  
brandenburg bis zur Landesgrenze bei Dannenwalde durch  
das Großherzogl. Rescript vom 17. Octbr. 1836. Sie hat  
den Verwaltungs-, Polizei- und Rendantur-Angelegen-  
heiten vorzustehen, nach Maßgabe der ihr ertheilten In-  
struction von demselben Datum.)

Cammerdirector von Rampus.

Kammerherr Hans von Derzen.

Baurath Buttel.

Die technische Leitung und Ausführung des Baues  
der Chaussee ist dem Königl. Preussischen Begebau-  
Inspector Weyer aus Prenzlau übertragen.

## Intelligenz-Expedition zu Neustrelitz,

(eröffnet den 1. October 1765.)

Hofrath Reinicke.

## Landes-Maass- und Gewicht-Ausscher.

(nach der Großherzogl. Instruction und Legitimation vom  
7. Mai 1817.)

vac.

Landständische Verfassung  
der Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin  
und Mecklenburg-Güstrow.

I. Directorium,  
auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe.

Kammerherr Gustav Diederich von Derzen auf Rit- tendorf, wegen des Herzogthums Güstrow.			
Johann Friedrich Carl von Schack auf Rey	wegen d. Htzth. Güstrow.		
Kammerherr Georg Heinrich Leopold von Derzen auf Gr. Bielen	—	—	Schwerin.
Scheimer Rath Joach. Adolph v. Bassowitz auf Schönhof	—	—	Schwerin.
Carl Ernst Frdr. Heinr. Helm. von Derzen auf Brunn, Stargard. Kreises	—	—	Güstrow.
Kammerherr Georg Just. von Könemann auf Priekzier	—	—	Schwerin.
Theod. Diederich v. Levezow auf Lelkendorf	—	—	Güstrow.
Klosterhauptmann Ernst Anton Wilhelm von Blücher auf Kuppentin	—	—	Schwerin.

Erb-Landmarschälle,

a. des Herzogthums Mecklenburg,  
August Friedrich Ulrich von Lützow auf Eickhoff.

b. des Fürstenthums Wenden,  
Ferdinand Baron von Maltzahn auf Penzlin.

c. der Herrschaft Stargard,

Friedrich Graf von Hahn auf Pleetz.

Vicelandmarschall Kammerherr Adolph Friedrich Carl  
von Derzen auf Ratteny.

Deputirter der Stadt Rostock.

Bürgermeister D. Detloff Ludolph Karsten,

II. Der Engere Ausschuß der Ritter-  
und Landschaft zu Rostock.

Landräthe.

Kammerherr Georg Just. von Könemann auf Prigler,  
wegen des Herzogthums Schwerin.

Theodor Diederich von Levezow auf Lelkendorf, we-  
gen des Herzogthums Güstrow.

Ritterschaftliche Deputirte.

Obristlieutenant Ulrich von Bassewitz auf Schimm,  
aus dem Mecklenburgischen Kreise.

Kammerherr Adolph von Derzen auf Salow, aus  
dem Stargardischen Kreise.

Friedrich Nicolaus Rudolph Baron von Malzbahn  
auf Rothenmoor, aus dem Wendischen Kreise.

Landschaftliche Deputirte.

Bürgermeister D. Detloff Ludolph Karsten, von der  
Stadt Rostock.

Bürgermeister Geh. Hofrath Georg Friedrich Christian  
Wüsthoff, von der Vorderstadt Parchim.

Bürgermeister Ernst Langfeldt, von der Vorderstadt  
Güstrow.

Bürgermeister, Rath, Carl Julius Friedrich Moll,  
von der Vorderstadt Neubrandenburg.

### Ritter- und Landschaftliche Bediente.

Landsyndicus, D. Detloff Friedrich Dreves.

Landes-Secretair, D. Fr. Chr. Georg Wiggers.

Archivar und Bibliothekar, D. Herm. Friedr. Becker.

Landes-Einnehmer, Christian Heinrich Köve.

Gegenschreiber, Friedrich Köve.

Landkasten-Secretair, Adv. Carl Heinrich Bauer.

Revisor beim Landescataster, Heinrich Neuendorff.

### Landes-Executoren.

Commissions-Secretair Dietrich Wilhelm Babst für  
den Mecklenburgischen Kreis.

Johann Michael Dragendorf für den Wendischen  
Kreis.

Carl Julius August Jacobs zu Neustrelitz für den  
Stargardschen Kreis.

\* \* \*

Pedell: Ludwig Johann Ernst Dohrmann.

## III. Der Engere Ausschuss der Ritter- schaft zu Rostock.

### Landrätthe.

Kammerherr Georg Just. von Könemann auf Pritzler,  
wegen des Herzogthums Schwerin.

Theodor Diederich von Levetzow auf Lelkendorf, we-  
gen des Herzogthums Güstrow.

### Deputirte.

Obristlieutenant Ulrich von Bassewitz auf Schimm,  
aus dem Mecklenburgischen Kreise.

Kammerherr Adolph von Dertzen auf Salow, aus dem Stargardischen Kreise.

Friedrich Nicolaus Rudolph Baron von Maltzahn auf Rothenmoor, aus dem Wendischen Kreise.

### Ritterschaftlicher Syndicus.

D. Peter Friedrich Ludwig Dittmar.

## IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

### Directorium.

Landrath Carl Ernst Friedrich Heinrich Helmuth von Dertzen auf Brunn.

Erblandmarschall Graf Friedrich von Hahn auf Pleetz ic.

Vicelandmarschall Kammerherr von Dertzen auf Rattey.

### Deputirte zu den Landes-Conventen.

Ritterschaftlicher Deputirter: Adv. Wilhelm Johann Carl Georg Koch auf Trollenhagen.

Städtischer Deputirter: Bürgermeister D. Brückner zu Neubrandenburg.

### Ritter- und Landschaftliche Bediente.

Landyndicus: Advocat Carl Ludwig Theodor Desten zu Neubrandenburg.

Ritter- und Landschafts-Secretair: Johann Gottfried Meyncke zu Neubrandenburg.

Städtischer Secretair: Raths-Secretair Advocat Siemssen zu Neubrandenburg.

Landeseinnehmer: Christ. Heinrich Köbe zu Rostock.

Landesexecutor: Carl Julius August Jacobs zu Neustrelitz.

Kreisbote: Joh. Friedr. Langhals zu Neubrandenburg.

## Landesherrlich bestätigte Vereine und Institute.

### I. Ritterschaftlicher Credit-Verein aller drei Kreise der Herzogthümer Mecklenburg,

(nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 25 Septbr. 1818,  
eröffnet durch die Verordnung vom 29 Jun. 1819.)

#### Directorium.

##### I.) Mitglieder der Hauptdirection in Rostock.

- 1) für den Mecklenburgischen Kreis: der  
Geheime-Rath und Landrath von Bassowitz auf  
Schönhof, Ritter des Königl. Schwedischen Nord-  
stern-Ordens.
- 2) für den Wendischen Kreis: der Landrath  
Kammerherr von Derzen auf Rittendorf, cum  
facultate substituendi den Baron von Maltzahn  
auf Nothenmoor.
- 3) für den Stargardschen Kreis: der Landrath  
von Derzen auf Brunn.

\* \* \*

Syndicus: D. Ludwig Peter Friedrich Dittmar.

Rendant: August Heinrich Francke.

Registrator: Johann Friedrich Koch.

##### II.) Kreis-Directionen.

- 1) für den Mecklenburgischen Kreis:
  - a. Kreissdirector: Johann Jacob von Leers auf  
Schönfeld.
  - b. Kreisdeputirte: der Kammerherr von Grävenitz  
auf Waschow.  
Gutsbesitzer Kohrdanz auf Duszow.

- 2) für den Wendischen Kreis:
- a. Kreisdirector; Baron von Malkahn auf Rothemoor.
  - b. Kreisdeputirte: der Landmarschall Baron von Malkahn auf Penzlin und der von Blücher auf Suckow.
- 3) für den Stargardschen Kreis:
- a. Kreisdirector: G. A. W. von Nieben auf Gahlenbeck.
  - b. Kreisdeputirte: Kammerherr und Vicelandmarschall von Derzen auf Ratten, und Kammerherr Adolph von Derzen auf Salow.

## II. Brandversicherungs-Gesellschaft.

### A. der Ritterschaft Stargardschen Kreises.

(nach der erneuerten Großherzogl. Bestätigung v. 31. Jul. 1836.)

Directorium: die Ritterschaft d. Stargardschen Kreises.

Bevollmächtigter: C. A. L. E. von Ahrenstorf auf Sadelkow.

Secretair und Berechner: Kreissecretair Meyncke.

Die seit der Repartition vom 16. Jun. 1836 vorgefallenen Feuerschäden belaufen sich auf 4797 Rtl. 24 s. Gold, und sind unterm 12. October 1836 auf den dormaligen Fond von 5,304,300 Rtl. mit vier Schillingen für hundert Thaler Einfaß repartirt worden. (Meckl. Strel. Anz. 1836. St. 45 u. 46.)

### B. der Städte Stargardschen Kreises.

(nach der Großherzogl. Bestätigung vom 18. Jun. 1828.)

General-Directorium: das Corps der associirten Städte.

Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder recipirten Stadt.

Die seit dem Frühlings-Brand-Convent 1836 vorgekommenen Brandschäden sind am 7. Octbr. 1836 durch die Bewilligung eines Beitrages von einem Schilling von jedem Hundert Thaler der Einfaßsumme gedeckt. Die Versicherungssumme der sechs recipirten Städte des Stargardschen Kreises beträgt 2,081,900 Rtl. R.  $\frac{1}{2}$ . (Mecklenb. Strel. Anz. 1836. St. 45.)

### III. Hagelschadens-Affecuranz- und Mobilien-Brand-Societät,

(nach d. erneuerten Großhzgl. Bestätigungen v. 29. Juni 1835.)

#### Directorium.

Gutsbesitzer Pogge auf Zierstorf.  
Major von Rhade auf Wittenhagen.  
Pächter Gättens zu Gr. Medewege.  
Pächter Ratorp zu Grauenhagen.  
Oberamtmann Schröder zu Reetzka.  
Gutsbesitzer von Demitz auf Krumbek.

\* \* \*

Secretair: Hofrath Neumann in Neubrandenburg.

Die im Laufe des Jahres 1836 vorgefallenen Hagelschäden betragen mit den Taxationskosten 45,618 Rthlr. 7 f. Gold. Zur Aufbringung dieser Summe ist, neben dem sich auf 1201 Rthlr. 7 f. 3 pf. Gold belaufenden Beitrage von den Zinsen der Legegelder und neben 118 Rthlr. 5 f. 9 pf. Gold Voenalgeldern, auf den dormaligen Fond von 8,859,775 Rthlr. Gold, ein Beitrag von 24 f. Gold vom Hundert, welcher 44,298 Rthlr. 42 f. Gold beträgt, unterm 28sten October 1836 beliebt worden.

Die vom 22sten October 1835 bis zum 28sten October 1836 vorgefallenen Brandschäden betragen mit den Taxationskosten und Spritzenprämien 31,853 Rthlr. 21 f. Gold. Zur Aufbringung dieser Summe ist, neben dem sich auf 357 Rthlr. 31 f. 2 pf. Gold belaufenden Beitrage von den Zinsen der Legegelder, auf den dormaligen Fond von 20,615,425 Rthlr. Gold ein Beitrag von 7 f. 4 pf. Gold vom Hundert, der 31,495 Rthlr. 37 f. 10 pf. Gold beträgt, erforderlich gewesen.

(Meckl. Strel. Anz. 1836. St. 45 u. 46.)

### IV. Mecklenburgischer Patriotischer Verein.

#### Präsident.

Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin.

#### Hauptdirectorium.

Oberst Graf von der Osten-Sacken auf Marienhof,  
1ster Haupt-Director.

Graf von Schliesen auf Schliesenberg, 2ter Haupt-  
Director.

Erster Hauptsecretair und Cassier: Präpositus Karsten  
zu Bilz.

\* \* \*

Ehren-Mitglieder (100)

Ordentliche Mitglieder (455.)

## V. E r s p a r n i ß - A n s t a l t z u N e u s t r e l i z .

(nach der Landesherrl. Bestätigung vom 5. Mai 1827, eröffnet  
am 6. Jun. 1827.

V o r s t e h e r .

Hausmarschall von Monroy.

Cammerdirector von Kampf.

Geheimer Justizrath Weber.

Hofrath Rahne.

Finanzrath Scheuermann.

Professor Unger.

Cammerath Voccius.

Rath Bahlcke.

Canzleidirector von Scheve.

Consistorialsecretair Wulffleff.

\* \* \*

Cassirer: Cammer-Registrator Nakow.

Nach der von den Vorstehern der Anstalt im 19ten Stück  
S. 329 der Mecklenb. Strel. Anzeigen v. Jahr 1836 bekannt  
gemachten Uebersicht bestand Antony 1836:

1) das Guthaben der Einleger in 85,900 Rtl. 20 $\frac{1}{2}$  f. P. C.

2) der Fonds der Anstalt in . . . . . 1915 Rtl. 6 f. . . .

zusammen 87,815 Rtl. 26 $\frac{1}{2}$  f. P. C.

# Magistrate in den Städten.

---

Magistrat in der Residenzstadt Neustrelitz.

Dirigent: Hofrath Rahne.

Bürgermeister und Stadtsecretair: Hofrath Steinfeld.  
Hoffsecretair Piper.

\* \* \*

Stadtkaltermänner: Ludwig Carl Wilhelm Seyberlich.  
Joh. Hartw. Theod. Scharenberg.  
Carl Adolph Theodor Witte.  
Heinrich Cornhardt.  
Friedrich Wilhelm Schmidt.

\* \* \*

Stadtschreiber: Georg Friedrich Durchschlag.

Polizei-Inspector: Friedrich Wilhelm Goldspohn.

Wagemeister: Johann Jacob Julius Rechlin.

Spritzenmeister: Beu, Henne jun, Luffsmann, Meyhoff.

Stadtdiener: Adolph Wilhelm Theodor Kenter, auch  
Todtengräber und Nachtwächter.

Nachtwächter und Todtengräber: Otto Friedrich Leber  
recht Dieslow.

Nachtwächter: Georg Martin Christian Brege.

Brandwächter: Johann Joachim Kießtahl.

— — Johann Friedrich Caspar Selz.

— — Christian Ludwig Theodor Kießtahl.

Polzidiener, Straßenmeister und Ausrufer: Johann  
Christoph Holzhauer.

Polzeidiener und Straßenmeister: Johann Christian  
Suhr.

Wiesen- und Gartenaufseher: vac.

Stadtbleicher: Lorenz.

M a g i s t r ä t e  
in den zum Corps der Landstände  
gehörigen Städten.

Vorderstadt Neubrandenburg.

Bürgermeister: Rath Carl Julius Friedrich Moll.

— — Dr. Friedrich Gustav Brückner.

Rathsherren: Anton August Wilhelm Helm.

Joh. Friedrich Hahn, auch Cämmerer.

Friedrich Nicolai, auch Syndicus.

Ludwig Friedrich Roggenbau.

Rathsecretair: Adv. Franz Friedrich Wilhelm Victor  
Siemssen.

\* \* \*

14 Altermänner.

8 Viehhaushauptleute.

\* \* \*

Rathsdienner: Daniel Wulff.

Carl Bentschneider.

Johann Holz, Inhaber des eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse.

Cämmereidiener: Friedrich Jacobs.

Stadtjäger: Albert Sommer.

Holzwärter: Friedrich Müller.

Gassenvoigt: Johann Foth.

Jacob Röder.

\* \* \*

Rathskellerpächter: Adolph Georg Ahlers.

Rathswagemeister: Johann David Desten.

\* \* \*

Feuerpolizei-Inspector: Christian Julius Carl Rau.

Sprizenmeister: Grund, Bentschneider und Busch.

F r i e d l a n d

Bürgermeister: Rath Friedrich Wilhelm Schröder.

— — Martin Besendahl, auch Cämmerer.

Rathsherrn: Carl Ludwig Friedrich Berlin, Stadt-  
syndicus.

Bernhard Georg Herzog.

Heinrich Carl Wilhelm Uterhart.

Stadtsecretair: Johann Friedrich Durchschlag.

\* \* \*

22 Altermänner und Repräsentanten.

Rathskellerpächter: J. Glandt.

Rathswagemeister: Friedrich Springstube.

Stadtjäger: Carl Friedrich Kolack.

Rathsdienner: Christian Berg.

Friedrich Kasten.

Armenvoigt: Carl Menzel.

Stadtförster auf der Fleeth bei Schwichtenberg:  
Peter Lehmann.

Holzwärter in Schwichtenberg: Nebenzöllner Greve.

Jäger zu Schwanbeck: Johann Malzahn.

### W o l d e g k.

Bürgermeister: Hans Heinrich Wilhelm Wulffkeff.

Rathsherrn: Johann Christoph Penzliehn, auch  
Cämmerer.

Carl Friedrich Herzog.

Johann Diedrich Randler.

Stadtsecretair: Johann Friedrich Brasch.

\* \* \*

Repräsentanten von der Bürgerschaft:

Carl Filter.

Carl Hagemeister.

Daniel Bruhn.

Rathskellerpächter: N. N. Reichert.

Rathsdienner und Marktmeister: Caspar Fr. Lamp.

Stadtdienner: Joachim Heinrich Kort.

Stadtjäger: Heinrich Andreas Dewitz.

## S t r e l i s (Alt.)

Bürgermeister: Rath Christ. Wilh. Leonh. Siemssen.

Rathsherren: Joh. Gottlieb Meinke, auch Cämmerer  
und Aufseher der Feuerlöschungs-  
Anstalten.

Carl Christian Dücker.

Die dritte Rathsherrnstelle vac.

Stadtsecretair: Ludwig Friedrich Theodor Schott.

\* \* \*

Stadtaltermänner: Matth. Söll, Cämmerialtermann  
und Mit-Aufseher der Feuer-  
löschungsanstalten.

Johann Friedrich Schinn.

Johann Christoph Lilge.

Johann Christian Anton Nebe.

Rathskeller-, Dammzoll- und Rathswagepächter:  
Christian Schröder.

Stadtiäger: Ludwig Milkow.

Adjunct desselben: Carl August Teichmann.

Rathsdienner: Gottlieb Friedrich Carl Vielcke.

Armenvoigt: Carl Adolph Krüding.

## F ü r s t e n b e r g.

Bürgermeister: Alb. Theod. Beutell, auch Stadtsecretair.

Rathsherren: Carl Friedrich Nürnberg.

Wilhelm Proß.

Stadtcämmerer: Carl Ludwig Grieben, auch Rathsk-  
protocollist und Rathscopiist.

\* \* \*

Viertelsmänner: Schuhmacher Schröder sen.

Schuhmacher Wöller.

Tuchmacher Christian Zarges.

Glafer Andreas Julius Müller.

Rathswagemeister: Ludwig Müller.

Rathsdienner: Johann Friedrich Martin Zarges.

Armenvoigt: vac.

Sprizenmeister: Carlipp, Rothhardt, Mätzsche.

Nachtwächter: Strasen, Hellwig.

Ausrufer, Todtengräber, Brandwächter: Unruh.

Damm- und Brückenboll-Pächter: Mühlenschreiber  
Prehn und Thorschreiber Gerdes.

## W e s e n b e r g.

Bürgermeister: Dr. jur. Carl Petermann.

Rathsherren: Johann Lindemann.

Gustav Müller, auch Cämmerer.

Stadtsecretair: Carl Gustav Ludwig Grischow.

\* \* \*

Stadtverordnete: Georg Warnke, Stadtsprecher.

Daniel Stoppel, Cämmereibeisitzer.

Joachim Jonenz.

Holzwärter: Friedrich Warnke.

Spritzenmeister: Ludwig Ahrend.

Rathsdieners und Armenvogt: Johann Friedrich Dörbandt.

Polizei- und Cämmereidiener: vac.

## S t a r g a r d.

Bürgermeister: Johann Carl Gottfried Bahr.

Rathsmänner: Johann Friedrich Wilhelm Schmidt.

Daniel Friedrich Müller.

Johann Friedrich Schröder.

Johann Friedrich Henning.

Stadtsecretair: Rathmann Daniel Friedrich Müller.

\* \* \*

Viertelsmänner: Georg Friedrich Steinführer.

Ludwig Höppner.

Jacob Manthe.

Johann Nieckammer.

Stadt-Wagemeister: Bäckermeister Heinrich Schulze.

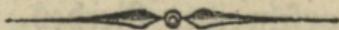
Rathsdieners: Christian Friedrich Lüdecke.

Stadtjäger und Holzwärter: Carl Ludwig Lorenz.

\* \* \*

## F l e c k e n M i r o w.

Im Flecken Mirow besorgen alle Communal-Angelegenheiten nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 14. Sept. 1835 die vier Alterleute: Bäckermeister Mütther, Schlächtermeister Kohlmeß, Apotheker Kroner und Notarius Horn.



Landesherrlich bestätigte  
Juden = G e m e i n d e n.

I. Zu Strelitz.

Vice-Land-Rabbiner und jüdischer Richter: Valentin  
Scheyer Eliason.

Ältesten: Gerson Isaac Stavenhagen.

Utscher Falkheim Haase.

Berechner: Sylvester Joel Cohn.

Kassirer: Samuel Leop. Löwenthal.

Heimann Abraham Liepmann.

Synagogen- und Armen-Kassen-Vorsteher:

Moritz Müller.

Kaufmann Bock.

Cantor und Beglaubigter, auch vereideter Trans-  
lator: Simon Alexander.

Gemeinde-Diener: Michaelis Levison.

Vorsteher der Krankenverpflegungs- und Beerdigungs-  
Gesellschaft: Gerson Isaac Stavenhagen.

Moses Ehrenbaum.

Abron Ahrensborn.

Revisor: Heimann Marcus.

Krankenwärter: Levin Semelis.

Öffentliche und Freischule der jüdischen Gemeinde  
zu Strelitz,

(nach dem Landesherrlich bestätigten Schulplan vom 26. Aug.  
1826, eröffnet am 1. Mai 1827.)

Curatorium.

Das Collegium der Ältesten und Vorsteher der jüdi-  
schen Gemeinde daselbst.

Schulvorstand.

Jacoby Gerson Stavenhagen.

Sylvester Joel Cohn.

Hirsch Jeremias Barsdorf.

Jacob Salomon.

Lehrer und Lehrerin.

Oberlehrer: Benjamin Philipp Ginsberg, Dr. philol.  
Zweiter Lehrer: Ludwig Färber, Cand. philol.  
Religions-, Schreib- u. Rechnenlehrer: H. Liebermann.  
Collaborator: Levin Landsberg.  
Lehrerin bei der Mädchenklasse: Charlotte Beyfuß.

II. Zu Fürstenberg.

Vorsteher: Michaelis Zossenheim.  
Elkan Pogernheim.  
Hirsch Sempel.

Wahlmänner: Joseph Zossenheim.  
Caspar Mendelsohn.  
Moses Lychenheim.  
L. Hallinger.  
H. Pogernheim.

Lehrer: Julius.

Schächter: Marcus Cohn.

---

# Zweite Abtheilung.

## Verzeichniß

der im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz befindlichen Cabinets- und Domainengüter, der Herrschaftlichen Monopoliën, der Ritterschaftlichen und andern Privat-Landgüter, der Städte und Flecken, nebst einigen andern Notizen.

### Erster Abschnitt.

Die Cabinetsgüter und Domainen. (158.)

### Nachweisung.

Auf der einen Seite sind die Namen der Domaniale Grundstücke und Güter nach alphabetischer Ordnung und gegenüber die Pächter oder Besitzer verzeichnet.

Die Güter, deren Namen mit Schwabacher Schrift gedruckt sind, gehören zu dem ritterschaftlichen Hufen-Cataster; die Güter, deren Namen mit gesperrten Lettern gedruckt sind, sind regulirt. Die hinzugefügten Zeichen und Buchstaben bedeuten:

○ Kirche.	W. Walkmühle.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demselben Ort.	G. Glashütte.
✶ Förster.	K. Kalkofen.
♂ Holzwärter.	L. Theerofen.
△ Krug.	Z. Ziegelei.
[ Schmiede.	F. Feuerspritze.
∪ Wassermühle.	B. Bauern.
∞ Windmühle.	C. Cossäten.
Dm. Delmühle.	H. Hufe.
Sm. Schneidemühle.	N. Ruthe.
L. Lohmühle.	S. Scheffel.

## Cabinets - Amt.

(Menschenzahl im J. 1830 war 1013.)

Blumenholz ○ Δ	Pächter Friedrich Jürgens. 1 Hauseigenthümer.
Blumenholzer Z. R. Carlsdorf	Ziegler Friedrich Wilhelms. Pächter Friedr. Jürgens zu Blumenholz.
Christenhof	f. Hohenzieritz. Erbpächter Christian Friedr. Christen.
Ehrenhof	Pächter Heinrich Friedrich Leppin zu Prillwitz.
Friedrichshof	2 Erbpächter. 1 Hauseigenthümer.
Glambeck †	Förster Wienroth.
Hohenzieritz ○ † Δ [ F.	Amtmann Georg Christian Carl Hoth.
Hohenzieritzer U	Förster Holz. 4 Bauern. Erbmüller Joh. Friedrich Andr. Hobe.
Prillwitz ○ [ F. ♂ Δ	Pächter Friedrich Leppin, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse. Holzwärter Braun.
Prillwitzer Z.	Ziegler Friedrich Utpot.
Sandmühle U	Wwe. Fohr, geb. Kobow.
Weisdin ○ Δ [ F.	Pächt. Frdr. Wilh. Schlee.
Wendfeld	Pächt. Christian Carl Stoll.
Zippelow U	Pächt. Franz Georg Cordua. Pachtmüller A. Schmidt.

# D o m a i n e n.

---

## 1) A m t F e l d b e r g.

(Menschenzahl im J. 1830 war 6852.)

Bergfeld $\Delta$ [ F.	Amtmannin Cuniz, geb. Moll.
Bredensfelde $\odot \Delta$ [	Gottlieb Christoph Adolf Barnewitz.
Bredensfelder $\mathcal{U}$ 2 Sm.	Johann Hoffschild.
Cantniz $\circ$ [ $\Delta$	Georg Schröder.
Cantnizer $\mathcal{U}$	Eig. Christ. Friedr. Wessel.
Carpin	5 B.
Carwitz $\odot \mathcal{M} \Delta$ [	Frenschulze Moldenhauer.
Conow $\circ$ [	6 B. Holzwärter Wöller.
Conower $\mathcal{U}$	Ernst Barkow.
Dianenhof $\mathcal{M}$	Dollrath Beuthin.
Dolgen $\circ \Delta$ [	Holzwärter Dessau.
Dolgener $\mathcal{L}$ .	6 B. 1 Erbpächter.
Eulenkrug $\Delta$	Koch.
Feldberg $\circ \Delta$ [ F.	Krüger Panckow.
Feldberger K. $\mathcal{M}$	4 B.
Flatow	Christian Godenschweger.
Friedrichsfelde	Holzwärter Joh. Friedr. Behrens.
Fürstenhagen $\circ \Delta$ [	D. J. Runge z. Warbende.
Grametow $\circ \Delta$ [	Eduard Müller.
— — $\mathcal{U}$	14 B.
Grauenhagen $\Delta$ [ F.	Carl Prütz.
	Müller Busse.
	Joh. Otto Fr. Ratorp.

Grauenhagener	⊙				Müller Lebahn.
Grünow	⊙	♂	△	[	Frenschulze Hoth. 8 B. Holzwärter Lenzkow.
Grünower	⊙				Christ. Friedr. Holldorfs Erben.
Grünower Z.					Lohnziegler Aug. Kuncel. 4 Colonisten.
Hasselförde					Georg Friedrich Witte.
Hasselförder	⊙	2	Sm.		Ulrich Döhn.
Hinrichshagen	⊙	♂	△	[	Julius Wittsche Erben.
—	—		⊙		Ziegler Christ. Wittholz.
—	—		Z.		f. Groß Schönfeld, f. Dolgen.
Hoffelde					4 B.
Köllershof					Erdm. Dan. Schönfeld.
Koldenhof	△				Georg Carl Fr. Lehmann, Johann Gau.
Krüselin	△				Friedrich Wilh. Herzberg.
Krüseliner	⊙	2	Sm.	⊙	Holzwärter Lübke.
Labee Z.					Carl Hollin.
Läven	♂	[			4 B. 1 Erbpächter. Holz- wärter Zeiß.
Lüttenhagen	⊙	♂			27 Eigenthümer. Holzwärt. Sonnenberg.
Mechow	♂	△	[	⊙	Frenschulz Aug. Suhr. Pächter Helms Erben.
Neugarten	♂	△			Lohnziegler Hahn, C. Wendlands Erben.
Neuhaus					Pächter Carl Strasen, 9 B. u. Eigenthüm. Halb- hüfner Carl Kobahn.
Neuhof	△				Julius Wittsche Erben.
Neuhofers Z.					Amtmann Joh. Christian David Schröder.
Ollendorf					Friedrich Krog.
Oltzschlott					Pachtmüller Becker.
Plath	⊙	△	[		Erbpächter Drewes.
Plath	⊙				f. Hasselförde. Christian Beyer. △
Rehberg	⊙	△	△	[	
Rödlin	⊙	△	R.	Z. [	
—	⊙				
Rödliner Hütte					
Sandkrug	△				

Schlicht  $\Delta$  [

Groß Schönfeld  $\Delta$  [

Steinmühle  $\cup$  2 Sm.

Triefendorf  $\odot \Delta$  [

Vogelsang

Vorheide

Warbende  $\odot \Delta$  [

—  $\cup \cup$

Watzendorf  $\odot$  [  $\Delta$

Weitendorf  $\Delta$

Pächter Johann Friedrich  
August Saß.

Carl Friedr. Funks Erben.

Andreas Kerberg.

11 B.

f. Grauenhagen.

f. Rehberg.

David Jochen Runge.

Christoph Wessel.

Eduard Müller.

Ernst Müller.

## 2) Amt Mirow.

(Menschenzahl im Jahre 1830 war 5983.)

Babe O ♂ R.	Frenschulz Knebusch'sche Erben. 6. C.
Blankenförde O	Holzwärter Kumm.
Blankenförder O	Kaltbrenner Fr. Wittholz.
Buschhof	Frenschulz Caspar Heintr. Krage. 2 Rosaten.
Canow ♂	Doctor Stoy's Erben.
Canow O Δ	Erbpächter Georg Ludwig Moritz Kettner.
Dalmsdorf F.	Pächter Friedrich Kettner.
Drosedow O	Holzwärter Baster.
Neu-Drosedow	Ludwig Kaumann.
Neufeld	Frenschulz Cristian Joh. Friedr. Krage. 5 Rosat.
Fleeth	Erbpächter J. C. Müllers Erben.
Fleether O Sm.	Erbpächter Fr. Sandmann.
Alt-Gaark	4 Eigenthümer.
Neu-Gaark	Frenschulz Adolph Christian Prüz. 2 C.
— — O auch Schrensche Mühle genannt.	Joh. Ludw. Wilh. Schulz.
Granzien O	3 Hauseigenthümer.
— — O Sm.	Anton Johann Siemssen.
Granzow	Müller Johann Ludwig Wilhelm Schulz.
Grünplan	Pachtmüller Frahm.
Holm bei Starsow ♂	Bauerschulze Joachim Prüz. 6 Rosaten.
	Erbpächter des ehemali- gen Frenschulzenghöfts Christian Reincke.
	Müller Wilh. Schröder.
	Pachtmüller Freiheit.
	Frenschulz Hans Christian Reincke. 4 Rosaten.
	8 Hauseigenthümer.
	Holzwärter Ludwig Frank.

Rakelbütt $\Delta$	Frenschulz Joachim Jacob Melz. 5 C.
Rogow	Gebrüder Carl und August Evert.
Krazeburg $\odot \Delta$ [	Frenschulz Christian Rittel- mann. 3 Rosaten.
Krienke	9 Hauseigenthümer mit Pachtacker, 3 Haus- eigenthümer ohne Acker. Die Vices eines Schulzen verseht der Hauseigen- thümer W. Hagenow.
Leusow $\odot$	Frenschulz Christ. Gerloffs Erben. Vicefrenschulz Joh. Maas. Frenschulz Carl Ludwig Friedrich Mantzel. 8 Rosaten.
Mirower Amtshof 7 [ [	Die ehemaligen Bauhofs- ländereien sind parcellirt und 33 Mirower Fleck- nern in Erbpacht ge- geben.
F. F. Schloßfreiheit	Gebr. Aug. und Carl Evert. Joh. Ludw. Wilh. Schulz,
— Brau- und Brennerci	Frenschulz Chr. Henning.
— $\Omega$	11 Bauern.
Mirowdorf	5 Colonisten.
Neucanow	verehel. Zander.
Neucanower oder Dolbeck's Z.	f. Neucanow.
Neuwustrow	Frenschulz Andr. Heinv.
Peetsch	Henning. 4 Halbb. 4 Coss. Baumwärter Karbe bei der hohen Brücke mit einer Eigenthümerstelle.
Peetscher Z. ♂	Holzwärter Bester.
Pelzkühl Z., auch Strasener oder Palizen Z. ♂	Holzwärter Puchert.
Priesterbeck ♂	Holzwo. Carl Christ. Kabel.
Priepertsche Z.	Lohnziegler Müller.

Dualzow F. O	Frensch, Christian Bern- hard Zander, 6 Coss.
Klein Quassow	Carl Evert,
Roggentin O	Frenschulz Christian Frie- drich Manzel. 1 Erbpächt, 5 Halbb.
Schillersdorf O	Frenschulz Christian Heine- rich Thedran. 5 Coss.
— — Z.	Lohnziegler Friedr. Relitz.
Schillersdorfer Z.	Joachim Rechlin.
Staarsow Δ	Frenschulz Hans Polkow. 3 Halbb. 8 Cossaten.
Staarsower Z.	Lohnziegler Friedr. Relitz.
Strasen O Δ [ F. Z.	Frenschulz Joh. David Runge. 8 Halbb.
— O Sm.	Carl Friedrich Berners Erben.
Biezen O	Wächter Carl Hoth.
Wustrow O Δ [ R.	Bauernschulze Joachim Rheinsberg und 8 Halb- bauern.
Zartwitz	Kalkbrenner Müller.
Zartwizer ehemalige Hütte	Erbpächter L. Cramer.
Sirtow O	2 Eigenthümer, Joh. Carl Adolph Rust.
Zwenzower Tannen Z. J	Frenschulz Hans Friedrich Fetting.
	Holzwärter Kumm.

3) Amt Stargard.

(Menschenzahl im J. 1830 war 8587.)

Ahrendshof	f. Gr. Nemerow.
Ballin ○ △ [ ♂	Friedr. Heinr. Schröder.
— Z. und R.	Holzwärter Wagenführer.
— ♂	Lohnziegler und Lohn-Kalk-
Ballwitz ○ △ [	brenner Wilhelm.
Bargensdorf ○ △ [	Müller Henkels Erben.
	9 B.
	6 B, 1 Erbpächt. 1 Bauer-
Badresch ○ △ [	hof, der Marienkirche zu
Belvedere	Neubrandenburg gehörig.
— ♂	Gottl. Rud. Wilh. Nauck.
Bornshof	f. Broda. Aufseher Schel-
	hase.
	Jacob Wessel.
Brandmühle U 2.	f. Gr. Nemerow.
Broda	Erbpächter Stegemann.
Brodaer W. L.	Fr. Christian Schmidt.
Om. U	Ludwig Strömer.
Klein Daberkow Z.	Hofapoth. Ludw. Siemer-
	ling in Neubrandenburg.
	Bereuter Andreas Chri-
	stoph Friedrich Evert,
	Inhaber des eisernen
	Kreuzes 2ter Klasse.
Dewitz ○ ♂ △ [ ♂	4 C. Pächter Amtmann
	Joach. Willebrand.
	Erbmüller und Krüger B.
	Rhäse, Holzw. Voigt,
Dewitzer alte Meierei	f. Dewitz.
Dorotheenhof	f. Kubblanck. Erbpächter
	Oberamtmann Schröder
	in Neetzka.
Friedrichshof	f. Colm,
Funckenhof	f. Kubblanck.
Georgendorf	13 Eigenthümer.
Glienke ○ △ [	8 B. 1 Pfarr-Erbpächter.
Glienker Ober U	Bader.
Glienker Unter ♂	L. Gau.

Solm ○ △ [ F.	Albert Friedr. Reinke.
— 8 ∞	U. Müllers Erben.
Heidemühle 8 2 Sm. 1	Altschwagers Erben.
Holtdorf △	Frensch. Christoph Schauer.
Johannesberg	4 B.
Alt-Käbelich ○ △ [ F.	f. Pasenow. Erbp. Lorenz.
— — ∞	Oberamtman Joh. Ludw.
Neu-Käbelich	Christ. Hollin.
Rakenhagen ♂	f. Köhls Erben.
Krickow	Oberamtman Carl Ludw.
— f. g. Pulvermühle	Schröder zu Neetzka.
Ruhblant ○ △ [	f. Neetzka. Holzw. Bedow.
— — ∞	Christian Drewes.
Rüßow	Büdner Zapel.
Lindow ○ △ [	Frenschulz Joh. Christian
Loiß ○ △ F.	Schwieghusen. 12 B.
Marienhof, Meierei	1 Pfarrb. 1 Erbpächter.
— — Z.	Adolph Wiese.
Melkenhof	Friedr. Theod. Kirchstein.
Meyershof ♂	Heinr. Carl Bernh. Bahlcke.
Neetzka ○ △ [ ∞	Adolph Stuckert.
Gr. Remerow ○ △ [ F.	f. Dewiz.
Z. R.	Lohnziegler Krüger.
— Del- und Mahlmühle	f. Pasenow.
Klein Remerow	f. Neu-Rheese. Holzwärter
— — 8	Dräger.
Neubrandenburger Baum	Oberamtman Carl Ludw.
Neuentrug △	wig Schröder.
Neuendorf ♂ [	10 B. Lohnziegler u. Kalk-
	brenner Dieder. Müggen-
	burg. 1 Erbpachtst.
	Zahl.
	Joh. Heinr. Gottlieb Saur.
	Erbmüller Nicodem. Zahl.
	f. Broda.
	Erbkrügerin Mar. Dreyer,
	verehel. Salow.
	4 B. 3 Erbpächter. Holz-
	wärter Utech.

Pasenow ○ △ [

Freyschulz Casp. Christoph  
Köhl. 10 B. 1 Pfarrb.  
1 Wedeme-Hof. 2 große,  
4 kleine Erbpachtstellen.

— — ∞  
Petersdorf ○ △ [

U. Müller.  
Erbpächter Thierarzt Carl  
Friedrich Moritz Piper.  
10 B. 1 Pfarrbauer.

— — ∞  
Pragsdorf ○ △ [ ♂

Johann Carl Wiese.  
Knorr's Erben.  
Holzwärter Brandt zu  
Bannenbrück.

— — ∞ 3.

Krüger und Müller Otto  
Wof.

Quastenberg ○ [

Georg Friedr. Bergell.

Neu-Rhese

Pächter Ludwig Frobien.

Rosenhagen

Pächter Andr. Christoph

Kowa ♀ ○ △ [

Jürgens zu Teschendorf.  
Pächterin verw. Schulz,  
geb. Saur.

Rühlow ⊙ △ [ F.

Freyschulz Wilh. Jähn. 9 B.  
1 Pfarrb.

Sabel ○ ♂

Ein herrschaftliches unter  
Ober-Administration des  
Consistorii stehendes Gut,  
dessen Einkünfte das Con-  
sistorium zu bestimmten  
Zwecken, besonders zur  
Besoldung der Stargar-  
dischen Kirchen- u. Schul-  
bedienten, verwendet. —  
Pächt. Saur. Holzw.  
Engelke.

Schönbeck ⊙ △ [ ♂

Andr. Christoph Jürgens  
zu Teschendorf.

— — ∞ 1. ∞  
Sponholz ○ △ [ F

Freyschulz Bernh. Rust.  
Holzwärter Jacobi.

— — ∞

Müll. Wessel, geb. Rohloff.  
L. Otto.  
Friedr. Friedrichs.

Stargarder Bauhof.	2 B. Erbp. Zimmermeist. Sopha.
Stargarder Hufensfeld	Eigenthüm. Heinr. Hardt in Stargard.
— U 2. nebst Delmühle.	G. Becker.
Stegemannshof	f. Gr. Remerow. Erbpächter Stegemanni.
Tannenkrug $\Delta$ ♂	Cordtsche Erben. Holz- wärter Miezner.
Teschendorf $\odot$ $\Delta$ [	Andr. Christoph Jürgens.
Teschendorfer U 2 Em.	Fr. Grund.
Tollenhof	f. Pasenow.
Vierrade-Mühle 2. U	Müller Georg Mohncke.
Warlin $\odot$ $\Delta$ [	Friedrich Blanck.
— — U $\odot$	Carl Heinr. Peters Erben.
Weitin $\odot$ $\Delta$ [	8 B. 4 Erbpächt. 1 Pfarrb.
Wiesenbrück	f. Ballwitz. Erbpächter H. Schröder.
Wulkenzin $\odot$ $\Delta$ [ F.	8 B. 2 Erbpachtst.
Zirzow $\odot$ [	Pächter Georg Friedrich Neumann.
— — Em. U 2.	Matth. Eman. Hoffschild.

## 4) A m t S t r e l i k .

(Menschenzahl im J. 1830 war 5817.)

Below	4 Cossaten.
Belower L.	Soph. Doroth. Friederica Stabe, verehl. Maaf.
Blankensee $\odot$ $\Delta$ [ F.	7 B. u. 3 Erbpächt.
Blumenhagen	Joh. Jochen Steegmann.
Brückentin	Erbpächter Carl Friedrich Otto.
Bucken Theerosen	f. Gnetwizer Theerosen.
Alt-Buchholz $\Delta$ [	f. Buchholz.
Buchholz $\odot$	Amtsrath Joh. Fr. Richter.
Christiansburg	Ludwig Rieck.
Comthurey	Erbpächter Carl Müller.
Dabelow $\Delta$ F. ♂	3 B. 2 Erbpächter. Holz- wärter Brandt.

Dabelower  $\text{U}$  2 Sm.  
Domjüch Mühle  $\text{U}$  3. Dm.  
Sm.

Drevin  $\text{♂}$   $\Delta$

Drögen  $\text{♂}$   $\Delta$

Düsterfurth oder Quar-  
ken-Krug  $\Delta$  }  
Düsterfurther  $\text{L}$ .

Fürstensee  $\text{O}$   $\Delta$  [  $\text{♂}$

Gnewitzer Krug  $\text{♂}$

Gnewitzer  $\text{L}$ .  
oder Bucken Theerosen  
Gödendorf  $\Delta$   $\text{♂}$

Gödendorfer oder Strelitzer  
Pap.  $\text{U}$

Gödendorfer Sm.  $\text{O}$

Gödendorfer  $\text{L}$ .

Goldenbaum  $\text{O}$   $\Delta$   
— —  $\text{U}$  Sm.  $\text{O}$   
— —  $\text{O}$  Lohm.

Grammertin

Herzwolde

—  $\text{♂}$

—  $\text{Z}$ .

Kalkhorst  $\text{♂}$

Menow

Neubrück  $\Delta$

Neuhof

Neuhof, Meiercy

Carl Martin Boge.

Mühlenmeister Joh. Carl  
Friedr. Lehmanns Erben.

Georg Volckmann.

Holz w. Schlee.

Holz w. Hilgert. Krügerin  
Wittw. Conrad, gb. Tiede.

Krüger und Holzwärter  
Theodor Püchtert.

6 Halbb. und Hauseigen-  
thümer Horn, Pächter  
des Kirchen- und Pfarr-  
Ackers.

Christ. Beyer.

Holz wärter Bährens.

Friedr. Wilh. Schulz.

Erbpächter Carl Boldt.

Holz w. Carl Sonnenberg.

Joh. Wilhelm Theodor  
Cotwalschky.

Erbmüller Heintr. Gerber.

Dan. Gottfr. Hoff Erben.

Heinrich Zander.

Carl Heintr. Th. Holldorf.

Philipp Carl Willert in  
Strelitz.

Carl Müller.

5 Eigenthümer.

Holz wärter. Drews.

Lohnziegler Nicola.

Holz wärter Seegert.

Erbpächter Kammerherr u.

Kammer Director Ad.

v. Kämpf zu Neustrelitz.

Friedr. Hartw. Raabe.

f. Wangka.

f. Buchholz.

- Nonnen-Mühle  
 } Prelant ♂  
 } — Z. R.  
 Priepert ○ △ [ L.  
 — R.  
 Priepertsche ♂  
 Groß Quassow ○ △  
 F. ♂
- Nadelandsche Z.  
 Radensee  
 Rodenkrug  
 Rollenhausen ○  
 Schönhorn L.  
 Serrahnsche Berge, ehemals  
 Bogelsang ♂  
 — Lohm.  
 Steinförde ♀  
 — — ♂ 2  
 auch Steinhavelsche Mühle  
 genannt.  
 { Altstrelitz. Amtsfreiheit.  
 { — ♀  
 { — Bauhof  
 { — ♂ ♂ 2 holl.
- Neustrelitzer Mühlen  
 ♂ 1. ♂ 3 holl. ♂ 1  
 ♂ 1. ♂ 2 holl. ♂
- Groß Trebbow △  
 Klein Trebbow  
 Turow ○ △ [
- L.
- Usadel △  
 — ♂ 1.  
 (auch Nonnenmühle)
- f. Usadel.  
 Holzwärter Sonnenberg.  
 Pächter Christ. Wittholz.  
 Johann Christian Müller.  
 f. Zarling.  
 Holzw. Joh. Wilh. Dieterich.  
 9 Halbb. 13 Hauseigen-  
 thümer. 1 Erbpächter.  
 Holzwärter Zyll.  
 Lohndiegler Christ. Nicola.  
 f. Priepert.  
 Herm. Ernst Fr. Buchert.  
 Ad. Fr. Heinr. Harras.  
 Baster.
- Holzwärter Nassow.  
 f. Willerts-mühle.  
 Förster Georg Ludwig  
 Joachymi.
- Mühlenmeister Daniel  
 Rickmann.  
 21 Häuser in und vor der  
 Stadt.  
 33 Eigenthümer.  
 Mühlenmeister Joh. Carl  
 Friedr. Lehmanns Erben.  
 Christian Bremer.  
 Adolph Will.  
 Holzwärter Herzberg.  
 Berehel. Doff, geb. Reifener.  
 6 Colonisten.  
 Freyschulze Christian Pan-  
 ckow. 4 drei viertel  
 Bauern.  
 Berehel. Cordt, geborne  
 Niegner.  
 Adolph Wendlandt.  
 Ernst Vollrath Prüg.

Userin ○ Δ [	7 Halbbauern. 1 Erbpächt.
Useriner ∪ 3 L. Sm.	Ludwig Hoth.
Bogelsang	f. Serrahnsche Berge.
Boswinkel	7 Colonisten.
Wanzka ○ Δ [	Friedrich Hinrichs.
— R.	Kalkbrenner Joh. Friedr.
	Wilhelm Werber.
Wanzkaer ∪ 2 Sm.	Gustav Bühmann.
Wanzka Pap. ∪	David Lemelson.
Wesenberger ♂	Holzw. Hoffjäger Schlange.
— — ∪ 2 Ω	Die Erben des Joh. Friedr.
	Gemberg.
Wilhelminenhof ♂	Holzwärter Glasow.
Willertsmühle Lohm. ∪	Philipp Carl Willert zu
	Strelitz.
Wokuhl ○ Δ [	5 Halbbauern.
Wokuhler L.	Friedr. Wilhelm Sievert.
Wutschendorf	Pächter C. H. Th. Holldorf.
— — L.	Derselbe.
Zachow ○ Δ ♂	5 B. Holzw. C. Leonhard.
Zarling R.	Pächter: Joachim Hein-
	rich Diederich.
Zechow ♂	Holzwärter Schulz.
Zierke ○	13 Häuschenleute.
— R. am Zierker See	Pächter Christ. Wittholz.
Zinow	Johann David Beyer.

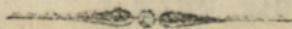
5) Fürstenberger Amtsbezirk  
mit Ausnahme von Buchholz.

(Menschenzahl im Jahre 1830 war 75.)

{	Fürstenberger Bauhof	Johann Jacob Gley.
	— — Sm. ∪ 3.	Müllerin Wittwe Stuhr.
	— — ∪ 2	Joh. Julius Holldorf.
	W. ∪	die Tuchmacher zu Fürsten-
		berg.

## Herrschaftliche Monopolen.

Stadt- und Amts-Musikanten:	—	Hofmusicus Krackow zu Neustrelitz. C. Knuth zu Neubrandenburg. Johann-Georg Erdmann Biese zu Friedland. C. L. Neukirch zu Mirow. Hoffschornsteinfeger Heinrich Christian Ludwig Salinger zu Neustrelitz. Carl Liborius zu Neubrandenburg. Wilh. Frick zu Friedland. Greve in Feldberg. G. F. Wollkamm zu Strelitz. Carl Friedrich Salinger zu Fürstenberg. Hoffschornsteinfeger Gottfried Krause zu Mirow und Wesenberg. L. Tengler in Stargard. D. D. Dittmar zu Woldegk. Christian Friedrich Michalsen zu Friedland.
Schornsteinfeger:	—	Nachrichter Christian Jonathan Brandt, Eigenthümer der Frohnerei in Neubrandenburg. Nisle zu Woldegk. Die Frohnerei zu Strelitz besitzt der Gastw. Sack das, welchem auch die Frohnereien zu Fürstenberg u. zu Wesenberg gehören.
Viehverschneider:	—	Concessionirte Camerjäger: Samuel Hirsch Herzfeld zu Neubrandenburg. Jacoby in Neubrandenburg.
Frohnereien:	—	
Concessionirte Camerjäger:		



## Zweiter Abschnitt.

### Verzeichniß der Ritterschaftlichen und übrigen Privatgüter.

(Menschenzahl im Jahre 1830 war 15,117, jedoch mit Ausschluß der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menschen.)

#### Nachweisung.

Die Namen der Allodialgüter sind mit größerer Schrift gedruckt, so wie die Namen der zum eingebornen Adel gerechneten Gutsbesitzer. Die zum Ritterschaftlichen Cataster gehörigen Domanalgüter sind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbesizers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Das dem Gutsnamen vorgesezte Sternchen zeigt ein über das Gut in Gemäßheit der Hypotheken-Ordnung vom 22. Nov. 1819 errichtetes Hypothekenbuch an, und die vorgesezte Zahl bezeichnet die Hakenzahl.

Die Zahlen 1, 2, 3, die den Namen der Güter vorgesezt sind, bedeuten die Ritterschaftlichen Aemter Fürstenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei Ritterschaftliche Aemter enthalten (nach dem Jargowschen Güter-Verzeichniß)

a. contribuable ritterschaftl. Hufen  $448\frac{1}{4}$  H.  $35\frac{20}{32}$  Schfl.  
b. contribuable Pfarrhufen . . . .  $23\frac{1}{4}$  H. 25 —

---

Zusammen  $471\frac{2}{4}$  H.  $60\frac{20}{32}$  Schfl.

Die römische Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte teutsche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

- 2) Annenhof f. Galenbeck.
- 2) (4) Ballin, O U Δ  
u. [ Z. VII. 241. 28.  
508000 □ R., nebst der  
alten Meierei und der  
neuen Meierei Rosen-  
hagen. f. Domainen des Amtes  
Stargard.
- 1) (2) \* Barsdorf, VI. 68. Wilhelm von Verzen.  
30. 876000 □ R. O U E.  
♂ nebst den Meiereien  
Zahren und Qualzow.
- 2) \* Basso, II. 201. 12. Otto Leopold Theod. Fer-  
205612 □ R. O ♂ dinand Michael.
- 3) Bergfeld, IV. 42. 6. f. Domainen des Amtes  
283836 □ R. Δ [ F. Feldberg.
- 2) Bergkavel, 7075 □ R. f. Galenbeck.
- 2) (5) \* Beseritz, VII $\frac{1}{2}$ . 11. 4. verwittwete Justizräthin  
523170 □ R. (wovon Rodbertus, Leonore,  
aber  $\frac{1}{4}$  H. 29 $\frac{2}{3}$  Scheffel geb. Schlettwein.  
an Dahlen abgegeben  
worden.)  
O U Δ [ ♂
- 2) Birkfeld, 3 B. f. Roggenhagen.
- 3) Birkhof, 2 Erbpb. f. Dahlen.
- 3) Blanckenhof f. Sevezin.
- 2) Blüchers-Vorwärts f. Horns-Hurrah.
- 3) Blumenhagen, 286. 14. f. Domainen des Amtes  
415000 □ R. Strelitz.
- 2) Blumenholz, II. 270. O f. Cabinetsamt.
- 1) Blumenow, V. 97. 18.  
910000 □ R. O U Δ  
[ L. Nota: Es gehen  
aber ab wegen der ver-  
kauften Meierei Qual-  
zow, jetzt Boltenhof,  
= 144114 □ R.  
und von der Hufenzahl  
690 $\frac{1}{2}$  Scheffel
- Carl Ernst von Verzen.

- 1) \* Volstenhof, 690.  $\frac{1}{10}$   
Schfl. 144114 □ R.
- 2) \* Bresewitz, IV. 161. 20.  
330423 □ R. G. O. Z. E. [
- 2) ( $5\frac{1}{2}$ ) \* Brohm, auch  
Cosabroma mit Liebeck  
u. Heinrichswalde, XII.  
173. 5. 880573 □ R.  
8 B. 8 Δ [ O
- 2) \* Brunn, VIII. 180. 2.  
375646 □ R. O Δ ♂
- 2) \* Buchhof, I $\frac{1}{4}$ . 12. 19.  
114087 □ R.
- 3) (13) \* Cammin, mit der  
Pertinenz; Kiepke, III.  
92. 24. 359596 □ R.  
3 C. [ O
- 3) Cantniz, V. 250. 14.  
427000 □ R. O [ O
- 2) ( $\frac{1}{2}$ ) Canzow, II. 235. 26.  
172617 □ R., nebst  
27623 □ R., welche von  
dem vormaligen Frei-  
schulzen-Acker zu Peters-  
dorf angekauft sind. O  
Δ [
- 3) Carlshof, 224. 30.
- 2) \* Carlshof, ehemede  
Stubbenkrug, 115. 14.
- 2) Carlslust, [
- 2) Carpin, I. 189. 8.  
174000 □ R.
- 2) Charlottenhoff
- 2) (8) \* Cölpin, X. 97. 26.  
634512 □ R. 4 B. O O  
♂ Δ [ Z.
- 2) Cosabroma
- Amtmann Carl Gottfried  
Lehmann.
- Christian Gottlieb Brauers  
Lehns-Erben.
- Carl Constantin Ludwig  
Theodor von Rieben.
- Landrath Carl Ernst  
Friedr. Heinr. Hellm.  
von Verzen. ( $\frac{2}{3}$ ).
- Advocat Wilh. Carl Joh.  
Georg Koch. Pächter:  
Frodien.
- Abolph Hoth.
- f. Domainen des Amtes  
Feldberg.
- Präsident Ad. Friedr. von  
Scheve zu Berlin, Ritter  
des Königl. Preuß. rothen  
Adler = Ordens 2ter  
Klasse mit Eichenlaub  
und des Civil = eisernen  
Kreuzes 2ter Klasse.
- f. Cabinetsamt.
- f. Godenswege.
- f. Mildenitz.
- f. Domainen des Amtes  
Feldberg.
- f. Rattay.
- Fr. Georg Carl v. Dewitz,  
Ritter des Kön. Preuß.  
Joh. Ordens (2).
- f. Brohm.

- 2) Cronßberg, I. 173. 20. f. Leppin.  
 3) (4)\* Dahlen, V $\frac{1}{4}$ . 44. 7. Baron Ferdin. v. Langer-  
 385000 □ R. (jedoch mit mann = Erentkamp (1).  
 Ausschluß der von Bes-  
 seris hinzugekommenen  
 $\frac{1}{4}$  H. 29 $\frac{2}{3}$  S.) 2 Erbpb.  
 ○
- 1) \* Dannenwalde, V $\frac{1}{2}$ . Kammerherr Franz von  
 29. 24. 881573 □ R. Waldau, Ritter des  
 mit Kalitz und Po- Königl. Preuß. St. Jo-  
 herne, ○ ○ △ [ hanniter-Ordens.  
 ♂ ♂ F.
- 2) (4 $\frac{1}{2}$ ) Dewitz, VI. 284. } f. Domainen des Amtes  
 12. 4 C. ○ ○ und Stargard.  
 △ [ Z.  
 Meiercy, I. 104. 8. }  
 Noch eine Meiercy, die  
 neue genannt; zu-  
 sammen 654149 □ R. }
- 3) Dischley, I $\frac{3}{4}$ . 34 $\frac{7}{2}$ . Gottlob Rudolph Wilh.  
 137830 □ R. Rauck.
- 3) Dolgen, IV. 41. 26. f. Domainen des Amtes  
 325000 □ R. ○ △ [ Feldberg.
- 3) Ehrenhof, I. 113. f. Cabinetsamt.
- 2) (2)\* Eichhorst, VI.  $\frac{1}{4}$ . Drost u. Kammerherr Carl  
 59 $\frac{8}{2}$ . 485144 □ R. ○ [ v. Engel zu Feldberg ( $\frac{1}{2}$ ).  
 2) Friedrichsfelde f. Domainen des Amtes  
 Feldberg.
- 3) Friedrichshof, 216. 28. f. Cabinetsamt.
- 2) Friedrichshof, II. 52. 13. Kammerherr Friedr. Lud-  
 210722 □ R. wig Otto von Gamm.
- 2) Friedrichshof, 204. 2. f. Göhren.
- 2) (4 $\frac{3}{4}$ )\* Gahlenbeck, VI $\frac{1}{4}$ . Georg Alexander Wolf-  
 30. 13. 823078 □ R. gang von Rieben.  
 ○ △ [

- 2) (4 $\frac{1}{2}$ ) Ganzkow, VII. 73. 18. 458216 □ R. ○ Ω [
- 2) \* Gehren, V. 66. 16. 461000 □ R. 2 Erbpb.  
○ Δ
- 2) (5 $\frac{3}{4}$ ) \* Genzkow, VII. 112. 12. 401000 □ R. ○ [
- 3) \* Gevezin, V. 36. 4. 474482 □ R. ○ [
- 3) Glambeck, 135. 2.
- 2) (2) Glocksin, III. 86. 4. 212461 □ R. ○ [
- 2) \* Godenswege, III. 73. 14. 270163 □ R.
- 2) (2 $\frac{1}{2}$ ) \* Göhren, V. 31. 20, incl. Friedrichshof V $\frac{3}{4}$ . 10. 22. 512000 □ R., (da 1 $\frac{3}{2}$  Sfl. an die Stadt Woldegk abgetreten worden, mit welchen dieselbe im ritterlich. Huf. Cataster aufgeführt ist). ○ Ω [ Z.
- 1) Gramzow, I. 271. 24. ♂
- 2) (2) Groß Daberkow, IV. 284. 31. 474779 □ R. incl. 26077 □ R. geistl. Grundstücke, die nicht im Hufenstande begriffen, vielmehr als immün davon abgeschlagen sind.  
○ Δ [
- 2) (3 $\frac{3}{4}$ ) \* Groß Milzow, V. 222. 15. 336012 □ R.
- 2) Groß Schönfeld, IV. 71. 24. 339000 □ R. Δ u. [
- 2) Hasenkrug, auch Neuenkrug Δ
- 2) Heinrichswalde, I. 207. 26.
- Aug. Georg Carl Michael. (1).  
Georg Alexander Wolfg. von Rieben. (1/2).
- Carl Bernhard Ulrich von Behrs Lehnserbe (2).  
Ernst Joachim Heinrich Müller.  
f. Cabinetsamt.  
Domainenrath Philipp Seip.  
Friedrich Wilhelm August von Lücken.  
Adolph Friedrich Ernst Jacob Mercker.
- f. Blumenow.  
Joh. Christoph Hermann Graf von Schwerin, des St. Joh. Ordens Ritter.
- Des verst. Adolph v. Dewitz minderjähriger Sohn, Ulrich Otto von Dewitz. Pächterin: verwitwete von Dewitz.  
f. Domainen des Amts Feldberg.  
f. Groß Milzow.  
f. Brohm.

- 2) Hellfeld  
 2)  $(4\frac{1}{2})^*$  Helpt, V. 173. 29.  
 581000 □ R. ○ Ω Δ [
- 2) Hoffelde, 295. 29.  
 93000 □ R.
- 3)  $(2\frac{1}{2})$  Hohenzieritz, VII.  
 122. 28. 612000 □ R.  
 ○ Δ ♂ [ F.
- 2) \* Holzendorf, III. 219.  
 23. 220740 □ R. 6 B.  
 ○ Ω Δ [ ♂
- 2) \* Horns-Hurrah IV.  $9\frac{2}{3}$   
 437103 □ R. nebst der  
 Meierei Blüchers-Vor-  
 wärts.
- 2)  $(2\frac{1}{2})^*$  Jasse, VI  $\frac{3}{4}$ . 13. 16.  
 incl. der Meieren, jedoch  
 mit Ausschluß von  $497\frac{1}{16}$   
 Schfn. steuerfreier geistl.  
 Ländereien. 523862 □ R.  
 2 Erbpb. ○ Δ [ Ω
- 2)  $(4\frac{1}{2})^*$  Jhlenfeld, V. 271.  
 19. 411740 □ R. ○ ♂ [
- 2) Johannisberg Z.
- 1) Kalitz
- 2) \* Kl. Milzow od. Wüsten  
 Milzow (nicht vermessen)
- 2) \* Klockow, VII. 80. 6.  
 514542 □ R. 2 B. ○  
 [ Ω
- 2) \* Kloster
- 3) Koldenhof, I. 28. 25.  
 139000 □ R. Δ E.
- 2)  $(9\frac{1}{2})^*$  Kotelow, VI.  
 47. 2. 645165 □ R. 5 B.  
 1 C. ○ ♂ [ ♂ Sm.
- f. Trollehagen.  
 Des verst. Adolph von  
 Dewitz minderjähriger  
 Sohn, Ulrich Otto von  
 Dewitz.
- f. Gr. Schönfeld. Domai-  
 nen des Amtes Feldberg.
- f. Cabinetsamt.
- Des verst. Adolph von  
 Dewitz minderjähriger  
 Sohn, Ulrich Otto von  
 Dewitz.
- Graf Joh. Christoph Her-  
 mann von Schwerin, des  
 St. Joh. Ordens Ritter.
- Juliana v. Gentskow, ver-  
 wittwete von Gentskow.
- Amtsauptm. Aug. Hans  
 Friedr. Alexand. Michael.
- f. Wittenborn.
- f. Dänenwalde. Pächter:  
 Schröder.
- f. Groß Milzow.
- Se Excell. d. Staatsminister  
 Aug. Otto Ernst von  
 Verzen (1.) Pächt. Lemke.
- f. Salow.
- f. Domainen des Amtes  
 Feldberg.
- Landrath Carl Ernst Frie-  
 drich Heinrich Helmuth  
 von Verzen.

2) \* Krappmühle bei Neu-  
brandenburg mit Pertinenzien, zum Mecklenb. Schwerinschen Gute Chemnitz nach Erbpachtrecht gehörig. 9086 □ R.

2) (3) Kreckow, V. 60.  
8. 299000 □ R. 2 Erbpb.  
○ ○ △ u. [

1) Kreuzflug ♂

2) Kronsberg, Meierei I.  
173. 20.

3) \* Krumbeck, II. 7. 26.  
(nach der im Jahre  
17 $\frac{8}{9}$  nach Rheinlând.  
Maaf geschienen und  
im J. 1811 revidirten  
und auf Lübecker Maaf  
reducirten Vermessung  
528,064 □ R.) [ △ ○

2) (4 $\frac{1}{2}$ ) \* Leppin, VIII. 12. 8.  
557000 □ R. ○ ○ △ [

2) (1 $\frac{1}{2}$ ) \* Lichtenberg, V.  
108. 30. Meierei, II. 11.  
2. ○ ○ [ Z. R. 572136  
□ R.; es sind jedoch 300  
□ R. in dem Directorial-  
feld-Register zu viel sum-  
mirt, welche von obiger  
Summe abgehen.

2) Liebeck, Meierei.

2) (3 $\frac{3}{4}$ ) \* Liepen, III. 291.  
24. 253704 □ R. ○

2) Luisenhof, I. 166. 1.

2) (6) \* Lübbesdorf, VII.  
208. 14. 592967 □ R.  
2 Erbpb. ♂ ○ [

Friedrich Volckmann.

Die Landeshoheit, Lehns-  
herrlichkeit und Ober-  
gerichtsbarkeit über die  
Krappmühle ist 1820 von  
Mecklenb. Schwerin an  
Meckl. Strelitz abgetre-  
ten. Das Amt Stargard  
erhebt daselbst die Steu-  
ern, so wie die Recruten.

Joh. Christ. Herm. Graf  
von Schwerin, des St.  
Joh. Ordens Ritter.

f. Dannenwalde.

f. Leppin.

Otto Ernst Carl Hellmuth  
von Dewitz, Ritter des  
Königl. Preuß. Johan-  
niter-Ordens.

Victor Wilh. Aug. Fr. Eug.  
v. Verzen Lehnserb. (1.)  
Friedrich Meinke.

f. Brohm.

Johann David Otto Ver-  
zins Lehns-Erben ( $\frac{1}{2}$ .)

f. Neuenkirchen.

Wilhelm von Verzen.

- 2) \* Maszdorf, II. 282. 16. 194000 □ R. △ [ Georg Haberland.
- 2) Mildenitz, VII. 16. 1. 467374 □ R. 2 Erbpb. Joh. Christoph Hermann  
○ △ Graf von Schwerin,  
des St. Johanniter-  
Ordens Ritter. ( $\frac{1}{2}$ .)
- 2) ( $2\frac{1}{2}$ ) \* Möllenbeck, IV. 184. 3. 322205 □ R. ○ [ Kammerherr Carl August  
von Dork.
- 2) u. 3) ( $6\frac{1}{2}$ ) Reddemin, VI. 190. 22. 557000 □ R. Kammerherr Gustav von  
Verzen ( $\frac{1}{2}$ .)  
○ Ω [  $\frac{2}{3}$ tel lehnbar,  
 $\frac{1}{3}$  Allodium.
- 2) Neue Krug, s. Hasenkrug f. Groß Milzow.
- 2) ( $6\frac{1}{2}$ ) Neuentkirchen, mit Ernst von Berg.  
Louisenhof, VIII. 244. 17. 643200 □ R. ○ Ω [ Z.
- 2) Neuhof, 4 B. f. Brunn.
- 2) (2) \* Reverin, V. 40. Kammerherr Hermann Au-  
2. 413969 □ R. ○ Ω gust von Behr-Regen-  
[ Z. dank.
- 2) Nonnenmühle f. Domainen des Amtes  
Strelitz.
- 2) Dersenhof, 234. 4. f. Helpt.
- 3) Oldendorf, V. 70. 29. f. Domainen des Amtes  
292000 □ R. Feldberg.
- 2) ( $8\frac{3}{4}$ ) \* Pleß, V. 274. 2. Erb-Landmarschall Graf  
343293 □ R. ♂ Friedr. von Sahn.
- 2) ( $1\frac{1}{3}$ ) \* Podewall, II. 162. Georg Jacob Hoth.  
 $\frac{25}{32}$ . 185985 □ R. Z. ○
- 1) Polzermühle ♂ f. Dannenwalde.
- 1) Poserne, III. 7. 20. Ω f. Dannenwalde. Pächter  
Haußherr.
- 3) (3) Prillwitz, II. 190. 25. f. Cabinetsamt.  
460000 □ R. ○ [ ♂ Z
- 2) (4) \* Quadenschönfeld, Eduard u. Hellmuth, Ge-  
Meierei, VI. 67. 26. brüder von Warburg.  
480000 □ R. ○ [ Z. Ω
- 1) Qualzow, Meierei f. Barstorf.
- 2) ( $8\frac{1}{2}$ ) Ramelow, IV. Johann Emanuel Hoth.  
75  $\frac{1}{32}$ . 410282 □ R. ♂ Z.

- 2) ( $3\frac{1}{4}$ ) \* Ratten. Meierei,  
u. Charlottenhof, VII  
101. 30. 520016 □R.  
5 B. ○ Ω [
- 2) (3) Rehberg, III. 21.  
322389 □R. ○ △ △ [
- 2) Riepe, I. 128. 9.
- 1) Ringsleben, I. 196. 7.  
Z. R.
- 2) Rödlin, IV. 42. 26.  
868000 □R. ○ △ Ω  
Z. R.
- 2) Rödliner G.
- 2) Roga, VII. 4. 24. 423539  
□R. 4 Erbpachtbauern.  
○ Ω △ Ω u. [
- 2) ( $10\frac{1}{4}$ ) \* Roggenhagen,  
IX. 6. 4. 756299 □R.  
○ Ω [
- 2) Rohrkrug, △ Ω
- 3) \* Rossow, III. 138. 20.  
223562 □R. ○ ♂
- 2) Rothehaus
- 2) Rutheim, I. 13. 29.
- 2) ( $4\frac{1}{3}$ ) \* Sadelkow, VI.  
115. 30. 336700 □R.  
○ Ω △ und [
- 2) \* Salow, X. 61. 19.  
565632 □R. ○ ♂ [ Z.
- 2) ( $4\frac{3}{4}$ ) Sandhagen, III.  
78. 20. 260000 □R.  
12 B. u. C. ○ Ω [
- Ehemaliger Klockow-  
scher Antheil, 205. 17.  
61256 □R., welcher aus  
drei Höfen c. p. besteht.
- Vice-Landmarschall und  
Kammerherr Adolph Frie-  
drich Carl von Vertzen.
- f. Domainen des Amtes  
Feldberg.
- f. Cammin.
- f. Tornow.
- f. Domainen des Amtes  
Feldberg.
- f. Rödlin.
- Erb-Landmarschall Graf  
Friedr. von Sahn. (2.)
- Fr. Georg Carl von De-  
witz, des Königl. Preuss.  
Johanniter-Ordens Mit-  
ter. ( $\frac{2}{3}$ ) Pächter Joh.  
August Carl Mercker.
- f. Sahlenbeck. Krüger und  
Müller Jul. Fr. Witt.  
Aug. Friedr. Peters ( $\frac{1}{4}$ ).
- f. Lichtenberg.
- f. Eichhorst.
- Carl August Ludw. Ernst  
von Ahrenstorf (2).
- Kammerherr Adolph von  
Vertzen (2).
- Kirchenöconomie zu Fried-  
land (1).
- Christian Friedrich Rohr-  
beck, Besitzer zweier Höfe,  
und Joh. Rohrbeck, Be-  
sitzer des dritten Hofes.

- 3) Sandmühle, S. 8 f. Cabinetsamt.  
 2) Scharnhorst f. Wildenitz.  
 2) Schills-Berstedt f. Kreckow.  
 2) (6) \* Schönhausen, V. Johann Heinrich Ludwig  
 291. 22. 483339 □R. Erdmann Michael.  
 O Ω Δ Z. [ 4 Erbpb.  
 2) Schönhoff f. Brechen. Pächter: Rah-  
 des.  
 2) Schwanbeck, VI.  $\frac{3}{4}$ . 2. Stadt Friedland (4).  
 25 M. 534663 □R.  
 11 E. P. B. O Ω Δ u. [
- 2) (7) Schwichtenberg, Stadtcämmeren zu Fried-  
 III. 229. 6. 287600 □R. land.  
 8 B. 5 E. O Ω  
 Δ [
- 2) Sophienhorst, I. 1. 5. f. Helpt.  
 2) \* Staven, steuert von V. Domainenrath Philipp  
 154. 24. und ist noch Seip.  
 nicht vermessen. O [
- 2) (1) \* Stolpe, III. 17. 12. Eduard u. Hellmuth, Ge-  
 225000 □R. brüder von Warburg.  
 2) Stubbenkrug, ist Carls- f. Godenswege.  
 hof
- 1) Tornow, VI. 58. 13. Friedrich Georg von Buch.  
 1,200000 □R. 2 E. O  
 8 Δ [ ♂
- 3) Tornow, Meierei, f. Reddemin.  
 259. 8.
- 2) Tornowshof, Meierei, f. Wittenhagen.  
 I. 64. 27.
- 2) (4) Trollenhagen, VII. Advocat Wilhelm Carl Jo-  
 44. 3. 446924 □R. O hann Georg Koch (1).  
 Ω [
- 2) \* Ulrichshof, I. 49. 8. f. Groß Milzow.  
 65296 □R.
- 3) Usadel, III. 60. 244000 } f. Domainen des Amtes  
 □R. Δ Strelitz.  
 3) ——— 8 auch Nonnen-  
 mühle. }

- 2) \* Voigtsdorf, V. 281. 20. 332000 □ R. Δ u. [
- 1) Vorheide, I. 72. 22. f. Rehberg. Domainen des Amts Feldberg.
- 2) u. 3) (3) Waschkendorf, I. 200. 11. 271000 □ R. f. Domainen des Amts Feldberg.
- [
- 3) (4 $\frac{1}{2}$ ) Weißdin, III. 132. 28. 891000 □ R. ○ f. Cabinetsamt.
- Δ [
- 3) Wendfeld, I. 235. 13. f. Cabinetsamt.
- 3) Wilhelminenhof f. Domainen des Amts Strelitz.
- 2) \* Wittenborn, 396489 Friedr. Abraham Müller.  
□ R. R. Z. ○ davon
1. 223. 13. 206783 □ R.
- \* Galenbeck'scher Antheil f. Galenbeck.  
I. 215. 15. 189706 □ R.  
Z. R.
- 2) (1) \* Wittenhagen, IV Major Carl Friedr. Heinrich Ernst Dan. Adolph von Rhade.  
3. 25. 318706 □ R.
- Ω [
- 2) (1) \* Brechen mit Rath und Stadtrichter  
der Meierei Schönhoff. Carl Ludwig Seip zu  
IV. 150. 312481 □ R. Friedland.
- Z. [
- 2) Wüsten Milzow f. Klein Milzow
- 1) Zahren f. Barsdorf.

V e r z e i c h n i s s  
d e r S t ä d t e u n d F l e c k e n  
i m H e r z o g t h u m M e c k l e n b u r g - S t r e l i z  
u n d d e r v o m A d v e n t 1 8 3 5 b i s d a h i n 1 8 3 6 G e b o r e n e n  
G e s t o r b e n e n , C o p u l i r t e n u n d C o n f i r m i r t e n .

---

Not. Die mit Schwabacher Schrift gedruckten Handwerker sind von der Landesherrschaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

---

Die Residenzstadt Neustrelitz enthält 323 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuser; außerdem das Schloß nebst den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhose befindlichen Häusern und Gebäuden; das Collegienhaus, die Stadtkirche, das Schulhaus, das Mädchen-Schulhaus, das Armenhaus, das Hospital, das neue Hospital, das Schützenhaus, zwei Badehäuser, zwei Bleicherwohnungen und andre Gebäude, auch den Wildmeisterhof und die Fasanerie.

Der im November 1836 geschehenen Zählung zufolge leben in der Stadt, auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhose — das Großherzogliche Bundes-Contingent, mit Ober- und Unterstab aus 245 Militairs bestehend, 90 fremde, die hiesigen Schulen besuchende Schüler und Schülerinnen, 83 Schauspieler und deren Angehörige ungerechnet —

2644 männliche

3163 weibliche

---

zusammen 5807 Seelen.

Gesammitbevölkerung der Stadt:

1167 Männer, 1353 Frauen, 1235 Söhne,  
1314 Töchter, 194 Gesellen, 179 Lehrlinge,  
147 Dienfiboten, 543 Dienfibotinnen, 90 fremde  
Schüler — 6225. 12 jüdische Familien enthalten  
48 Personen.

○○○○○○○○○○. Der Cämmerei gehört der Hof Torwitz; 40 Ackerparcellen und die Wiesen bei Torwitz gehören zur Stadt.

In derselben wohnen 4 Aerzte, 2 Apotheker, 4 Barbierer, dabei 1 Wittwe, 14 Bäcker, 2 Baumeister, 1 Bierfabrikant, 5 Böttcher, 27 Branntweinbrenner und Bierbrauer, 4 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Buchhändler, 2 Büchsenmacher, 1 Kaffeeschenk, 3 Conditors, 1 Dammastweber, 4 Drechsler, 2 Fischer, 30 Fuhrleute, 1 Gärtner, 27 Garnweber, 3 Gastwirthe erster, 6 Gastwirthe zweiter Classe, 1 Ginghamweber, 4 Glaser, 4 Goldschmiede, 7 Grobschmiede, 2 Gürtler, 4 jüdische Handelsleute, von denen 2 Wechselgeschäfte treiben und 3 Wittwen, 1 Häker, 1 Handschuhmacher, 2 Hebammen, 1 Hutmacher, 2 Ingenieurs, 1 Kammacher, 16 Kaufleute, 1 Kupferstich- und Kunsthändler, 2 Klemptner, 2 Knopfmacher, 1 Korbmacher, 1 Kupferschmidt, 1 Kürschner, 1 Lederhändlerwittwe, 2 Linnenbleicher, 2 Portrait-, 4 Stubenmaler, 4 Maurer und 2 Wittwen, 1 Messerschmidt, 4 Müller, 1 Radler, 5 Nagelschmiede und 1 Wittwe, 1 Parasolmacher-Wittwe, 1 Perückenmacher und 1 Wittwe, 13 Putzmacherinnen, 6 Sattler und 1 Wittwe, 25 Schenkwirthe und Herbergirer, 6 Schlächter und 3 Freimeister, 1 Schleifer, 15 Schlösser und 1 Freimeister, 42 Schneider, 3 Freimeister, 8 Wittwen, 2 Altsicker, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 52 Schuhmacher, 2 Wittwen, 3 Freimeister, 3 Seifensieder und Lichtgießer, 1 Seilerwittwe, 1 Sporer, 1 Spritzenbauer, 4 Stellmacher, 3 Steindämmer, 6 Steinhauer, 3 Stuhlmacher, 1 Tabacksfabrikant, 1 Tapezierer, 2 Thierärzte, 23 Tischler, 2 Freimeister, 2 Wittwen, 1 Topfbinder, 5 Töpfer, 4 Uhrmacher und 2 Freimeister, 1 Vergolder, 1 Wachlichtgießer, 3 Weinhändler, 3 Wundärzte, 1 Zahnarzt, 2 Zimmermeister, 1 Zinngießer.

Die Vorderstadt Neubrandenburg hatte im Monat November 1829

1) Menschenzahl 6003, darunter 2874 männlichen und 3129 weiblichen Geschlechts.

2) Innerhalb der Stadt sind volle Häuser	259
— — — — dreiviertel	6
— — — — halbe	146
— — — — viertel	196
— — — — achtel	37
	<hr/> 644

3) Außerhalb der Ringmauern der Stadt	
volle Häuser	2
halbe	2
bewohnbare Gartenhäuser	6
	<hr/> 10.

zusammen 654  
Häuser,

ohne die Großherzogl. Haupt- und Nebengebäude, und ohne die Kirchen-, Schul- und sonstigen öffentlichen städtischen Gebäude.

Vor den Thoren sind 98 Scheunen.

Es befinden sich in der Stadt 58 Ackerleute, 2 Apotheker, 25 Bäcker, 13 Böttcher, 7 Branntweinbrenner, 21 Brauer, 5 Buchbinder, 2 Buchdrucker, 1 Buchhändler, 2 Conditoren, 2 Damastweber, 3 Freimeister und 1 Wittwe, 7 Drechsler, 1 Wittwe, 1 Essigbrauer, 4 Färber, 1 Feilenhauer, 4 Fischer, 1 Gärtner, 2 größere Gastwirthe, 15 kleinere Gastwirthe, 5 Glaser, 5 Goldschmiede, 5 Gürtler, 16 Häker, 3 Freihaken, 4 Handschuhmacher, 7 Fußschmiede, 9 Hutmacher, 2 Instrumentenmacher und 1 Händler, 3 Kammacher, 21 Kaufleute, 3 Kleinbinder, 11 Kleinschmiede, 1 Freimeister, 4 Klempner, 3 Knopfmacher, 2 Korbmacher, 2 Kürschner, 4 Kupferschmiede, 2 Lackirer, 2 Lederhändler, 5 Lohgärber und 1 Wittwe, 5 Maler, 3 Maurer, 1 Radler, 3 Nagelschmiede und 1 Wittwe, 9 Pantoffelmacher und 1

Wittwe, 1 Petschierstecher, 1 Posamentirer, 1 Restaurateur, 11 Sattler, 1 Freimeister, 24 Schlächter, 3 Freimeister, 1 Schleifer und 1 Wittwe, 58 Schneider, 3 Freimeister, 1 Schornsteinfeger, 91 Schuster und 6 Freimeister, 3 Seifensieder, 5 Seiler und 3 Wittwen, 1 Sporer, 12 Stellmacher und 1 Wittwe, 3 Stuhlmacher, 2 Tapezier, 27 Tischler, 3 Freimeister, 5 Töpfer, 1 Wittwe, 6 Tuchmacher, 1 Tuchscheerer, 3 Uhrmacher und 1 Wittwe, 1 Freimeister, 23 Weber, 1 Freimeister, 2 Weinhändler, 2 Weißgärber, 7 Wundärzte, 4 Zeugschmiede, 6 Zimmerleute, 3 Zinngießer und 1 Wittwe.

In der Stadt sind Tabacksfabriken der Fabrikanten Rhode und Kraatz und 3 Rattundruckereien, des Schönfärbers Koch, Dreger und Mensing.

Der Stadt gehören: a) das Liepzer Bruch nebst den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, welches einen Flächeninhalt von 278432 □R. hat und an den Pächter Drewes zu Krickow verpachtet ist. b) Die hinterste Mühle  $\text{U} 3$ , nebst der Schneide- und Delmühle hat der Müller Friedrichs in Pacht. c) die Del- und Lohmühle vor dem Stargardschen Thore, welche an den Müller Keil verpachtet ist. d) die Papiermühle besitzt der Papierfabrikant Wilhelm Krüger in Erbpacht.

An Feuerlöschungsanstalten: 4 große und 1 kleine Spritze, 2 Tragspritzen, 653 lederne Feuer-eimer, 32 Feuerleitern, 22 Sturmfässer, 29 Feuerhaken.

Die Stadt hat 36 öffentliche und 388 Privatbrunnen.

Friedland hat 495 Häuser und darunter  $196\frac{3}{4}$  Erben. Vor den Thoren befinden sich 206 Scheuren. Der Cämmerei gehört das ritterschaftliche Gut Schwich-

tenberg und die Mecklenburgische Rabel an der Pommerschen Gränze, so wie der Stadtverwalterhof zu Friedland, und der Stadt das ritterschaftliche Gut Schwanbeck, der Kirchenöconomie aber das Dorf Sandhagen. Die Menschenzahl war im ganzen Umfange der Stadt nach der im Jahre 1829 vorgenommenen Zählung 4433. Es wohnen in der Stadt:

1 Apotheker, 54 Bäcker, 6 Böttcher, 2 Buchbinder, 5 Drechsler, 2 Färber, 1 Fischer, 1 Gärtner, 2 größere Gastwirth, 1 Gelbgießer, 3 Glaser, 2 Goldschmiede, 6 Herbergirer, 5 Hutmacher, 12 Kaufleute, 2 Kesselflicker, 2 Klempner, 1 Kammacher, 1 Knopfmacher, 2 Korbmacher, 2 Kürschner, 1 Kunstdrechsler, 2 Kupferschmiede, 2 Leinbleicher, 1 Lohgärber, 3 Maler, 5 Maurer, 1 Messerschmidt, 5 Müller, 2 Radler, 3 Nagelschmiede, 1 Perückenmacher, 10 Riemer und Sattler, 24 Schlächter, 6 Schlösser, 9 Schmiede, 42 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 71 Schuster, 1 Seisensieder, 5 Seiler, 8 Stell- und Rademacher, 2 Stuhlmacher, 1 Thierarzt, 13 Tischler, 5 Töpfer, 11 Tuchmacher, 3 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 18 Weber, 1 Weinhändler, 5 Weißgärber, 2 Wundärzte, 1 Ziegler, 4 Zimmerleute, 1 Zinngießer.

Es befindet sich hier ein Hospital für verarmte Bürgerfamilien. Der erste Bürgermeister ist Inspector desselben, der Stadtsecretair aber Registrator, auch sind bei selbigem 2 Provisoren. An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große metallne Spritzen, 1 metallne Tragespritze, 556 lederne Eimer, 30 Feuerleitern, 24 Feuerhaken und eben so viele Rufen und Schleifen. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 O Müller Schröder, 4 O Grefrath, Will, Schramm und Drühl, eine Walkmühle, Ritow, eine Kalk- und Ziegelbrennerei, Schädler.

Woldegk hat 299 Häuser in 116½ Erben. Menschenzahl 1970 nach der Zählung vom Jahre 1829.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 13 Bäcker und 2 Wittwen, 1 Barbier, 5 Böttcher, 1 Buchsenmacher, 1 Buchbinder, 6 Drechsler, 1 Fischer, 3 Glaser und 1 Wittwe, 4 Grobschmiede, 2 Hutmacher, 7 Kaufleute, 5 Kleinschmiede, 1 Knopfmacher, 2 Ledertauer, 1 Maler, 3 Maurer, 7 Müller, 1 Musicus, 2 Radler, 1 Nagelschmidt, 6 Sattler, 5 Schlächter, 14 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 1 Siebmacher, 2 Schönfärber, 42 Schuster, 3 Seiler, 3 Stell- und Rade-  
macher, 1 Stuhlmacher, 5 Tischler, 5 Töpfer, 5 Tuchmacher, 12 Weber und 1 Wittwe, 2 Weißgärber, 2 Zimmerleute.

1 Lohmühle, 7 Windmühlen: 5 entrichten ihre Grundpacht an die Kämmererei, die beiden andern an die Kirchenöconomie. 1) Carl Hagemeister. 2) Friedrich Schlee. 3) Friedrich Vietendewahl. 4) Theodor Budde. 5) Johann Christian Köppen. 6) Christoph Budde. 7) Friedrich Budde. Stadtlohnziegler ist Albrecht.

(Alt)Strelitz hat mit Einschluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 380 Häuser, mit Ausschluß derselben aber 317 Häuser, worunter 43 ganze, 158 halbe und 116 viertel Erben. ☉ 7. Nach der am 26sten October 1829 vorgenommenen Zählung betrug die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete 2649 christlicher und 440 jüdischer Religion. Der Kämmererei gehören die Vorwerke Marly und Leuwitz und ist ersteres an Jacob Niek, letzteres an Johann Andreas Friedrich Wiedenbeck verpachtet.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 2 Barbier, 13 Bäcker, 7 Böttcher, worunter ein Freimeister, 1 Buchbinder, 4 Bürstenbinder, 3 Drechsler, 1 Färber, 1 Fischer, 2 Glaser, 1 Goldschmidt, 10 Grobschmiede, worunter 2 Wittwen, 1 Sirtler,

3 Handschuhmacher, worunter 2 Weißgärber, 14 Bäcker, 2 Hutmacher, 1 christlicher Manufactur-Baarenhändler, 4 Kleinschmiede und 1 Uhrmacher, 2 Klemptner, worunter 1 Wittwe, 1 Knopfmacher, 1 Kupferschmidt, 1 Kürschner, 5 Lohgärber, worunter 1 Wittwe, 4 Maurer, 1 Müller, 1 Radler, 1 Nagelschmidt, 1 Pantoffelmacher, 1 Perückenmacher, 1 Pfeifenmacher, 1 Raschmacher, 3 Sattler, 10 Schlächter, worunter 4 Wittwen und 1 Freimeister, 2 Scheerenschleifer, 34 Schneider, worunter 4 Wittwen, von denen 1 arbeitet, 1 Schornsteinfeger, 46 Schuster, worunter 6 Wittwen, 2 Seifensieder, 2 Seiler, 4 Stell- und Rademacher, 1 Strumpfwirker, 3 Stuhlmacher, worunter 1 Wittwe, 8 Tischler, worunter 2 Wittwen und 2 Freimeister, 3 Töpfer, 1 Tuchmacher, 1 Tuchdecaleur, 1 Wappenstecher, 15 Weber, worunter 1 Wittwe, 1 Weinhändler, 2 Zimmerleute.

In der Stadt sind 2 Tabacksfabriken, 1 Ledermanufactur und 1 Methbrauerei. Die eine Tabacksfabrik betreibt der Haakzunft's-Altermann Lexow, die andere, so wie die Ledermanufactur, gehört Philipp Carl Willert und die Methbrauerei Joseph Simon; die Delfabrik besitzt Sylvester Joel Cohn, 1 Wachsbleiche und 1 Wachslichtfabrik gehört Joseph Simon und 1 Wattenfabrik Samuel Leopold Löwenthal, 1 Strohhutfabrik.

Die Cämmerei hat eine Ziegelei; Ziegler: Joh. Nikola. Die Mühlen in und vor der Stadt gehören den Erben des Mühlenmeisters Carl Lehmann.

Sürstenberg hatte vor dem letzten Brande am 26sten Mai 1807 = 242 Häuser, nemlich 77 ganze, 119 halbe Häuser und 46 Buden. Die zeitige Hufenzahl ist 211. Nach Abrechnung der Baustellen und der unbewohnten öffentlichen Gebäude sind gegenwärtig 245 Häuser vorhanden. Im Jahre 1829 war die Zahl der Christen 2124, die Zahl der Juden bestand aus 231 Personen.

Es wohnen in der Stadt:

33 Ackerleute, von denen 3 ohne sonstigen Betrieb, 1 Apotheker, 6 Bäcker, 1 Barbierer und 1 Wittwe, 3 Böttcher und 1 Wittwe, 9 Branntweinbrenner, 9 Brauer, 1 Büchsenmacher, welcher zugleich Graveur ist, 2 Drechsler, 2 Essigbrauer, 1 Fischer, 3 größere Gastwirth, 8 kleinere, 1 Glaser, 1 Goldarbeiter, 6 Haakzünstler, 8 Pferde- und Holzhändler, 4 Fuß-, Waffen- und Grobschmiede, 1 Galanteriehändler, 1 Hutmacher, 1 Kesselflicker, 10 Kramer und Kaufleute, von denen 2 mit Mühlensteinen handeln, 4 Kleinschmiede, 1 Klemptner, 1 Knopfmacherr Wittwe, 1 Korbmacher, 2 Lederthauer, 1 Lohgärber, 2 Maurer, 3 Müller, 1 Nagelschmied, 3 Pantoffelmacher, 2 Sattler, 2 Schiffbauernmeister, 65 Schiffer, 5 Scharren- und 2 Hausflächter, 1 Schleifer, 18 Schneider, 1 Schön- und Schwarzfärber, 1 Schornsteinfeger, 32 Schuster, 1 Seiler, 3 Stellmacher, 1 Stuhlmacher, 8 Tischler, 2 Töpfer, 20 Tuchmacher, 1 Tuchscheerer und 1 Wittwe, 1 Uhrenhändler, 1 Uhrmacher, 6 Weber, 1 Weißgärber, 2 Zimmerleute.

Bei der Stadt sind 6 Wassermühlen, worunter 2 Mahlmühlen, 1 Schneide-, 1 Loh- und 1 Walk- und 1 Dünger-Gypsmühle, ferner eine Holländische Windmühle zum Mahlen von Dünger-Gyps. Am See Bahlen befindet sich ein dem Kaufmann Ehrich gehöriger Kalkofen. In der Stadt sind 10 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden sich 50 Scheunen.

An Feuersprizen hat Fürstenberg 3 große und 1 kleine Spritze.

Stargard hat 162 Häuser. Im Jahre 1829 war die Menschenzahl 1391.

In der Stadt sind: 1 Apotheker, 1 Barbier, 10 Bäcker, 2 Böttcher und 1 Wittwe, 2 Bohrschmiede, 3 Drechsler, 15 Garnweber und 1

Wittwe, 1 Glaser, 3 Grobschmiede, 5 Häfer, 2 Krämer, 1 Kupferhändler, 1 Lohgärber, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Nagelschmied, 1 Raschmacher, 4 Sattler und 1 Wittwe, 4 Schlächter, 4 Schlösser, 13 Schneider, unter welchen 1 Freimeister, 1 Schön- und Schwarzfärber, 36 Schuster, 3 Seiler, 2 Stellmacher, 6 Tischler, 3 Töpfer, 26 Tuchmacher, 1 Tuchsheerer, 3 Zimmerleute.

Wesenberg hat 171 Häuser und unter diesen 102 Erben. Vor den Thoren sind 85 Scheunen. O Die Menschenzahl beträgt nach der im Monat November 1835 vorgenommenen Zählung, mit Einschluß von 2 Männern, 2 Frauen und 3 Söhnen jüdischer Religion, und mit Einschluß aller Gesellen, Lehrburschen und Dienstboten, im Ganzen 1260. Auf dem Amtsgebiete, zu welchem fünf Häuser und eine Wassermühle gehören, leben 44 Menschen. Die auf städtischem Gebiete belegene Balkmühle gehört der Wesenberger Tuchmachergunft, die Ziegelei der Stadtkämmerei. O

Es wohnen hier: 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren und Wein handelt, 1 Barbier, 11 Bäcker, 3 Böttcher, 1 Drechsler, 2 Fischer, 2 Gastwirth, 1 Glaser, 8 Grobschmiede, 1 Hebamme, 2 Hutmacher, worunter 1 Freimeister, 2 Herbergirer, 2 Kaufleute, wovon einer mit offenem Laden, 2 Kesselflicker, 1 Krämer, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Nagelschmied, 1 Schön- und Schwarzfärber, 1 Sattler, 3 Schlächter, 2 Schlösser, 14 Schneider, 54 Schuster, 2 Schutzjuden, 1 Seiler, 6 Stell- und Rademacher, 1 Stuhlmacher, 5 Tischler, 1 Töpfer, 35 Tuchmacher, 2 Tuchsheerer, 13 Weber, 1 Ziegler, 1 Zimmermann.

Der Marktflecken Mirow hat außer den Großherzogl. Schlössern, wovon das neue zum Landschullehrer-Seminar eingerichtet ist und außer den dazu gehörigen Nebengebäuden, 33 Vollfleckner, 19 Halb-

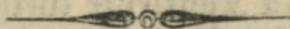
fleckner und 40 Büdnerstellen. Außer diesen Feuerstellen, wozu noch einige Neben- und Hinterhäuser gehören, sind noch als besondere herrschaftliche Gebäude vorhanden: das Wach- oder Thorhaus, die Pförtnerlei, das Posthaus, das Forsthaus und an geistlichen Gebäuden: die Kirche mit der daran erbauten Großherzogl. Gruft, das Leichenhaus, das Pfarrhaus, das Prediger-Wittwenhaus, das Schulhaus, so wie auch eine jüdische Synagoge, überhaupt 114 Feuerstellen, in welchen zusammen nach der 1829 vorgenommenen Zählung 1378 Menschen wohnen. Die jüdische Gemeinde besteht aus 14 Ehemännern, 14 Ehefrauen, 5 Wittwen, 20 Söhnen und 17 Töchtern. ○

Im Flecken wohnen: 1 Apotheker, 69 Arbeitsleute, 5 Bäcker und 2 Wittwen, 1 Barbier, 1 Wittwe, 1 Bleicher, 3 Böttcher, 1 Buchbinder, 1 Drechsler, 1 Kunstdrechsler, 1 Fischer, 6 Fuhrleute, 14 Garnweber, 1 Wittwe, 3 Gastwirthe, 1 Glaser u. 1 Wittwe, 1 Goldschmied, 2 Grobschmiede, 1 Handschuhmacherwittwe, 3 Hebammen, 1 Hutmacher, der jedoch seine Profession nicht treibt, 4 Kaufleute christlicher und 2 Kaufleute israelitischer Religion mit offenem und 12 andere ohne offenen Laden, 1 Klempner, 1 Lehrerin, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Nützenmacherin, 1 Musikus, 1 Nagelschmied, 3 Rade- und Stellmacher, 4 Sattler, 4 Schlächter, 5 Schlösser, 18 Schneider u. 2 Wittwen, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 23 Schuster, darunter 1 Freimeister u. 6 Wittwen, 14 Schutzjuden, 1 Schächter, 1 Schwammdosenfabrikant und Lakirer, 1 Seiler, 1 Stuhlmacher, 5 Tischler, 1 Tabacksfabrikant, 4 Töpfer, 1 Tuchmacher, 1 Uhrmacher, 1 Zimmermann, 1 Herbergirer, 2 Schenkwirthe, 2 Nachtwächter, 16 verheirathete Gesellen.

In der herrschaftlichen Domonialbrau- und Brennerei wohnen 8 Menschen und auf der ehemaligen Bauhofschäferei vor Mirow 3 Eigenthümer und im Ganzen 50 Menschen.

Der Marktflecken Feldberg hat zur Zeit 103 Feuerstellen mit den Einliegerwohnungen. Im Jahre 1829 war die Menschenzahl zu Feldberg und auf der Kalkbrennerei zusammen 497. ○

Es wohnen hier außer dem Amts- Personale:  
 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren, Wein und Liqueuren handelt, 20 Arbeitsleute, 4 Bauern, 1 Böttcher, 1 Chirurgus, 1 Dämmer, 2 Drechsler, 1 Färber, 1 Pachtfisher mehrerer Amtsseen, 1 Fischfahrer, 4 Fischkarrer, 1 Gastwirth, 1 Glaser, 1 Grobschmied, 16 verheirathete Handwerksgesellen, 1 Hebamme, 1 Maurer, 1 Nachtwächter, 1 Nagelschmidt, 1 Rademacher, 3 Sattler, 1 Schlächter, 1 Schlöffer, 3 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 1 Schulhalter, 4 Schuster, 2 zum Handel mit Ellenwaaren concessionirte Schutzjuden, 1 Seifensieder, 1 Seiler, 3 Tischler, 1 Töpfer, 2 Tuchmacher, 4 Weber, 1 Zimmermann.



**Verzeichniß der vom 1. Advent 1835 bis zum 1. Advent 1836 im Herzogthum Mecklenburg = Strelitz Geborenen,  
Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.**

A. in den Städten und in dem Flecken Mirow.	Geboren			Gestorben			Cop. Paar	Confirmirt			Unter den Gebornen:		Unter den Gestorbenen starben:				
	m.	w.	zus. sam.	m.	w.	zus. sam.		m.	w.	zus. sam.	uneheliche.	Zwiff. Paare.	zw. 80-90 J.	zw. 90-100 J.	durch Unglücksf.	d. Selbstim.	an epid. Krankh.
Neustrelitz, Hofgemeinde	29	21	50	13	9	22	17	25	23	48	—	—	—	—	1	—	—
— — Stadtgemeinde —	66	67	133	52	42	94	26	43	35	78	22	3	7	—	1	1	—
Neubrandenburg und Broda —	88	99	187	63	69	132	59	75	55	130	23	6	11	1	2	1	—
Friedland — — — —	80	70	150	53	40	93	26	—	—	102	24	1	3	1	3	1	—
Woldegk — — — —	39	35	74	33	35	68	11	43	31	74	4	—	2	—	1	—	—
Altstrelitz — — — —	40	48	88	46	35	81	25	26	38	64	10	1	2	—	—	1	—
Stargard — — — —	26	30	56	15	20	35	22	13	17	30	12	—	3	—	—	1	—
Fürstenberg — — — —	36	36	72	20	23	43	15	31	33	64	9	1	5	1	—	—	2
Wesenberg — — — —	21	12	33	16	13	29	13	9	10	19	3	—	1	—	—	1	—
Mirow — — — —	20	24	44	15	16	31	10	20	10	30	4	1	6	—	—	—	—
Summa	445	442	887	326	302	628	224	285	252	639	111	13	40	3	8	6	2
<b>B. auf dem platten Lande und in Feldberg.</b>																	
Im Friedländischen Synodus	200	161	361	90	94	184	80	149	120	269	40	1	10	1	2	1	—
— Woldegkschen — — —	131	112	243	73	62	135	55	97	68	165	34	1	3	2	3	1	10
— Stargardschen — — —	123	156	279	96	82	178	75	92	94	186	37	5	5	—	4	2	—
— Mirowschen — — — —	59	54	113	30	31	61	33	41	40	81	8	4	2	—	1	—	—
— Strelitz, Wesenbergschen —	196	189	385	107	84	191	77	125	119	244	36	7	10	2	1	1	—
In der Extra-Synode u. in Herke	50	35	85	28	20	48	11	20	11	31	10	2	1	—	—	—	5
Summa	759	707	1466	424	373	797	331	524	452	976	165	20	31	5	11	5	15
in d. Städten u. im Flecken Mirow	445	442	887	326	302	628	224	285	252	639	111	13	40	3	8	6	2
Zusammen	1204	1149	2353	750	675	1425	555	809	704	1615	276	33	71	8	19	11	17

**Verzeichniß der Seelenzahl  
und der von Michaelis 1835 bis dahin 1836 in den jüdischen Gemeinden zu Strelitz und zu Fürstenberg  
Geborenen, Gestorbenen und Copulirten.**

	Seelenzahl.	Geboren		zus.	Gestorben		zus.	Cop. Paar.
		M.	W.		M.	W.		
1) in Strelitz . . . . .	411	5	4	9	5	5	10	6
2) in Fürstenberg . . . . .	257	10	2	12	4	2	6	2
Zusammen . . . . .	668	15	6	21	9	7	16	8

Verzeichnis der vom 1. October 1872 bis zum 1. October 1873 im Königreich Sachsen eingetragenen Gesellschaften

No.	Name der Gesellschaft	Sitzort	Art der Gesellschaft	Kapital		Eingetragenes Kapital	Gezeichnetes Kapital	Einnahme	Ausgaben	Gewinn
				in Mark	in Schilling					
1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
6	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
7	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
8	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
9	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
10	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
11	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
12	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
13	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
14	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
15	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
16	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
17	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
18	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
19	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
20	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
21	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
22	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
34	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
35	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
36	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
37	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
38	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
39	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
40	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
41	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
42	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
43	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
44	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
45	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
46	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
47	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
48	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
49	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
50	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Verzeichnis der vom 1. October 1872 bis zum 1. October 1873 im Königreich Sachsen eingetragenen Gesellschaften. Die nachfolgende Tabelle enthält die Namen der Gesellschaften, ihren Sitzort, die Art der Gesellschaft, das eingetragene Kapital, das gezeichnete Kapital, die Einnahme und die Ausgaben für das betreffende Jahr.

# Verzeichniß

der

abgehenden und ankommenden Posten

in den

Städten und Flecken des Herzogthums  
Mecklenburg - Strelitz.

---

## I. Zu Neustrelitz.

- 1) Die Fahr- und Personen-Post nach Berlin (ganz bedeckter auf Druckfedern ruhender Wagen zu 8 Personen) über Altstrelitz, Fürstenberg, Gransee, Löwenberg und Dranienburg. Von Berlin weiter nach den östlich, südlich und westlich gelegenen Provinzen des Preussischen Staats, nach Polen, Sachsen, allen Oesterreichischen Staaten, Braunschweig, Hessen, Baiern, Würtemberg, Baden, Holland, Belgien, Frankreich, der Schweiz, Italien zc.

Abgang: Montag, Donnerstag u. Sonnabend  
Morgens  $4\frac{1}{2}$  Uhr.

Ankunft: Mittwoch, Freitag und Sonntag  
Morgens 4 — 5 Uhr.

- 2) Die Fahrpost nach Prenzlau und Stettin (bedeckter Wagen) über Altstrelitz, Lychen und

Templin. Von Stettin weiter nach Hinterpomern, Preußen und Rußland.

Abgang: Sonntag u. Donnerstags Abends 9 Uhr.

Ankunft: Dienstags und Sonnabends Nachmittags 4½ Uhr.

- 3) Die Fahrpost nach Perleberg u. Hamburg (bedeckter Wagen) über Weseberg, Mirow, Wittstock und Prizwalk. Von Wittstock weiter nach der Prignitz, und von Perleberg weiter nach der Altmark, Braunschweig und dem Königreiche Hannover, Von Hamburg nach Dänemark und dem Großherzogthume Oldenburg.

Abgang: Dienstag u. Sonnabend 10 u. Vormitt.

Ankunft: Montag u. Freitag Vormittags 10 Uhr.

- 4) Die Fahrpost nach Schwerin, Lübeck und Hamburg (bedeckter Wagen) über Wahren, Malchow, Goldberg und Crivitz. Von Malchow a) nach Röbel, b) nach Güstrow, Doberan. Von Goldberg nach Lübz und Parchim. Von Schwerin nach allen westlich belegenen Mecklenburg-Schwerinschen Orten, so wie nach Ludwigslust, Raseburg, Schönberg, Wismar und Lübeck.

Abgang bis Wahren: Sonntag Morgens 5 Uhr. Mittwoch und Freitag 6 Uhr Morgens. Von Wahren weiter Sonntag und Mittwoch Mittags.

Ankunft von Wahren: Sonntag Abends spät. Mittwoch und Freitags 9 — 10 Uhr Abends. Aus dem Schwerinschen, Hamburg und Lübeck gehen alle Sendungen Sonntag und Freitag Abends ein.

- 5) Die Fahrpost nach Neubrandenburg und Friedland (bedeckter Wagen) von Neubrandenburg weiter a) nach Stargard; Freitags auch nach Woldegk, b) nach Treptow, Demmin, ganz Neu-Vorpomern und Rügen; c) über Stavenhagen, Malchin, Te-

terow und Laage nach Rostock (Schnellpost);  
d) nach Penzlin. Von Friedland weiter nach  
Anklam, den Inseln Usedom und Wollin.

Abgang bis Friedland: Sonntag, Mittwoch  
und Freitag Morgens  $9\frac{1}{2}$  Uhr.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
11 Uhr Abends.

Anmerk. Von Neubrandenburg ab nach Pommern  
über Treptow 2c. geht die Fahrpost wöchentlich nur  
zweimal; Alle Sendungen dahin gehen Sonntags u.  
Mittwochs von Neustrelitz ab, und treffen an die-  
sen Tagen von daher auch ein. Von Friedland  
nach Anklam und weiter nach Neupommern, auch  
Demmin geht die Post ebenfalls wöchentlich nur  
zweimal; Sendungen dahin werden Sonntags  
und Freitags von Neustrelitz abgesandt, und kom-  
men von daher Mittwochs und Freitags an.

- 6) Die Fahrpost (bedeckter Wagen) nach Feldberg,  
Woldegk, Strassburg in der Ufermark, Pasewalk  
und Stettin.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Morgens  
6 Uhr.

Ankunft: Sonntag und Mittwoch Abends  
 $6\frac{1}{2}$  Uhr.

- 7) Die Fahrpost nach Altstrelitz, nach Ankunft der  
Wittstocker Fahrpost No. 3.

Abgang: Montag und Freitag Vormittags  
11 Uhr.

Rückkunft: an denselben Tagen Mittags  
 $12\frac{1}{2}$  Uhr.

- 8) Die Fahrpost nach Altstrelitz vor Abgang der  
Fahrpost No. 3.

Abgang: Dienstag und Sonnabend  $7\frac{3}{4}$  Uhr  
Morgens.

Rückkunft: an denselben Tagen  $9\frac{1}{2}$  Uhr Mor-  
gens.

- 9) Die Fahrpost von Altstrelitz, nach Ueberbringung der Fahrpost No. 2.

Rückkunft: Sonntag und Donnerstag Abends 10 $\frac{1}{2}$  Uhr.

- 10) Die Reitpost nach Berlin über Altstrelitz, Fürstenberg, Gransee, Löwenberg und Dranienburg. Von Berlin weiter nach allen bei der Fahrpost benannten Orten und Ländern, auch nach Hannover.

Abgang: Dienstag und Freitag Abends 7 Uhr.

Ankunft: Dienstag und Sonnabend Vormittags 9 — 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

- 11) Die resp. Reit- und Botenpost nach Neubrandenburg, in Verbindung mit der Berliner Reitpost.

Abgang: Dienstag und Sonnabend Vormittags 9 Uhr.

Ankunft: Dienstag und Freitag Abends 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Anmerk. Dienstags werden Briefe nach Penzlin befördert, so wie an diesem Tage Briefe aus Friedland, Anklam und Pommern hier eintreffen.

- 12) Die Botenpost über Mirow nach Wittstock, zum Anschluß an die von dort gleich weiter gehende Reitpost nach Perleberg, Lübeck und Hamburg &c.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Abends 7 Uhr.

Ankunft: Montag und Freitag Vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr.

- 13) Die Botenpost nach Neubrandenburg und Friedland, in Verbindung mit der resp. Boten- und Reitpost nach und von Hamburg über Wittstock.

Abgang: Montag und Freitag Vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Ankunft: Sonntag und Mittwoch Abends 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

- 14) Die Botenpost von Altstrelitz, in Verbindung mit der resp. Boten- und Reitpost nach Hamburg No. 12.

Ankunft: Sonntag und Mittwoch Abends 6 $\frac{3}{4}$  Uhr.

Rückgang: an denselben Tagen Abends 7 Uhr mit der Correspondenz; aus Neustrelitz, Neubrandenburg, Friedland und dem Schwerinschen.

## II. Zu Altstrelitz.

- 1) Die Fahrpost nach Berlin über Fürstenberg, Gransee und Dranienburg. Von Berlin weiter nach allen Ländern und Staaten, unter Neustrelitz No. 1 benannt.

Abgang: Montag, Donnerstag und Sonnabend 5 Uhr Morgens.

Ankunft: Mittwoch, Freitag und Sonntag 3 — 4 Uhr Morgens.

- 2) Die Fahrpost über Lychen, Templin und Prenzlau nach Stettin. Von Stettin weiter nach Hinterpommern, Preußen und Rußland.

Abgang: Sonntag und Donnerstag Abends 10 Uhr.

Ankunft: Dienstag und Sonnabend Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$  Uhr.

- 3) Die Fahrpost über Neustrelitz, Wesenberg, Mirow Wittstock, nach Perleberg und Hamburg.

Abgang: Dienstag und Sonnabend 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Morgens.

Ankunft: Montag u. Freitag 12 Uhr Mittags.

- 4) Die Fahrpost über Neustrelitz nach Neubrandenburg und Friedland. Von Neustrelitz über Wahren nach Güstrow, Schwerin, Lübeck und Hamburg; nach Feldberg, Woldegk und Pasewalk. Von Neubrandenburg nach Stargard; nach Treptow, Demmin, Pommern und Rügen;

nach Stavenhagen, Malchin, Teterow, Laage und Rostock (Schnellpost); nach Penzlin. Von Friedland nach Anklam &c.

Uebrigens finden auch hiebei die unter Neustrelitz No. 4 und 5 enthaltenen Anmerkungen Anwendung.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag Morgens 3 — 4 Uhr.

Ankunft: Montag, Donnerstag und Sonnabend Morgens 5 Uhr.

5) Die Fahrpost nach Neustrelitz, nach Ankunft der Post von Lychen.

Abgang: Dienstag und Sonnabend Nachmittags 4 Uhr.

Rückkunft nach 2 Stunden.

6) Die Reitpost nach Berlin, über Fürstenberg, Gransee und Dranienburg. Von Berlin weiter wie bei der Fahrpost No. 1.

Abgang: Dienstag und Freitag Abends 7½ Uhr.

Ankunft: Dienstag u. Sonnabend Morg. 8½ Uhr.

7) Die Reitpost nach Neustrelitz und Neubrandenburg.

Abgang: Dienstag und Sonnabend Morgens 8 — 8½ Uhr.

Ankunft: Dienstag und Freitag Abends 7½ Uhr.

8) Die Botenpost nach Neustrelitz, zum Anschluß an die resp. Boten- und Reitpost nach Wittstock, Perleberg, Lübeck, Hamburg &c. Correspondenz daher geht mit der Fahrpost No. 3 ein.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Abends 6 Uhr.

Zurückkunft: nach 2 Stunden mit Correspondenz aus Neubrandenburg und dem Schwesinschen.

9) Fahrposten nach Neustrelitz, außer den unter No. 3, 4 und 5 genannten.

Abgang: Sonntag Abends 9½ Uhr, Montag Vormittags 11 Uhr, Donnerstag Abends 9½ Uhr, Freitag Vormittags 11 Uhr.

## III. Zu Neubrandenburg.

- 1) Die Fahrpost nach Neustrelitz. Von dort weiter  
 a) über Altstrelitz, Fürstenberg und Gransee nach  
 Berlin. Von Berlin nach allen unter Neustrelitz  
 No. 1 angegebenen Ländern und Staaten; b)  
 über Wesenberg und Mirow nach Wittstock, Perle-  
 berg und Hamburg; c) über Altstrelitz nach Lychen  
 und Templin; d) nach Wahren und e) nach Feld-  
 berg.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
 6½ Uhr Abends.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
 2 Uhr Nachmittags.

- 2) Die Fahrpost nach Friedland. Von dort nach  
 Anklam, den Inseln Usedom und Wollin, wö-  
 chentlich nur zweimal. Sendungen dahin gehen  
 Sonntags und Freitags von Neubrandenburg ab.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
 7½ Uhr Abends.

Ankunft: Sonntag und Mittwoch 12½ Uhr  
 Mittags, Freitags 1½ Uhr Nachmittags.

- 3) Die Fahrpost nach Stargard u. Woldegk. Von  
 dort wöchentlich zweimal weiter nach Strassburg  
 in der Uckermark, Prenzlau, Pasewalk und Stettin.  
 Von Stettin nach Hinterpommern, Preußen und  
 Rußland. Sendungen dahin gehen Sonntags  
 und Mittwochs von Neubrandenburg ab, und  
 kommen von daher an diesen Tagen an.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
 7 Uhr Abends.

Ankunft: an diesen Tagen Vormittags 10 Uhr.

- 4) Die Fahrpost nach Treptow an der Tollense  
 und Demmin. Von dort weiter nach Neu-  
 Vorpommern, Rügen &c.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Nachmit-  
 tags 2 Uhr.

Ankunft: an diesen Tagen Mittags 12 Uhr.

- 5) Die Fahrpost nach Stavenhagen, Malchin, (Neukalden, Dargun) Leterow und Güstrow. Von dort weiter nach Rostock, Doberan, Wismar, Schwerin, Lübeck und Hamburg.

Abgang: Montag und Donnerstag Nachmittags 4 Uhr.

Ankunft: Dienstag und Sonnabend Morgens 6 — 8 Uhr.

- 6) Die Schnellpost über Stavenhagen, Malchin, Leterow und Laage nach Rostock. (Doberan, Wismar.)

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag 3 Uhr Nachmittags.

Ankunft: an denselben Tagen Abends 6 Uhr.

- 7) Die Fahrpost nach Penzlin, Wahren, Malchow (Roebel) Goldberg, (Lübz, Parchim) und Crivitz nach Schwerin. Von dort weiter nach Lübeck, Hamburg, Dänemark etc.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Morgens 2 Uhr.

Ankunft: Montag und Freitag früh.

- 8) Die resp. Reit- und Botenpost nach Neustrelitz zum Anschluß an die Reitpost nach Berlin und weiter; vid. Neustrelitz No. 10.

Abgang: Dienstag Nachmittags 3½ Uhr, Freitag Nachmittags 1½ Uhr.

Ankunft: Dienstag Mittags 1 Uhr, Sonnabend Nachmittags 3 Uhr.

- 9) Die Botenpost nach Neustrelitz zum Anschluß an die resp. Boten- und Reitpost nach Wittstock, Perleberg und Hamburg etc.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Nachmittags 1½ Uhr.

Ankunft: Montag und Freitag Nachmittags 4 Uhr.

- 10) Die Botenpost nach Friedland, nach Ankunft der resp. Boten- und Reitpost von Wittstock und Hamburg über Neustrelitz.

Abgang: Montag Nachmittags 4 Uhr.

Rückkunft: Dienstag Nachmittags 3 Uhr.

#### IV. Zu Friedland.

- 1) Die Fahrpost nach Neubrandenburg und Neustrelitz. Von Neubrandenburg weiter a) nach Stargard und Woldegk zc.; b) nach Treptow und Demmin zc.; c) nach dem Schwerinschen über Stavenhagen, Malchin, Güstrow und Rosstock zc.; d) nach Penzlin, Parchim und Schwerin zc. Von Neustrelitz weiter a) über Altstrelitz, Fürstenberg und Gransee nach Berlin zc.; b) über Mirow, Wittstock nach der Prignitz, Perleberg und Hamburg; c) über Lychen nach Templin und der Uckermark; d) nach Feldberg; e) nach Waren.

Abgang: Sonntag und Mittwoch Morgens 8 Uhr, Freitag Vormittags 10 Uhr.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag Abends spät.

- 2) Die Fahrpost nach Anklam. Von dort weiter nach Vorpommern, Neu-Pommern, Rügen, den Inseln Usedom und Wollin, nach Stettin, Hinterpommern, Preußen und Rußland.

Abgang: Dienstag und Sonnabend 1 Uhr Mittags.

Ankunft: Montag Nachmittags 4 — 5 Uhr, Freitag Vormittags 10 Uhr.

- 3) Die Botenpost nach Neubrandenburg, zum Anschluß an die von dort gleich weiter gehende Reitpost über Neustrelitz nach Berlin zc.

Abgang: Dienstag und Freitag Vormittags  
9 Uhr.

Ankunft: Montag Abends 9 — 10 Uhr, mit  
der Correspondenz aus Wittstock und Ham-  
burg über Neustrelitz.

Anmerk. Alle unbeschwerte Briefe nach den Orten  
auf der Route von Neustrelitz über Mirow nach  
der Prignitz, Altmark, dem Hannöverschen und  
Hamburg gehen Sonntag und Mittwoch Morgens  
8 Uhr mit der Fahrpost auf Neubrandenburg ab,  
von dort werden sie mittelst der Botenpost nach  
Neustrelitz, zum Anschluß an die resp. Boten- und  
Reitpost nach Wittstock und Hamburg weiter be-  
fördert. Herwärts treffen sie Montag Abends mit  
der Botenpost, und Freitags mit der Fahrpost ein.  
Ebenso wird die unbeschwerte Correspondenz nach  
Berlin zc. Dienstags mit der Botenpost, und  
Freitags mit der Fahrpost bis Neubrandenburg  
gesandt, von wo ab sie mit der resp. Reit- und  
Botenpost bis Neustrelitz und dann mit der Reit-  
post weiter gehet. Herwärts trifft solche mit der  
Neubrandenburger Fahrpost hier ein.

## V. Zu Woldegk.

1) Die Fahrpost über Stargard nach Neubranden-  
burg. Von dort weiter a) nach Friedland, An-  
klam zc.; b) nach Treptow, Demmin zc.; c) nach  
dem Schwerinschen auf den Routen nach Güt-  
srow und Rostock zc.; d) nach Penzlin, Parchim,  
Schwerin zc.; Freitags auch nach Neustrelitz zc.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
Morgens 5 Uhr.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
Abends spät.

2) Die Fahrpost über Feldberg nach Neustrelitz.  
Von dort weiter a) über Altstrelitz, Fürstenberg  
und Gransee nach Berlin zc. b) über Mirow und  
Wittstock nach der Prignitz und Hamburg; c) nach  
Wahren und d) nach Lychen, Templin zc.

Abgang: Sonntag, Mittwoch Morgens 7 Uhr.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch Abends 6 Uhr.

- 3) Die Fahrpost über Straßburg in der Ufermark nach Pasewalk. Von Straßburg weiter nach Prenzlau und der Ufermark. Von Pasewalk weiter nach Stettin, Hinterpommern, Preußen und Rußland.

Abgang: Sonntag, Mittwoch Abends spät.

Ankunft: Dienstag, Sonnabend 12 Uhr Abends.

## VI. Zu Fürstenberg.

- 1) Die Fahrpost über Gransee, Löwenberg und Dranienburg nach Berlin. Von dort weiter nach allen unter Neustrelitz No. 1 angegebenen Ländern und Staaten.

Abgang: Montag, Donnerstag und Sonnabend 8 Uhr Morgens.

Ankunft: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend 11 — 12 Uhr Abends.

- 2) Die Fahrpost über Altstrelitz nach Neustrelitz. Von dort weiter a) nach Neubrandenburg, dem Schwerinschen, nach Friedland und Anklam, nach Stargard, nach Treptow, Demmin und Neu-Vorpommern; b) nach Wahren, Schwerin, Lübeck und Hamburg; c) nach Feldberg und Woldegk; d) nach Wesenberg, Mirow, Wittstock, Perleberg und Hamburg zc. Von Altstrelitz weiter nach Lychn, Templin, Prenzlau und Stettin zc.

Abgang: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend Abends 11 — 12 Uhr.

Ankunft: Montag, Donnerstag u. Sonnabend 8 Uhr Morgens.

- 3) Die Reitpost über Gransee zc. nach Berlin. Von dort weiter nach allen Ländern, wie bei der Fahrpost.

Abgang: Dienstag u. Freitag 10 Uhr Abends.

Ankunft: Dienstag und Sonnabend 6½ Uhr Morgens.

- 4) Die Reitpost über Alt, nach Neustrelitz. Von dort weiter nach allen bei der Fahrpost angezeigten Orten und Ländern.

Abgang: Dienstag u. Sonnabend 6—6½ Uhr Morgens.

Ankunft: Dienstag und Freitag Abends 10 Uhr.

## VII. Zu Mirow.

- 1) Die Fahrpost über Wesenberg nach Neu- und Altstrelitz. Von Neustrelitz weiter a) auf der Route über Fürstenberg nach Berlin; b) über Lychen nach Templin, Prenzlau, der Uckermark und Stettin; c) über Feldberg, Woldegk nach Pasewalk; d) über Neubrandenburg nach Stargard, Friedland, Anklam, Treptow, Vor- und Neu-Vorpommern, nach dem Schwerinschen auf der Route nach Güstrow, Rostock &c.; e) über Wahren nach dem Schwerinschen auf der Route nach Malchow, Goldberg, Schwerin &c.

Abgang: Montag und Freitag 6 Uhr Morgens.

Ankunft: Dienstag und Sonnabend 2 Uhr Nachmittags.

- 2) Die Fahrpost über Wittstock, Perleberg nach Hamburg. Von Wittstock weiter nach Plau und dem Schwerinschen, nach der Prignitz, Berlin und allen westlichen Preussischen Provinzen, nach Braunschweig und dem Königreiche Hannover.

Abgang: Dienstag und Sonnabend 2½ Uhr Nachmittags.

Ankunft: Montag und Freitag 5—6 Uhr Morgens.

- 3) Die Botenpost nach Wittstock, zum Anschluß an die von dort gleich weitergehende Reitpost nach Perleberg, Lübeck und Hamburg.

Abgang: Sonntag u. Mittwoch 11 Uhr Abends,  
 Herwärts geht die Correspondenz zc. am Montag u. Freitag Morgen mit der Fahrpost ein.  
 Der Bote kehrt von Wittstock mit der vor-  
 handenen Local-Correspondenz zurück.

- 4) Die von Neustrelitz Sonntag und Mittwoch Abends gegen 11 Uhr eingetroffene Botenpost kehrt sogleich dahin zurück und wird damit Correspondenz auf der Route nach Berlin zc. befördert, die am folgenden Morgen 4½ Uhr mit der Fahrpost von Neustrelitz sofort weiter gehet.

### VIII. Zu Weseberg.

- 1) Die Fahrpost nach Neu- und Altstrelitz. Von Neustrelitz weiter nach allen unter Mirow No. 1 genannten Orten und Ländern.

Abgang: Montag u. Freitag Morgens 8 Uhr,  
 Ankunft: Dienstag und Sonnabend Mittags  
 12 Uhr.

- 2) Die Fahrpost über Mirow und Wittstock nach Perleberg und Hamburg. Von Wittstock weiter nach allen unter Mirow No. 2 genannten Orten und Ländern.

Abgang: Dienstag und Sonnabend 12 Uhr  
 Mittags.

Ankunft: Montag u. Freitag 8 Uhr Morgens.

### IX. Zu Stargard.

- 1) Die Fahrpost nach Neubrandenburg. Von dort weiter nach allen unter Neubrandenburg No. 1, 2, 4, 5 u. 6 angegebenen Orten und Ländern.

Abgang: Sonntag, Mittwoch u. Freitag 8½ Uhr  
 Morgens.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
 8½ Uhr Abends.

- 2) Die Fahrpost nach Woldegk. Von dort weiter nach Feldberg, Strasburg in der Ufermark, Prenzlau, Pasewalk und Stettin.

Abgang: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
Abends 9 Uhr.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch und Freitag  
8½ Uhr Morgens.

Anmerk. Von Woldegk nach Strasburg in der Ufermark ic. geht die Post wöchentlich nur zweimal. Sendungen dahin werden Sonntags und Mittwochs abgesandt.

- 3) Die Botenpost vom Tannenkrug, sowohl her als hinwärts in Verbindung mit der Neustrelitz-Neubrandenburger Fahrpost, zur Beförderung der unbeschwereten Correspondenz ic.

Ankunft: Sonntag, Mittwoch, Freitag Nachmittags 2 Uhr.

Abgang: an denselben Tagen 5½ Uhr Abends.

## X. Zu Feldberg.

- 1) Die Fahrpost nach Neustrelitz. Von dort weiter nach allen unter Neustrelitz No. 1, 2, 3, 4, 5, 11, 12, 13 und 14 angegebenen Orten und Ländern.

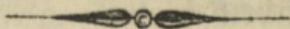
Abgang: Sonntag und Mittwoch 1½ Uhr  
Nachmittags.

Ankunft: Sonntag und Mittwoch 11½ Uhr  
Vormittags.

- 2) Die Fahrpost nach Woldegk. Von dort weiter nach Stargard, Strasburg in der Ufermark, Prenzlau, Pasewalk und Stettin.

Abgang: Sonntag und Mittwoch 2 Uhr  
Nachmittags.

Ankunft: Sonntag und Mittwoch 11 Uhr  
Vormittags.



Die Forderung nach... nach... in der...  
nach... in der...  
nach... in der...

Stamm: Sonntag und Mittwoch  
Stamm: Sonntag und Mittwoch

Stamm: Sonntag und Mittwoch  
Stamm: Sonntag und Mittwoch

**Dritter Theil.**  
Stamm: Sonntag und Mittwoch  
Stamm: Sonntag und Mittwoch

**Fürstenthum Ratzeburg.**

Stamm: Sonntag und Mittwoch  
Stamm: Sonntag und Mittwoch

Stamm: Sonntag und Mittwoch  
Stamm: Sonntag und Mittwoch

**X. Zu Radeburg.**

Die Forderung nach... nach... in der...  
nach... in der...  
nach... in der...

Stamm: Sonntag und Mittwoch  
Stamm: Sonntag und Mittwoch

Stamm: Sonntag und Mittwoch  
Stamm: Sonntag und Mittwoch

Die Forderung nach... nach... in der...  
nach... in der...  
nach... in der...

Stamm: Sonntag und Mittwoch  
Stamm: Sonntag und Mittwoch

Stamm: Sonntag und Mittwoch  
Stamm: Sonntag und Mittwoch

Erste Abtheilung

## Erste Abtheilung.

---

# Landes = Staat.

---

## Landes = Regierung.

Das Landes = Regierungs = Collegium zu Neustrelitz.

(s. oben S. 35.)

## Geheimes Archiv des Fürstenthums Rakeburg.

(S. oben S. 7.)

## Landvogtey zu Schönberg,

(angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Rescr. vom 14ten Juni 1814, installirt den 14ten Octbr. 1814.)

(Ist die untere obrigkeitliche und administrende Behörde des Fürstenthums in allen Regiminal- und Polizeisachen, und ressortirt unmittelbar zur Landes = Regierung in Neustrelitz. Das ganze Personal der Landvogtey bildet in dieser Beziehung ein Ganzes.)

1stes Mitglied: vac.

2tes — — : Drost Christian Friedrich Anton von Drenkhahn.

3tes — — : Gerichtsrath D. jur. Jacob Christian Gustav Karsten.

4tes — — : Justizamtmann Friedrich Reinhold.

\* \* \*

## Subalternen.

Actuarien: Amtsverwalter Carl Ludwig Holste.  
 Amtmann Carl Ernst Adolph Zimmermann.  
 Copiisten: Georg Johann Schleebusch.  
 Adolph Harnack.  
 Gehülffs-Copiist: Johann Ludwig Hahn, Notarius.

## Landvogtey, Unterbediente.

Executor: Carl Koloff.  
 Landreiter: Johann Jochen Klockmann.  
 N. N. Laban.

In der Vogtey Mannhagen besorgt der Freischulze Solwie die Geschäfte eines Landreiters.

Untervogt: Johann Behrends, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

---

**J u s t i z = G t a t.**


---

**A. Obergerichte.****I. Das Oberappellationsgericht zu Parchim.**

(s. oben S. 37.)

An dasselbe wird von den Erkenntnissen der Justiz-Canzlei zu Neustrelitz in Sachen über 200 Rthlr. N.  $\frac{2}{3}$  an Werth appellirt, und wider das Verfahren derselben querulirt.

**II. Die Justiz-Canzlei zu Neustrelitz.**

(s. oben S. 38.)

Ist die erste Instanz für alle schriftsässige Personen, und die Appellations-Instanz in Rücksicht des Justizamtes der Landvogtey und der Untergerichte. Die Appellations-Summe ist, mit Ausschluß der Kosten, zu 30 Rthlr. N.  $\frac{2}{3}$  bestimmt.

## B. Justiz-Amt der Landvogten zu Schönberg.

(Ist, mit Ausnahme der Schriftfässigen und der unter den Unter- oder Patrimonialgerichten Stehenden, die Justiz-Behörde für alle Einwohner in erster Instanz.)

1ster Justizbeamter: Gerichtsrath D. Karsten.

2ter — — : Justizamtmann Frdr. Reinhold.

\* \* \*

Actuarius: Amtsverwalter Carl Ludwig Holste.

Copist: Georg Johann Schleebusch.

\* \* \*

## Unterbediente

wie bei der Landvogten.

\* \* \*

In den Allodialgütern Dobow, Horst und Torriesdorff cum pert. haben die Patrimonialgerichte die Jurisdiction in erster Instanz.

Bei Großherzogl. Justiz-Canzlei zu Neustrelitz immatriculirte Advocaten und Procuratoren.

## Schönberg.

Georg Christian Friedr. Dufft.

Theodor Friedr. Kindler, R.

Procuratoren bei dem Justiz-Amte  
der Landvogten.

Advocat Georg Christ. Friedr. Dufft zu Schönberg.

Advocat Theod. Friedr. Kindler zu Schönberg, R.

G e i s t l i c h e r    S t a t .

## Consistorial-Commission,

(angeordnet durch das Herzogl. Rescr. vom 14ten Juny 1814, nachdem das Consistorium des Fürstenthums Rakeburg aufgehoben worden.)

Probst W. Carl Benzken auf dem Domhose bei Rakeburg.

Gerichtsrath Dr. jur. Jacob Christian Gustav Karsten in Schönberg.

\* \* \*

Expedient und Copiist: Canzlist Joh. Heinr. Schmidt  
auf dem Domhose, welcher einstweilen auch die  
Geschäfte des Secretairs und Registrators besorgt.  
Gehülfs-Copiist: Landvogtey-Copiist Schleebusch in  
Schönberg.

Der Pedell vac.

### Bau-Behörde für die geistlichen Bauten im Fürstenthum Rakeburg,

(angeordnet durch das Regiminalrescript vom 27. Aug. 1834,  
wodurch die bisherige Regulirungs-Commission für  
das kirchliche Bauwesen im Fürstenthum Rakeburg  
aufgehoben ist.)

Drost von Drenkhahn zu Schönberg.

Probst Genzken zu Rakeburg.

Gerichtsrath D. Karsten zu Schönberg.

Landbaumeister Lohmeier zu Rakeburg.

Die Secretariatsgeschäfte sind dem Canzlisten Schmidt  
zu Rakeburg übertragen.

Probst.

M. Carl Genzken zu Rakeburg.

Kirchen-Procurator.

Gerichtsrath D. Karsten zu Schönberg.

Prediger,

desgleichen Organisten, Küster und Schulmeister.

(K. bedeutet Küster, S. Schulmeister.)

Rakeburg: Domkirche \*) Probst M. Carl Genzken,  
10 April 1831.

\*) Die Häuser am Palmberg und auf dem innern  
Domhof, die Hälfte der Häuser a) auf der Baf  
und Kömnitz.

Cantor: Carl Friedrich Heinrich Siebner.

Organist: Canzlist Johann Heinrich Schmidt.

Küster: Die Küstergeschäfte sind einstweilen dem Tisch-  
lermeister Ottilie auf dem Domhose übertragen.

a. Johann Friedrich Hemping, S.

Schönberg: erste Pfarre, a. Bechelsdorf, b. Groß Bünsdorf, c. Klein Siems, d. Lindow, e. Lockwisch, Hof, Dorf und Mühle, f. Miendorf, Dindorf, g. Rabensdorf, Hof und Dorf, h. Retelsdorf, i. Sabow u. k. Wahlsdorf.

Pastor prim.: Joh. Christ. Fr. Marggraf, als zweiter Prediger 17 November 1811, als erster 6 October 1822.

Cantor: zweiter Lehrer an der Bürgerschule, Carl Julius Alexander Wolf.

Organist: Johann August Friedrich Kreuzfeldt.

Rüster und Schulmeister: Heinrich Buschow.

a. vac. S.

b. Hans Burmeister, S.

c. Alsmus Wigger, S.

d. vac. S.

e. Heinrich Dünkelgoth, S.

f. Johann Jochen Koopmann, interimist. S.

g. Jochen Boß, S.

h. vac. S.

i. Christoph Heinrich Möller, S.

k. Hans Daniel August Körner, S.

Schönberg: zweite Pfarre, (a. Boitin Resdorf, Groß Siems, Klein Bünsdorf, b. Kleinfeld, c. Mahlzow, d. Petersberg und Rupensdorf, e. Rattingsdorf, Rottendorf, f. Lörpt, g. Lorriesdorf und Westerbeck.)

Zweiter Prediger: Joh. Heinr. Ludw. Fischer, in Neustrelitz als Schülsprediger bei der Stadtgemeinde 30 Oct. 1814, in Schönberg 6 Oct. 1822.

Cantor und Organist wie oben. Rüster und Schulmeister wie oben.

a. Hans Heinrich Ehlers, S.

b. Renzow, S. (einstweilen.)

c. A. Busch, S.

d. Heinrich Illrogge, S.

e. Hans Jochen Heibel, S.

f. Heinrich Freitag, S.

g. Georg Schindler, S.

a. Carlow, (Pogez, Sahnkoto, Stove, Stovermühle, b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhrade, Morienner Papiermühle, e. Reschow.)

Joachim Lorenz Harnack, 28 September 1800.

- a. Joh. Joachim Adolph Güttner, R. und S.
- b. Johann Franz Joachim Bielsfeld, S.
- c. Joachim Friedrich Lindenberg, S.
- d. Becker, S. (interimistisch.)
- e. Meier, (Nebenschulmeister.)

a. Demern, (b. Groß Rünz, Klein Rünz, Röggin, mit der Ziegelei, Schaddingsdorf und Woitendorf im Mecklenburg-Schwerinschen Amt Rehna.)

Wilhelm Christoph Ludwig Rudolphi, 1 April 1810.

- a. Johann Joachim Julius Ferthin, R. u. S.
- b. Hans Joachim Spehr, S.

a. Herrnberg, (b. Düvennest, c. Groß-Mist, Klein-Mist, Lenschow, Lüdersdorf, d. Palingen, e. Wahrsow, Hof und Dorf und das Lübeckische Gut Brandenbaum.)

Kirchenrath Joh. Wilhelm Bartholomäus Rußwurm, 25 Juni 1809.

- a. David Martin Christian Wegener, R. u. S.
- b. Joachim Heinrich Numohr, S.
- c. Johann Heinrich Ludwig Numohr, S.
- d. Gottfried Rudolph Rohde, S.
- e. Johann Joachim Groth, S.

a. Schlagsdorf, (Schlagbrügge, Bätsche obere Kupfermühle, b. Campow, Groß Molzahn, c. Klein Molzahn, Reuhof, d. Rieps, Römnißer Kalkofen, e. Schlag-Resdorf, f. Sülldorf, heilige Land, Hohleuchte, Perückenkrug, g. Thandorf, h. das Lübeckische Klosterdorf Utecht und i. Wendorf.)

Senior Friedrich Ludwig Christian Masch, 26 Mai 1793.

- a. J. F. Carlan, R. u. S., auch Organist.
- b. Johann Heinrich Stuth, S.
- c. Johann Heinrich Stuth, S.
- d. Heinrich Oldenburg, S., einstweilen.
- e. Dierck, S.
- f. Hans Joachim Furmeister, S.
- g. Johann Warncke, S.
- h. Joachim Heinrich Koop, S.
- i. Johann Peter Oldkop, S.

a. Selmsdorf, (Bardewieck) b. Dassower Siechenhaus, Schwanbeck und Zarnewenz, Lauen, c. Sülsdorf, d. Teschow.

Johann Georg Ruffwurm, 17 April 1825.

- a. Johann Daniel Hempel, R. u. S.
- b. Joh. Peter Oldorp, S. u. Siechenmeister.
- c. Heinrich Eichmann, S.
- d. Jochen Heinrich Baars, S.

a. Zietzen, (b. 18 Häuser auf der Bäk, Mechow, Hof und Dorf, und Wietingsbeck.)

Johann Gottfried Pumplün, 3 Mai 1835.

- a. Friedrich Hemping, R. u. S.
- b. Joh. Friedrich Hemping, S., s. oben.

Folgende Rakeburgische Dörfer sind nach fremden Dörtern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der diesseitigen Landesregierung vocirt, eingeführt, oder bestätigt sind:

nach Cammin, in der Mecklenb. Schwer. Präpositur Wittenburg.

Dodow: Pastor Friedrich Wilhelm Flörke.

nach Lübssee, in d. Meckl. Schwer. Präpositur Rehna.

- a. Blüssen, b. Grieben, c. Lübsseerhagen und Menzendorf, Hof und Dorf.

Präpositus E. C. Burchard.

- a. Joach. Heinr. Barckenthin, S., interim.
- b. Alsmus Lenschow, S.
- e. Peter Calließ, S.

nach Mummerdorf, in der Meckl. Schwer. Präpositur  
Grevismühlen.

Papenhusen, Rodenberg und Rüschenbeck.  
Pastor H. C. Monich.

nach Nehna, in der Meckl. Schwer. Präpositur Nehna,

a. Falkenhagen: Pastor J. L. Fromm.

a. Hans Heinrich Christoph Kalkmann, S.

nach Mustin im Herzogthum Lauenburg.

a. Lankow: Pastor Johann Christian Grüneberg.

a. Hans Joachim Poppe, S.

nach Sterley, im Herzogthum Lauenburg.

Horst, Oldendorf und Christinenthal.

Pastor Luther.

nach Rüsse, im Gebiet der Stadt Lübeck.

a. Mannhagen, der Hammer, Panten und b.

Waltzfelde:

Pastor Gottfried Andreas Sartori.

a. Heinrich Knoch, S., emer.

Carl Schulze, adj.

b. F. Bätcke, S.

## S t a d t s c h u l e n .

Rakeburg: Domschule, Director Prof. Carl Friedrich  
Ludwig Urndt.

Conrector: Prof. Dr. phil. Ulrich Julius Her-  
mann Becker.

Prorector: Christian Ludwig Enoch Zander.

Subrector: Martin Joseph Dautwiz.

Cantor: Carl Friedrich Heinrich Siebner.

Schönberg: Bürgerschule: Vereintes Scholarchat und  
Ephorat nach der unterm 26. Jul. 1826  
Landesherrlich bestätigten Schulordnung  
die Großherzogl. Consistorial-Commission,  
die Mitglieder der Großherzogl. Land-  
vogten, die Prediger und der Bürgermeister  
zu Schönberg.

Rector: Gottlieb Matthias Carl Masch.

Zweiter Lehrer und Cantor: Carl Julius Ale-  
xander Wolf.

## Kirchen-Deconomi.

Rakeburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe sämtlicher Gelder bei dem Domärrario unter Oberaufsicht und Leitung der Consistorial-Commission, ist dem Steuer-Commissair Wenzel in Schönberg übertragen.

Schönberg: der Pastor primarius.

Siechenhaus bei Schwanbeck, Mitaufseher: Pastor Ruffwurm zu Selmsdorf.

Siechenmeister: Olbörp.

Bei den Landpfarren sind die Pastoren jedes Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Deconomi.

Candidaten des Predigtamtes,  
welche licentiam concionandi im Fürstenthum  
Rakeburg erhalten haben.

G. M. E. Masch, Rector an der Bürgerschule zu Schönberg.

E. M. Genzmer, Rector an der Stadtschule zu Stargard.

E. J. A. Wolf, zweiter Lehrer an der Bürgerschule und Cantor zu Schönberg.

---

## C a m m e r = G t a t.

---

C a m m e r,

das Cammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz.

(s. oben S. 72.)

\* \* \*

Landbaumeister Julius Friedrich Wilhelm Lohmeier  
zu Rakeburg.

## Domainen - Amt

der Landvogtey zu Schönberg

(besorgt alle ökonomischen und Cameral-Geschäfte im Fürstenthum und ressortirt in allen dahin einschlagenden Angelegenheiten zunächst zum Cammer- und Forst-Collegio in Neustrelitz.)

1ster öconomischer Beamter: Drost Christian Friedrich Anton von Drenthahn.

\* \* \*

Actuariuß: Amtmann Carl Ernst Adolph Zimmermann.  
Copiist: Adolph Harnack.

Gehülfs-Copiist: Joh. Ludwig Hahn, Notarius.

\* \* \*

Unter-Bediente

wie bei der Landvogtey.

## S t e u e r - R e g a l.

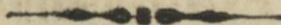
Die Steuer und Contribution aus dem ganzen Fürstenthum erhebt der Steuer-Commissair Heinrich Wenzel, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Kl. zu Schönberg.

## P o s t - R e g a l.

Die Post-Expedition zu Schönberg wird von dem Bürgermeister Saß besorgt.

## Z o l l - R e g a l.

Den Zoll zu Lenschow erhebt und berechnet zur Zeit der Düdener Dahn.



## Jagd = Wesen,

steht unter der Direction des Oberforstmeisters von Wickebe.

## Oberste Forst-Administrations- Behörde.

Das Großherzogliche Cammer- und Forst- Collegium zu Neustrelitz.

## Interimistische Forst-Justiz- Behörde,

(Der durch das Rescript vom 31sten Mai 1817 der Name provisorisches Forstgericht im Fürstenthum Rakeburg beigelegt worden, ist errichtet durch die Verordnung vom 10ten Februar 1817, hält ihre Sitzungen in Schönberg und erkennt in allen Forst- oder Holzdelicten finaliter.)

Oberforstmeister von Wickebe.

Drost von Drenkhahn.

Berichtsrath D. Karsten.

\* \* \*

Actuarius: Amtmann Carl Ernst Adolph Zimmermann.

Copiiist: Adolph Harnack.

## Forst- Bediente.

Oberforstmeister von Wickebe

Forstjunker Adolph Joh. Otto  
von Wickebe.

} auf dem Domhose  
bei Rakeburg.

\* \* \*

(Unter dem Oberforstmeister von Wickebe.)

Carlrow: Förster Friedrich Aug. Ludwig Harms.

Holzwärter: Rademacher Bonhof zu Retelsdorf.

Hohenmiele: Förster Heinrich Boldt.

Mannhagen: Förster Georg Heinrich Christoph Solvie.  
 Könnitz: Holzwärter Friedrich Ebecke.  
 Schönberg-Rupensdorf: Förster Carl Georg Adolph  
 Dankwarth in Schönberg.  
 Schlagbrügge: Förster Georg Wicht.  
 Zietzen: Holzwärter Theodor Krüger.

\* \* \*

Nach dem Cammerberichte vom 8. Januar 1829  
 und dessen Anlagen enthalten die fünf Forstreviere an  
 Forstgrund folgenden Flächeninhalt:

1)	Forstrevier Schönberg-Rupensdorf	271,844	□ R. Lübsch.
2)	———— Schlagsdorf . . . . .	334,701	— " "
3)	———— Steve . . . . .	200,186	— " "
4)	———— Schönberg . . . . .	267,635	— " "
5)	———— Mannhagen . . . . .	31,719	— " "

zusammen 1,106,085 □ R. Lübsch.

## M a g i s t r a t

der Amts-säßigen Stadt Schönberg.

Bürgermeister: Heinrich Friedrich Dethloff Cas.

Rathmänner: Johann Jochen Spehr.

J. Bockwoldt.

Quartiersmänner: Hauschild, Niese, Holst, Pöhlz.

\* \* \*

Sprützenmeister der herrschaftlichen Sprütze: Kuhl-  
 mann und Rahne.

Sprützenmeister der beiden Stadtsprützen: Schuster-  
 meister Christ. Soll, Schlossermstr. Schröp, Schu-  
 stermeister Joh. Soll, Schlossermeister Abels.

## Medicinal-Anstalten.

Landphysikus: D. Hülfemeyer, genannt Hörcher, in  
 Schönberg.

D. August von Lasmund in Schönberg.

## Privilegirte Apotheker.

Ratzburg: Christian Friedrich Siedenburg.

Schönberg: Bürgermeister Heinrich Fr. Detlof Saß.

## Hebammen.

Schönberg: Maria Zölke.

Verchel Wolgast, geb. W. J. Fermor.

Carlow: Anna Marie Catharina, verchel. Allwarth.

Selmsdorf: verchel. Schütt.

Thandorf: Johanna Elisabeth, verchel. Mustin.

Herrnburg: Anna Margaretha Peters, geb. Vollow.

Auf der Bäck und dem Dombhof: verwittwete Kalsäck,  
geb. Buchbauer.

## Thierarzt.

Carl Wilhelm Reimer zu Schönberg.

## Polizei = Anstalt

zur Abwendung von Bagabonden.

Commando's, welche alle sechs Monate abgelöset werden, von 4 Mann Husaren, nebst einem Unteroffizier des Districts-Husarencorps zu Neustrelitz, verrichten den Dienst der Gensd'armerie.

## Armen = Unterstützung

unter Controлле, Oberaufsicht und Direction der Landvogtey zu Schönberg

geschiehet durch Beiträge in sieben Armenkassen, deren Berechner sind:

- 1) die Prediger zu Schönberg,
- 2) der Prediger zu Selmsdorf,
- 3) — — — Herrnburg,
- 4) Krämer Siebenmark für die vereinigten Armendistricte Demern und Carlow,
- 5) Förster Wicht in Schlagbrügge,
- 6) der Prediger zu Zieten.

## Zweite Abtheilung.

---

### Topographie des Fürstenthums Rakeburg, nach der annoch beobachteten Eintheilung in fünf Vogteyen.

---

(Die nicht regulirten Dörfer sind mit gesperrten  
Lettern gedruckt.)

#### 1. Vogtey Schönberg.

Bardowick	3 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Möller.
Blüssen	5 Vollh. 2 Büdn. Schulze: Lenschow.
Falkenhagen [	8 Vollhüfn. 1 Halbhüfn. 3 Büdner. Schulze: Siebenmark.
Grieben [	9 Vollhüfn. 2 Halbhüfn. 3 Büdner. Schulze: Kenzow.
Groß Bünstorf	5 Vollh. Schulze: Meyer.
Groß Siemz	6 Vollh. Schulze: Ahrend.
Herrnburg ○ 3 Δ [F	8 Vollh. 1 Käthn. 20 Büd. Schulze: Lübr.
— — R. 8	verehelichte Köper, 'geb. Schiller.

Hohemiele 7 $\Delta$	5 Vollhüf. Schulze: Gre-
Klein Bünsdorf	vismühl.
Kleinfeld	5 Vollhüf. Schulze: Bur-
Klein Siemz	meister.
Lindow	7 Vollhüfner, 3 Büdener.
Lübseerhagen	Schulze: Kähler.
Malzow	6 Vollh. Schulze: Riese.
Menzendorf, Dorf [ $\Delta$ F.	3 Vollh. 1 Halbh. 2 Büdner.
— — — Hof	Schulze: Kallies.
Papenhusen	8 Vollhüfner, 2 Büdner.
Rabensdorf, Dorf $\Delta$	Schulze: Maaß.
— — — Hof	4 Vollhüfner, 8 Büdner.
Retelsdorf $\mathcal{J}$	Schulze: Heinrich Len-
Rodenberg	schow.
Rottensdorf	E. F. Siemenz.
Rüschenebeck	2 Vollhüfner. Schulze:
Sabow	Wigger.
Schönberg, in der Stadt	2 Vollhüfner, 3 Büdner.
○ F. F. 7	Schulze: Boy.
— — Bauhof F.	Friedrich Rusch.
— — 1 W 1 h. $\mathcal{U}$	6 Vollh. 1 Büdner. Schulze:
1 Del $\mathcal{U}$ 1 $\mathcal{Q}$	Grevismühl.
— — Ziegelei	4 Hüfner. Schulze: Busch.
Schwanbeck	3 Hüfner. Schulze: Boy.
	2 Hüfn. Schulze: Wigger.
	6 Hüfn. 4 Büdner. Schulze:
	Hans Heine. Vonhoff.
	8 Bauleute. Schulze:
	Spehr.
	Pächter Johann Dietrich
	Wilh. Schröder, auch
	Pächter der Brandwein-
	brennerei auf dem Bau-
	hofe.
	Christoph Wischendorf.
	Ziegler Bockwoldt.
	5 Vollh. 1 Käthn. 2 Büdner.
	Schulze: Siebenmark.

Selmsdorf, Dorf	⊙ Δ [	8 Hüfn. 3 Halb. 26 Büdn. Schulze: Faasch.
— — — Hof		Johann Heinrich Breuel.
Sülsdorf		11 Hüfn. Schulze: Boff.
Törpt		5 Hüfn. 2 Büdn. Schulze: Oldörp.
Zarnewenz	Δ	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Sterley.
— — — Hof		Drews.

## 2. Bogtey Rupensdorf.

Bechelsdorf		4 Hüfn. Schulze: Oldörp.
Boitin Nessdorf	Δ	2 Boll. 4 Dreiviert. Hüfn. 4 Büd. Schulze: Oldörp.
Düvennest		5 Halb. 1 Viertel-Hüfn. 1 Büdner. Schulze: Wittfoth.
Klein Mist	Δ	5 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Planthaber.
Lauen, Dorf	Δ	1 Hüfn., 1 Halb. Hüfener. 1 Büdner. Schulze: Dräger.
— — — Meierei		f. Selmsdorf.
Lenschow	Δ	1 Büdener, f. Wahrsow.
Lockwisch, Dorf	Δ	9 Hüfn. 2 Büdn. Schulze Oldörp.
— — — Hof		Ludwig von Hobe.
— — — ♂ Δ ♂		Friedrich Daniel Jochen Capell.
Lüdersdorf	Δ	5 Boll. 2 Halb. u. 10 Büdn. Schulze: Werner.
Miendorf		5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Dlrogge.
Oldorf	Δ	5 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Heinrich Frentag.
Palingen [		14 Boll. 1½ Hüf. u. 8 Büd. Schulze: Sterley.
— — — ♂		Erbmüller Adolph Frie- drich Menz.

Petersberg [ $\Delta$	7 Hüfn. $1\frac{3}{4}$ Hüfn. $2\frac{1}{3}$ Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Kolhase.
Rupensdorf	4 Bollhüfner, 1 Rätbner, 2 Büdn. Schulze: Maaf.
Zeschow	7 Hüfn. 1 Rätbn. Schulze: Esterley.
Wahlsdorf	5 Hüfn. Schulze: Mellmann.
Wahrsow [	4 Hüfn. 1 Halbh. 6 Büdn. Schulze: Kolhase.
— — Hof	Johann Gustav Ecken- green.
Westerbeck	f. Hof Lockwisch.

## 3. Bogtey Stove.

Carlow O F [ $\Delta$ F.	8 Boll. 3 Halbhüfn. 8 Gr. 3 Klein-Rätbn. 4 Büdn. Schulze: Holst.
Eronscamp	6 Hüfn. 10 Büdn. Schulze: Freitag.
Demern, Dorf $\odot$ [ $\Delta$	1 Boll. 1 Halbh. $1\frac{1}{3}$ . $2\frac{1}{4}$ . $1\frac{1}{8}$ Hüfn. und 4 Büdn. Schulze: Hartmann.
— — Hof	Carl Friedrich Wicke.
Groß Rünz [ $\Delta$	6 Hüfn. 2 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Riekhof.
Klein Rünz	Christian August Rusch.
Kloßdorf	4 Hüfn. 4 Halbh. 6 Büdn. Schulze: Ahrend.
Kuhlrade $\mathcal{J}$	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Kreuzfeldt.
Morien Pap. $\mathcal{U}$ $\Delta$	Rathmann Spehr in Schönberg.
Neschow [	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Ahrend.
Pogez	7 Hüfn. 7 Büdn. Schulze: Holst.

Röggelin	f. Stove.
Röggelin Z.	Jochen Hinrich Köhler.
Samkow $\Delta$	5 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn.
Schaddingsdorf	Schulze: Baars.
Stove Hof	3 Hüfn. 1 Halbhüfn. ein $\frac{1}{2}$
— $\text{U}$ $\text{O}$ $\Delta$	Hüfn. 5 Büdn. Schulze:
	Lütjohann.
	Friedr. Christian Warncke.
	Rudolph Boeke. 1 Büdn.
	der zugleich Schmied ist.

## 4. Vogtey Schlagsdorf.

Bät $\text{U}$	Wittwe Penkow, geb. Gold.
Bät oder Mühlenbät 6	Geheim. Commerzienrath
Kupfer $\text{U}$ 4 $\Delta$	Simon Hasse in Lübeck.
Campow $\Delta$	25 kleine Hausbesitzer.
Domhof bei Rakeburg $\text{O}$	6 Hüfn. 2 Rätzn. Schulze:
Groß Mist [ $\Delta$	Bollow.
Groß Molzahn [ $\Delta$	8 Hüfn. 4 Büdn. Schulze:
Heilige Land	Oldenburg.
Hoheluchte	Amtmann Heinrich Anton
Klein Molzahn	Drenckhahn.
Lankow	9 Büdener.
Mechow, Dorf [ $\Delta$	2 Büdener.
— — Hof	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn.
Neuhof	Schulze: Parbs.
Raddingsdorf	3 Hüfn. 4 Büdn. Schulze:
Rieps [ $\Delta$	Kähler.
	2 Hüfn. 2 Rätzn. 1 Büdn.
	Schulze: Bölfner.
	Carl Stamer.
	Matthäus Heinr. Warncke.
	4 Boll: 1 Halbhüfn. und
	1 Büdner.
	Schulze: Metelsdorf.
	9 Boll: u. 1 Halbh. 4 Büdn.
	Schulze: Stein.

Römnitz Hof $\text{U}$	Joh. Heinrich Müller.
— — Del W. $\text{J}$	Pächter: Vorbeck.
Perukenkrug	2 Büdner.
Schlagbrügge $\text{F}$ $\Delta$	6 Hüfn. 4 Halbh. 3 Büdn.
Schlagresdorf $\Delta$	Schulze: Oldenburg.
Schlagsdorf, Dorf $\odot$ 2 $\Delta$	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdn.
[ F.	Schulze: Ollmann.
— — — Hof	4 Hüfn. 6 Halbh. 8 Käthn.
Sülsdorf	13 Büdner. Schulze:
Thandorf $\Delta$ [	Christian Heinrich Sie-
Wendorf,	benmark.
Wietingsbeck $\Delta$	Christian Ludwig Wilhelm
Ziethen $\odot$ $\Delta$ $\Delta$ [	Josua Sief.
	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze:
	Meyer.
	9 Vollhüfn. 4 Halbhüfn.
	4 Büdn. Schulze: Otte.
	5 Boll: 1 Halb: u. 1 Drit-
	telhüfner. 1 Büdner.
	Schulze: Vörtcher.
	f. Mechow Hof.
	3 Hüf. 6 Käthn. 5 kl. Käthn.
	1 Büdner. Schulze:
	Hauschild.

## 5. Bogtey Mannhagen.

Hammer. Kupfer- $\text{U}$	Geheim. Commerzienrath
— —	Simon Hasse in Lübeck.
— — Pap. $\text{U}$	9 Erbpächter. 2 Büdner.
Mannhagen $\text{F}$ $\Delta$ [	Jochen David Kähler.
— — R. $\text{U}$	1 Freischulze, 6 Hüfner,
Panten	3 Käthn. 2 Büdn.
Waldfelbe	Erbmüller Otto Friedrich
	Rabe.
	8 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn.
	Bauervogt: Nehls.
	5 Hüfn. 4 Büdn. Bauer-
	vogt: Brüggemann.

## Verzeichniß der Städte im Fürstenthum Rakeburg.

1. Dombhof und Palmberg bei der Stadt Rakeburg:  
Außer der Domkirche, den Schul- und Collegien-  
Gebäuden, dem Hospital und der Reserve-Wache  
sind daselbst 36 Wohngebäude.

Die Menschenzahl war im Jahr 1817 = 252,  
im Jahr 1829 = 245, und wohnen daselbst neben  
der Großherzogl. Dienerschaft, den Kirchen- und  
Schulbedienten u. s. w. 1 Apotheker, 1 Maurer,  
1 Zimmermann, 1 Tischler, 1 Schuster, 1 Schnei-  
der, 2 Tagelöhner.

2. Stadt Schönberg: in dieser amtsfähigen Stadt  
sind mit Ausschluß der Landvogten-Gebäude und  
deren Umgebungen 142 Häuser und 4 Buden. ○  
Die Menschenzahl war im Jahr 1817 = 1047,  
im Jahr 1829 = 1425.

Es wohnen in der Stadt: 1 Apotheker, 5 Bäcker,  
1 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Chirurgenwittwe, 4  
Böttcher, 3 Drechsler, worunter 2 Horn- und Kno-  
chendrechsler, 2 Schönfärber und Drucker, 1 Hut-  
macher, 14 Gastwirth und Krüger, 4 Glaser,  
worunter 1 Wittwe, 2 Goldschmiede, 5 Grob-  
schmiede, 4 Schlosser, 4 Kaufleute und 7 Krä-  
mer, worunter 1 Kesselhändler, 1 Klempner,  
1 Lohgärber, 1 Maler, 4 Maurer, worunter  
1 Wittwe, 1 Nagelschmied, 3 Stell- und  
Rademacher, 4 Raschmacher, 1 Riemer, 2  
Sattler und Tapezierer, 1 Seifen-, Lichten-  
und Tabacksfabrikant, 1 Reifer, 7 Schlächter,  
22 Schneider, worunter 2 Wittwen, 1 Schorn-  
steinfeger, 1 Scheerenschleifer und Siebmacher,  
33 Schuster, worunter 1 Wittwe, 1 Thierarzt,  
16 Tischler, 2 Töpfer, 2 Uhrmacher, 20 Weber,  
3 Zimmerleute, worunter 1 Wittwe, 8 Bauleute,  
4 Pferdehändler, 4 Hornviehhändler, 6 Frachtfah-  
rer und Fuhrleute.

## Herrschaftliche Monopolen.

Stadt- und Amtsmusicus	Organist Joh. Aug. Fr. Kreuzfeldt zu Schönberg.
Schornsteinfeger	Carl Christoph Kunow.
Viehverschneider	Jochen Christoph Siesage auf der Bäck.
	Heinr. Möller in Schwambek.
Frohnerci	Joh. Christian Hennings Erben in Lübeck.
	Pächter: Halbmeister Johann Wilhelm Hitz.

## B e r z e i c h n i s s

der

## Allodialgüter im Fürstenthum Rakeburg,

(welche weder vermessen noch bonitirt sind.)

(Menschenzahl im J. 1817: = 502, im J. 1829: = 484.)

Christinenthal	s. Horst.
Dodow	Kammerherr Erich Friedr. Hans Carl v. Grävenitz auf Waschow.
Oldenburg )	Ernst Friedr. v. Treuenfels.
Horst )	
Torriesdor	Gottlieb Aug. v. Gundlach.

**Verzeichniß der Geborenen, Gestorbenen, Populiren, Communicanten und Confirmirten  
im Fürstenthum Rastenburg vom 1. Octbr. 1835 bis zum 30. Septbr. 1836.**

Geborene	M.	W.	auf.	Gestorbene	M.	W.	auf.	Pop.	Unter den Geborenen.	A. Deffent- liche Com- muni- Fanten.	B. Fran- zö- sen- und Privat- Com- munion.	Communicanten			Confirmirte			
												M.	W.	auf.	M.	W.	auf.	
				Erster.														
				Erstgeborene														
				0 = 1 Jahr	4	8	12											
				1 = 10 —	40	27	67											
				10 = 20 —	24	15	39											
				20 = 30 —	3	5	8											
232	203	435		30 = 40 —	10	10	20	123	49	6								
				40 = 50 —	12	5	17											
				50 = 60 —	6	11	17											
				60 = 70 —	8	8	16											
				70 = 80 —	19	13	32											
				80 = 90 —	25	16	41											
				90 = 100 —	3	7	10											
					2	2	4											
					156	127	283	123	49	6			4641	4716	9357	134	128	262
Da.	232	203	435															
Im den aus- wärts eingewand- ten Erbstöcken —			54				36	13	7	1				1939				39
<b>Sorallumme</b>			489				319	136	56	7				11296				301

Unter den Gestorbenen sind:

I. An epidemischen Krankheiten.

1) An Blattern gestorben . . . . .	7
2) an Masern und deren Folgen . . . . .	3
	zus. 10

II. Im Wochenbette gestorben . . . . . 1

III. Verunglückte.

1) In Schlagsdorf . . . . .	1
2) in Schönberg . . . . .	2
	zus. 3

IV. Selbstmörder.

in Schönberg . . . . .	1
------------------------	---

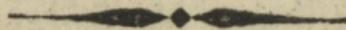


## Postcourse im Fürstenthum Rakeburg.

In Schönberg geht die fahrende Post nach Lübeck ab Dienstag und Freitag Morgens; kömmt an des Abends an denselben Tagen.

Die fahrende Post über Rehna nach Schwerin geht ab nach Ankunft der Lübecker; kömmt an vor Abgang der Lübecker Post.

Der Postbote von Schönberg nach Rakeburg geht ab Mittwochs und Sonnabends Morgens, und kömmt an den nämlichen Tagen Abends zurück.



Verzeichnis

im Buchstaben Alphabet

In diesem Buch ist die alphabetische Ordnung der Buchstaben nach dem lateinischen Alphabet und dem Griechischen Alphabet, so wie sie in den ersten Buchstaben des Alphabets zu sehen sind.

Die lateinische Schrift ist hier über die Griechische noch weiter ausgedehlet worden; so wie auch die lateinische Schrift über die Griechische noch weiter ausgedehlet worden; so wie auch die lateinische Schrift über die Griechische noch weiter ausgedehlet worden.

**Vierter Theil.**

Der vierte Theil des Buchs enthält die lateinische und Griechische Buchstaben, so wie sie in den ersten Buchstaben des Alphabets zu sehen sind.

Verzeichnis

Verzeichnis der ...  
Erster Teil

1836

- 1. ...  
...  
(West. Sup. v. 1836. S. 5.)
- 2. ...  
...  
(West. Sup. v. 1836. S. 6.)
- 3. ...  
...  
(West. Sup. v. 1836. S. 7.)
- 4. ...  
...  
(West. Sup. v. 1836. S. 8.)
- 5. ...  
...  
(West. Sup. v. 1836. S. 9.)
- 6. ...  
...  
(West. Sup. v. 1836. S. 10.)
- 7. ...  
...  
(West. Sup. v. 1836. S. 11.)
- 8. ...  
...  
(West. Sup. v. 1836. S. 12.)
- 9. ...  
...  
(West. Sup. v. 1836. S. 13.)
- 10. ...  
...  
(West. Sup. v. 1836. S. 14.)

# Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg = Strelitz

von

1836.

---

- Jan. 4. Patentverordnung zur Erläuterung und Beschränkung der Verordnung vom 27sten July 1821 wegen Versorgung der Armen. (Meckl. Strel. Anzz. v. 1836. St. 5.)
- 7. Verordnung wegen der Verpflichtung zur Uebernahme des Amtes eines Kirchenjuraten im Fürstenthum Rakeburg.
- 27. Verordnung wegen eines zweckmäßigen und gefahrlosen Gebrauchs der öffentlichen Wege in dem hiesigen Herzogthume. (Meckl. Strel. Anzz. v. 1836. St. 9.)
- 29. Landesherrliche Verordnung und Abänderung des §. 2 der Erläuterung vom 20sten May 1822, zur Instruction des Consistorii hinsichtlich der Prüfung der Candidatorum pro ministerio.
- Febr. 3. Verordnung wegen des Verbots des Handels mit Waldstreu, imgleichen des Ankaufs von Waldstreu zu Mirow.
- 10. Verordnung wegen Abänderung und Erweiterung mehrerer Vorschriften der Oberappellations = Gerichtsordnung. (Meckl. Strel. Anzz. v. 1836. St. 9.)

- Febr. 15. Verordnung wegen des Verbots der Schriften aus der unter der Bezeichnung „das junge Deutschland“ oder „die junge Literatur,“ bekannten literarischen Schule, in den hiesigen Landen. (Meckl. Strel. Anz. v. 1836. St. 8. 11.)
- 20. Verordnung wegen des Verbots des Nachdrucks. (Meckl. Strel. Anz. v. 1836. St. 10. 13.)  
(Diese Verordnung ist unter demselben Datum auch für das Fürstenthum Rastenburg erlassen.)
- 23. Declarator-Verordnung, betreffend die Anwendung des §. 2 der Patentverordnung vom 22sten Mai 1827, wegen der bei Gebiets-Abtretungen zum Bau von Kunststraßen u. eintretenden Entschädigungs-Grundsätze auf Zeitpächter. (Meckl. Strel. Anz. v. 1836. St. 12. 16.)
- 23. Verordnung wegen der Verpflichtung zur Abtretung von Steinen, Kies, Grand und Sand zu Chausseebauten. (Meckl. Strel. Anz. v. 1836. St. 12. 18.)
- 29. Abreise des Großherzogs und der Frau Großherzogin, R. R. H. H., so wie der Herzogin Louise, Hoheit, nach Berlin.
- März 16. Verordnung zur Declaration und Ergänzung einzelner Bestimmungen der Stadtbuchordnung v. 6. Januar 1830. (Meckl. Strel. Anz. v. 1836. St. 15. 20.)
- 29. Rückkehr des Großherzogs und der Frau Großherzogin, R. R. H. H., so wie der Herzogin Louise, Hoheit, von Berlin.
- April 2. Aufforderung aus Großherzogl. Landesregierung an die Ortspolizey-Behörden in den hiesigen Landen zur Einreichung von Todesscheinen in Fällen des Ablebens von Franzosen in den Bezirken dieser Behörden. (Meckl. Strel. Anz. v. 1836. St. 17. 19.)  
(Diese Aufforderung ist unter demselben Datum auch an die Ortspolizey-Behörden im Fürstenthum Rastenburg erlassen.)

- April 8. Interimistische Verordnung über Abwendung und Eröffnung von Concurſen.
- 27. Verordnung wegen des Verbots des Ausſpielens von Mobilien im Fürſtenthum Rakeburg.
- 27. Publicandum aus Großherzogl. Landesregierung, betreffend die Veränderungen der Arzneitaxe für 1836. (Meckl. Strel. Anz. v. 1836. St. 19.)
- May 11. Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung wegen des bei der Erſparniß-Anſtalt zu Neuſtreliß von Antony 1837 an auf  $3\frac{1}{2}$  Procent herabgeſetzten jährlichen Zinsfußes der Einlagen. (Meckl. Strel. Anz. v. 1836. St. 21. 24.)
- 17. Publicandum, die nähere Feſtſtellung der Beſtimmung im §. 36 der Verordnung vom 24ſten März 1832, wegen Anlegung von Hypothekenbüchern für Privatgrundbeſitzungen in den Domainen zc., hiñſichtlich der Unterzeichnung der Poſtenzettel betreffend. (Mecklenb. Strel. Anz. v. 1836. St. 22. 23.)
- Juny 3. Verordnung wegen des Verkaufs der Giſte, inſonderheit von Seiten der Apotheker, in den hieſigen Landen. (Mecklenb. Strel. Anz. v. 1836. St. 28. 29.)
- 16. Reiſe des Großherzogs, Königl. Hoheit, nach Berlin.
- 16. Publicandum, betreffend die gleichmäßige Anwendung des §. 13 der Patentverordnung vom 27ſten July 1821 zur Verſorgung der Armen, wegen Erſtattung der Cur- und Verpflegungs-Koſten für erkrankte Unterthanen in den dieſſeitigen und in den Großherzoglich Mecklenburg-Schweriñſchen Landen. (Mecklenb. Strel. Anz. v. 1836. St. 28. 29.)

- July 1. Rückkehr des Großherzogs, Königl. Hoheit, von Berlin.
- 8. Reise der Frau Großherzogin, Königl. Hoheit, nach Potsdam.
- 17. Rückkehr der Frau Großherzogin, Königl. Hoheit, von Potsdam.
- 31. Landesherrliche Bestätigung der neuen Statuten der Brandversicherungs-Gesellschaft der Ritterschaft Stargardschen Kreises. (Mecklenb. Strel. Anz. v. 1836. St. 35. 38.)
- Sept. 23. Confirmation des Erbgroßherzogs Friedrich Wilhelm, Königl. Hoheit, in der Stadtkirche zu Neustrelitz.
- Octbr. 1. Steueredict im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz zur Aufbringung der zur Unterhaltung des Bundescontingents vereinbarten Summe, so wie zu der bewilligten Landesbeihülfe zu den Chaussée- und Wasserbauten vom 1sten July 1836 bis dahin 1837.
- 10. Ausschreiben zu dem am 15ten November 1836 in Malchin zu eröffnenden allgemeinen Landtage.
- Novbr. 2. Verordnung, betreffend die vereinbarte gegenseitige Verpflichtung zur Erstattung der Cur- und Verpflegungs-, auch eintretenden Falls der Begräbniskosten für die im Fürstenthum Raseburg und in den Großherzogl. Mecklenburg-Schwerinschen Landen erkrankten armen, beiderseitigen Unterthanen.
- 10. Abreise der Frau Großherzogin, Königl. Hoheit, mit dem Erbgroßherzoge, Königl. Hoheit, den Herzoginnen Louise und Caroline und dem Herzog Georg, Hoheiten, nach Berlin.
- 11. Abreise des Großherzogs, Königl. Hoheit, nach Berlin.

Nov. 15 Eröffnung des Landtages zu Malchin durch den Landtags-Commissarius, Kammerherrn und Canzleydirector von Scheve.

### Landtagspropositionen.

Cap. I. Die ordinaire Landescontribution vom 1sten July 1836 bis Ende Juny 1837.

Dabei wird propouirt:

1) daß die Auszahlung der Bauhülfs-gelder auch ferner, für das Jahr bis zum 1sten July 1837 weg falle, der einjährige Betrag derselben jedoch, nach Grundlegung eines zehnjährigen Durchschnitts, an die Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz ausgezahlt, und demnächst, entweder zum gemeinsamen Besten der Städte insgesammt, oder auch der einzelnen Städte, verwendet werde;

2) unter Bezugnahme auf den Inhalt der folgenden Proposition, daß die Steuer der Eximirten fernerhin, und zwar bis zum 1sten July 1837 fort dauere, und deren Betrag in den Großherzoglichen Cas sen verbleibe.

Cap. II. Die Beiträge des Landes zur Unterhaltung u. des Bundes-Contingents.

Es erscheint, was die Unterhaltung des Infanteriebataillons anbetrifft, angemessen und zweckmäßig, daß die bis zum 1sten July 1837 abgeschlossene Vereinbarung auf das folgende Jahr, vom 1sten July 1837 bis dahin 1838 ausgedehnt, in Betreff aber der Errichtung und Unterhaltung der anderen Waffengattungen, nach Maßgabe der Umstände, die zu treffende Vereinbarung zur Zeit vorbehalten werde.

Se. Königl. Hoheit zweifeln nicht, daß die getreuen Stände sich hierüber völlig zustimmig erklären werden.

Anlangend

Cap. III. die Maßregeln zur Beförderung des Kunststraßenbaues,

so haben Se. Königliche Hoheit, überzeugt, daß ein möglichst vollkommenes Expropriations-Gesetz eine der wichtigsten Aufgaben für die Gesetzgebung ist, und nachdem die Erfahrung gelehrt, daß die jetzt normirende Verordnung der Verbesserung bedarf, Sich mit Sr. Königl. Hoheit, dem Großherzoge von Mecklenburg-Schwerin über den Entwurf einer neuen Verordnung vereinbart, den der Landtags-Commissarius den getreuen Ständen zur Verathung herauszugeben beauftragt ist. Auch ist derselbe überhaupt zur Theilnahme an den Verhandlungen, die Beförderung des Kunststraßenbaues betreffend, angewiesen.

Cap. IV. Einige gesetzliche Anordnungen in Bezug auf die Verhältnisse der Advocaten.

Es wird, was die Aufsicht auf die Advocaten betrifft, der Landtags-Commissarius einen auf Befehl Sr. Königlichen Hoheit ausgearbeiteten Verordnungs-Entwurf den getreuen Ständen zur Prüfung und Erklärung übergeben, auch an den Verhandlungen, die Feststellung einer Taxe für die Advocaten betreffend, Theil nehmen, und von der Verfügung Mittheilung machen, welche Se. Königliche Hoheit hinsichtlich der Prüfung der Rechtsandidaten bei Allerhöchst-Ihrer Justiz-Canzley bereits getroffen haben.

Cap. V. Die Instruction zur Einrichtung und zur Führung der Stadtbücher, so wie ergänzende Bestimmungen zur Stadtbuch-Ordnung.

Se. Königliche Hoheit beabsichtigen nicht nur, ein möglichst gleichförmiges Verfahren bei der Handhabung des Stadtbuchwesens zu erreichen, sondern auch einzelne, in der Stadtbuchordnung vom 6ten Januar 1830 enthaltene gesetzliche Bestimmungen auf eine, nach den bisherigen Erfahrungen zweckmäßige Weise zu vervollständigen. Dieserhalb haben Se. Königliche Hoheit Allerhöchstihren Landtags-Commissarius angewiesen, sowohl an den, auf dem vorigjährigen Landtage angeknüpften, den fraglichen Gegenstand betreffenden Verhandlungen Theil zu nehmen, als auch einzelne neue gesetzliche Bestimmungen zur Stadtbuch-Ordnung, so wie mehrere auf die Instruction sich beziehende Zusätze zur Stadtbuch-Ordnung, zur ständischen Berathung herauszugeben. Se. Königliche Hoheit gewärtigen, daß die getreuen Stände diese für das Wohl der Städte so wichtige Angelegenheit einer gründlichen Berathung unterziehen werden.

Cap. VI. Die einstweiligen Anordnungen wegen Aufhörens der Actenverschickungen in Criminal- und Polizensachen an Rechtsfacultäten nach dem Bundestagsbeschlusse vom 5ten November 1835.

Se. Königliche Hoheit haben diesen eben so wichtigen als dringenden Gegenstand zur Proposition bestimmt, damit durch dessen Erledigung eine Lücke, die mit dem

Beginne des nächsten Jahres in der bisherigen Justizverfassung entstehen würde, ausgefüllt werde. Die bisher in der Regel statt findende Verschickung der Acten an Rechtsfacultäten in Criminal- und Polizensachen soll, in Folge des gedachten Bundesbeschlusses, mit Ablauf dieses Jahres aufhören. Daher müssen Einrichtungen getroffen werden, wodurch auf die einfachste und zweckmäßigste Weise eine feste und unpartheiische Rechtspflege in Criminal- und Polizensachen gesichert bleibt. Se. Königliche Hoheit haben zu dem Zwecke einen Verordnungs-Entwurf ausarbeiten lassen, welchen Allerhöchst Ihr Commissarius den auf dem Landtage versammelten getreuen Ständen zur Prüfung herausgeben wird. Derselbe enthält auslängliche Bestimmungen für alle vorkommende Fälle, und schließt sich den Einrichtungen, welche von Sr. Königlichen Hoheit, dem Großherzoge von Mecklenburg-Schwerin genehmiget und beabsichtigt sind, so genau an, als solches bei der Verschiedenheit der bisherigen Verhältnisse möglich ist.

- Nov. 15. Rückkehr der Frau Großherzogin, Königl. Hoheit, mit dem Erbgroßherzoge, Königl. Hoheit, den Herzoginnen Louise und Caroline und dem Herzoge Georg, Hoheiten, von Berlin.
- 16. Rückkehr des Großherzogs, Königl. Hoheit, von Berlin.
- 21. Ankunft des Herzogs von Cumberland, Königl. Hoheit, von Berlin in Neustrelitz.
- 26. Rescript an die Landvogaten in Schönberg wegen Erlassung des Steuer-Edicts im Fürstenthum Raseburg, zum Zweck der

Unterhaltung des Bundescontingents auf das Jahr vom 1sten July 1836 bis dahin 1837.

- Dec. 1. Verordnung wegen Erhebung einer Eingang-, und Durchgangs-, Abgabe von dem im Auslande erzeugten Branntwein. (Meckl. Strel. Anz. v. 1836. St. 51. 52. v. 1837. St. 1.)
- 12. Abreise des Herzogs von Cumberland, Königl. Hoheit, von Neustrelitz nach Berlin.

### Erklärungen der Landtags-Versammlung.

- 1. ad Caput proposit. I.
- 4. ad Caput proposit. II.
- 10. ad Capita proposita III. VI.
- 15. ad Caput proposit. V.
- 16. ad Caput proposit. IV.

### Landtags-Abschied vom 19ten December 1836.

Ad Caput I. Das Contributions-Edict soll gewöhnlichermaßen publicirt und auch für die Domainen ein gleiches erlassen werden.

Anstatt der, auch für das Jahr vom 1sten July 1836 bis Ende Juny 1837 wegfallenden Bauhülfselder, wollen Se. Königliche Hoheit den einjährigen Betrag derselben, nach einem zehnjährigen Durchschnitte, an die getreue Landschaft auszahlen lassen, um zum gemeinen Besten der Städte insgesammt oder der einzelnen Städte verwandt zu werden.

In Ansehung der Steuer der Eximirten genehmigen Se. Königliche Hoheit die Erklärung der getreuen Stände, nach welcher solche auch bis zum 1sten July 1837

fortbestehen und der Betrag derselben in Allerhöchst-Ihren Cassen verbleiben soll.

Ad Caput II. Se. Königliche Hoheit genehmigen ebenfalls, daß die deshalb unterm 14ten November 1822 abgeschlossene Vereinbarung mit den getreuen Ständen bis zum 1sten July 1838 ausgedehnt werde. Betreffend den modus, wonach die Summe von 24000 Rthln. Gold aufzubringen, und die Feststellung der Einzahlungstermine, so behalten Se. Königliche Hoheit Sich zwar vor, darüber, wie bisher, mit den getreuen Ständen Ihres Stargarder Kreises weiter besonders zu verhandeln, werden aber dabei, wie in allen Fällen, so auch in diesem, die Wünsche und Anträge der getreuen Ritter- und Landschaft möglichst berücksichtigen.

Ad Caput III. Se. Königliche Hoheit lassen der Sorgfalt, mit welcher der Entwurf zu dem wichtigen Expropriations-Gesetze geprüft worden ist, gerne Gerechtigkeit widerfahren und genehmigen die dazu vorgeschlagenen Abänderungen. Mit Berücksichtigung derselben und im Einverständnis mit Sr. Königlichen Hoheit, dem Großherzoge von Mecklenburg-Schwerin, werden Se. Königliche Hoheit die Verordnung über die Abtretungen zu Kunst- und Wasserstraßen-Bauten und die dafür zu leistenden Entschädigungen publiciren lassen.

In Betreff Desjenigen, was in den Verhandlungen, an welchen Sr. Königlichen Hoheit Landtags-Commissarius Theil genommen, hinsichtlich des beabsichtigten Baues einer Eisenbahn von Wismar nach Boizenburg vorgekommen, müssen Se. Königliche Hoheit dafür hal-

ten, daß diese Unternehmung nur als ein solches Privatunternehmen zu betrachten ist, das auf Unterstützung, wie solche den Chaussée- und Canalbauten zu Theil geworden, keine Ansprüche hat; der Anwendung des Expropriations-Gesetzes darauf mit den nöthig werdenden Modificationen werden AllerhöchstSie, vorkommenden Falls, jedoch nicht entgegen seyn. Auch billigen Se. Königliche Hoheit für die von Hagenow bis zur Ludwigslust-Boitzenburger Straße zu erbauende Chaussée das Maasß und die Bedingungen der Landeshülfe, wie solche von den getreuen Ständen in der Erklärung vom 10ten December 1836 vorgeschlagen sind.

Ad Caput IV. Se. Königliche Hoheit wollen aus den von den getreuen Ständen vorgetragenen Gründen genehmigen, daß die Erlassung einer besonderen Verordnung wegen der Aufsicht auf die Advocaten einstweilen ausgesetzt bleibe, behalten HöchstSich jedoch vor, die bei der ständischen Berathung über diesen Gegenstand in Anregung gebrachten Punkte, einer näheren Prüfung zu unterwerfen, und demnächst weitere Verhandlung darüber mit dem Engeren Ausschuss der Ritter- und Landschaft eintreten zu lassen. Ebenso werden Se. Königliche Hoheit die zu dem Verordnungs-Entwurf wegen Verbots der Winkeladvocatur vorgelegten ständischen Bemerkungen, bei wiederholter Prüfung dieses Gegenstandes, benutzen lassen. Ferner werden AllerhöchstDieselben die auf gegenwärtigem Landtage vereinbarten Bestimmungen wegen der Befugnisse der Stadtrichter und Mitglieder der Magistrate zum Betriebe streitiger oder nicht streitiger Angelegenheiten vor den

Gerichten ihres Wohnorts, durch eine zu erlassende Verordnung publiciren lassen. Hinsichtlich der Prüfung der Advocaten ertheilen Se. Königliche Hoheit Allerhöchst- Ihre Zustimmung, daß solche künftig nach dem vorgeschlagenen Reglement von Ihrer Justizkanzley beschafft werde. Auch werden Allerhöchst- Sie gerne die von den getreuen Ständen beantragten Anordnungen wegen des Richterexamens und wegen der nach Ablauf von zwei Jahren nicht weiter zulässigen Substitution von Advocaten, die das Richterexamen nicht gemacht haben, bei den Patrimonialgerichten treffen, wobei jedoch, wie in allen anderen Punkten, eine vorausgegangene hausvertragsmäßige Berathung mit Seiner Königlichen Hoheit, dem Großherzoge von Mecklenburg-Schwerin, vorbehalten bleibt.

Ad Caput V. Se. Königliche Hoheit finden Sich bewogen, die von den getreuen Ständen vorgenommene sorgfältige und gründliche Prüfung der herausgegebenen ergänzenden Bestimmungen zur Stadtbuch-Ordnung, so wie der Instruction zur Einrichtung und Führung der Stadtbücher, anzuerkennen, und werden die aus den ständischen Berathungen hervorgegangenen Erklärungen als Materialien zu einer Gesetzgebung über diesen höchst wichtigen Gegenstand benutzen, um demnächst auf verfassungsmäßigem Wege Allerhöchst- Ihre Entschlüsse den getreuen Ständen zu eröffnen, und, dem Befinden nach, weitere Berathung darüber zu erfordern, da die Umfanglichkeit der gepflogenen Verhandlungen Allerhöchst- Ihnen nicht gestattet, zur Zeit bestimmter über die in der ständischen Antwort auf diese Proposition enthaltenen Anträge Sich auszusprechen.

Ad Caput VI. *Se.* Königliche Hoheit erkennen mit Vergnügen die sorgfältige und gründliche Berathung an, welche hinsichtlich dieses dringenden Gegenstandes auf dem gegenwärtigen Landtage statt gefunden hat, und werden auch gerne den gemachten Anträgen zur Beseitigung der erhobenen Bedenken entgegenkommen, daß auswärtige Facultäten die Abfassung eines Erkenntnisses in fiscalischen und accusatorisch behandelten Strassachen, so wie diejenigen Untersuchungssachen ablehnen möchten, in welchen das persönliche Interesse *Se.* Königlichen Hoheit eintreten oder berührt werden könnte. Die zu einzelnen Paragraphen des herausgegebenen Gesetzentwurfs beantragten Zusätze oder Abänderungen genehmigen *Se.* Königliche Hoheit, so wie auch, daß der §. 4 des Entwurfs wegfalle, und dagegen der §. 5 ganz allgemein auf sämtliche Gerichte des Landes ausgedehnt werde. Die Publication der Verordnung soll sofort nach dem Schluß des Landtages erfolgen.

- Dec. 19. Contributions-Edict für das Jahr vom 1sten July 1836 bis Ende Juny 1837.
- 22. Verordnung wegen Aufhebung des Anstafischen Gesetzes. (Mecklenb. Strel. Anzz. v. 1837. St. 1. 2.)
- 23. Verordnung, betreffend das Verbot der Actenversendung an Juristen-Facultäten in Criminal- und Polizeysachen, und die dadurch nothwendig gewordenen Justiz-Einrichtungen. (Mecklenb. Strel. Anzz. v. 1837. St. 1. 2.)

(Diese Verordnung ist unter demselben Datum auch für das Fürstenthum Rastenburg erlassen.)

Verzeichniß  
der Bettags - Texte  
für  
das Kirchenjahr 1837.

---

- 1) Am Bettage in der Fastenzeit den 17. Februar.  
 B. M. Matth. 16, 21 — 23. Von der Zeit an — was  
 menschlich ist.  
 N. M. Jes. 55, 6. 7. Suchet den Herrn — bei ihm ist  
 viel Vergebung.
- 2) Am Erndtebettage, Dom. 8. p. Trin. den 16. Jul.  
 B. M. Ps. 34, 8 — 10. Der Engel des Herrn — haben  
 keinen Mangel.  
 N. M. Ps. 37, 25. Ich bin jung gewesen — nach Brod  
 gehen.
- 3) Am Bettage vor Advent, den 1. Decbr.  
 B. M. Micha 7, 18. Wo ist ein solcher Gott — denn  
 er ist barmherzig.  
 N. M. Röm. 7, 22 — 25. Ich habe Lust an Gottes Ge-  
 setz — durch Jesum Christum, unsern Herrn.
-

# Alphabetisches Register

## der Rubriken des Staats - Calenders.

Aemter	115	Canzleynotarien	39
Aerar. comm. der Grbz.		Canzleypförtneren	98
Patron. Kirchen	64	Charakterisirte Personen	27
Arzte	93. 182	Chaussee-Bau-Commiff.	99
Administration der Ca-		Chirurgi	93
binetsgüter	86	Conditorey	18
Agenten	8	Consistorium	49
Amtsgerichte	45	Consistorial-Commission	169
Annalen	193	Credit, Verein	104
Apotheken	94. 183	Domainen	117. 184
Armenpolizey	97. 183	Domainenämter	74. 180
Baubediente	73	Engere Ausschuß d. Ritt.	102
Belvedere	19	Forstbediente	83. 181
Bibliothek u. s. w.	13	Forstdepartement	83. 181
Bildungsanstalt für		Forstdistricte	83
Küster 2c.	71	Gärten	20
Brandsocietäten	105	Garderobe	17
Cabinetssamt	86. 116	Geheimes Archiv	7. 171
Cabinet	13	Geheime Canzley	7
Cabinetssamtsgericht	86	Geheime Commission	36
Cabinetssgüter	116	Geheime Legat. R.	8
Cabinetssforstdistrict	87	Geistlicher Etat	49. 173
Caffeestiederey	18	Gesandten u. s. w.	8
Cammerbediente	73. 179	Großherzogliches Haus	1
Cammerbediente		Güter	131. 191
f. Garderobe		Hagelschadensaffe-	
Cammercanzley	72	curanzsocietät	106
Cammer- und Forst-		Hebammen	95. 183
collegium	72. 179	Hofagent	73
Cammerherren	9	Hofbauamt	12
Cammerjuncker	12	Hofbuchhändler	21
Cammerrevision	72	Hofcapelle	14
Candidaten d. Predk.	62. 179	Hofchirurgi	13
Canzley f. Justizcanzley		Hofgeistlichkeit	13
Canzleyadvocaten	39	Hoffünstler	21

Hofmarschallamt	12	Niedergerichte	42
Hofmedici	13	Notarien	39
Hofstaat	9. 24. 26	Ober-Appellations- gericht	37
Hoftheater	15	Oberhof- u. Hofchargen	9. 24
Hypotheken- Behörde	38	Oberschulcollegium	65
Jagddepartement	82. 181	Organisten	49. 174
Intelligenzexpedit.	99	Ouvriers	21. 24
Judengemeinden	113	Patriot. Verein	106
Justizkanzley	38	Polizeyanstalten	89. 183
Justizetat	37. 172	Postcourse	155. 194
Justitiarien	46	Postregal	79. 180
Keller	18	Prediger	49. 174
Kirchenliste	153. 192	Recepturen	75
Kirchendconomi und Provisores	64. 179	Regierungskanzley	35
Kornböden	73	Regulir-Commission	174
Küche	17	Rentey	72
Küster	49. 174	Residenten	8
Land-Arbeits- Zucht- und Irrenhaus	98	Ritter- und Landschaft	103
Landesregierung	35. 65. 171	Ritterschaftliche Güter	131
Landgestüt	24	Schleusenregal	81
Landschaft	103	Schloßbediente	18
Landständ. Verfassung	100	Schulmeister	49. 174
Landvogtey i. F. Rakeb.	171	Silberkammer	18
Laquais	17	Sparkasse	107
Legationsrätthe	8	Stadtgerichte	42
Lehnkammer	35	Stadt- Land- und Districtsphysici	91. 182
Livreebediente	23	Stadschulen	65. 178
Maas- und Ges- wicht- Aufseher	99	Städte und Flecken	142. 186
Magazine	73	Steuerregal	76. 180
Magisträte	108. 109. 182	Superintendentur	49
Marstall	23	Thierärzte	96. 183
Medizinalanstalten	91. 182	Waschhaus	20
Militair- Etat	87	Wegebesserungscom- mission	99
Ministerium	7	Zahnärzte	94
Monopolien	130. 191	Zollregal	79. 180

## Personal-Register

aller ritterschaftlichen und übrigen Landgüter-  
Besitzer des Großherzogthums  
Mecklenburg-Strelitz.

---

### A.

v. Ahrenstorf C. A. E.  
E. 139.

### B.

v. Behr = Regendank  
H. A. 138

v. Behr C. B. R. Lehns-  
be. 135.

v. Berg E. 138.

Berlin J. D. O. Lehns-  
Erben. 137.

v. Bork C. A. 138.

Brauers C. G. Lehns-  
Erben. 133.

v. Buch F. G. 140.

### D.

v. Dewitz F. G. E. 133.  
139.

v. Dewitz U. O. minder-  
jähr. Sohn. 135. 136.

v. Dewitz, O. E. E. H.  
137.

### E.

v. Engel, R. 134.

### F.

Friedland Stadt. 140.

Friedland Stadt: Cams-  
merci. 140.

Friedland Kirchen: Deco-  
nomie. 139.

### G.

v. Gamm, F. L. O. 134.

v. Genzkow J. 136.

v. Grävenitz C. F. H. E.  
im Fürstenth. Nakeb. 187.

v. Gundlach G. A. im  
Fürstenth. Nakeb. 187.

### H.

Haberland G. 138.

H. Hamann. 141.

H. Graf v. Hahn. 138.  
139.

Hoth G. J. 138.

Hoth J. E. 138.

Hoth A. 133.

### K.

Koch W. E. J. G. 133.  
140.

L.

Baron v. Langermann  
Erlenkamp F. 134.  
Lehmann C. G. 133.  
v. Lücken F. W. A. 135.

P.

Peters A. F. 139.

R.

v. Rhade C. F. H. E. D. A.  
141.

M.

Meinke F. 137.  
Mercker A. F. E. J. 135.  
Michael D. L. F. 132.  
Michael A. G. C. 135.  
Michael A. H. F. A. 136.  
Michael J. H. L. E. 140.  
Müller C. F. H. 135.  
Müller F. A. 141.

v. Rieben G. A. B. 134.

L. Robertus, geb.  
Schlettwein. 132.

v. Rieben C. C. L. F. 133.

Rohrbeck C. F. 139.

Rohrbeck J. 139.

S.

v. Scheve A. F. 133.

Graf v. Schwerin J. C. H.  
135. 136. 137.

Seip P. 135. 140.

Seip C. L. 141.

N.

Nauck G. R. B. 134.

O.

v. Derken C. E. 132.

v. Derken C. E. F. H. H.  
133. 136.

v. Derken A. D. E. 136.

v. Derken B. W. A. F.  
E. Lehnserben. 137.

v. Derken B. 132. 137.

v. Derken G. 138.

v. Derken A. F. C.  
139.

v. Derken A. 139.

T.

v. Treuenfels C. F. im  
Fürstenthum Rakeb. 187.

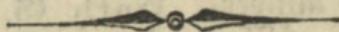
V.

Volkmann F. 136.

W.

v. Warburg, Gebrüder  
E. u. H. 138. 140.

v. Waldau F. 134.



# Genealogische Beilage

zum

Mecklenburg-Strelitzischen

Staatskalender

auf

das Jahr

1837.

---

Neustrelitz,  
bei G. F. Spalbing.

# Genealogische Beilage

Genealogische Beilage

(Genealogische Beilage)

Genealogische Beilage

Genealogische Beilage

1837

Genealogische Beilage

Genealogische Beilage

## Anhalt = Bernburg.

(Evangelischer Religion.)

Herzog Alexander Karl, geb. 2 März 805, succ. 24 März 834 seinem Vater Herzog Alexius Friedrich Christian, verm. 30 Oct. 834 mit der Prinzessin Friederike Karoline Juliane zu Schleswig = Holstein = Sonderburg = Glücksburg, geb. 9 Oct. 811.

M u t t e r.

Marie Friederike, Prinzessin von Hessen-Cassel, geb. 14 Sept. 768, verm. 29 Nov. 794 mit Herzog Alexius Friedrich Christian, (geschieden im August 817).

S c h w e s t e r.

Wilhelmine Louise, geb. 30 Oct. 799; s. Preußen.

## Anhalt = Bernburg = Schaumburg.

(Reformirter Religion.)

Im Mannsstamm erloschen mit dem 24 Dec. 812 verst. Fürsten Friedrich Ludwig Adolph.

Wittwe des Fürsten Carl Victor Friedrich :

Amalie Charlotte Louise Wilhelmine, Prinzessin von Nassau-Weilburg, geb. 6 Aug. 776, verm. 29 Oct. 793, Wittwe 22 April 812.

T o c h t e r.

Emma, geb. 20 Mai 802, verm. 26 Juni 823 mit dem Fürsten Georg Heinrich zu Waldeck und Pyrmont; s. Waldeck.

## Anhalt = Dessau.

(Evangelischer Religion.)

Herzog Leopold Friedrich, geb. 1 Oct. 794, succ. 9 Aug. 817, verm. 18 April 818 mit Friederike Wilhelmine Louise Amalie, Prinzessin von Preußen, geb. 30 Sept. 796.

## K i n d e r.

1. Friederike Amalie Agnes, geb. 24 Juni 824.
2. Leopold Friedrich Franz Nicolaus, Erbprinz, geb. 29 April 831.

## M u t t e r.

Christiane Amalie, Landgraf Friedrich Ludwig von Hessen-Homburg Tochter, geb. 29 Juni 774, verm. 12 Juni 792 an den Erbprinzen Friedrich von Anhalt-Dessau, Wittwe 27 Mai 814.

## G e s c h w i s t e r.

1. Amalie Auguste, geb. 18 Aug. 793; s. Schwarzburg-Rudolstadt.
2. Georg Bernhard, geb. 21 Febr. 796, verm. 6 Aug. 825 mit Karoline Auguste Louise Amalie, Karl Günthers, Prinzen von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, Wittwer 14 Jan. 829; Tochter: Louise, geb. 22 Juni 826.
3. Louise Friederike, geb. 1 März 798; s. Hessen-Homburg.
4. Friedrich August, geb. 23 Sept. 799, verm. 11 Sept. 832 mit Marie Louise Charlotte, des Prinzen Wilhelm von Hessen-Cassel Tochter, geb. 19 Mai 814. Davon: Adelhaid Marie, geb. 25 Dec. 833.
5. Wilhelm Woldemar, geb. 29 Mai 807.

## A n h a l t = R ö t h e n.

(Reformirter Religion.)

Herzog Heinrich, geb. 30 Juli 778, succ. seinem Bruder, dem Herzoge Ferdinand, am 23 Aug. 830, verm. 18 Mai 819 mit Auguste Friederike Esperance, des Fürsten Heinrich XLIV. Reuß = Schleiß = Kösteritz zweiter Linie Tochter, geb. 3 August 794.

## B r u d e r.

Ludwig, geb. 16 August 783.

Wittwe des am 23 August 830 verstorbenen Herzogs Friedrich Ferdinand :

Julie, Gräfin von Brandenburg, geb. 4 Jan. 793.

## A r e m b e r g.

(Kathol. Religion.)

Herzog Prosper Ludwig, geb. 28 April 785, succ.

im Sept. 803, verm. 26 Jan. 819 mit Marie Ludmilla, Prinzessin von Lobkowitz, geb. 15 März 798.

## K i n d e r.

1. Louise Pauline Sidonie, geb. 18 Dec. 820.
2. Marie Flore Pauline, geb. 2 März 823.
3. Engelbert August Anton, Erbprinz, geb. 11 Mai 824.
4. Anton Franz, geb. 5 Febr. 826.
5. Karl Maria Joseph, geb. 6 Sept. 831.
6. Joseph Leonhard Balthasar, geb. 8 August 833.

## B r ü d e r.

1. Philemon Paul Maria, geb. 10 Jan. 788.
2. Peter Karl, geb. 2 Oct. 790, verm. 829 mit Alix Marie Charlotte von Talleyrand = Perigord, geb. 4 Nov. 808. Davon: a. Augustine Marie, geb. 15 Nov. 830. b. Ernst Maria Peter d'Alcantara, geb. 23 Jul. 833.

Vaters = Bruder und dessen Nachkommen.

Prinz August Maria Raimund (geb. 30 Aug. 753, gest. 26 Sept. 833.)

## S o h n :

Ernst Engelbert, geb. 25 Mai 777, verm. 2 April 800 mit Marie Theresie, Gräfin von Windischgrätz, geb. 4 Mai 774. Davon: Ernestine Marie, geb. 19 Febr. 804.

## B a d e n.

(Luth. Religion.)

Großherzog Karl Leopold Friedrich, geb. 29 Aug. 790, succ. seinem Bruder, dem Großherzoge Ludwig, am 30 März 830, verm. 25 Juli 819 mit Sophie Wilhelmine, geb. 21 Mai 801, Tochter von Gustav Adolph IV., ehemaligem Könige von Schweden.

## K i n d e r.

1. Alexandrine Louise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, geb. 6 Dec. 820.
2. Ludwig, Erbgroßherzog, geb. 15 Aug. 824.
3. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 9 Sept. 826.
4. Wilhelm Ludwig August, geb. 18 Dec. 829.
5. Karl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian, geb. 9 März 832.
6. Marie Amalie, geb. 20 Nov. 834.

## G e s c h w i s t e r.

1. Wilhelm Ludwig August, geb. 8 April 792, verm. 16 Oct. 830 mit der Herzogin Elisabeth Alexandrine Constanze von Württemberg, geb. 27 Febr. 802. Davon: a. Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louise, geb. 7 Aug. 834. b. Pauline Sophie Elisabeth Marie, geb. 18 Dec. 835. 2. Amalie Christine Karoline, geb. 26 Jan. 795; f. Fürstenberg. 3. Maximilian Friedrich Johann Ernst, geb. 9 Dec. 796.

## T o c h t e r

des ältesten Bruders, des am 15 Dec. 801 verstorbenen Erbprinzen Karl Ludwig:

Friederike Wilhelmine Karoline, geb. 13 Juli 776; f. Baiern.

## Verwittwete Großherzogin.

Stephanie Louise Adriane, geb. 28 Aug. 789, verm. 8 April 806, Wittwe des am 8 Dec. 818 verstorbenen Großherzogs Karl Ludwig Friedrich.

## K i n d e r.

1. Louise Amalie Stephanie, geb. 5 Juni 811; f. Schweden. 2. Josephine Friederike Louise, geb. 21 Oct. 813; f. Hohenzollern = Sigmaringen. 3. Marie Amalie Elisabeth Karoline, geb. 11 Oct. 817.

## B a i e r n.

(Kathol. Religion.)

König Karl Ludwig August, geb. 25 Aug. 786, succ. 13 Oct. 825, verm. 12 Oct. 810 mit Theresse Charlotte Friederike Louise Amalie, Herzogs Friedrich von Sachsen-Altenburg Tochter, geb. 8 Juli 792.

## K i n d e r.

1. Maximilian Joseph, Kronprinz, geb. 28 Nov. 811. 2. Mathilde Karoline Friederike Wilhelmine Charlotte, geb. 30 Aug. 813; f. Hessen = Darmstadt. 3. Otto Friedrich Ludwig, geb. 1 Juni 815; f. Griechenland. 4. Euitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig, geb. 12 März 821. 5. Adalgunde Auguste Charlotte Karoline Elise Amalie Sophie Marie Louise, geb. 19 März 823. 6. Hildegarde Louise Charlotte Theresse Friederike,

geb. 10 Juni 825. 7. Alexandra, geb. 26 Aug. 826.  
8. Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, geb. 20 Juli 828.

## G e s c h w i s t e r.

1. Auguste Amalie Louise, geb. 21 Juni 788, Wittve 21 Febr. 824 vom Prinzen Eugen, Herzog von Leuchtenberg und Fürst von Eichstädt. 2. Karoline Auguste, geb. 8 Febr. 792; s. Desterreich. 3. Karl Theodor Maximilian August, geb. 7 Juli 795.

## S t i e f m u t t e r.

Königin Friederike Wilhelmine Karoline, zweite Gemahlin des Königs Maximilian Joseph, Karl Ludwigs Erbprinzen von Baden Tochter, geb. 13 Juli 776, Wittve 13 Oct. 825.

## H a l b g e s c h w i s t e r.

1. Elisabeth Ludovike, geb. 13 Nov. 801, verm. durch Procur. zu München am 16 Nov. 823, und persönlich zu Berlin am 29 Nov. 823 mit dem Kronprinzen Friedrich Wilhelm von Preußen; s. Preußen. 2. Amalie Auguste, geb. 13 Nov. 801, Zwillingsschwester der Prinzessin Elisabeth Ludovike, verm. durch Proc. am 10 Nov. 822 und persönlich am 21 Nov. 822 mit dem Prinzen Johann von Sachsen; s. Sachsen. 3. Friederike Sophie Dorothee Wilhelmine, geb. 27 Jan. 805, verm. 4 Nov. 824 mit dem Erzherzoge Franz Karl von Desterreich; s. Desterreich. 4. Marie Anne Leopoldine Elisabeth Wilhelmine, Zwillingsschwester der Prinzessin Friederike Sophie, geb. 27 Jan. 805; s. Sachsen, Albertinische Linie. 5. Ludovike Wilhelmine, geb. 30 Aug. 808, verm. 9 Sept. 828 mit dem Herzog Maximilian Joseph von Baiern, geb. 4 Dec. 808; s. unten.

Großtante des Königs, Wittve des Kurfürsten Karl  
Theodor von Pfalz-Baiern :

Marie Leopoldine, des Erzherzogs Ferdinand von Desterreich, Herzogs von Modena und Breisgau Tochter, geb. 10 Dec. 776, verm. 15 Febr. 795, Wittve 16 Febr. 799.

### Herzogl. Baiersche Linie, ehemals Pfalz- Zweibrück = Birkenfeld.

Herzog Wilhelm, geb. 10 Nov. 752, Wittwer 4 Febr. 824 von Maria Anna, Prinzessin von Pfalz-Zweibrück, Schwester des verstorbenen Königs Maximilian Joseph von Baiern.

#### K i n d e r.

1. Marie Elisabeth Amalie, geb. 6 Mai 784, verm. 9 März 808 mit Alexander Berthier, Fürsten von Wagram, vormals Fürsten von Neufchatel, Wittwe 1 Juni 815. 2. Pius, geb. 1 Aug. 786, verm. 26 Mai 807 mit Amalie Louise, Prinzessin von Aremberg, Wittwer 4 April 823. Davon: Maximilian Joseph, geb. 4 Dec. 808, verm. 9 Sept. 828 mit der Prinzessin Ludovike Wilhelmine, Halbschwester des Königs, geb. 30 Aug. 808; s. oben. Davon Kinder: 1. Ludwig Wilhelm, geb. 21 Juni 831. 2. Karoline Therese Helene, geb. 4 April 834.

### B e l g i e n.

(Luther. Religion.)

König Leopold I., Herzog zu Sachsen = Coburg = Gotha, geb. 16 Dec. 790, wird zum Könige der Belgier vom Belgischen Congresse erwählt 4 Juni und tritt die Regierung an 21 Juni 831, Wittwer 6 Nov. 817 von der Prinzessin Charlotte von Großbritannien, zum zweiten Male verm. 9 Aug. 832 mit Louise Marie Theresie Charlotte Isabelle, Tochter des Königs Ludwig Philipp I. der Franzosen, geb. 3 April 812.

#### S o h n.

Leopold Ludwig Philipp Maria Victor, Kronprinz, geb. 9 April 835.

### B r a s i l i e n.

(Kathol. Religion.)

Kaiser Peter II. de Alcantara Johann Karl Leopold, geb. 2 Dec. 825, succ. 7 April 831 in Folge der Thronentsagung seines Vaters, des am 24 Sept. 834 verstorbenen Kaisers Peter I. de Alcantara Anton Joseph.

## G e s c h w i s t e r.

- 1 Maria da Gloria II., geb. 4 April 819.  
 2. Maria Januaria, geb. 1 März 821. 3. Franziske  
 Karoline, geb. 2 Aug. 824. 4. Marie Amalie, geb.  
 1 Dec. 831 (Halbschwester).

Die übrigen Verwandten s. Portugal.

## B r a u n s c h w e i g.

(Luther. Religion.)

Herzog August Wilhelm Maximilian Friedrich Lud-  
 wig, auch Herzog von Dels, geb. 25 April 806, über-  
 nimmt bis auf Weiteres die Regierung, in Gemäßheit  
 ihm ertheilter Vollmachten, am 28 Sept. 830, und defi-  
 nitiv, in Folge der von den Agnaten getroffenen Fest-  
 stellung der Regierungsverhältnisse, am 20 April 831.

## B r u d e r.

Herzog Karl Friedrich August Wilhelm, geb. 30  
 Oct. 804, succ. 16 Juni 815 seinem Vater Friedrich  
 Wilhelm unter Vormundschaft, tritt die Regierung an  
 30 Oct. 823 und verläßt die Herzogl. Braunschweig-  
 schen Lande im September 830.

Groß-Vaters, Herzog Karl Wilhelm Ferdinand

## S c h w e s t e r.

Elisabeth Christine Ulrike, geb. 8 Nov. 746,  
 verm. 14 Juli 765 an Friedrich Wilhelm, Kronprinzen  
 von Preußen, geschieden 769.

## D ä n e m a r k.

(Luther. Religion.)

König Friedrich VI. geb. 28 Jan. 768, succ. 13  
 März 808, verm. 31 Juli 790 mit Marie Sophie  
 Friederike, Landgrafen Karl von Hessen-Cassel Tochter,  
 geb. 28 Oct. 767.

## K i n d e r.

1. Karoline, Kronprinzessin, geb. 28 Oct. 793,  
 verm. 1 Aug. 829 mit dem Prinzen Friedrich Ferdi-  
 nand von Dänemark; s. unten. 2. Wilhelmine Marie,

geb. 18 Jan. 808, verm. 1 Nov. 828 mit dem Prinzen Friedrich Karl Christian; s. unten.

S c h w e s t e r.

Louise Auguste, geb. 7 Juli 771; s. Schleswig-Holstein-Augustenburg.

Des am 7 Dec. 805 verstorb. Vater-Halb-Bruders, Erbprinzen Friedrich, Kinder von Sophie Friederike, Herzogs Ludwig von Mecklenburg-Schwerin Tochter:

1. Christian Friedrich, geb. 18 Sept. 786, verm. a. 21 Juni 806 mit Charlotte Friederike, Großherz. Friedrich Franz von Mecklenb.-Schwerin Tochter, geb. 4 Dec. 784, geschieden 809. b. 22 Mai 815 mit Karoline Amalie, Herzog Friedrich Christian von Schleswig-Holstein-Augustenburg Tochter, geb. 28 Juni 796.

Sohn erster Ehe: Friedrich Karl Christian, geb. 6 Oct. 808, verm. 1 Nov. 828 mit Wilhelmine Marie, Tochter des Königs. 2. Juliane Sophie, geb. 18 Febr. 788; s. Hessen-Philippsthal. 3. Charlotte Louise, geb. 30 Oct. 789; s. Hessen-Cassel. 4. Friedrich Ferdinand, geb. 22 Nov. 792, verm. 1 Aug. 829 mit der Kronprinzessin Karoline von Dänemark; s. oben.

## F r a n k r e i c h.

(Kathol. Religion.)

König Ludwig Philipp I., geb. 6 Oct. 773, vormals Herzog von Orleans, König der Franzosen seit 9 Aug. 830 verm. 25 Nov. 809 mit Marie Amalie, König Ferdinands I. von Neapel Tochter, geb. 26 April 782.

K i n d e r.

1. Ferdinand Philipp Ludwig Karl Heinrich, Kronprinz, Herzog von Orleans, geb. 3 Sept. 810. 2. Louise Marie Theresie Charlotte Isabelle, Mademoiselle de France, geb. 3 April 812; s. Belgien und Sachsen-Coburg-Gotha. 3. Marie Christine Karoline Adelheid Franziska Leopoldine, geb. 12 April 813. 4. Ludwig Karl Philipp Raphael, Herzog von Nemours, geb. 25 Oct. 814. 5. Maria Clementine Karoline Leopoldine Clotilde, geb. 3 Juni 817. 6. Franz Ferdinand Phi-

lipp Ludwig Maria, Prinz von Joinville, geb. 14. Aug. 818. 7. Heinrich Eugen Philipp Ludwig, Herzog von Nemours, geb. 16 Jan. 822. 8. Anton Maria Philipp Ludwig, Herzog von Montpensier, geb. 31 Juli 824.

## S c h w e s t e r.

Eugenie Adelaïde Louise, Mademoiselle d'Orleans, geb. 23. Aug. 777.

## A l t e r e B o u r b o n i s c h e L i n i e.

Ludwig Anton, Herzog von Angouleme, geb. 6. Aug. 775, verm. 10. Juni 799 mit Marie Theresie Charlotte, Tochter König Ludwigs XVI., geb. 19. Dec. 778.

Wittve des Herzogs Karl Ferdinand von Berry († 14. Febr. 820.):

Karoline Ferdinande Louise, Tochter des Königs beider Sicilien, geb. 5. Nov. 798, verm. 17. Juni 816.

## D e s s e n K i n d e r.

1. Louise Marie Therese, geb. 21. Sept. 819.
2. Heinrich Karl Ferdinand Marie Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, geb. 29. Sept. 820.

## F ü r s t e n b e r g.

(Kathol. Religion.)

Fürst Karl Egon, geb. 28. Oct. 796. succ. 17. Mai 804, verm. 19. April 818 mit Amalie Christine Karoline, Prinzessin von Baden, geb. 26. Jan. 795.

## K i n d e r.

1. Elisabeth Louise Karoline Amalie, geb. 15. März 819.
2. Karl Egon Leopold Maria Wilhelm Maximilian, geb. 4. März 820.
3. Amalie Sophie Wilhelmine Christine Karoline Eulalie, geb. 12. Febr. 821.
4. Maximilian Egon Christian Karl Johann, geb. 29. März 822.
5. Emil Maximilian Friedrich Karl Egon Leopold, geb. 13. Sept. 825.
6. Pauline Wilhelmine Karoline Amalie, geb. 11. Juni 829.

## S c h w e s t e r.

Marie Leopoldine, geb. 4. Sept. 791; s. Hohenlohe-Schillingsfürst.

## Landgräfliche Weytrafche Subſidial-Linie.

Landgraf Friedrich Karl Johann Nepomuk Egon, geb. 26. Jan. 774, succ. 26. Jan. 828, verm. 25. Mai 801 mit Thereſe, Fürſten Johann Nep. von Schwarzberg Tochter, geb. 14. Oct. 780.

## Kinder.

1. Johann Nepomuk Joachim, geb. 21. März 802. 2. Joſeph Ernſt Egon, geb. 22. Febr. 808. 3. Karl Egon, geb. 15. Juni 809. 4. Franz Egon, geb. 12. April 811. 5. Friedrich Egon, geb. 8. Oct. 813. 6. Ernſt Philipp Egon, geb. 6. Nov. 816. 7. Gabriele, geb. 17. März 821.

## Schweſtern.

1. Joſephe Sophie, geb. 20. Juni 776; ſ. Lichtenſtein. 2. Karoline Sophie, geb. 20. Aug. 777, verm. 11. Jan. 796 an F. Karl Joachim von Fürſtenberg, Wittwe 17. Mai 804. 3. Marie Eleonore Sophie, geb. 7. Febr. 779. 4. Marie Eliſabeth Philippine, geb. 12. Juli 784, verm. 15. Febr. 801 an Graf Johann Joſeph Norbert v. Trautmannsdorf, Wittwe 24. Sept. 834.

Des am 1. Juli 814 verſtorb. Dheims Landgrafen Friedrich Joſeph's Wittwe: Joſephe, geb. Gräfin von Bierotin, geb. 12. Febr. 771.

Deſſen Kinder aus der erſten Ehe mit Joſephe Thekla, Gräfin von Schallenberg (a. und b.) aus der dritten Ehe mit Joſephe, Gräfin von Bierotin (c bis f.)

a. Joſeph Friedrich Franz, geb. 4. Sept. 777. verm. 10. Mai 804 mit Karoline, Gräfin von Schlaſberndorf. b. Friederike Ladislave, geb. 27. Juli 782; ſ. Hohenlohe-Langenburg. c. Marie Philippine, geb. 15. Jan. 792, verm. mit Johann Joſeph, Grafen von Schaffgotsch. d. Friedrich Michael, geb. 29. Dec. 793. e. Johanne Karoline, geb. 3. Nov. 795. f. Adelhaid, geb. 28. März 812, verm. 16. Juni 830 mit dem Grafen Johann Heinrich Heberſtein.

## G r i e c h e n l a n d.

(Kathol. Religion.)

König Otto Friedrich Ludwig, geb. 1. Juni 815, zweitgeborner Sohn des Königs Ludwig von Baiern, zum König von Griechenland berufen durch die am 7 Mai 832 zwischen den Höfen von England, Frankreich, Rußland und Baiern geschlossene Uebereinkunft, vom deutschen Bunde anerkannt durch den Beschluß vom 4. Oct. 832, tritt die Regierung, nach erlangter Volljährigkeit selbst an, 1. Juni 835, verm. 22. Nov. 836 mit Marie Friederike Amalie, Prinzessin von Holstein = Oldenburg, geb. 21. Dec. 818.

## Großbritannien und Hannover.

(Reform. Religion.)

König Wilhelm IV., geb. 21 Aug. 765, verm. 11 Juli 818 mit Adelsheid Louise Therese, Tochter des Herzogs Georg von Sachsen = Meiningen, geb. 13 Aug. 792, succ. seinem Bruder, dem Könige Georg IV. 26 Juni 830, gekrönt 8 Sept. 831.

Geschwister und deren Nachgelassene.

1. Wittve des Prinzen Eduard, Herzogs von Kent, vierten Sohnes des Königs Georg III. († 23 Jan. 820) Marie Louise Victorie, geb. 17 Aug. 786, Tochter des Herzogs Franz von Sachsen = Saalfeld = Coburg und Wittve des Fürsten Emich von Leiningen.

T o c h t e r.

Alexandrine Victorie, geb. 24 Mai 819.

2. Auguste Sophie, geb. 8 Nov. 768.

3. Elisabeth, geb. 22 Mai 770; f. Hessen = Homb.

4. Ernst August, Herzog von Cumberland, geb. 5 Juni 771, verm. 29 Mai 815 mit Friederike Karoline Sophie Alexandrine, Großherzogs Karl von Mecklenb. = Strelitz Tochter, verw. Prinzessin von Solms = Braunfels, ehemals verw. Prinzessin von Preußen, geb. 2 März 778.

S o h n.

Georg Friedrich Alexander Karl Ernst August, geb. 27 Mai 819.

5. August Friedrich, Herzog von Suffer, geb. 27 Januar 773.

6. Adolph Friedrich, Herzog von Cambridge, Vicekönig des Königreichs Hannover seit 22 Febr. 831, geb. 24 Febr. 774, verm. 8 Mai 818 mit Auguste Wilhelmine Louise, Landgrafen Friedrich von Hessen-Cassel Tochter, geb. 25 Juli 797, davon

K i n d e r.

1. Georg Friedrich Wilhelm Karl, geb. 26 März 819. 2. Auguste Karoline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise, geb. 19 Juli 822. 3. Maria Adelaide Wilhelmine Elisabeth, geb. 27 Nov. 833.

7. Marie, geb. 25 April 776; s. unten.

8. Sophie, geb. 3 Nov. 777.

Vater Bruders, Herzogs Wilhelm Heinrich, von Gloucester Tochter: Sophie Mathilde, geb. 29 Mai 773.

Wittve des am 30 Nov. 834 verstorb. Herzogs Wilhelm Friedrich von Gloucester: Marie, Königs Georg III. von Großbritannien Tochter, geb. 25 April 776.

Hannover, s. vorher Großbritannien.

Hessen = Cassel.

(Reform. Religion.)

Kurfürst Wilhelm II., geb. 28 Juli 777, succ. 27 Febr. 821, verm. 13 Febr. 797 mit Friederike Christiane Auguste, König Friedrich Wilhelm II. von Preußen Tochter, geb. 1 Mai 780.

K i n d e r.

a. Karoline Friederike Wilhelmine, geb. 29 Juli 799.  
b. Friedrich Wilhelm, Kurprinz, Mitregent seit 30 Sept. 831, geb. 20 August 802.

c. Marie Friederike Wilhelmine Christiane, geb. 6 Sept. 804; s. Sachsen-Meiningen u. Hildburghausen.

G e s c h w i s t e r.

1. Marie Friederike, geb. 14 Sept. 768; s. Anhalt = Bernburg.

2. Karoline Amalie, geb. 11 Juli 771; f. Sachsen = Gotha.

V a t e r s B r ü d e r.

1. Des Landgrafen Karl (geb. 19 Dec. 744, gest. 17 Aug. 836) und der Prinzessin Louise, Tochter des Königs Friedrich V. von Dänemark (geb. 30 Jan. 750, verm. 30 Aug. 766, gest. 12 Jan. 830)

K i n d e r.

1. Marie Sophie Friederike, geb. 28 Oct. 767; f. Dänemark. 2. Friedrich, geb. 24 Mai 771. 3. Juliane Louise Amalie, geb. 19 Jan. 773. 4. Louise Karoline, geb. 28 Sept. 789; f. Schleswig = Holstein = Beck und Glücksburg.

2. Landgraf Friedrich, geb. 11 Sept. 747, verm. 2 Dec. 786 mit Karoline Polixene, f. Karl Wilhelm zu Nassau-Usingen Tochter, geb. 4 April 762, Wittwer 17 Aug. 823. Davon

K i n d e r.

1. Wilhelm, geb. 24 Dec. 787, verm. 10 Nov. 810 mit Louise Charlotte, des Prinzen Friedrich von Dänemark Tochter, geb. 30 Oct. 789. Davon:

K i n d e r.

a. Marie Louise Charlotte, geb. 19 Mai 814; f. Anhalt = Dessau. b. Louise Wilhelmine Friederike Karoline Auguste Julie, geb. 7 Sept. 817. c. Friedrich Wilhelm Georg Adolph, geb. 26 Nov. 820. d. Auguste Friederike Marie Karoline Julie, geb. 30 Oct. 823.

2. Friedrich Wilhelm, geb. 24 April 790.

3. Georg Karl, geb. 14 Jan. 793.

4. Louise Karoline Marie Friederike, geb. 9 April 794, verm. 4 April 833 mit dem Königl. Hannoverschen Obristlieutenant Grafen Georg von der Decken.

5. Marie Wilhelmine Friederike, geb. 21 Jan. 796; f. Mecklenburg = Strelitz.

6. Auguste Wilhelmine Louise, geb. 25 Juli 797; f. Großbritannien.

## Nebenlinien von Hessen = Cassel.

## 1. Hessen = Philippsthal.

(Reform. Religion.)

Landgraf Ernst Constantin, geb. 8 Aug. 771, verm. 1) 10 April 796 mit Christine Louise, Prinzessin von Schwarzburg = Rudolstadt, Wittwer 25 Dec. 808; 2) 17 Febr. 812 mit Karoline Wilhelmine Ulrike Eleonore, Tochter des Erbprinzen Karl von Hessen = Philippsthal, geb. 10 Febr. 793; s. unten.

## K i n d e r.

1. Ferdinand, geb. 15 Oct. 799.
  2. Karl, geb. 22 Mai 803.
  3. Franz August, geb. 26 Jan. 805.
  4. Victorie Emilie Alexandrine, geb. 28 Dec. 812.
- Bruders Karl, Erbprinzen von Hessen = Philippsthal  
Tochter von Victorie Amalie Ernestine, Prinzessin von Anhalt-Bernburg-Schaumburg.

Karoline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10 Febr. 793; s. oben.

Bruders Ludwig nachgelassene Tochter von Marie Franziska, Reichsgräfin Berghe von Trips:

Marie Karoline, geb. 14 Jan. 793, verm. 19 Dec. 810 an den Grafen Ferdinand de la Bille surillon, geschieden 814.

## Hessen = Philippsthal = Barchfeld.

Landgraf Karl August Philipp Ludwig, geb. 27 Jan. 784, verm. 9 Juli 816 mit Auguste Charlotte, Fürsten Friedrich Ludwig von Hohenlohe-Dehringen Tochter, geb. 16 Nov. 793, Wittwer seit 9 Juni 821, verm. zum Zweitemale 10 Sept. 823 mit Sophie Karoline Pauline, Prinzessin von Bentheim = Steinsurth, geb. 16 Jan. 794.

Tochter erster Ehe: Bertha Wilhelmine Karoline Louise Marie, geb. 26 Oct. 818.

Kinder zweiter Ehe: 1. Victor, geb. 3 Dec. 824. 2. Alexander Nicolaus, geb. 1 Nov. 826.

3. Alexis Wilhelm Ernst, geb. 13 Sept. 829. 4. Wilhelm, geb. 3 Oct. 831.

## G e s c h w i s t e r.

1. Wittve des am 30 Nov. 834 verstorbenen Prinzen Friedrich Wilhelm Karl Ludwig : Juliane Sophie, des Erbprinzen Friedrich von Dänemark Tochter, geb. 18 Febr. 788.

2. Ernst Friedrich Wilhelm, geb. 28 Jan. 789.

## 2. Hessen = Rheinfels = Rothenburg.

(Kathol. Religion.)

Im Mannsstamm erloschen mit dem am 12 Nov. 834 verstorb. Landgrafen Victor Amadeus.

Dessen Wittve : Elenore, Prinzessin von Salm-Keiferscheid-Krautheim, geb. 13 Juli 799.

Dessen Schwester : Leopoldine Claudine Marie Clotilde, geb. 12 Sept. 787; s. Hohenlohe-Bartenstein.

## H e s s e n = D a r m s t a d t.

(Luth. Religion.)

Großherzog Ludwig, geb. 26 Dec. 777, succ. seinem Vater, dem Großherzoge Ludwig, 6 April 830, verm. 19 Juni 804 mit Wilhelmine Louise, des verst. Erbprinzen Karl Ludwig zu Baden Tochter, geb. 10 Sept. 788, Wittwer 27 Jan. 836.

## K i n d e r.

a. Ludwig, Erbgroßherzog, geb. 9 Juni 808. verm. 26 Dec. 833 mit der Prinzessin Mathilde von Baiern, geb. 30 Aug. 813. b. Karl Wilhelm Ludwig. geb. 23 April 809, verm. 22 Oct. 836 mit Marie Elisabeth Caroline Victorie, Prinzessin von Preußen, geb. 18 Jun. 815. c. Alexander Ludwig Christian Georg Friedrich Emil, geb. 15 Juli 823. d. Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Marie, geb. 8 Aug. 824.

## G e s c h w i s t e r.

1. Ludwig Georg Karl Friedrich Ernst, geb. 31 Aug. 780, verm. 29 Jan. 804 mit Karoline Ottilie, Prinzessin von Nidda, geb. von Torröck von Szendrö, geb. 23 Apr. 786.

2. Friedrich August Karl Anton Emil Maximilian Christian Ludwig, geb. 14 Mai 788.

3. Emil Maximilian Leopold August Karl, geb. 3 Sept. 790.

## Hessen = Homburg.

(Reformirter Religion.)

Landgraf Ludwig Wilhelm, geb. 29 Aug. 770, verm. 2 Aug. 804 mit Auguste Amalie, Fürsten Friedrich August, von Nassau-Usingen Tochter, geb. 30 Dec. 778, (geschieden), succ. seinem Bruder, dem Landgrafen Friedrich Joseph, 2 April 829.

G e s c h w i s t e r.

1. Karoline Louise, geb. 26 Aug. 771; f. Schwarzburg-Rudolstadt. 2. Louise Ulrike, geb. 26 Oct. 772; f. Schwarzburg-Rudolstadt. 3. Christiane Amalie, geb. 29 Juni 774; f. Anhalt-Deffau. 4. Auguste Friederike, geb. 28 Nov. 776; f. Mecklenburg-Schwerin. 5. Philipp August Friedrich, geb. 11 März 779. 6. Gustav Adolph Friedrich, geb. 17 Febr. 781, verm. 12 Febr. 818 mit Louise Friederike, Prinzessin von Anhalt-Deffau, geb. 1 März 798. Davon: a. Karoline Amalie Elisabeth, geb. 20 März 819. b. Louise Friederike Elisabeth, geb. 30 Sept. 823. c. Friedrich Ludwig Heinrich Gustav, geb. 6 April 830. 7. Ferdinand Heinrich Friedrich, geb. 26 April 783. 8. Amalie Marie Anne, geb. 14 Oct. 785; f. Preußen.

Wittwe des am 2 April 829 gestorbenen Landgrafen

Friedrich Joseph Ludwig:

Elisabeth, König Georg III. von Großbritannien Tochter, geb. 22 Mai 770, verm. 7 April 818.

## Hohenlohe.

I. Hohenlohe = Neuensteinsche Linie.

1. Hohenlohe = Langenburg.

(Luther. Religion.)

Fürst Ernst Christian Karl, geb. 7 Mai 794,

succ. 4 April 825, verm. 18 Febr. 828 mit Anna Feodorowna Auguste Charlotte Wilhelmine, Prinzessin von Leiningen, geb. 7 Dec. 807; s. Leiningen.

## K i n d e r.

1. Karl Ludwig Wilhelm Leopold, geb. 24 Oct. 829. 2. Elise Adelheid Victorie Amalie Auguste, geb. 8 Nov. 830. 3. Herrmann Ernst Franz Bernhard, geb. 31 Aug. 832. 4. Victor Ferdinand Franz Eugen Gustav Adolph Constantin Friedrich, geb. 11 Nov. 833. 5. Adelheid Victoire Amalie Louise Marie Constanze, geb. 20 Jul. 835.

## M u t t e r.

Amalie Henriette Charlotte, des Grafen Johann Christian zu Solms-Baruth Tochter, geb. 30 Jan. 768, verm. 30 Jan. 789, Wittwe 4 April 825.

## G e s c h w i s t e r.

1. Karoline Friederike Konstantie, geb. 23 Febr. 792; s. Hohenlohe-Schillingsfürst. 2. Friederike Christiane Emilie, geb. 27 Jan. 793, verm. 26 Juni 816 an den Grafen Friedrich Ludwig Heinrich von Castell, geb. 2 Mai 791. 3. Louise Charlotte Johanne, geb. 22 August 799; s. Hohenlohe-Dehringen. 4. Johanne Henriette Philippine, geb. 8 Nov. 800, verm. 21 März 829 an den Grafen Emil Christian zu Erbach-Schönberg, Wittwe seit 26 Mai 829. 5. Gustav Heinrich, geb. 9 Oct. 806. 6. Helene, geb. 22 Nov. 807; s. Württemberg.

## V a t e r s S c h w e s t e r.

Louise Eleonore, geb. 11 Aug. 763; s. Sachsen-Meiningen und Hildburghausen.

Des Großvater-Bruders, Prinzen Friedrich Ernst, Kinder mit Magdalena Adriane Baronesse von Haren :

1. Ludwig Christian August, geb. 23 Jan. 774, Wittwer 14 Oct. 821 von Louise, Tochter des Fürsten Christian Friedrich Karl von Hohenlohe-Kirchberg.

2. Karl Gustav Wilhelm, geb. 29 Aug. 777, verm. 15 Jan. 816 mit Friederike Ladislave, geb. 27 Juli 782, Tochter des verstorb. Prinzen Friedrich Joseph von Fürstenberg-Weytra. Davon : a. Ludwig

Karl Gustav, geb. 11 Jan. 823. b. Constanze Josephine Louise, geb. 12 Nov. 824.

3. Philippine Henriette, geb. 30 Mai 779.

4. Karl Philipp Ernst, geb. 19 Sept. 781.

5. Wilhelmine Christiane Henriette, geb. 21 Januar 787.

## 2. Hohenlohe = Langenburg = Dehringen, (sonst Ingelfingen.)

(Luther. Religion.)

Fürst Friedrich August Karl, geb. 27 Nov. 784, verm. 28 Sept. 811 mit Friederike Sophie Dorothee Marie Louise, Herzogs Eugen Friedrich Heinrich von Württemberg Tochter, geb. 4 Juni 789.

### K i n d e r.

1. Friedrich Ludwig Eugen Karl, geb. 12 Aug. 812. 2. Friederike Alexandrine Wilhelmine Mathilde Katharine Charlotte Eugenie Louise, geb. 3 Juli 814. 3. Friedrich Wilhelm Karl Eugen Hugo, geb. 27 Mai 816. 4. Felix Eugen Wilhelm Ludwig Albrecht Karl, geb. 1 März 818.

### G e s c h w i s t e r.

1. Adelsheid Charlotte Wilhelmine, geb. 20 Jan. 787; f. Hohenlohe-Kirchberg. 2. Louise Sophie Amalie, geb. 20 Nov. 788, verm. 26 Juni 810 mit Albrecht August Ludwig, Grafen von Erbach-Fürstenau, geb. 18 Mai 787. 3. Adolph Karl Friedrich Ludwig, geb. 29 Jan. 797, verm. 19 April 819 mit Louise Charlotte Johanne, Tochter des Fürsten von Hohenlohe-Langenburg, geb. 20 Aug. 799. Davon: a. Karl Adalbert Constantin Heinrich, geb. 19 Nov. 820. b. Friedrich Wilhelm Eduard Alexander, geb. 9 Jan. 826. c. Kraft Friedrich Karl August Eduard, geb. 2 Jan. 827. d. Eugenie Louise Amalie Sophie Adelsheid, geb. 13 Mai 830. e. Louise Eleonore Amalie Ernestine Jenny, geb. 25 März 835.

## 3. Hohenlohe = Kirchberg.

(Luther. Religion.)

Fürst Georg Ludwig Moritz, geb. 16 Sept. 786, succ. 18 Aug. 819, verm. 9 Juli 812 mit Adelheid Charlotte Wilhelmine, Fürsten Friedrich Ludwig von Hohenlohe-Ingelfingen Tochter, geb. 20 Jan. 767.

G e s c h w i s t e r.

1. Karoline Henriette, geb. 1 Juni 761; f. Neuß zu Schleiz.

2. Wilhelmine Sophie Friederike Ferdinandine, geb. 7 Nov. 780.

3. Auguste Eleonore, geb. 24 Mai 782, verm. 11 Aug. 807 mit Gr. Friedrich Reinhard von Nechtern-Limburg.

Des 12 Sept. 791 verstorb. Vater-Halb-Bruders Friedrich Karl Kinder aus zwei Ehen: 1. Karl Friedrich Ludwig Heinrich, geb. 2 Nov. 780, verm. 26 Mai 821 mit Marie, Gräfin von Urach, ältesten Tochter des Herzogs Heinrich von Württemberg, geb. 15 Dec. 802. 2. Christian Ludwig Friedrich Heinrich, geb. 22 Dec. 788. 3. Sophie Amalie Karoline Franziske, geb. 27 Jan. 790, verm. 25 Oct. 824 mit dem Grafen August Friedrich Emanuel von Rhode, geb. 3 Febr. 780.

## II. Hohenlohe = Waldenburgsche Linie.

## 1. Hohenlohe = Bartenstein.

(Kathol. Religion.)

Fürst Karl August Theodor, geb. 9 Juni 788, succ. im Nov. 806 seinem Vater, dem Fürsten Ludwig Aloisius, in die von diesem ihm abgetretenen deutschen Standesherrschaften, verm. 9 Sept. 811 mit Leopoldine Claudine Marie Clotilde, Landgrafen Karl Emanuel von Hessen-Rothenburg Tochter, geb. 12 Sept. 787.

V a t e r s B r u d e r.

Karl Joseph Ernst Justin, Fürst von Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein-Tartberg, geb. 12 Dec. 766, Wittwer 23 Mai 817 von Henriette Charlotte Friede-

rike, Tochter des verstorb. Herzogs Ludwig Eugen von Württemberg; wieder vermählt 9 Juli 820 mit Marie Walpurgē Katharine, Gräfin von Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. 14 Sept. 794, abermals Wittwer seit 9 Oct. 823.

K i n d e r e r s t e r E h e.

1. Marie Anne Crescentie, geb. 20 März 798.
2. Ludwig Albert Constantin, geb. 5 Juni 802, verm. 11 Jan. 835 mit Henriette Wilhelmine, geb. 23 Juni 815, Tochter des Fürsten Karl von Auersberg. Davon: Auguste Leopoldine Charlotte, geb. 15 Jan. 836.
3. Franziske Kaverie Walpurgē, geb. 2 Aug. 807, verm. 20 Oct. 825 an den Fürsten Anton Fugger-Babenhausen.
4. Charlotte Sophie Mathilde, geb. 2 Sept. 808, Gemahlin des Fürsten Constantin zu Salm-Reifferscheid-Krauthaim.

Z w e i t e r E h e.

5. Leopoldine Marie Walpurgē Clotilde, geb. 21 April 822.

## 2. Hohenlohe = Schillingsfürst.

(Kathol. Religion.)

Fürst Karl Albrecht Philipp Joseph, geb. 28 Febr. 776, succ. 14 Juni 796, verm. 1) 11 Juli 797 mit Marie Elisabeth Auguste, Prinzen Friedrich Wilhelm von Pfenburg Tochter, Wittwer 1 April 803. 2) 20 Mai 813 mit Marie Leopoldine, Fürsten Karl von Fürstenberg Tochter, geb. 4 Sept. 791.

K i n d e r.

1. Karoline Friederike, geb. 1 Februar 800.
2. Friedrich Karl Joseph, geb. 5 Mai 814.
3. Katharine Wilhelmine Marie Josephe, geb. 19 Jan. 817.
4. Karl Stephan Friedrich Christian, geb. 20 April 818.
5. Egon Karl Franz Joseph, geb. 4 Juli 819.

G e s c h w i s t e r.

1. Eleonore Henriette Josephe, geb. 21 Jan. 786.
2. Franz Joseph, geb. 26 Nov. 787, verm. 30 März 815 mit Karoline Friederike Konstantie, Tochter des Fürsten von Hohenlohe-Langenburg, geb. 23 Febr. 792.

## D a v o n :

- a. Theresie Amalie, geb. 19 April 816.
  - b. Victor Moritz Karl Franz, geb. 10 Febr. 818.
  - c. Ludwig Karl Victor, geb. 31 März 819.
  - d. Philipp Ernst, geb. 24 Mai 820.
  - e. Amalie Adelsheid, geb. 30 Aug. 821.
  - f. Gustav Adolph, geb. 26 Febr. 823.
  - g. Constantin Victor Ernst Emil Karl Alexander Friedrich, geb. 8 Sept 828.
  - h. Elise Adelsheid Karoline Clotilde Ferdinande, geb. 6 Jan. 831.
3. Marie Gabriele Felicitas, geb. 2 April 791, verm. 819 mit dem Freiherrn von Brinkmann.
  4. Leopold Alexander Franz Emmerich, geb. 17 August 794.

## M u t t e r.

Judith, geborne Freiin von Newitzky, vorher verw. Freiin von Bröthy, geb. 8 Sept. 753, verm. 14 Sept. 774 an den Fürsten Karl Albert Christian von Hohenzolhe-Schillingsfürst, Wittwe 14 Juni 796.

## Hohenzollern = Hechingen.

(Kathol. Religion.)

Fürst Friedrich Herrmann Otto, geb. 22 Juli 776, succ. 2 Nov. 810, verm. 26 April 800 mit Marie Louise Pauline, Herzogs Peter von Curland und Sagan Tochter, geb. 19 Febr. 782.

## S o h n.

Friedrich Wilhelm Herrmann Constantin, Erbprinz, geb. 16 Febr. 801, verm. 22 Mai 826 mit Eugenie Hortensie, zweiten Tochter des Herzogs von Leuchtenberg, geb. 23 Dec. 808.

## H a l b g e s c h w i s t e r.

1. Louise Julie Constantie, geb. 1 Nov. 774.
2. Maximiliane Antonie, geb. 30 Nov. 787, verm. 17 Nov. 817 mit Joseph, Grafen von Lodron, vorher Wittwe des Gr. Eberhard von Waldburg = Zeil = Wurzach.

3. Josephine, geb. 14 Mai 790, verm. 31 Aug. 811  
an Ladislaus, Grafen Festetics von Tolna.

W a t e r s B r u d e r.

Franz Xaver Joseph, geb. 21 Mai 757, verm.  
22 Jan. 787 mit Marie Theresie, Gräfin von Wilden-  
stein, geb. 23 Juni 763, Wittwer 16 Nov. 835. Davon:

K i n d e r.

a. Friedrich Anton, geb. 3 Nov. 790. b. Frie-  
derike Julie, geb. 27 März 792. c. Friederike Jo-  
sephe, geb. 7 Juli 795, verm. 2 Jan. 826 mit dem  
Grafen Felix von der Lilien.

Des am 6 Nov. 827 verstorb. Prinzen Herrmann  
Wittwe :

Karoline, geborne Freiin von Weiher, verm. 29  
Juli 805.

D e s s e n T o c h t e r.

Karoline Ernestine Ida, geb. 9 Jan. 808.

## Hohenzollern = Sigmaringen.

(Kathol. Religion.)

Fürst Karl Anton Friedrich, geb. 20 Febr. 785,  
succ. 17 Oct. 831, verm. 4 Febr. 808 mit der Prin-  
zessin Antoinette Murat, geb. 5 Jan. 793.

K i n d e r.

1. Annunciade Karoline Joachime Antonie Ama-  
lie, geb. 7 Juni 810. 2. Karl Anton, Erbprinz, geb.  
7 Sept. 811, verm. 21 Oct. 834 mit der Prinzessin  
Josephine von Baden, geb. 21 Oct. 813. Davon :  
Leopold Stephan Karl Anton Gustav Eduard Thassilo,  
geb. 22 Sept. 835. 3. Amalie Antoinette Karoline  
Adriane, geb. 30 April 815; s. Sachsen = Altenburg.  
4. Friederike Wilhelmine, geb. 24 März 820.

M u t t e r.

Amalie Zephyrine, Fürsten Philipp Joseph von  
Salm = Kyrburg Tochter, geb. 6 März 760, Wittwe 17  
Oct. 831.

S c h w e s t e r

des am 17 Oct. 831 verstorbenen Fürsten Anton Alois

Franz, Marie Crescentie Anne, geb. 24 Juli 766, verm. mit Franz Xaver, Grafen von Treuburg, Herz. Sachs.=Coburg. Geh. Rath, Wittwe 4 Oct. 835.

## Schleswig = Holstein = Augustenburg.

(Luther. Religion.)

Herzog Christian Karl Friedrich August, geb. 19 Juli 798, succ. 14 Juni 814, verm. 18 Sept. 820 mit Louise Sophie, Gräfin von Dannefskiold = Samsøe, Tochter des Grafen Christian Conrad Sophus von Dannefskiold = Samsøe, geb. 22 Sept. 796.

K i n d e r.

1. Friederike Marie Louise Auguste Karoline Henriette, geb. 28 Aug. 824. 2. Karoline Amalie, geb. 15 Jan. 826. 3. Friedrich August, geb. 6 Juli 829. 4. Friedrich Christian Karl August, geb. 22 Jan. 831. 5. Henriette Karoline Christiane Auguste Emilie Elisabeth, geb. 2 Aug. 833.

M u t t e r.

Louise Auguste, König Christian VII. von Dänemark Tochter, geb. 7 Juli 771, verm. 27 Mai 786 an Herzog Friedrich Christian von Schleswig = Holstein = Augustenburg, Wittwe 14 Juni 814.

G e s c h w i s t e r.

1. Karoline Amalie, geb. 28 Juni 796; f. Dänemark. 2. Friedrich Emil August, geb. 23 Aug. 800, verm. 17 Sept. 829 mit der Gräfin Henriette zu Dannefskiold = Samsøe. Davon a. Friedrich Christian Karl August, geb. 16 Nov. 830. b. eine Prinzessin, geb. 29 Jul. 836.

V a t e r s B r u d e r.

Friedrich Karl Emil, geb. 8 März 767, verm. 29 Sept. 801 mit Sophie Eleonore Friederike, Gräfin von Scheel, geb. 26 Dec. 778, Wittwer seit 18 Nov. 836.

K i n d e r.

1. Friedrich August Emil, geb. 3 Febr. 802. 2. Charlotte Louise Dorothee Josephine, geb. 24 Jan. 803. 3. Pauline Victorie Anne Wilhelmine, geb. 9

- Febr. 804. 4. Georg Erich, geb. 14 März 805.  
 5. Heinrich Karl Woldemar, geb. 13 Oct. 810.  
 6. Amalie Eleonore Sophie Karoline, geb. 9 Jan. 813.  
 7. Sophie Bertha Clementine Auguste, geb. 30 Jan. 815.

## Schleswig = Holstein = Beck und Glücksburg.

(Luther. Religion.)

Herzog Karl, geb. 30 Sept. 813, succ. seinem Vater, dem Herzoge Wilhelm, 16 Febr. 831.

G e s c h w i s t e r.

1. Louise Marie Friederike, geb. 23 Oct. 810.
2. Friederike Karoline Juliane, geb. 9 Oct. 811; f. Anhalt-Bernburg.
3. Friedrich, geb. 23 Oct. 814.
4. Wilhelm, geb. 19 April 816.
5. Christian, geb. 8 April 818.
6. Louise, geb. 18 Nov. 820.
7. Julius, geb. 14 Oct. 824.
8. Johann, geb. 5 Dec. 825.
9. Nicolaus, geb. 22 Dec. 828.

M u t t e r.

Louise Charlotte, des Landgrafen Karl von Hessen-Cassel Tochter, geb. 28 Sept. 789, verm. mit dem Herzog Friedrich Wilhelm Paul Leopold, Wittwe 16 Febr. 831.

W a t e r s S c h w e s t e r.

Elisabeth Friederike Sophie Amalie Charlotte, geb. 13 Dec. 780, verm. 22 Febr. 800 an Gottlob Samuel, Freiherrn von Richthofen, Wittwe 25 Febr. 808.

## Holstein = Oldenburg.

(Luther. Religion.)

Großherzog Paul Friedrich August, geb. 13 Juli 783, Herzog zu Schleswig = Holstein, succ. seinem Vater, dem Herzog Peter Friedrich Ludwig, 21 Mai, und nimmt den Großherzogl. Titel an 28 Mai 829, verm. 24 Juli 817 mit der Prinzessin Adelsheid von Anhalt-Bernburg-Schaumburg, geb. 23 Febr. 800, Wittwe 13 Sept. 820; zweite Gemahlin Ida, Schwester der ersten,

geb. 10 März 804, verm. 24 Juni 825, gest. 31 März 828; dritte Gemahlin Prinzessin Cécilie von Schweden, geb. 22 Juni 807, verm. 5 Mai 831.

## Kinder erster Ehe.

1. Marie Friederike Amalie, geb. 21 Dec. 818; f. Griechenland. 2. Elisabeth Marie Friederike, geb. 8 Juni 820.

## Sohn zweiter Ehe.

3. Nicolaus Friedrich Peter, Erbgroßherzog, geb. 8 Juli 827.

## Sohn dritter Ehe.

4. Nicolaus Friedrich August, geb. 15 Febr. 836.

Sohn des am 27 Dec. 812 verstorb. Bruders Peter Friedrich Georg, und der Großfürstin Katharina von Rußland, nachmaligen Königin von Württemberg († 9 Jan. 819): Constantin Friedrich Peter, geb. 26 Aug. 812.

## Leiningen = Dachsburg.

(Luther. Religion.)

Fürst Karl Friedrich Wilhelm Emich, geb. 11 Sept. 804, succ. 4 Juli 814, verm. 13 Febr. 829 mit Marie, Gräfin von Klebelsberg, geb. 27 März 806.

## Kinder.

1. Ernst Leopold Victor Emich, geb. 9 Nov. 830. 2. Eduard Friedrich Maximilian Johann, geb. 5 Jan. 833.

## Schwester.

Anna Feodorowna Auguste Wilhelmine Charlotte Johanne, geb. 7 Dec. 807; f. Hohenlohe = Langenburg.

## Mutter.

Marie Louise Victorie, Herzogs Franz Friedrich Anton von Sachsen = Coburg = Saalfeld Tochter, geb. 17 Aug. 786, verm. 21 Dec. 803 an Fürst Emich Karl Ludwig von Leiningen = Dachsburg, Wittwe 4 Juli 814; f. Großbritannien.

## P i c h t e n s t e i n.

(Kathol. Religion.)

Fürst Alois Joseph Nepomuk Joachim Franz, geb. 26 Mai 796, succ. seinem Vater, dem Fürsten Johann Nepomuk Joseph 20 April 836, verm. 8 Aug. 831 mit Franziska, Gräfin von Kinsky.

T o c h t e r.

Marie Franziska de Paula Theresie Josephe, geb. 20 Sept. 834.

M u t t e r.

Johanne Sophie, Landgrafen Joachim Egon von Fürstenberg Tochter, geb. 20 Juni 776, Wittwe 20 April 836.

G e s c h w i s t e r.

1. Marie Sophie Josephe, geb. 5 Sept. 798, verm. 4 Aug. 817 mit Vincenz, Grafen von Esterhazy. 2. Marie Josephe, geb. 11 Jan. 800. 3. Franz de Paula Joachim Joseph, geb. 25 Febr. 802. 4. Karl Johann Nepomuk Anton, geb. 14 Juni 803. 5. Henriette, geb. 2 April 806, verm. 1 Oct. 825 mit dem Grafen Joseph Huniady. 6. Friedrich, geb. 21 Sept. 807. 7. Eduard, geb. 22 Febr. 809. 8. August Ignaz, geb. 22 April 810. 9. Ida Leopoldine Sophie Marie Josephe Franziska, geb. 12 Sept. 811, Gemahlin des Fürsten Karl von Paar. 10. Rudolph, geb. 5 Oct. 816.

V a t e r s S c h w e s t e r.

Marie Josephe Hermengilde, geb. 13 April 768, Wittve des Fürsten Nicolaus Esterhazy von Galantha 15 Nov. 833.

Nachkommen des Großvater-Bruders, des am 21 Febr. 789 verstorb. Prinzen Karl Baromäus Joseph :

1. Wittve des am 24 Dec. 795 verstorb. Prinzen Karl Johann Nepomuk : Marie Anne Josephine, geb. 19 Nov. 770, des Fürsten Franz Anton von Rhevenhüller Tochter.

## S o h n.

Karl Franz Anton, geb. 23 Oct. 790, verm. 21 Aug. 819 mit Franziska, geb. 2 Dec. 799, des Grafen Rudolph von Urbna-Freudenthal Tochter. Davon Kinder: a. Marie Anne, geb. 25 Aug. 820. b. Karl Rudolph, geb. 19 April 827. c. Elisa, geb. 13 Nov. 832. d. Franziska, geb. 30 Oct. 833. e. Marie, geb. 19 Sept. 835.

2. Joseph Wenzel, geb. 21 Aug. 767.

3. des Prinzen Moritz Joseph Wittve: Leopoldine, des verstorbenen Fürsten Nicolaus Esterhazy Tochter, geb. 31 Januar 788.

## K i n d e r.

1. Maria, geb. 31 Dec. 808, verm. 9 Sept. 826 an den Fürsten Ferdinand von Lobkowitz.

2. Eleonore, geb. 25 Dec. 812, verm. 23 Mai 830 an den Fürsten Johann Adolph von Schwarzenberg.

3. Leopoldine, geb. 4 Nov. 815.

## L i p p e = D e t m o l d.

(Reform. Religion.)

Fürst Paul Alexander Leopold, geb. 6. Nov. 796, succ. 4 April 802, verm. 23 April 820 mit Emilie Friederike Karoline, Prinzessin von Schwarzburg-Sondershausen, geb. 23. April 800.

## K i n d e r.

1. Paul Friedrich Emil Leopold, Erbprin, geb. 1 Sept. 821.

2. Christine Louise Auguste Charlotte, geb. 9 Nov. 822.

3. Günther Friedrich Woldemar, geb. 18 April 824.

4. Marie Karoline Friederike, geb. 1 Dec. 825.

5. Paul Alexander Friedrich, geb. 18 Oct. 827.

6. Emil Herrmann, geb. 4 Juli 829.

7. Karl Alexander, geb. 16 Januar 831.

8. Karoline Pauline, geb. 2 Oct. 834.

## B r u d e r.

Friedrich Albert August, geb. 8 Dec. 797.

Des Großvater-Bruders, Grafen Ludwig Heinrich Adolph,  
Wittwe:

Emilie Louise, geb. Gräfin von Ysenburg-Philippseich, geb. 10 Dec. 764, verm. 10 April 786, Wittwe 31 Aug. 800.

## L i p p e = S c h a u m b u r g.

(Reform. Religion.)

Fürst Georg Wilhelm, geb. 20 Dec. 784, succ. 13 Febr. 787, verm. 23. Juni 816 mit Ida Karoline Louise, Fürsten Georg von Waldeck Tochter, geb. 26 Sept. 796.

### K i n d e r.

1. Adolph Georg, Erbprinz, geb. 1 Aug. 817.  
2. Mathilde Auguste Wilhelmine Karoline, geb. 11 Sept. 818. 3. Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. 9 März 821. 4. Ida Marie Auguste Friderike, geb. 26 Mai 824. 5. Wilhelm Karl August, geb. 12 Dec. 834.

### S c h w e s t e r n.

1. Wilhelmine Charlotte, geb. 18 Mai 793, verm. 7 Nov. 814 an den Grafen Ernst Friedrich Herbart von Münster, geb. 1 März 766. 2. Karoline Louise, geb. 29 Nov. 786.

## L u c c a.

(Kathol. Religion.)

Herzog Karl Ludwig, geb. 23 Dec. 799, folgt seiner Mutter (Marie Louise, Tochter des Königs Karl IV. von Spanien, Wittwe Königs Ludwig von Neapel) in der Regierung des Fürstenthums Lucca 13 März 824, verm. 15 Aug. 820 mit Marie Theresie Ferdinande, Tochter des Königs Victor Emanuel von Sardinien, geb. 19 Sept. 803. Davon: Ferdinand Karl Maria Joseph Victor Balthasar, geb. 14 Jan. 823.

### S c h w e s t e r.

Marie Louise Charlotte, geb. 1 Oct. 802; f. Sachsen.

Vaters Schwester.

Antoinette Louise, geb. 17 Nov. 774.

## Mecklenburg = Schwerin.

(Euth. Religion.)

Großherzog Friedrich Franz, geb. 10 Dec. 756. succ. 24 April 785, verm. 4 Juni 775 mit Louise, Herzogs Johann August zu Sachsen = Gotha Tochter, feiert sein Regierungsjubiläum 24 April 835. Wittwer 1 Jan. 808.

## Kinder.

1. Des am 28 Nov. 819 verstorbenen Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig, geb. 13 Juni 779, verm. 1) 23 Oct. 799 mit der Großfürstin Helene, Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, geb. 24 Dec. 784, Wittwer 24 Sept. 803. 2) 1 Juli 810 mit Karoline Louise, Großherzogs Karl August von Sachsen = Weimar Tochter, geb. 18 Juli 786 Wittwer 20 Jan. 816. 3) 3 April 818 mit Auguste Friederike, Landgraf Friedrich Ludwig von Hessen = Homburg Tochter, geb. 28 Nov. 776. Davon:

## Kinder erster Ehe,

a. Paul Friedrich, Erbgroßherzog, geb. 15 Sept. 800, verm. 25 Mai 822 mit der Prinzessin Friederike Wilhelmine Alexandrie Marie Helene von Preußen, geb. 23. Febr. 803. Davon: 1. Friedrich Franz Alexander, geb. 28 Febr. 823. 2. Louise Marie Helene, geb. 17 Mai 824. 3. Friedrich Wilhelm Nicolaus, geb 5 März 827.

b. Marie Louise Friederike Alexandra Elisabeth Charlotte Katharina, geb. 31 März 803; f. Sachsen = Altenburg.

## Tochter zweiter Ehe.

c. Helene Louise Elisabeth, geb. 24 Jan. 814.  
2. Gustav Wilhelm, geb. 31 Jan. 781.  
3. Charlotte Friederike, geb. 4 Dec. 784; f. Dänne mark.

## Mecklenburg = Strelitz.

(Luther. Religion.)

Großherzog Georg (Friedrich Karl Joseph), geb. 12 Aug. 779, succ. 6 Nov. 816, verm. 12 Aug 817 mit Maria Wilhelmine Friederike, Landgrafen Friedrich von Hessen-Cassel Tochter, geb. 21 Jan. 796.

## K i n d e r.

1. Karoline Louise Marie Friederike Therese Charlotte Wilhelmine Auguste, geb. 31 Mai 818
2. Friedrich Wilhelm Karl Georg Ernst Adolph Gustav, Erbgroßherzog, geb. 17 Oct. 819.
3. Karoline Charlotte Mariane, geb. 10 Jan. 821.
4. Georg August Ernst Adolph Karl Ludwig, geb. 11 Jan. 824.

## G e s c h w i s t e r.

1. Theresie Mathilde Amalie, geb. 5 April 773; f. Thurn und Taxis.
2. Friederike Karoline Sophie Alexandrine, geb. 2 März 778; f. Preußen, Solms-Braunfels und Großbritannien.

Halbbruder aus des Vaters zweiter Ehe mit Charlotte Wilhelmine, Princessin von Hessen-Darmstadt.

Karl Friedrich August, geb. 30 Nov. 785.

## M o d e n a.

(Kathol. Religion.)

Herzog Franz Joseph Karl (Ambrosius Stanislaus), Erzherzog von Oesterreich, geb. 6 Oct. 779, regiert seit 814, verm. 20 Juni 812 mit Marie Beatrix Victorie Josephe, Königs Victor Emanuel von Sardinien Tochter, geb. 6 Dec. 792.

## K i n d e r.

1. Marie Theresie Beatrix, geb. 14 Juli 817.
2. Franz Ferdinand Geminian, Erbprinz, geb. 1 Juni 819.

3. Ferdinand Karl Victor, geb. 20 Juli 821.

4. Marie Beatrix Anne Franziske, geb. 13 Febr. 824.

### G e s c h w i s t e r.

1. Marie Anne Leopoldine Josephe, geb. 10 Dec. 776; f. Baiern. 2. Ferdinand Karl Joseph Franz, geb. 25 April 781. 3. Maximilian Joseph Johann, geb. 14 Juli 782.

## Nassau = Dranien. S. Niederlande.

### Nassau = Usingen.

(Luther. Religion.)

Tochter des letzten am 24 März 816 verstorbenen Herzogs Friedrich August:

Auguste Amalie, geb. 30 Dec. 778; f. Hessen-Homburg.

Dessen Bruders, des am 17 Mai 803 verstorbenen Fürsten Karl Wilhelm Tochter:

Louise Karoline Henriette, geb. 14 Juni 763.

### Nassau = Saarbrück

(Lutherischer Religion.)

Des letzten Fürsten Heinrich Ludwig Karl Albrecht Wittwe:

Marie Franziske Maximiliane, Prinzessin von Montbarrn, geb. 2 Nov. 761, verm. 6 Oct. 779, Wittwe 27 April 797.

### Nassau = Weilburg.

(Luther. Religion.)

Herzog Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus, geb. 14 Juni 792, succ. 9 Jan. 816, trat die Alleinregierung sämtlicher Nassauischen Lande an den 24 März 816, verm. 1) 24 Juni 813 mit Charlotte Louise Friederike Amalie, des Herzogs Friedrich von Sachsen-Altenburg Tochter, geb. 28 Jan. 794, Wittwer 6 April

825 2) verm. 23 April 829 mit Pauline Friederike Marie, Prinzessin von Württemberg, geb. 25 Febr. 810.

Kinder erster Ehe.

1. Therese Wilhelmine Friederike Isabelle, geb. 17 April 815.

2. Adolph Wilhelm Karl August Friedrich, Erbprinz, geb. 24 Juli 817.

3. Moritz Wilhelm August Karl Heinrich, geb. 21 Nov. 820.

4. Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. 29 Januar 825.

Kinder zweiter Ehe.

5. Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12 Aug. 831.

6. Nicolaus Wilhelm, geb. 20 Sept. 832.

7. Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, geb. 9 Jul. 836.

B r u d e r.

Friedrich Wilhelm, geb. 15 Dec. 799.

B a t e r s S c h w e s t e r n.

1. Wilhelmine Louise, geb. 28 Sept. 765; f. Neuß-Graiz. 2. Amalie Charlotte Louise Wilhelmine, geb. 6 Aug. 776; f. Anhalt-Bernburg-Schaumburg. 3. Henriette, geb. 23 April 780; f. Württemberg.

## Neapel. S. Sicilien.

## Niederlande.

(Reformirter Religion.)

König Wilhelm I. (Friedrich) geb. 24 Aug. 772, Fürst von Nassau-Dranien seit 9 April 806, souveräner Fürst der vereinigten Niederlande 6 Dec. 813, König seit 15 März 815, verm. 1 Oct. 791 mit Friederike Louise Wilhelmine, Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen Tochter, geb. 18 Nov. 774.

K i n d e r.

1. Wilhelm Friedrich Georg Ludwig, Kronprinz, Prinz von Dranien, geb. 6 Dec. 792, verm. 21 Febr.

816 mit der Großfürstin Anne, Kaiser Paul I. von Rußland Tochter, geb. 15 Jan. 795. Davon :

## K i n d e r.

a. Wilhelm Alexander Paul Friedrich Ludwig, geb. 19 Febr. 817. b. Wilhelm Alexander Friedrich Constantin Nicolaus Michael, geb. 2 Aug. 818. c. Wilhelm Friedrich Heinrich, geb. 13 Juni 820. d. Wilhelmine Marie Sophie Louise, geb. 8 April 824.

2. Friedrich Wilhelm Karl, geb. 28 Febr. 797, verm. 21 Mai 825 mit Louise Auguste Wilhelmine Amalie, Prinzessin von Preußen, geb. 1 Febr. 808. Davon : a. Wilhelmine Friederike Alexandrine Anna Louise, geb. 5 Aug. 828. b. Wilhelm Friedrich Nicolaus Albrecht, geb. 22 Aug. 836.

3. Wilhelmine Friederike Louise Mariane, geb. 9 Mai 810; f. Preußen.

## D e s t e r r e i c h.

(Kathol. Religion.)

Kaiser Ferdinand I. Carl Leopold Joseph Franz Marcellin, geb. 19 April 793, gekrönt als König von Ungarn 28 Sept. 830, folgt seinem Vater Franz I. als Kaiser 2 März 835, als König von Böhmen gekrönt 7 Sept. 836, verm. 27 Febr. 831 mit Caroline Maria Anna Pia, Prinzessin von Sardinien, geb. 19 Sept. 803.

## G e s c h w i s t e r.

Erzherzöge und Erzherzoginnen von Oesterreich.

1. Marie Louise, geb. 12 Dec. 791; f. Parma und Piacenza.

2. Marie Clementine Franziske Josephe Albine, geb. 1 März 798; f. Sicilien.

3. Franz Karl Joseph, geb. 7 Dec. 802, verm. 4 Nov. 824 mit Friederike Sophie Dorothee Wilhelmine, Prinzessin von Baiern, geb. 27 Jan. 805; f. Baiern. Davon : a. Franz Karl Joseph, geb. 18 Aug. 830. b. Ferdinand Maximilian Joseph, geb. 6 Juli 832. c. Karl Ludwig Joseph Marie, geb. 30 Juli 833. d. Marie Anna Caroline Pia, geb. 27 Oct 835.

4. Marie Anne Franziska Theresie Josephe Medarde, geb. 8 Juni 804.

Stiefmutter des Kaisers : Kaiserin Karoline Auguste, Prinzessin von Baiern, geb. 8 Febr. 792, Wittwe vom Kaiser Franz I. 2 März 835.

### Vaters Geschwister.

#### Erzherzöge und Erzherzoginnen

1. Karl Joseph Johann Ludwig Lorenz, geb. 5 Sept. 771, verm. 17 Sept. 815 mit Henriette Alexandrine Friederike Wilhelmine, Fürsten Friedrich Wilhelm von Nassau-Weilburg Tochter, geb. 30 Oct. 797, Wittwer 29 Dec. 829.

### Kinder.

a. Marie Theresie Isabelle, geb. 31 Juli 816.  
 b. Albert Dominik Friedrich Rudolph, geb. 3 Aug. 817. c. Karl Ferdinand, geb. 29 Juli 818. d. Friedrich Ferdinand Leopold, geb. 14 Mai 821. e. Marie Karoline Ludovike Christine, geb. 10 Sept. 825.  
 f. Wilhelm Franz Karl, geb. 21 April 827.

2. Joseph Anton Johann Baptist, geb. 9 März 776, Palatin von Ungarn, verm. 1) 30 Oct. 799 mit der Großfürstin Alexandra, Kaiser Paul I. von Rußland Tochter, geb. 9 Aug. 783, Wittwer 16 März 801. 2) 30 Aug. 815 mit Hermine, Fürsten Victor Karl Friedrich von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter, geb. 2 Dec. 797, Wittwer 14 Sept. 817, verm. zum Drittenmale 24 Aug. 819 mit Marie Dorothee Wilhelmine Karoline, Herzogs Ludwig von Württemberg Tochter, geb. 1 Nov. 797.

### Kinder zweiter Ehe.

1. Stephan Franz Victor und 2. Hermine Amalie Marie, Zwillinge, geb. 14 Sept. 817.

### Kinder dritter Ehe.

3. Alexander Leopold Ferdinand, geb. 6 Juni 825. 4. Franziska Maria Elisabeth, geb. 17 Jan. 831. 5. Joseph Karl Ludwig, geb. 2 März 833. 6. Marie Henriette Anna, geb. 23 Aug. 836.

3. Johann Baptist Joseph Fabian Sebastian, geb. 20 Jan. 782.

4. Rayner Franz Joseph Johann Michael Hieronymus, geb. 30 Sept. 783, Vice-König des Lombardisch-Venetianischen Königreichs, verm. 28 Mai 820 mit Marie Elisabeth Franziske, Prinzessin von Savoyen-Carignan, geb. 13 April 800.

## K i n d e r.

a. Marie Karoline Auguste Elisabeth Margarethe Dorothee, geb. 6 Febr. 821.

b. Adelheid Franziske Marie Raynera Elisabeth Clotilde, geb. 3 Juni 822.

c. Leopold Ludwig, geb. 6 Juni 823.

d. Ernst Karl Felix Maria Rayner Gottfried Cyriac, geb. 8 Aug. 824.

e. Sigismund Leopold Rayner Marie Ambrosius Valentin, geb. 7 Jan. 826.

f. Rayner Ferdinand Maria, geb. 11 Jan. 827.

g. Heinrich Anton, geb. 9 Mai 828.

h. Maximilian Karl Maria Rayner Joseph Marcellus, geb. 16 Jan. 830.

5. Ludwig Johann Joseph Anton, geb. 13 Dec. 784.

Großvater-Bruders, Erzherzogs Ferdinand Karl Kinder;  
f. Modena.

S l d e n b u r g. S. Holstein = Oldenburg.

## P a p s t.

Gregor XVI., vorher Mauro Capellari, geb. zu Belluno 18 Sept. 765, Cardinal 21 März 825, zum Papst erwählt 2 Febr. 831, gekrönt 6 Febr. 831.

Parma, Piacenza und Guastalla.

(Kathol. Religion.)

Marie Louise, Erzherzogin, Kaiser Franz I. von Oesterreich Tochter, geb. 12 Dec. 791, Herzogin von

Parma, Piacenza und Guastalla seit 5 Juni 814, verm. 11 März 810 an Napoleon, damals Kaiser der Franzosen, Wittwe seit 5 Mai 821.

## P o r t u g a l.

(Kathol. Religion.)

(Successionsstreit.)

Kinder und Enkel des am 10 März 826 verstorbenen Königs Johann VI.

1. Marie Theresie, geb. 29 April 793; f. Spanien.

2. Wittwe des am 24 Sept. 834 verstorb. vor- maligen Kaisers von Brasilien Peter Anton Joseph del Alcantara, Auguste Amalie Eugenie, Herzogs Eugen Beauharnois von Leuchtenberg Tochter, geb. 31 Juli 812, verm. 17 Oct. 829.

Kinder desselben aus der ersten Ehe mit Leopoldine, Kaiser Franz von Oesterreich Tochter, gest. 11 Dec. 826 und aus der zweiten Ehe mit der Prinzessin von Leuchtenberg :

a. Maria da Gloria Johanne Charlotte Leopoldine, geb. 4 April 819; f. Sachsen-Coburg-Gotha.

b. Maria Januarina, geb. 1 März 821. c. Franziska Karoline, geb. 2 Aug. 824. d. Peter del Alcantara Johann Karl Leopold, geb. 2 Dec. 825, Kaiser von Brasilien; f. Brasilien. e. Maria Amalie, geb. 1 Dec. 831.

3. Isabelle Maria, geb. 4 Juli 801.

4. Michael Maria Evarist, geb. 26 Oct. 802.

5. Anna da Jesus Maria, geb. 23 Dec. 806, verm. 1 Dec. 827 mit dem Marquis von Loulé.

## P r e u ß e n.

(Evangelischer Religion.)

König Friedrich Wilhelm III., geb. 3 Aug. 770, succ. 26 Nov. 797, verm. 24 Dec. 793 mit Louise Auguste Wilhelmine Amalie, Großherzogs Karl von Mecklenburg-Strelitz Tochter, Wittwer 19 Juli 810.

## K i n d e r.

1. Friedrich Wilhelm, Kronprinz, geb. 15 Oct. 795, verm. 16 Nov. 823 durch Proc. und 29 Nov. 823 in Person mit der Prinzessin Elisabeth Ludovike von Baiern, geb. 13 Nov. 801; s. Baiern. 2. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 22 März 797, verm. 11 Juni 829 mit der Prinzessin Marie Louise Auguste Katharina von Sachsen-Weimar-Eisenach, geb. 30 Sept. 811; s. Sachsen-Weimar-Eisenach. Davon: Friedrich Wilhelm Nicolaus Karl, geb. 18 Oct. 831. 3. Friederike Louise Charlotte Wilhelmine, geb. 13 Juli 798; s. Rußland. 4. Friedrich Karl Alexander, geb. 29 Juni 801, verm. 26 Mai 827 mit Marie Louise Alexandrine, des Großherzogs Karl Friedrich von Sachsen-Weimar-Eisenach Tochter, geb. 3 Febr. 808. Davon: a. Friedrich Karl Nicolaus, geb. 20 März 828. b. Marie Louise Anne, geb. 1 März 829. c. Marie Anne Friederike, geb. 17 Mai 836. 5. Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, geb. 23 Febr. 803, verm. 25 Mä 822 mit Paul Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg-Schwerin. 6. Louise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1 Febr. 808, verm. 21 Mai 825 mit dem Prinzen Friedrich der Niederlande. 7. Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 4 Oct. 809, verm. 14 Sept. 830 mit Marianne Wilhelmine Friederike Louise, Prinzessin der Niederlande; s. Niederlande. Davon: Friederike Louise Wilhelmine Mariane Charlotte, geb. 21 Juni 831.

Bruders, Prinzen Friedrich Ludwig Karl Kinder mit Friederike Karoline Sophie, Großherzogs von Mecklenburg-Strelitz Tochter (verm. 26 Dec. 793, Wittwe 28 Dec. 796, ist vermählt an den Herzog von Cumberland.)

1. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 30 Oct. 794, verm. 21 Nov. 817 mit Wilhelmine Louise, Herzogs Alexius Friedrich Christian von Anhalt-Bernburg Tochter, geb. 30 Oct. 799. Davon: a. Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21 Juni 820. b. Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. 12 Febr. 826. 2. Friederike Wilhelmine Louise Amalie, geb. 30 Sept.

796, verm. 18 Febr. 818 mit dem regierenden Herzog zu Anhalt-Deffau.

Geschwister des Königs.

1. Wilhelmine Friederike Louise, geb. 18 Nov. 774; f. Niederlande. 2. Auguste Friederike Christine, geb. 1 Mai 780; f. Hessen-Cassel. 3. Friedrich Heinrich Karl, geb. 30 Dec. 781. 4. Friedrich Wilhelm Karl, geb. 3 Juli 783, verm. 12 Jan. 804 mit Amalie Marie Anne, Landgrafen Friedrich Ludwig Wilhelm von Hessen-Homburg Tochter, geb. 14 Oct. 785.

K i n d e r.

a. Heinrich Wilhelm Adalbert, geb. 29 Oct. 811.  
b. Marie Elisabeth Karoline Victorie, geb. 18 Juni 815; f. Hessen-Darmstadt. c. Friedrich Wilhelm Waldemar, geb. 2 Aug. 817. d. Friederike Franziske Auguste Maria Hedwig, geb. 15 Oct. 825.

Vaters, König Friedrich Wilhelm II. erste Gemchlin :

Elisabeth Christiane Ulrike, Herzogs Karl von Braunschweig-Wolfenbüttel Tochter, geb. 8 Nov. 746, verm. 14 Juli 765, geschieden 769, residirt zu Stettin.

Großvater-Bruders, des Prinzen August Ferdinand

Sohn :

Friedrich Wilhelm Heinrich August, geb. 19 Sept. 779.

## K e u ß z u G r a i f.

(Luther. Religion.)

Fürst Heinrich XX., geb. 29 Juni 734, succ. 31 Oct. 836, verm. 25 Nov. 834 mit der Prinzessin Sophie Marie Therese von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 18 Sept. 809.

M u t t e r.

Louise Wilhelmine, Fürsten Karl zu Nassau-Weilburg Tochter, geb. 28 Sept. 765 verm. 9 Jan. 786 an Fürsten Heinrich XIII. Keuß zu Graitz, Wittwe 29 Jan. 817.

Kinder des am 31 Oct. 836 verstorbenen Bruders, des Fürsten Heinrich XIX. und dessen Gemahlin Gasparine, Prinzessin von Rohan-Rochefort und Montauban, geb. 27 Sept. 800 :

1. Louise Karoline, geb. 8 Dec. 822. 2. Elisabeth Henriette, geb. 23 März 824.

## Neuß zu Ebersdorf und Lobenstein.

(Luth. Religion.)

Fürst Heinrich LXXII., geb. 27 März 797, succ. 10 Juli 822 in der Regierung von Ebersdorf, und den 7 Mai 824 in Lobenstein.

G e s c h w i s t e r.

1. Karoline Auguste Louise, geb. 27 Sept. 792.  
2. Sophie Adelaïde Henriette, geb. 28 Mai 800; f. Neuß zu Schleiß.

V a t e r s S c h w e s t e r.

Louise Christine, geb. 2 Juni 759; f. Neuß zu Köstritz.

## Neuß zu Köstritz.

(Luther. Religion.)

E r s t e L i n i e.

Fürst Heinrich LXIV., geb. 31 März 787, succ. 22 Sept. 814.

M u t t e r.

Louise Christine, Grafen Heinrich XXIV. Neuß zu Ebersdorf Tochter, geb. 2 Juni 759, verm. 1 Juni 781 an den Fürsten Heinrich XLIII. Neuß zu Köstritz, Wittve 22 Sept. 814.

G e s c h w i s t e r.

1. Karoline Juliane Friederike Auguste, geb. 23 April 782. 2. Franziske, geb. 7 Dec. 788; f. Neuß zu Lobenstein.

## Zweite Linie.

Des Fürsten Heinrich XLIV. (geb. 20 April 753, gest. 3 Juli 832)

## Kinder.

I. aus der ersten Ehe von Wilhelmine Friederike Marie Auguste Eleonore, Tochter von Friedrich Christoph, Freiherrn von Geuder, genannt Rabensteiner, geb. 19 Nov. 755, verm. 11 Sept. 783, gest. 17 Dec. 790.

1. Wittve des Prinzen Heinrich LX. (geb. 4 Juli 784, gest. 7 April 833) Dorothea von Coralath-Schönaich, geb. 16 Nov. 799, verm. 2 Mai 819.

## Kinder.

a. Karoline Henriette, geb. 4 Dec. 820. b. Marie Wilhelmine Johanne, geb. 24 Juni 822.

2. Heinrich LXIII., geb. 18 Juni 786, verm. 21 Febr. 819 mit Eleonore, Christian Heinrich, Grafen von Stollberg-Wernigerode Tochter, geb. 26 Sept. 801, Wittwer 14 März 827, verm. zum zweiten Male 11 Mai 828 mit der Gräfin Karoline zu Stollberg-Wernigerode, Schwester der ersten Gemahlin, geb. 16 Dec. 806. Davon :

## A. Kinder erster Ehe.

a. Johanne Eleonore Friederike Eberhardine, geb. 25 Jan. 820. b. Heinrich IV., geb. 26 April 821. c. Auguste Mathilde Wilhelmine, geb. 26 Mai 822. d. Heinrich VII., geb. 14 Juli 825. e. Heinrich X., geb. 14 März 827.

## B. Kinder zweiter Ehe.

f. Heinrich XII., geb. 8 März 829.  
g. Heinrich XIII., geb. 18 Sept. 830.  
h. Louise Friederike Dorothee, geb. 15 März 832.  
i. Heinrich XV. geb. 5 Juli 834.

## II. aus der zweiten Ehe.

1. Auguste Esperance Friederike, geb. 3 Aug. 794; f. Anhalt-Cöthen-Pleß.

2. Heinrich LXXIV., geb. 2 Nov. 798, verm. 14 März 825 mit Clementine Sophie Amalie Ernestine, geb. Gräfin von Reichenbach, geb. 20 Febr.

805. Davon : a. Marie Henriette Leopoldine, geb. 31 Jan. 826. b. Heinrich IX., geb. 3 März 827.

## Reuß zu Lobenstein.

(Luther. Religion.)

Des Fürsten Heinrich LIV. Wittwe :  
Franziska, Fürsten Heinrich LXIII. Reuß zu  
Köstritz Tochter, geb. 7 Dec. 788, Wittwe seit 7 Mai  
824.

## Reuß zu Schleiß.

(Luther. Religion.)

Fürst Heinrich LXII., geb. 31 Mai 785, succ.  
17 April 818.

M u t t e r.

Karoline Henriette, Fürsten Christian Karl von  
Hohenlohe-Kirchberg Tochter, geb. 11 Juni 761, verm.  
9 April 806 an Fürsten Heinrich XLII. Reuß zu  
Schleiß, Wittwe 17 April 818.

G e s c h w i s t e r.

1. Christiane Philippine Louise, geb. 9 Sept.  
781. 2. Heinrich LXVII., geb. 20 Oct. 789, verm.  
18 April 820 mit Sophie Adelaide Henriette, Prin-  
zessin Reuß zu Ebersdorf, geb. 28 Mai 800. Davon :

K i n d e r.

1. Anna Karoline Louise Adelsheid, geb. 16  
Dec. 822.

2. Heinrich XIV., geb. 28 Mai 832.

## R u ß l a n d.

(Griech. Religion.)

Kaiser Nicolaus I., König von Polen, geb. 7 Juni  
796, succ. vermöge der Resignation des Cäsarowitsch  
Constantin, 1 Dec. 825, verm. 13 Juli 817 mit  
Alexandra Feodorowna (Friederike Louise Charlotte),  
Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter,  
geb. 13 Juli 798.

## K i n d e r.

1. Alexander Nicolajewitsch, Thronerbe, geb. 29 April 818.
2. Maria Nicolajewna, geb. 18 Aug. 819.
3. Dina Nicolajewna, geb. 11 Sept. 822.
4. Alexandra Nicolajewna, geb. 25 Juni 825.
5. Constantin Nicolajewitsch, geb. 21 Sept. 827.
6. Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 8 Aug. 831.
7. Michael Nicolajewitsch, geb. 25 Oct. 832.

## G e s c h w i s t e r.

Großfürst und Großfürstinnen von Rußland.

1. Maria, geb. 16 Febr. 786; f. Sachsen-Weimar.
2. Anna, geb. 19 Jan. 795; f. Niederlande.
3. Michael, geb. 9 Febr. 798, verm. 19 Febr. 824 mit Helene Pawlowna (Friederike Charlotte Marie), Tochter des Herzogs Paul von Württemberg, geb. 9 Jan. 807. Davon :

## T ö c h t e r.

1. Maria Michailowna, geb. 9 März 825.
2. Elisabeth Michailowna, geb. 26 Mai 826.
3. Katharina Michailowna, geb. 28 Aug. 827.

## S a c h s e n , A l b e r t i n i s c h e L i n i e.

(Kathol. Religion.)

König Friedrich August Albert, geb. 18 Mai 797, Mitregent und Thronfolger in Folge der Verzichtleistung seines Vaters auf die Nachfolge in die Krone Sachsens 16 Sept. 830, succ. 6 Juni 836, verm. 7 Oct. 819 mit der Erzherzogin Karoline von Oesterreich, Wittwer 22 Mai 832; zum zweiten Male verm. 24 April 833 mit Maria Anna Leopoldine, des verstorb. Königs Maximilian Joseph von Baiern Tochter, geb. 27 Jan. 805.

## V a t e r.

Maximilian Maria Joseph Emanuel, geb. 13 April 759, entsagt der Nachfolge in die Krone Sachsens zu Gunsten seines ältesten Sohnes Friedrich August Albert 16 Sept. 830, verm. zum ersten Male 9 Mai 792 mit Karoline Marie Theresie, Herzogs Ferdinand

von Parma Tochter, Wittwer 1 März 804, zweite Gemahlin Maria Louise Charlotte, Prinzessin von Lucca, Tochter Ludwigs, König von Etrurien, geb. 1 Oct 802, verm. 7 Nov. 825.

## Kinder erster Ehe.

1. Marie Amalie Friederike Auguste, geb. 10 Aug. 794. 2. Marie Friederike Amalie, geb. 27 April 796; s. Toskana. 3. Der regierende König; s. oben. 4. Johann Nepomuk Maria Joseph Anton Faver, geb. 12 Dec. 801, verm. 21 Nov. 822 mit der Prinzessin Amalie Auguste von Baiern, geb. 13 Nov. 801. Davon: a. Marie Friederike Auguste, geb. 22 Jan. 827. b. Friedrich August Albert, geb. 23 April 828. c. Marie Elisabeth, geb. 4 Febr. 830. d. Friedrich August Ernst, geb. 5 April 831. e. Friedrich August Georg, geb. 8 Aug. 832. f. Marie Sidonie, geb. 16 Aug. 834. g. Anna Marie, geb. 5 Jan. 836.

Vater-Bruders, König Friedrich August, Tochter: Marie Auguste Nepomucene, geb. 21 Juni 782.

## Sachsen, Ernestinische Linie.

## Sachsen = Weimar = Eisenach.

(Luther. Religion.)

Großherzog Karl Friedrich, geb. 2 Febr. 783, succ. 14 Juni 828 seinem Vater, dem Großherzog Karl August, verm. 3 April 804 mit der Großfürstin Marie, Tochter Kaisers Paul I. von Rußland, geb. 16 Febr. 786.

## Kinder.

1. Marie Louise Alexandrine, geb. 3 Febr. 808; s. Preußen. 2. Marie Louise Auguste Katharine, geb. 30 Sept. 811; s. Preußen. 3. Karl Alexander August Johann, Erbgroßherzog, geb. 24 Juni 818.

## Bruder.

Karl Bernhard, geb. 30 Mai 792, verm. 30 Mai 816 mit Ida, Herzogs Georg Friedrich Karl von Sachsen-Coburg-Meiningen Tochter, geb. 25 Juni 794.

Davon : 1. Wilhelm Karl, geb. 25 Juni 819. 2. Wilhelm August Eduard, geb. 11 Oct. 823. 3. Herrmann Bernhard Georg, geb. 4 Aug. 825. 4. Friedrich Gustav Karl, geb. 28 Juni 827. 5. Anne Amalie Marie, geb. 9 Sept. 828. 6. Amalie Maria da Gloria Auguste, geb. 20 Mai 830.

## Sachsen = Gotha = Altenburg.

(Luther. Religion.)

Wittwe des Herzogs August, verm. 24 April 802.  
 Karoline Amalie, Kurfürsten Wilhelm I. von Hessen Tochter, geb. 11 Juli 771, Wittwe 17 Mai 822.

## Sachsen = Meiningen.

(Luther. Religion.)

Herzog Bernhard Erich Freund, geb. 17 Dec. 800, succ. 24 Dec. 803, verm. 23 März 825 mit Marie Friederike Wilhelmine Christiane, Tochter Wilhelms II., Kurfürsten von Hessen, geb. 6 Sept. 804.  
 Davon : Erbprinz Georg, geb. 2 April 826.

M u t t e r.

Louise Eleonore, Fürsten Christian Albert von Hohenlohe-Langemb. Tochter, geb. 11 Aug. 763, verm. 27 Nov. 782 an Herzog Georg Friedrich Karl von Sachsen-Meiningen, Wittwe 24 Dec. 803.

S c h w e s t e r n.

1. Amalie Adelheid Louise Theresie Karoline, geb. 23 Aug. 792; f. Großbritannien.
2. Ida, geb. 25 Juni 794; f. Sachsen-Weimar.

## Sachsen = Altenburg.

(Vormals Hildburghausen.)

(Luther. Religion.)

Herzog Joseph Georg Friedrich Ernst Karl, geb. 27 Aug. 789, verm. 24 April 817 mit Louise Amalie Wilhelmine Philippine, Herzogs Friedrich Ludwig Alex-

ander von Württemberg Tochter, geb. 28 Juni 799, succ. 29 Sept. 834 seinem Vater, dem Herzog Friedrich.

## K i n d e r.

1. Alexandrine Marie Wilhelmine Katharine Theresie Henriette Louise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, geb. 15 April 818.

2. Henriette Friederike Theresie Elisabeth, geb. 9 Oct. 823.

3. Elisabeth Pauline Alexandrine, geb. 27 März 826.

4. Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, geb. 8 Jul. 830.

## G e s c h w i s t e r.

1. Katharine Charlotte Georgine Friederike Louise Sophie Theresie, geb. 17 Juni 787; f. Württemberg.

2. Theresie Charlotte Friederike Louise Amalie, geb. 8 Juli 792; f. Baiern.

3. Georg Karl Friedrich, geb. 24 Juli 796, verm. 7 Oct. 825 mit Marie Louise

Friederike, Herzogin von Mecklenburg-Schwerin, geb. 31

März 803. Davon: a. Ernst, geb. 16 Sept. 826.

b. Moritz Franz Friedrich Constantin Heinrich August

Alexander Karl, geb. 24 Oct. 829.

4. Friedrich Wilhelm Karl Joseph Ludwig Georg, geb. 4 Oct. 801.

5. Eduard Karl Wilhelm Christian, geb. 3 Juli 804,

verm. 25 Juli 835 mit Amalie Antoinette Karoline

Adriane, Prinzessin von Hohenzollern-Sigmaringen, geb. 30 April 815.

## Sachsen = Koburg = Gotha.

(Luth. Religion.)

Herzog Ernst Anton Karl Ludwig, geb. 2 Jan.

784, succ. 9 Dec. 806, verm. 31 Juli 817 mit Doro-

thee Louise, Herzogs August von Sachsen-Gotha Tochter,

geb. 21 Dec. 800, geschieden 31 März 826, Wittwer

30 Aug. 831; zum zweiten Male verm. 23 Dec. 832

mit Antoinette Friederike Auguste Marie Anne, Herzo-

gin von Württemberg, geb. 17 Sept. 799.

## S ö h n e.

1. August Ernst Karl Johann, Erbprinz, geb. 21 Juni 818.
2. Franz August Karl Albrecht Emmanuel, geb. 26 August 819.

## G e s c h w i s t e r.

1 Juliane Henriette Ulrike, geb. 23 Sept. 781, verm. 26 Febr. 796 mit dem am 15 Juni 831 verstorbenen Großfürsten Constantin von Russland, geschieden 20 März 820. 2. Ferdinand Georg August, geb. 28 März 785, verm. 2 Jan. 816 mit der Fürstin Kohary, geb. 2 Juli 797, von welcher: a. Ferdinand August Franz Anton, geb. 29 Oct. 816, Prinz von Portugal, verm. durch Procur. 1 Jan. und persönlich 9 April 836 mit Maria da Gloria Johanne Charlotte Leopoldine, Prinzessin von Portugal, geb. 4 April 819. b. August Ludwig Victor, geb. 13 Juni 818. c. Louise Auguste Antoinette, geb. 14 Febr. 822. d. Leopold Franz Julius, geb. 31 Jan. 824. 3. Marie Louise Victorie, geb. 17 Aug. 786; s. Großbritannien. 4. Leopold Georg Christian Friedrich, geb. 6 Dec. 790, verm. 2 Mai 816 mit Karoline Charlotte Auguste, Prinzessin von Großbritannien, geb. 7 Jan. 796, Wittwer 6 Nov. 817; zum zweiten Male verm. 9 Aug. 832 mit Louise Marie Theresie Charlotte Isabelle, Tochter Ludwig Philipps I. Königs der Franzosen, geb. 3 April 812; s. Belgien.

## S a l m = S a l m.

(Kathol. Religion.)

Fürst Wilhelm Florentin Ludwig Karl, geb. 17 März 786, Sohn des Fürsten Constantin Alexander Joseph und der Prinzessin Victorie Felicitas von Löwenstein-Wertheim, verm. 21 Juli 810 mit Flaminia, geb. Frein von Rossi.

## K i n d e r.

1. Alfred Constantin, geb. 27 Dec. 814, verm. 13 Juni 836 mit der Prinzessin Auguste Louise Con-

stanze von Cron, geb. 7 Aug. 815. 2. Emil Georg Maximilian Joseph, geb. 6 April 820. 3. Felix Constantin Alexander Johann, geb. 25 Dec. 828.

Geschwister aus zweiter Ehe des Vaters mit Marie Walpurg, geb. Gräfin von Sternberg-Manderscheid.

1. Eleonore Wilhelmine Louise, geb. 6 Dec. 794, verm. 21 Juli 819 mit Alfred, Herzog von Croz-Dülmen, geb. 22 Dec. 789. 2. Johanna Wilhelmine Auguste, geb. 5 Aug. 796, verm. 28 Juli 824 mit dem Prinzen Philipp von Croz-Dülmen, geb. 26 Nov. 801. 3. Auguste Louise Marie, geb. 29 Jan. 798. 4. Franz Friedrich Philipp, geb. 5 Juli 801.

Aus des Vaters dritter Ehe.

5. Otto Oswald Ludwig, geb. 30 April 810. 6. Eduard August Georg, geb. 8 Sept. 812. 7. Rudolph Herrmann Wilhelm Florentin, geb. 9 Sept. 817. 8. Albrecht Friedrich Ludwig Johann, geb. 3 Sept. 819. 9. Herrmann Johann Ignaz Friedrich, geb. 13 Juni 821.

Kinder des Halbbruders aus zweiter Ehe des Vaters, des am 20 Nov. 836 verstorbenen Prinzen Georg Leopold Maximilian Christian und der Gräfin Rosine Sternberg, geb. 4 Mai 802, verm. 29 April 828 :

1. Constantin, geb. 27 März 829.

2. Franziska, geb. 4 Aug. 833.

## Salm = Kyrburg.

(Kathol. Religion.)

Fürst Friedrich IV. Ernst Otto Philipp, geb. 14 Dec. 789, succ. 23 Juli 794, verm. 11 Jan. 815 mit Cäcilie Rosalie von Bordeaux.

S o h n.

Friedrich Ernst Joseph August, geb. 5 Nov. 823.

Vaters, Fürsten Friedrich Johann Otto Franz,  
S c h w e s t e r.

Amalie Zephyrine, geb. 6 März 760; f. Hohen-  
zollern-Sigmaringen.

## S a r d i n i e n.

(Kathol. Religion.)

König Karl Amadeus Albert, geb. 2 Oct. 798,  
succ. f. Vater Karl Emanuel Franz, 16 Aug. 800  
in der Linie von Savoyen = Carignan, und dem Könige  
Karl Felix Joseph 27 April 831 in dem Königreich  
Sardinien, verm. 30 Sept. 817 mit Theresie Franziska,  
Tochter des 17 Juni 824 verstorbenen Großherzogs Fer-  
dinand von Toskana, geb. 21 März 801.

K i n d e r.

1. Victor Emanuel Maria Albert Eugen Fer-  
dinand Thomas, Herzog von Savoyen, geb. 14 März  
820. 2. Ferdinand Maria Albert Amadeus, Herzog  
von Genua, geb. 15 Nov. 822.

M u t t e r.

Marie Christine, Tochter des Herzogs Karl von  
Sachsen und Curland, geb. 7 Dec. 779, Wittve des  
Herzogs Karl Emanuel Ferdinand von Savoyen = Ca-  
rignan seit 16 Aug. 800.

S c h w e s t e r.

Marie Elisabeth Franziska, geb. 13 April 800;  
f. Desterreich.

Wittve des Königs Karl Felix Joseph von Sar-  
dinien († 27 April 831) Marie Christine, geb. 17  
Jan. 779, Tochter des Königs Ferdinand IV. von  
beiden Sicilien.

Töchter des Königs Victor Emanuel.

1. Marie Beatrix Victorie Josephine, geb. 6  
Dec. 792; f. Modena.

2. Marie Theresie Ferdinande Pia, geb. 19 Sep-  
tember 803; f. Lucca.

3. Marie Anna Karoline Pia, geb. 19 Sept. 803; f. Oesterreich.

## Schwarzburg = Sonderhausen.

(Luther. Religion.)

Fürst Günther Friedrich Karl, geb. 24 Sept. 801, übernimmt die Regierung in Folge der Verzichtleistung seines Vaters 24 Aug. 835, verm. 1) 12 März 827 mit Karoline Irene Marie, Tochter Karl Günthers, Prinzen von Schwarzburg-Rudolstadt, Wittwer 29 März 833; verm. 2) 29 Mai 835 mit Friederike Alexandrine Marie Mathilde Catharine Charlotte Eugenie Louise Prinzessin von Hohenlohe-Dehringen, geb. 3 Juli 814.

### K i n d e r.

1. Elisabeth Karoline Louise, geb. 22 März 829.
2. Karl Günther, geb. 7 Aug. 830.
3. Günther Leopold, geb. 2 Juli 832.

### E l t e r n.

Fürst Günther Friedrich Karl, geb. 5 Decbr. 760, succ. 14 Oct. 794, tritt die Regierung an seinen Sohn ab 24 Aug. 835, verm. 23 Juni 799 mit Wilhelmine Friederike Karoline, Fürsten Friedrich Karl von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, geb. 21 Jan. 774.

### S c h w e s t e r

Emilie Friederike Karoline, geb. 23 April 800; f. Lippe-Deimold.

### V a t e r s B r u d e r.

Johann Karl Günther, geb. 24 Juni 772, verm. 5 Juli 811 mit Güntherine Friederike Charlotte Albertine, geb. 24 Juli 791, des Prinzen Friedrich Christian Karl Albrecht aus diesem Hause Tochter. Davon Kinder: a. Louise Friederike Albertine Pauline, geb. 12 März 813. b. Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7 Sept. 816.

Großvater-Bruders, des Prinzen August (+ 10 Febr. 806) und der Prinzessin Christine Elisabeth Al-

bertine, der Tochter des Fürsten Victor Friedrich von Anhalt-Bernburg († 18 Mai 823)

## T o c h t e r :

Albertine Charlotte Auguste, geb. 1 Febr. 768; f. Walbeck.

Dessen Sohnes des Prinzen Friedrich Christian Karl Albrecht und der Prinzessin Friederike Charlotte Albertine aus diesem Hause hinterlassene Tochter :

Güntherine, geb. 24 Juli 791, Gemahlin des Prinzen Johann Karl Günther aus diesem Hause.

## Schwarzburg = Rudolstadt.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Friedrich Günther, geb. 6 Nov. 793, succ. 28 April 807, verm. 15 April 816 mit Amalie Auguste, Tochter des Erbprinzen Friedrich von Anhalt-Dessau, geb. 18 August 793.

## K i n d e r.

1. Günther, Erbprinz, geb. 5 Nov. 821.

2. Gustav, geb. 7 Jan. 828.

## G e s c h w i s t e r.

1. Thekla, geb. 23 Febr. 795, verm. 11 April 817 an den Fürsten Otto Victor von Schönburg-Waldenburg, geb. 1 März 783. 2. Albert, geb. 30 April 798, verm. 26 Juli 827 mit Auguste Louise Therese Mathilde, Prinzessin von Solms-Braunfels, geb. 26 Juli 804. Davon : Elisabeth, geb. 1 Oct. 833.

## M u t t e r.

Karoline Louise, Landgrafen Friedrich Ludwig von Hessen-Homburg Tochter, geb. 26 Aug. 771, verm. 21 Juli 791 an Fürsten Ludwig Friedrich, Wittwe 21 April 807.

## V a t e r s S c h w e s t e r.

Wilhelmine Friederike Karoline, geb. 21 Jan. 774; f. Schwarzburg-Sondershausen.

Vater-Bruders, Prinzen Karl Günthers Wittve :

Louise Ulrike, Friedrich Ludwigs, Landgrafen von Hessen-Homburg Tochter, geb. 26 Oct. 772, verm. 19 Juni 793, Wittve 4 Febr. 825.

Kinder : a. Franz Friedrich Karl Adolph, geb. 27 Sept. 801. b. Maria Wilhelm Friedrich, geb. 31 Mai 806.

## Schweden und Norwegen.

(Luth. Religion.)

König Karl Johann, geb. 26 Jan. 764, erwählt zum Reichs-Kronprinzen 21 Aug. 810, adoptirter Sohn Königs Karl XIII. seit 5 Nov. 810, succ. 5 Febr. 818, verm. 16 Aug. 798 mit Bernhardine Eugenie Desiderie, geb. Clary, Schwester der Gemahlin des vormaligen Königs Joseph von Spanien, geb. 8 Nov. 781.

S o h n.

Joseph Franz Oskar, Kronprinz, geb. 4 Juli 799, verm. am 19 Juni 823 mit der Prinzessin Josephine Maximiliane Eugenie von Leuchtenberg und Eichstädt, geb. 14 März 807, Davon :

K i n d e r.

1. Karl Ludwig Eugen, Herzog von Schonen, geb. 3 Mai 826. 2. Franz Gustav Oskar, Herzog von Upland, geb. 18 Juni 827. 3. Oskar Friedrich, Herzog von Ostgothland, geb. 21 Jan. 829. 4. Charlotte Eugenie Auguste Amalie, geb. 24 April 830. 5. Nicolaus August, Herzog von Dalekarlien, geb. 24 Aug. 831.

Sohn Königs Gustav III.

Gustav IV. Adolph, geb. 1 Nov. 778, succ. seinem Vater 29 März 792, resignirte 29 März 809, verm. 31 Oct. 797 mit Friederike Dorothee Wilhelmine, Karl Ludwigs, Erbprinzen von Baden, Tochter, geschieden 17 Febr. 812, Wittwer 25 Sept. 826.

Kinder : 1. Gustav, geb. 9 Nov. 799, verm. 9 Nov. 830 mit Louise Amalie Stephanie, Prinzessin von Baden, geb. 5 Juni 811. Davon : Karoline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5 Aug. 833. 2. Sophie Wilhelmine, geb. 21 Mai 801; s. Baden. 3. Amalie Marie Charlotte, geb. 22 Febr. 805. 4. Cäcilie, geb. 22 Juli 807; s. Holstein-Oldenburg.

## S i c i l i e n.

(Kathol. Religion.)

König Ferdinand II. Karl, geb. 12 Jan. 810, succ. seinem Vater, König Franz I., am 8 Nov. 830, verm. 21 Nov. 832 mit Marie Christine, Tochter des verstorbenen Königs Victor Emanuel von Sardinien, geb. 14 Nov. 812, Wittwer 31 Jan. 836.

### S o h n.

Franz d'Assisi Maria Leopold, Kronprinz, geb. 16 Jan. 836.

### G e s c h w i s t e r.

1. Karoline Ferdinande Louise, geb. 5 Nov. 798; s. Frankreich. 2. Louise Charlotte, geb. 24 Oct. 804; s. Spanien. 3. Marie Christine, geb. 27 April 806; s. Spanien. 4. Karl Ferdinand, Fürst von Capua, geb. 10 Oct. 811. 5. Leopold Benjamin Joseph, Graf von Syrakus, geb. 22 Mai 813. 6. Maria Antoinette, geb. 19 Dec. 814; s. Toscana. 7. Anton Pascal, Graf von Lecce, geb. 23 Sept. 816. 8. Marie Amalie, geb. 25 Febr. 818; s. Spanien. 9. Karoline Ferdinande, geb. 29 Febr. 820. 10. Theresese Christine Marie, geb. 14 März 822. 11. Ludwig Karl Maria Joseph, Graf von Aquila, geb. 19 Juli 824. 12. Franz Paul Ludwig Emanuel, Graf von Trapani, geb. 13 Aug. 827.

### Vaters Geschwister.

1. Marie Christine Theresie Amalie, geb. 17

Jan. 779; f. Sardinien. 2. Marie Amalie, geb. 26 April 782; f. Frankreich. 3. Leopold Johann Joseph Michael, Prinz von Salerno, geb. 2 Juli 790, verm. 28 Juli 816 mit Marie Clementine, Kaisers Franz I. von Oesterreich Tochter, geb. 1 März 798. Davon:

## T o c h t e r.

Marie Karoline Auguste, geb. 26 April 822.

## M u t t e r.

Königin Maria Isabella, Königs Karl IV. von Spanien Tochter, geb. 6 Juli 789, Wittwe 8 Nov. 830 von König Franz I. Januar Joseph.

## Solms = Braunfels.

(Reform. Religion.)

Fürst Wilhelm Christian Karl, geb. 9 Jan. 759, succ. 24 Oct. 783, verm. 6 Oct. 792 mit Franziska Auguste, Wild- und Rheingräfin zu Salm-Grumbach, Wittwer 19 Juli 810.

## K i n d e r.

1. Wilhelmine Karoline Marie Friederike, geb. 20 Sept. 793, verm. 17 Oct. 811 an Fürst Alexius von Bentheim, geb. 20 Jan. 781. 2. Sophie Auguste, geb. 24 Febr. 796; f. Neu-Wied. 3. Friedrich Wilhelm Ferdinand, Erbprinz, geb. 14 Dec. 797, verm. 6 Mai 828 mit der Gräfin Ottilie zu Solms-Laubach. 4. Karl Wilhelm Bernhard, geb. 9 April 800.

## B r u d e r.

Wilhelm Heinrich Casimir, geb. 30 April 765.

Kinder des am 13 April 814 verstorbenen Bruders, Prinzen Friedrich Wilhelm, und der Prinzessin Friederike von Mecklenburg-Strelitz, jetzigen Herzogin von Cumberland.

1. Friedrich Wilhelm Heinrich Casimir Georg Karl Maximilian, geb. 30 Sept. 801, verm. 8 Aug.

831 mit Marie Anne, Gräfin zu Kinsky, geb. 19 Juni 809. Davon Kinder : a. Ferdinand Friedrich Wilhelm, geb. 15 Mai 832. b. Marie Friederike Theresie Wilhelmine Ernestine Auguste Ottilie, geb. 13 Aug. 833. c. Ernst Friedrich Wilhelm Bernhard Georg Ludwig Maria Alexander, geb. 12 März 835. d. Georg Friedrich Bernhard Wilhelm Ludwig Ernst, geb. 18 März 836. 2. Auguste Louise Theresie Mathilde, geb. 26 Juli 804; f. Schwarzburg-Rudolstadt. 3. Alexander Friedrich Ludwig, geb. 12 März 807. 4. Friedrich Wilhelm Karl Ludwig Georg Alfred Alexander, geb. 27 Juli 812.

## Solms-Lich und Hohen-Solms.

(Reformirter Religion.)

Fürst Ludwig, geb. 24 Jan. 805, succ. 10 Oct. 824, verm. 10 Mai 829 mit der Gräfin Marie zu Pfenburg und Büdingen, geb. 4 Oct. 808.

B r u d e r.

Ferdinand, geb. 28 Juli 806, verm. 18 Jan. 836 mit Gräfin Karoline von Collalto und St. Salvatore, geb. 18 Jan. 818.

M u t t e r.

Henriette Sophie, Grafen Ludwig Wilhelm von Bentheim Tochter, geb. 10 Juni 777, verm. 6 Sept. 802 an den Fürsten Karl Ludwig August, Wittwe 10 Juni 807.

V a t e r s S c h w e s t e r.

Marie Karoline, geb. 6 Jan. 767.

## S p a n i e n.

(Kathol. Religion.)

(Successionsstreit.)

Wittwe des am 29 September 833 verstorbenen Königs Ferdinand VII. :

Marie Christine, Tochter Königs Franz I. von Neapel, geb. 27 April 806, verm. 11 December 829, Wittwe 29 Sept. 833.

## K i n d e r.

1. Marie Isabelle Louise, geb. 10 Oct. 830.
2. Marie Louise Ferdinande, geb. 30 Januar 832.

## G e s c h w i s t e r

des am 29 Sept. 833 verstorb. Königs Ferdinand VII.

1. Karl Marie Isidor, geb. 29 März 788, verm. 29 Sept. 816 mit Marie Franziske de Assis, Königs Johann VI. von Portugal Tochter, geb. 22 April 800, Wittwer 2 Sept. 834.

## D a v o n :

a. Karl Ludwig, geb. 31 Jan. 818. b. Johann Karl Maria Isidor, geb. 15 Mai 822. c. Ferdinand Maria Joseph, geb. 19 Oct. 824.

2. Marie Isabelle, geb. 6 Juli 789; f. Sicilien.

3. Franz de Paula Anton Maria, geb. 10 März 794, verm. 12 Juni 819 mit Louise Charlotte, des Königs Franz I. von Sicilien Tochter, geb. 24 Oct. 804. Davon: a. Isabelle Franziske Josephhe, geb. 18 Mai 821. b. Franz Maria Ferdinand Herzog von Cadix, geb. 13 Mai 822. c. Karl, Herzog von Sevilla, geb. 17 April 823. d. Marie Louise Theresie, geb. 11 Juni 824. e. Josephine Ferdinande Karoline, geb. 25 Mai 827. f. Ferdinande Maria Mariano, geb. 11 April 832. g. Marie Christine Isabelle, geb. 5 Juni 833. h. Amalie Philippine, geb. 13 Oct. 834.

## Wittve des Infanten Peter Karl :

Marie Theresie, geb. 29 April 793, Tochter des Königs Johann VI. von Portugal, Wittve 4 Juli 812.

## D e r e n S o h n.

Sebastian Gabriel von Bourbon und Braganza, geb. 4 Nov. 811, verm. 7 April 832 mit Marie Amalia, Schwester des Königs beider Sicilien, geb. 25. Febr. 818.

# T h u r n u n d T a r i s.

(Kathol. Religion.)

Fürst Maximilian Karl, geb. 3 Nov. 802, succ. 19 Juli 827, verm. 24 Aug. 828 mit Wilhelmine Karoline Christiane Henriette, Freiin von Dörnberg, geb. 6 Mai 804, Wittwer 14 Mai 835.

## K i n d e r.

1. Therese Mathilde Amalie Friederike Eleonore, geb. 31 Aug. 830. 2. Maximilian Anton Lamoral, geb. 28 September 831. 3. Egon Maximilian Lamoral, geb. 17 Nov. 832. 4. Theodor Georg Maximilian Lamoral, geb. 9 Februar 834.

## G e s c h w i s t e r.

1. Marie Theresie, geb. 6 Juli 794, verm. 18 Juni 812 mit dem Prinzen Paul Anton von Esterhazy-Galantha. 2. Marie Sophie Dorothee Karoline, geb. 4 März 800; f. Württemberg.

## M u t t e r.

Theresie Mathilde Amalie, Großherzogs Karl von Mecklenburg = Strelitz Tochter, geb. 5 April 773, verm. 25 Mai 789, Wittwe 15 Juli 827.

Kinder des Großvater-Halbbruders, des am 15 Mai 831 verstorbenen Prinzen Maximilian Joseph :

1. Karl Anselm, geb. 18 Juni 792, verm. 4 Juli 815 mit Marie Henriette, Gräfin von Elz, geb. 10 Februar 795. Davon Kinder :

a. Marie Sophie, geb. 16 Juli 816. b. Hugo Maximilian, geb. 3 Juli 817. c. Marie Eleonore, geb. 11 Juni 818. d. Emmerich, geb. 12 April 820. e. Therese Mathilde Johanne, geb. 5 Februar 824. f. Rudolph Hugo Maximilian, geb. 25 Nov. 833.

2. August Maria Max, geb. 23 April 794.

3. Joseph, geb. 3 Mai 796.

4. Karl Theodor geb. 18 Juli 797, verm. 20 Oct. 827 mit Juliane Karoline, Gräfin von Ein-

fiedel. Davon: a. Louise geb. 21 Dec. 828. b. Adelheid, geb. 25 October 829.

5. Friedrich Hannibal, geb. 4 Sept. 799, verm. 29 Juni 831 mit Marie Antonie Aurore, Gräfin Batthany von Nemethyvar. Davon Kinder: a. Lamoral Friedrich Wilhelm Maximilian, geb. 13 April 832. b. Rosa Maria Eleonore, geb. 22 Mai 833.

6. Wilhelm Karl, geb. 11 November 801.

## T o s k a n a.

(Kathol. Religion.)

Großherzog Leopold II. (Johann Joseph), geb. 3 Oct. 797, succ. seinem Vater Ferdinand III. 18 Juni 824, verm. 1) 16 Nov. 817 mit Marie Anne Karoline, Prinzessin von Sachsen, Wittwer 24 März 832. 2) 7 Juni 833 mit Marie Atoinette, Tochter des Königs Franz I. beider Sicilien, geb. 19 December 814.

### K i n d e r.

1. Marie Karoline Auguste Elisabeth Vincentine Johanne Josephine, geb. 19 November. 822. 2. Auguste Ferdinande Louise Marie Johanne Joseph, geb. 1 April 825. 3. Marie Isabelle Annunziata Johanne Joseph Emilie Appollonia Philomene Virginie Gabriele, geb. 21 Mai 834. 4. Ferdinand Salvator Maria Joseph Johann Baptist Franz Ludwig Gonzaga Raphael Rayner Januarius, Erbprinz geb. 10 Juni 835. 5. Marie Theresie Annunziata Johanne, Joseph, Karoline, Louise Virginie Appolonia Philomena, geb. 29 Juni 836.

### G e s c h w i s t e r.

1. Marie Louise Johanne Joseph Karoline, geb. 30 August 798. 2. Theresie Franziska Joseph Johanne Benedicte, geb. 21 März 801. f. Sardinien.

### S t i e f m u t t e r.

Marie Ferdinande Amalie, Prinzessin von Sachsen, geb. 27 April 796, Wittwe seit 18 Juni 824.

## T ü r k e y.

(Mohamedanischer Religion)

Kaiser Mahmud II., geb. 20 Juli 785, succ. 28 Juli 808.

## K i n d e r.

1. Abdul = Medschid, Thronprinz, geb. 20 April 823. 2. Abdul = Issis, geb. 8 Febr. 830. 3. Misam Eddin, geb. 6 December 835.

## U n g a r n. S. Oesterreich.

## W a l d e c k.

(Luther. Religion.)

Fürst Georg Friedrich Heinrich, geb. 20 Sept. 789, succ. 9 Sept. 813, verm. mit der Prinzessin Emma von Anhalt-Bernburg-Schaumburg 26 Juni 823, geb. 20 Mai 802.

## K i n d e r.

1. Auguste Amalie Ida, geb. 21 Juni 824. 2. Hermine, geb. 29 Sept. 827. 3. Georg Victor, Erbprinz, geb. 13 Januar 831. 4. Wolrad Melander, geb. 24 Januar 833.

## M u t t e r.

Albertine Charlotte Auguste, Fürsten August von Schwarzburg = Sondershausen Tochter, geb. 1 Februar 768, verm. 12 Sept. 784, an Fürsten Georg von Waldeck, Wittwe 9 September 813.

## G e s c h w i s t e r.

1. Ida Karoline Louise, geb. 26 Sept. 796; f. Lippe = Schaumburg. 2. Karl Christian, geb. 12 April 803. 3. Herrman Otto Christian, geb. 12 Oct. 809. verm. 2 Sept. 833 mit Agnes, zweiten Tochter des Grafen Franz Teleki,

## W i e d = N e u w i e d.

(Reformirter Religion.)

Fürst Wilhelm Hermann Karl, geb. 22 Mai 814, succ. 24 April 836 seinem Vater, dem Fürsten Johann August Karl.

G e s c h w i s t e r.

1. Euitgarde Wilhelmine Auguste, geb. 4 März 813, verm. 11 Sept. 832 mit Otto Grafen von Solms-Laubach. 2. Louise Wilhelmine Thekla, geb. 19 Juli 817.

M u t t e r.

Sophie Auguste, Prinzessin von Solms-Braunfels, geb. 24 Febr. 796, Wittwe 24 April 836.

V a t e r s G e s c h w i s t e r.

1. Louise Philippine Charlotte, geb. 11 März 773. 2. Maximilian Alexander Philipp, geb. 23 Sept. 782. 3. Karl Emil Friedrich Heinrich, geb. 20 Aug. 785.

## W ü r t e m b e r g.

(Luther. Religion.)

König Wilhelm, geb. 27 Sept. 781, succ. seinem Vater König Friedrich 30 Oct. 816, verm.

1) 8 Juni 808 mit Charlotte Auguste Karoline, Königs Maximilian von Baiern Tochter, geb. 8 Febr. 792, geschieden im Juli 814. 2) 24 Jan. 816 mit Katharine, Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, Wittwer 9 Jan. 819. 3) 15 April 820 mit Pauline Theresie Louise, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Württemberg Tochter, geb. 4 Septbr. 800.

K i n d e r.

1. Marie Friederike Charlotte, geb. 30 Oct. 816. 2. Sophie Friederike Mathilde, geb. 17 Juni 818. 3. Katharine Friederike Charlotte, geb. 24 Aug. 821. 4. Karl Friedrich Alexander, Kronprinz, geb.

6 März 823. 5. Auguste Wilhelmine Henriette, geb. 4 Oct. 826.

B r u d e r.

Paul Karl Friedrich August, geb. 19 Jan. 785, verm. 28 Sept. 805 mit Katharine Charlotte, Herzog Friedrich zu Sachsen-Altenburg Tochter, geb. 17 Juni 787. Davon :

K i n d e r.

1. Friederike Charlotte Marie (Helena Pawlowna), geb. 9 Jan. 807, verm. mit dem Großfürsten Michael von Rußland 19 Febr. 824. 2. Friedrich Karl August, geb. 21 Febr. 808. 3. Pauline Friederike Marie, geb. 25 Febr. 810, verm. 23 April 829 an den regierenden Herzog von Nassau. 4. Friedrich August Eberhard, geb. 24 Jan. 813.

Vaters Geschwister und deren Kinder :

1) Wittwe des ältesten Vater-Bruders, Herzog Ludwig Friedrich Alexander, gest. 20 Sept. 817 : Herzogin Henriette, Fürsten Karls von Nassau-Weilburg Tochter, geb. 23 April 780.

Dessen Sohn erster Ehe von Marie Czartorißka, Tochter des Fürsten Adam Czartorißky.

1. Adam Karl Wilhelm Stanislaus Eugen, geb. 16 Jan. 792.

Dessen Kinder zweiter Ehe.

2. Marie Dorothee Louise, geb. 1 Nov. 797; f. Oesterreich. 3. Louise Amalie Wilhelmine, geb. 28 Juni 799; f. Sachsen-Altenburg. 4. Pauline Therese Louise, geb. 11 Sept. 800; f. oben. 5. Elisabeth Alexandrine Constanze, geb. 27 Februar 802; f. Baden. 6. Alexander Paul Ludwig Constantin, geb. 9 Sept. 804.

2) Kinder des Herzogs Eugen Friedrich Heinrich, geb. 21 Nov. 758, gest. 20 Juni 822.

1. Friedrich Eugen Karl Paul Ludwig, geb. 8 Jan. 788, verm. 1) 20 April 817 mit Karoline Friederike Mathilde, Tochter des Fürsten Georg zu

Waldeck, geb. 10 April 801, Wittwer 13 April 825.  
 2) 11 Sept. 827 mit Helene, Prinzessin zu Hohenlohe-  
 Langenburg, geb. 22 Nov. 807. Davon :

a. Marie Alexandrine Auguste Louise, geb. 25  
 März 818. b. Eugen Wilhelm Alexander Erdmann,  
 geb. 25 Dec. 820. c. Wilhelm Alexander, geb.  
 13 April 825. d. Wilhelm Nicolaus, geb. 20 Juli  
 828. e. Alexandrine Mathilde, geb. 16 Dec. 829.  
 f. Nicolaus, geb. 1 März 833. g. Pauline Louise  
 Agnes, geb. 13 Oct. 835.

2. Friederike Sophie Dorothee Marie Louise,  
 geb. 4 Juli 789; f. Hohenlohe-Dehringen.

3. Friedrich Paul Wilhelm, geb. 25 Juni 797,  
 verm. 17 April 827 mit Marie Sophie Dorothee  
 Karoline, des verstorbenen Fürsten Karl Alexander von  
 Thurn und Taxis Tochter, geb. 4 März 800. Davon :  
 Wilhelm Ferdinand Maximilian Karl, geb. 3 Sept. 828.

3) Kinder des Herzogs Wilhelm Friedrich Philipp,  
 geb. 27 December 761, † 10 August 830, welche den  
 Titel Grafen und Gräfinnen von Württemberg führen :

1 Graf Christian Friedrich Alexander, geb. 5  
 Nov. 801. 2. Graf Friedrich Wilhelm Alexander  
 Ferdinand, geb. 6 Juli 810. 3. Gräfin Friederike  
 Marie Alexandrine Charlotte Katharine, geb. 25 Mai  
 815.

4) Wittwe des am 20 Jan. 834 verstorb. Herzogs  
 Ferdinand Friedrich August : Kunigunde Walpurg  
 Pauline, Tochter des Fürsten Franz Georg Karl von  
 Metternich, geb. 22 November 771.

5) Des Herzogs Alexander Friedrich Karl, geb.  
 24 April 771, gestorb. 4 Juli 833, und der Herzogin  
 Antoinette Ernestine Amalie, geb. Prinzessin von Sach-  
 sen-Coburg-Saalfeld (geb. 28 August 779, gestorben  
 14 März 824.)

#### K i n d e r.

1. Antonie Friederike Auguste Marie Anne, geb.  
 17 September 799; f. Sachsen-Coburg-Gotha. 2. Fried-  
 rich Wilhelm Alexander, geb. 20 December 804.

3. Ernst Alexander Constantin Friedrich, geb. 11 August 807.

6) Herzog Heinrich Friedrich Karl, geb. 3 Juli 772.

## J s e n b u r g.

(Reformirter Religion.)

Fürst Wolfgang Ernst III., geb. 24 Juli 798, succ. 21 März 820, verm. 30 März 827 mit Adelheid, des verst. Grafen Karl Christian August Albrecht von Erlach-Fürstenau Tochter, geb. 23 März 795.

### M u t t e r.

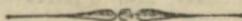
Charlotte Auguste Wilhelmine, geb. Gräfin Erbach-Erbach, geb. 5 Juni 777, Wittwe seit 21 März 820.

### B r u d e r.

Alexander Victor, geb. 14 Sept. 802, verm. 4 Oct. 836 mit der Prinzessin Marie Crescentie Octave von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 3 Aug. 813.

### V a t e r s B r ü d e r.

1. Wolfgang Ernst, geb. 7 Oct. 774.
2. Victor, geb. 10 Sept. 776.



4. Marie A  
darde, geb. 8 Jun  
Stiefmutter  
guste, Prinzessin ve  
vom Kaiser Franz

B

Erzher

1. Karl Jo  
Sept. 771, verm.  
andrine Friederike  
helm von Nassau-  
Wittwer 29 Dec.

a. Marie I

b. Albert Domi  
817. c. Karl Fe  
rich Ferdinand Le  
Karoline Ludovik  
f. Wilhelm Fran

2. Joseph

776, Palatin von  
der Großfürstin W  
Tochter, geb. 9  
2) 30 Aug. 815  
Friedrich von An  
2 Dec. 797, 2

Drittenmale 24  
helmine Karoline  
Tochter, geb. 1

K

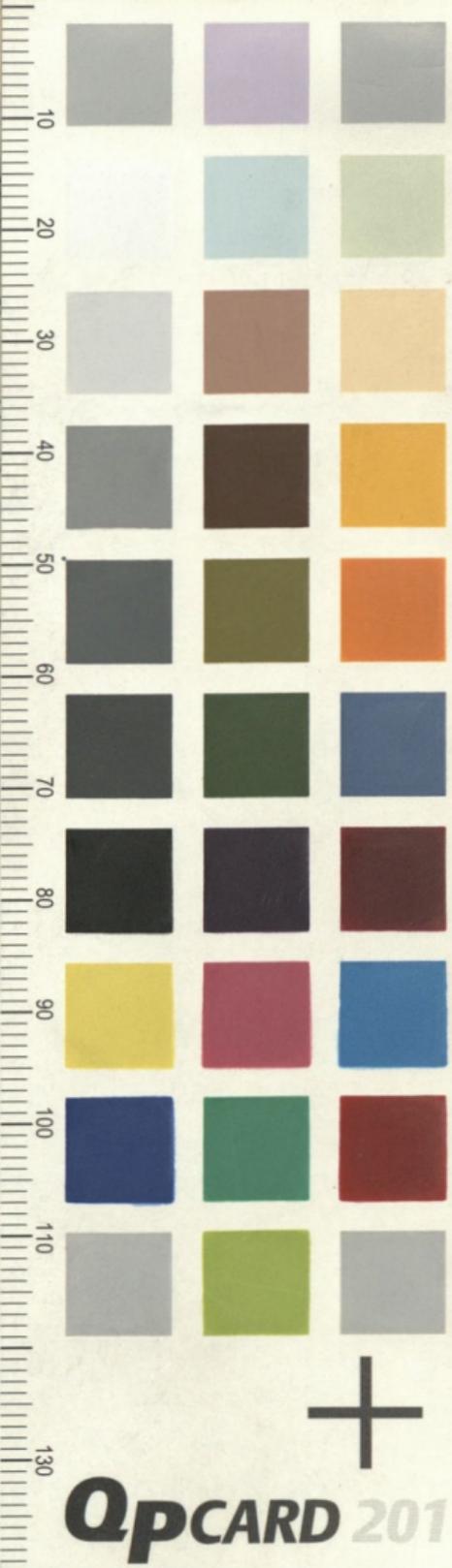
1. Steph

Amalie Marie, I

K

3. Alexander

825. 4. Franziska Maria Elisabeth, geb. 17 Jan. 831.  
5. Joseph Karl Ludwig, geb. 2 März 833. 6. Marie  
Henriette Anna, geb. 23 Aug. 836.



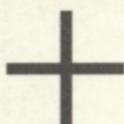
he Me-  
ne Au-  
Wittwe

geb. 5  
te Alex-  
ch Wil-  
ct. 797,

li 816.  
3 Aug.  
l. Fried-  
Marie  
t. 825.

9 März  
799 mit  
Rußland  
irz 801.  
tor Karl  
ter, geb.  
m. zum  
hee Wil-  
ürtemberg

Hermine



OPCARD 201